Kunst | Kultur | Kreativität

Unser Team erreichen Sie:

per E-Mail: vhs-kultur@stadt-koeln.de | per Fax: (0221) 221-6569289
persönlich: VHS im Bezirksrathaus Lindenthal (siehe Seite 11)

Zur persönlichen Anmeldung wenden Sie sich bitte an das VHS-Kundenzentrum (siehe Seite 6).

Bei Fragen zur Organisation der Kurse und Veranstaltungen (allgemeine Informationen, Teilnahmebescheinigungen usw.) wenden Sie sich bitte an:

Brigitte Nilo
Tel. (0221) 221-93577

Bianca Jäger
Tel. (0221) 221-27083

Klaus Schneider
Tel. (0221) 221-27228

Brigitte Buth
Tel. (0221) 221-93579

Bei Fragen zu Kursinhalten und für die Beratung wenden Sie sich bitte an:

Doris Dieckmann
Tel. (0221) 221-93580
Lesementoren,
Programmbereichsleitung

Irene Ofteringer
Tel. (0221) 221-23182
Tanz

Amelie Wangrin
Tel. (0221) 221-26522
Fotografie, Literatur,
Theater, Schreibwerkstätten

Moritz Berg
Tel. (0221) 221-93576
Malen und Zeichnen,
Textiles Gestalten,
Keramik, Holz, Metall,
Schmuck, Ausstellungen,
Kunstgeschichte, Exkursionen

Petra Tenbrink
Tel. (0221) 221-23742
Auftragsschulungen,
Bildung auf Bestellung

Tatjana Franzen
Tel. (0221) 221-29746
Musik

Qualifizierungsangebote und Projekte 89
Besondere Veranstaltungen 90
Führungen und Exkursionen 93
Kunst- und Kulturgeschichte 107
Malen und Zeichnen 108
Keramik – Arbeiten mit Ton 117
Buchbinden, Holz, Porzellan, Mosaik 118
Bildhauerei – Ton, Stein, Papier 120
Textiles Gestalten 121
Fotografie 123
Musik 129
Tanz 138
Theater / Stimme 145
Literatur / Schreibwerkstätten 147

Qualifikation der Dozentinnen und Dozenten

Die im Bereich „Kunst – Kultur – Kreativität“ tätigen Dozentinnen und Dozenten verfügen neben einer umfangreichen Allgemeinbildung über große fachliche Kompetenzen und eine hohe Bereitschaft, sich methodisch / didaktisch und fachlich kontinuierlich weiterzubilden.
Sie arbeiten erwachsenengerecht, verfügen über Unterrichtserfahrungen und vermitteln die jeweiligen Inhalte fachlich kompetent und anschaulich, denn so bereichert Lernen und macht außerdem noch Spaß.
Nachfragen zu den einzelnen Profilen beantworten Ihnen gerne die zuständigen Fachbereichsleiter und Fachbereichsleiterinnen.

Qualifizierungsangebote und Projekte

Denn wer lesen kann ist stärker…!

Bildung durch Bindung
Die Initiative LESEMENTOR Köln ist eine Kooperation der Lernenden Region, Netzwerk Köln e. V., der Volkshochschule, der SK Stiftung Kultur und des Büros für Bürgerengagement der AWO. Ein Erwachsener trifft ein Kind oder einen Jugendlichen einmal wöchentlich im schulischen Raum, um mit ihm über Gelesenes zu sprechen. Zielgruppe sind 8 bis 16-jährige mit und ohne Migrationshintergrund. Es geht um Zeit, Zuwendung und emotionale Nähe. Gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Mentor lernen Kinder und Jugendliche ein Buch zu lesen und sich darüber auszutauschen. So üben sie ihre Sprachkompetenz, ihre Imaginationskraft, erlernen soziale Kompetenz und stärken ihr Selbstbewusstsein. Die Initiative besteht seit 2010: 500 aktive Lesementoren und Lesementorinnen treffen sich an 100 Kölner Schulen aller Schulformen in allen Stadtbezirken. Die Volkshochschule Köln unterstützt die Initiative mit regelmäßigen Qualifizierungen und begleitet die ehrenamtlich Tätigen mit Vorträgen zu aktuellen Themen, inhaltlichen Vertiefungen und kollegialen Beratungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.lesementorköln.de.

„Denn wer lesen kann, ist stärker…!“ LESEMENTOR Köln – Bildungsnacht
Überblick über die fachlichen Qualifzierungen der VHS Köln
Sie wollen als Lesementor oder Lesementorin für Kinder und Jugendliche aktiv werden? In diesem Workshop erhalten Sie mehr Informationen über das bundesweite Projekt und bekommen einen inhaltlichen Einblick. Sie erfahren hier auch: Wie, wann und wo Sie mitmachen und sich engagieren können – und was Sie bei Ihrer Aufgabe erwartet.
Im Projekt LESEMENOR Köln kooperieren Lernende Region; Volkshochschule Köln, das Büro für Bürgerengagement der AWO, SK Stiftung Kultur.
A-300001 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 21–22 Uhr |
entgeltfrei | **Walburga Riepen, Anna Lena Schattenhofer**

„Denn wer lesen kann, ist stärker…!“ LESEMENTOR Köln
Qualifizierung zu Lesementoren und Lesementorinnen
In der Qualifikation erhalten Sie Informationen über das Ehrenamt und die damit verbundenen Rechte und Pflichten. Sie beschäftigen sich mit einigen theoretischen Grundlagen wie Lesen und Lesen lernen, Lesemotivation, Lese-und Rechtschreibstörungen und erhalten viele praktische Tipps zur Leseförderung, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde, zu geeigneten Materialien und Sie trainieren Ihre interkulturellen Kompetenzen. Sie lernen anderen Mentoren und Mentorinnen kennen und tauschen sich über Ihre Erfahrungen aus.
L-300001 | VHS Lindenthal
20.9., 21.9., Do, Fr, 9–15 Uhr | 16 UStd. |
entgeltfrei | **Angelika Blickhäuser, Anna Lena Schattenhofer**

P-300002 | VHS Porz
5.12., Mi, 10–16 Uhr | 8 UStd. |
entgeltfrei | **Angelika Blickhäuser, Anna Lena Schattenhofer**

Qualifizierung zur Mentorentätigkeit mit geflüchteten Kindern
In der Qualifikation erhalten Sie Informationen über das Ehrenamt und die damit verbundenen Rechte und Pflichten. Sie beschäftigen sich mit einigen theoretischen Grundlagen wie Lesen und Lesen lernen und erhalten insbesondere viele praktische Tipps zur Leseförderung, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde und geeignete Materialien für die Mentorenstunde mit geflüchteten Kindern.
Es kooperieren: Lernende Region e.V.; Volkshochschule Köln, das Büro für Bürgerengagement der AWO, SK Stiftung Kultur.
L-300003 | VHS Lindenthal
19.10., Fr, 10–16 Uhr | 8 UStd. | entgeltfrei |
Angelika Blickhäuser, Lilo Osmainski

Inhaltliche Vertiefung zum Thema: Faktoren des Leseverstehen
Zunächst stellt Dr. Heinrich Gierlich den Prozess des Lesens und die Faktoren für ein gelingendes Leseverstehen vor. Anschließend tauschen Sie sich über Möglichkeiten der Förderung der Lesekompetenz aus.
L-300005 | VHS Lindenthal
12.9., Mi, 14–16:15 Uhr | entgeltfrei |
Dr. Heinz Gierlich

Qualifizierung für die Arbeit mit geflüchteten Kindern
Sie erhalten grundlegende Informationen zu Lesen lernen, Lesemotivation, zur Gestaltung der ersten Mentorenstunde, zu geeigneten Materialien und Sie trainieren Ihre interkulturellen Kompetenzen. Sie lernen andere Mentoren und Mentorinnen kennen, bekommen Tipps für die Praxis und tauschen sich über Ihre Erfahrungen aus.
L-300007 | VHS Lindenthal
24.10., Mi, 14–17 Uhr | entgeltfrei |
Lilo Osmainski

Fachliche Vertiefung zum Thema: Kreativität – Potenziale erkennen – Lebenswelten eröffnen
Fragen und Herausforderungen aus den wöchentlichen Mentorenstunden stehen im Mittelpunkt des Treffens. Neben dem Austausch beschäftigen Sie sich an diesem Nachmittag mit dem wichtigen Thema Potenziale und Erlebniswelten.
L-300008 | VHS Lindenthal
21.11., Mi, 14–17 Uhr | entgeltfrei |
Walburga Riepen, Anna Lena Schattenhofer

Lesen lernen mit Leichter Sprache – Welche Texte eignen sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?
Lange Schachtelsätze, komplizierte Fachbegriffe und Fremdworte stellen nicht nur für Menschen mit Beeinträchtigungen, sondern auch für Kinder und Jugendliche häufig eine Sprachbarriere dar. Durch barrierefreie Leichte Sprache werden Inhalte stark vereinfacht, dabei jedoch die Regeln der deutschen Grammatik zugunsten der Verständlichkeit häufig vernachlässigt. In diesem Vertiefungskurs erhalten Sie einen Einblick in das Konzept der Leichten Sprache und erfahren anhand von Praxisbeispielen, wann und wie Leichte Sprache beim Lesen lernen helfen kann.
L-300009 | VHS Lindenthal
12.12., Mi, 14–17 Uhr | entgeltfrei |
Anna Lena Schattenhofer

„Denn wer lesen kann, ist stärker…!“ MENTOR – der Leselernhelfer
Informationen zum Ehrenamt als Lesementor
Sie erhalten grundlegende Informationen zum Projekt und zur ehrenamtlichen Tätigkeit. Eine inhaltliche Qualifizierung findet nicht statt.
Es kooperieren: Lernende Region e.V.; Volkshochschule Köln, das Büro für Bürgerengagement der AWO, SK Stiftung Kultur.
L-300010 | AWO, Büro für Bürgerengagement, Rubensstr. 7-13
9.10., Di, 15–16:30 Uhr | entgeltfrei |
AWO–Büro für Bürgerengagement

„Denn wer lesen kann, ist stärker...!“ LESEMENTOR Köln
Kollegiale Vertiefung zum Thema: Das eigene Leistungsdenken
Kollegiale Beratung ist eine Methode des geleiteten Erfahrungsaustauschs. Sie haben die Möglichkeit, sich zu Fragen in der Arbeit mit den Jungen und Mädchen und bezogen auf Ihren Einsatzort Schule mit Hilfe dieser Methode auszutauschen.
An diesem Nachmittag beschäftigen wir uns mit dem Thema „Das eigene Leistungsdenken“.
Es kooperieren: Lernende Region e.V.; Volkshochschule Köln, das Büro für Bürgerengagement der AWO, Sk Stiftung Kultur.
L-300011 | VHS Lindenthal
11.10., Do, 14–16:15 Uhr | entgeltfrei |
AWO–Büro für Bürgerengagement

Besondere Veranstaltungen

Events

Anlässlich des 60-jährigen Juliäums der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Lea- Ich gehe zu mir – Ein Tribut an das literarische Lebenswerk der Königin der neuen deutschen hebräischen Literatur, der Dichterin und Schriftstellerin Lea Goldberg (1911-1970)
Die Theater Hommage des jüdischen Theaterensembles Michoels an Lea Goldberg ist eine mehrschichtige Kollage aus Musik und Liedern, Gedichten, Szenen als Auszüge aus ihren Büchern, Tagebüchern und sogar aus ihrem bekanntesten Kinderbuch, teils original mit deutscher Übersetzung, jedoch mehrheitlich auf Deutsch!
In Zusammenarbeit mit der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit.
A-301000 | FORUM Volkshochschule
8.10., Mo, 19–20:30 Uhr | 18 €, zzgl.
Ermäßigt: 15 €

Tätowierungen – Zwischen Mode und Tradition
Der Themenabend führt ein in die vielfältige Welt und Kulturgeschichte der Tätowierung und bietet neben kurzen Vorträgen viel Raum für Diskussion.
Die derzeitige Beliebtheit von Tätowierungen wird aktuell als Trend oder Mode wahrgenommen und öffentlich auch so diskutiert. Die am Themenabend anwesenden Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis schärfen dieses Bild, warum Tätowierungen die öffentliche Meinung immer noch so beschäftigen und teilweise spalten. Hierzu wird auch thematisiert und erörtert, welche Arten des Tätowierens es weltweit gibt und welche unterschiedlichen kulturellen Bedeutungen die Motive und Tätowier-Methoden rund um den Globus haben. Die Veranstaltung wird organisiert von der Volkshochschule Köln in Kooperation mit dem Internationalen Kolleg Morphomata der Universität zu Köln und dem Rautenstrauch-Joest-Museum.
A-301001 | FORUM Volkshochschule
30.11., Fr, 20–22 Uhr | Eintritt frei |

„VHS in the sky with diamonds“ – Musik der 68er und ihrer Folgejahre
Bildungsnacht 2018
Zum geselligen Teil der Bildungsnacht 2018 spielen wir stilecht von der Schallplatte Hits der 1968er und ihrer Folgejahre mit Bands wie den Beatles, Cream, Rolling Stones, Otis Redding, Elvis, Grateful Dead, Iron Butterfly und natürlich Heintje.
A-301002 | 7.9., Fr, 22–1 Uhr | entgeltfrei |
Moritz Alexander Berg

NICO ICON
Nico – die Sängerin der legendären Band Velvet Underground – war Christa Päffgen aus Köln. 2018 wäre sie 80 Jahre alt geworden, doch sie ist vor 30 Jahren gestorben. Anlass für starfruit publications, ihr ein Buch zu widmen, das verschiedene interessante Interviews mit Wegbegleiterinnen und Expertinnen vereint. Eine von ihnen ist Susanne Ofteringer, Regisseurin des Grimme-preisgekrönten Dokumentarfilms NICO – ICON von 1995. Sie wird im Gespräch mit Thomas Weber und Manfred Rothenberger das Leben von Nico Revue passieren lassen und vom Entstehen ihres Films berichten. Mit Filmausschnitten und Musikbeispielen. Eine Kooperation der Volkshochschule mit starfruit publications.
A-301010 | VHS-Studienhaus
23.11., Fr, 18–21 Uhr | 5 € Mit VHS-Card
Eintritt frei | **WE**

Goethe-Gesellschaft zu Gast im FORUM Volkshochschule

Schon seit einigen Jahren hat sich das FORUM Volkshochschule im Museum als attraktiver Veranstaltungsort für die Goethe-Gesellschaft eingespielt. In der Regel finden die monatlichen Vorträge hier statt. Das aktuelle Programm und weiterführende Informationen zur Goethe-Gesellschaft finden Sie im Internet unter: www.goethegesellschaft-koeln.de

Geschätzt, gescheucht und schikaniert? – Goethe und seine Diener
Referent: Dr. Markus Wallenborn
Ihre Namen werden meist nur beiläufig erwähnt. Allzu schnell lesen wir darüber hinweg, wenn von Goethes »Dienern« die Rede ist. Nur wenige vermögen wir namentlich zu nennen, dabei waren sie oft sehr viel mehr als nur Bedienstete. Sie waren Goethes Gehilfen, Schreiber, Vertraute, immer wieder Gesandte in privatesten, häufig heiklen Missionen. Goethes Beziehung zu ihnen war mitunter fast freundschaftlich, sein Umgang mit ihnen aber oft auch erschreckend kalt. Der Vortrag richtet den Blick auf jene, die nicht nur Goethes Haushalt am Laufen hielten, sondern auch in entscheidendem Maße seinem dichterischen Wirken, seinen Amtstätigkeiten und seinen naturwissenschaftlichen Forschungen zuarbeiteten. Es kooperieren die Goethe-Gesellschaft Köln und die Volkshochschule Köln.
A-301111 | FORUM Volkshochschule
28.9., Fr, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei

„Kabale und Liebe“ – Filmmatinée
Verfilmung von Leander Haußmann

Im Schillerjahr 2005 schuf Leander Haußmann mit seiner Verfilmung von Schillers Drama „Kabale und Liebe“ eine moderne Version des Dramas, die die Handlung bewusst um eine kommentierende symbolische Ebene ergänzt. Inhaltliche Freiheiten wie Umstellung, Parallelsetzung oder Hinzufügung ganzer Szenen stießen bei manchen Kritikern auf Begeisterung, bei anderen auf Empörung. Weitgehend einhellig hingegen war das Lob für die beeindruckenden Darstellerleistungen. Es kooperieren die Goethe-Gesellschaft Köln und die Volkshochschule Köln.

A-301116 | FORUM Volkshochschule
25.11., So, 11–13:30 Uhr | Eintritt frei

Von der Existenz des „Phlogistons“ – Lichtenbergs Denken an der Schwelle der modernen Physik und Chemie
Referent: Professor Dr. Ulrich Joost

Schon als Student in Straßburg wurde Goethe mit dem „Phlogiston“ konfrontiert, einem Stoff, der nach Ansicht des Physikers Georg Ernst Stahl (1659-1734) beim Verbrennen entweicht. Erst Lavoisiers Experimente erbrachten im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts den Nachweis, dass Verbrennung in Wahrheit Oxidation ist, mithin nicht Abgabe, sondern Aufnahme eines Stoffs. Auch Lichtenberg hing zunächst der alten Theorie an, bekannte sich dann aber zur neuen. Die Geschichte seiner Bekehrung mit ihren Widerständen, Zweifeln und Erkenntnissen bietet Einblicke in das Denken eines Aufklärers – und vielleicht das Phänomen des Fortschritts überhaupt. Es kooperieren die Goethe-Gesellschaft Köln und die Volkshochschule Köln.

A-301117 | FORUM Volkshochschule
15.11., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei

Auf Spurensuche in Rom – die Recherchen zum Goethe-Roman „Faustinas Küsse“
Referent: Dr. Hanns-Josef Ortheil

1998 schrieb Hanns-Josef Ortheil über den Rom-Aufenthalt Goethes den Roman „Faustinas Küsse“. Der Arbeit an diesem Stoff gingen umfangreiche Recherchen vor Ort voraus, die viele spannende Details von Goethes römischen Tagen erhellten. In seinem Vortrag nimmt Ortheil die Zuhörer anhand von Bild- und Textmaterial mit auf seine Spurensuche und erläutert Arbeitsprozesse in seiner Romanwerkstatt. Es kooperieren die Goethe-Gesellschaft Köln und die Volkshochschule Köln.

A-301119 | FORUM Volkshochschule
7.12., Fr, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei

Konzerte

beflügelt – Der Bösendorfer
Hochschule für Musik und Tanz zu Gast im FORUM Volkshochschule

Ob Jazz oder Klassik, neue Musik oder Pop: Er kann es und wir lassen Sie es erleben. In einer Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz möchten wir Ihnen das wunderbare Instrument und die talentierten Meisterschülerinnen und Meisterschüler zu Gehör bringen.

A-301201 | FORUM Volkshochschule
20.9., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei | *

A-301202 | FORUM Volkshochschule
25.10., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei | *

A-301203 | FORUM Volkshochschule
6.12., Do, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei | *

„piano & lunch“ im FORUM Volkshochschule
Es gibt keine Grenzen für die Mundharmonika

Warum nicht einmal die Mittagspause bei anspruchsvoller Live-Musik genießen? Der Mundharmonikaspieler Konstantin Reinfeld vereint eigene Jazzkompositionen mit Filmmusiken von John Barry oder Jerry Goldsmith. Er brilliert mit seinem Arrangement eines Choro von Jacob do Bandolim und verwandelt weltmusikailsche Klänge osteuropäischer Musik. Das Publikum kommt beim Besuch seiner Konzerte nicht mehr aus dem Staunen heraus. Faszination garantiert! Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Musiker wird gebeten.

A-301204 | FORUM Volkshochschule
25.9., Di, 12:30–13 Uhr | Eintritt frei | *

„piano & lunch“ im FORUM Volkshochschule
„Klavierspielereien“ von und mit Martin Doepke

Warum nicht einmal die Mittagspause bei anspruchsvoller Live-Musik genießen? Der in Köln gebürtige Komponist Martin Doepke ist immer schon ein Liebhaber sehr unterschiedlicher musikalischer Stilrichtungen gewesen. So verwundert es nicht, dass man starke Einflüsse klassischer Musik, von Rock- und Filmmusik auch in seinen eigenen Werken findet. Neben zahlreichen Arbeiten für Film und Fernsehen zählen seine Musicals „Die Schöne und das Biest“ (1994) und „Robin Hood“ (2005) sowie die in den letzten 10 Jahren entstandenen Kompositionen und Bearbeitungen im Crossoverbereich zu seinen Hauptwerken. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Musiker wird gebeten.

A-301205 | FORUM Volkshochschule
20.11., Di, 12:30–13 Uhr | Eintritt frei | *

„piano & lunch“ im FORUM Volkshochschule
„Klassik, Kölsch und ein Klavier“

Warum nicht einmal die Mittagspause bei anspruchsvoller Live-Musik genießen? Unter dem Motto „Klassik, Kölsch und ein Klavier“ präsentieren der Kölner Pianist und Komponist Martin Doepke sowie der „Kölsche Tenor“ Tino Selbach einfühlsames kölsches Liedgut, klassische Schmachtfetzen und italienische Canzone zur Vorweihnachtszeit. Stimmungsvolles von Jupp Schmitz bis Pavarotti! Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Musiker wird gebeten.

A-301206 | FORUM Volkshochschule
4.12., Di, 12:30–13 Uhr | Eintritt frei | *

75 Jahre JANIS JOPLIN. Ein Rückblick auf die 60er Jahre mit Musik, Theater und Geschichten.
1968 war sie erst 25 Jahre jung und wäre jetzt 75 Jahre alt geworden, wäre da nicht…

Die 60er Jahre in USA, turbulent und rätselhaft! Wer erfand den „summer of love“, um daran zu verdienen? Und warum und von wem wurde „der Hippie“ dann noch im gleichen Jahr bereits zu Grabe getragen? Was hatte die CIA mit dem organisierten Drogenhandel zu tun? Wieso war Jimi Hendrix als Staatsfeind der USA vom FBI gelistet? Und warum wurde Janis Joplin von der Bühne weg verhaftet? Was ist der Kozmic Blues? Fragen, die an diesem Abend von der Sängerin und Schauspielerin Maggie Mackenthun mit Hilfe Ihrer Band Kozmic Blue anhand von Fakten, Anekdoten, Theater, Originalzitaten und natürlich jeder Menge Live-Musik beantwortet werden. Gänsehaut garantiert!

A-301207 | FORUM Volkshochschule
25.11., So, 18–21 Uhr | 18 € ermäßigt 15 € | **WE** | **Gerhard Sagemüller**

Klassische Gitarre – Werkstattvorspiel

Teilnehmende aus den Gitarrenkursen von Frau Wolf musizieren gemeinsam. Sie hören Stücke von der Klassik bis zur Moderne aus Europa und Südamerika. Anschließender Umtrunk mit geselligem Ausklang.

L-301208 | VHS Lindenthal
30.11., Fr, 18–20 Uhr | Eintritt frei | * | **Lucia Wolf**

ROBERT SCHUMANN Sein Leben-Seine Lieder-Seine Musik
Lutz Görner (Sprache)-Edward Leach (Gesang)-Nadia Singer (Flügel)

Nach Liszt, Beethoven, Schubert, Meyerbeer, Wagner und Chopin ist Robert Schumann der nächste Komponist, dessen Leben Lutz Görner erzählt. Ein kurzes, schiefes und unerfreuliches Leben dieser Doppelbegabung als Musikschriftsteller und Komponist.

Verheiratet mit einer umjubelten Pianistin, dauerte es über seinen Tod hinaus, bis auch er als Komponist geachtet und umjubelt wurde.Nadia Singer, der mit ihrem Konzertwalzer-Programm ein großer Sprung in eine pianistische Zukunft gelang, spielt Musik aus den Fantasiestücken, der Kreisleriana, dem Carnaval, den Waldszenen, aus der Sonate Nr. 1, opus 11 und vielen anderen. Edward Leach, ein englischer Tenor, der schon im Schubertabend für Furore sorgte, singt einige von Schumanns berühmten Heine-Liedern und Eichendorffs Mondnacht. Lutz Görner, Erfinder dieser unterhaltsamen Art von Klavierabenden, bei denen immer ein Komponist im Mittelpunkt steht, führt Sie auf einfühlsame, intelligente und auch humorvolle Weise durch Schumanns Leben.
A-301209 | FORUM Volkshochschule
1.12., Sa, 19:30–21:45 Uhr | 24 €
Abendkasse: 28 €. Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Menschen bis 21 Jahre bezahlen 12 €. | **Lutz Görner**

Musikabend

Sie sind herzlich eingeladen zu einem spannenden Abend kultureller Vielfalt. Dozierende und Teilnehmende aus den laufenden Musikkursen spielen Musik aus aller Welt und aus unterschiedlichen Epochen: Trommelrhythmen aus Afrika und Lateinamerika, Folk- und Popsongs aus Europa und den USA, auf Gitarren begleitet, jazzige Harmonien und mitreißende Gospelsongs vom Chor gesungen sowie barocke und klassische Musik, dargeboten vom Querflötenensemble.
M-301210 | VHS Mülheim
14.12., Fr, 19–20:30 Uhr | Eintritt frei | *

Konzert des Sinfonieorchesters der VHS Köln

Ob jung oder alt, ob am Anfang oder fortgeschritten und welches Instrument es auch sein mag – im Sinfonieorchester der Volkshochschule Köln ist jeder und jede herzlich willkommen! Jedes Semester erarbeitet das Orchester ein wechselndes Programm, welches stets im Semesterabschlusskonzert präsentiert wird und zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen! Dieses Semester erwartet Sie unter anderem die Weihnachtskantate „Vom Himmel hoch“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy für Solisten, Chor und Orchester sowie das Orchesterarrangement „Somebody's Music“ von Anna-Lena Öhmann, welches speziell für dieses Orchester komponiert wurde und Werke verschiedener Komponisten unterschiedlicher Stilrichtungen aufgreift.
A-301211 | FORUM Volkshochschule
19.12., Mi, 19:30–21 Uhr | Eintritt frei | * |
Rebekka Deborah Zastrow

Ausstellungen

Ausstellung „Eindrücke und Augenblicke“

Abstraktionen von Christa Hoffmann-Kamps
Zur Eröffnung der Ausstellung sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.
Ausstellungseröffnung:
14. September 2018, 18 Uhr.
Ausstellungsdauer:
14. September bis 2. November 2018.
Öffnungszeiten:
Montags bis Freitags, 9 bis 21.30 Uhr;
an Wochenenden und in den Herbstferien nach Absprache.
Kontakt:
Doris Dieckmann
E-Mail: vhs-kultur@stadt-koeln.de
Telefon: 0221 221-93580
L-301301 | VHS Lindenthal
14.9., Fr, 18–21 Uhr | entgeltfrei | * |
Christa Hoffmann-Kamps

Jahresausstellung des Fotoclub City Treff (FCT)

In diesem Jahr präsentiert der Fotoclub City Treff eine themenfreie Ausstellung. Alle Mitglieder sind gefordert, ihre besten aktuellen Bilder zu zeigen. Bilder sagen immer auch etwas über den Autoren aus. Bei einer themenfreien Ausstellung wird dies noch einmal verstärkt. Hier zeigt nicht nur die Bearbeitung und die Gestaltung des Bildes die Handschrift des Fotografen. Nein, auch die Auswahl des Motivs, sagt etwas über den Menschen hinter der Kamera aus. Umso spannender und vielseitiger wird die aktuelle Ausstellung des FCT 2018.
Ausstellungseröffnung:
Freitag, 9. November, 19:30 Uhr
Es begrüßt: Amelie Wangrin, Volkshochschule Köln Es spricht: Klaus W. Kuck, Vorsitzender des Fotoclubs Citytreff. Mit musikalischem Rahmenprogramm
Ausstellungsdauer:
10.11. – 20.12.2018
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 – 21.30 Uhr,
in den Ferien und an den Wochenenden nach Rücksprache VHS-Galerie im Bezirksrathaus Lindenthal
Aachener Str. 220, Eingang Oskar-Jäger-Str.1, 1. Etage
L-301302 | VHS Lindenthal
9.11., Fr, 19:30–22 Uhr | entgeltfrei | *

„Ganz schön schräg“ – Ausstellung der Fotofreunde „Blende auf“

„Ganz schön schräg„ kann vieles sein: die fotografische Perspektive, eine Situation oder auch ein besonders ungewöhnlicher Gegenstand – lassen Sie sich überraschen. Die Fotogruppe „ Blende auf“ besteht aktuell aus 13 engagierten Hobbyfotografinnen und – fotografen im Seniorenalter. Die Gruppe kann auf eine 10-jährige Zusammenarbeit zurückblicken. Unterschiedliche Charaktere treffen aufeinander und genau diese Unterschiedlichkeit zeigt sich auch in den Arbeiten. Eine spannende Angelegenheit!
Ausstellungseröffnung:
Mittwoch, 14. November, 19:30 Uhr
Es begrüßt: Amelie Wangrin, Volkshochschule Köln; mit musikalischem Rahmenprogramm
Ausstellungsdauer:
15.11. – 20.12.2018
VHS Studienhaus am Neumarkt 2. OG
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9 – 21.30 Uhr,
Am Wochenende 9 – 18 Uhr
A-301303 | VHS-Studienhaus
14.11., Mi, 19:30–22 Uhr | entgeltfrei | *

„Veränderung“ – Gemeinschaftsausstellung der Dozierenden aus dem Bereich Fotografie

„Veränderung“, so das Thema der Gemeinschaftsausstellung von 12 Dozierenden im Rahmen der Internationalen Photoszene Köln.
Es stellen aus: Anna Silvia Bins, Joachim Clüsserath, Gabriele Dietrich, Hildegard Fritsch, Roy Fochtman, Wilfried Gohsens, Dieter Korte, Katrin Nalop, Hartmut Schneider, Anna Christine Wagner, Karl von Westerholt, Jutta Zylka.
Ausstellungseröffnung:
Mittwoch, 19. September 19:30 Uhr
Es begrüßt:
Amelie Wangrin, Volkshochschule Köln
Mit musikalischem Rahmenprogramm
Ausstellungsdauer:
20.9. – 25.11.2018
VHS Studienhaus am Neumarkt 1. OG
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9 – 21.30 Uhr,
Am Wochenende 9 – 18 Uhr
In den Ferien nach Absprache
A-301304 | VHS-Studienhaus
19.9., Mi, 19:30–22 Uhr | entgeltfrei | *

Führungen und Exkursionen

The Deadfish Project - Eine Gruppenausstellung mit Fish

Kunstprojekt von 70 namhaften europäischen Tätowierkünstlern

Die Tätowierkünstler Sven „Fide“ Albrand und Jan Kurze aus Berlin, initiierten 2017 ein einzigartiges Kunstprojekt unter Europas führenden Tätowierkünstlern. Jeder sollte einen Fisch gestalten. Anhand einer Fisch-Schablone entstanden so beeindruckende, humorvolle und gesellschaftskritische Werke, die Einblick in das Kunstschaffen von Tätowierern zeigen und deren Haltung in unserer Gesellschaft.

Eröffnung:
Freitag, 30.11.2018, 18:30 Uhr
Im Anschluss findet im Forum die Veranstaltung „Tätowierungen - Zwischen Mode und Tradition“ statt.

Ausstellungsdauer:
30.11. - 20.12.2018
VHS Studienhaus am Neumarkt, 1. OG

Öffnungszeiten:
Mo-Fr, 9 - 21:30 Uhr, Sa und So, 9 - 18 Uhr

A-301350 | VHS Studienhaus
30.11., Fr, 18:30–21 Uhr | Eintritt frei

100 JAHRE 1919-2019 FORTSCHRITT VHS

Virtuelle Museumsbesuche

Das Museum der Zukunft. Einladung zu einem Museumsbesuch im digitalen Raum.

Die Kunsthalle Karlsruhe

Das Internet bietet neue Möglichkeiten der kulturellen Teilhabe und viele Museen begreifen zunehmend auch diejenigen als vollwertige Besucher, die ihnen einen Besuch im „World Wide Web“ abstatten. Welche Möglichkeiten bieten sich da, sich zu informieren? Was lenkt die Aufmerksamkeit und wo kann man die Menschen hinter den Kulissen kennenlernen? Das offene Museum ist ein Ideal, das im 21. Jahrhundert immer wichtiger zu werden scheint. Neue Formate laden zur Teilhabe ein. Viele Museen machen ihre Sammlung im Netz zugänglich und regen zum Austausch über diese an. Ein neuer Grad der Öffnung und Transparenz ist entstanden. Einen Mittwoch im Monat lernen wir ein Haus kennen und analysieren dessen Auftritt im Internet: die Kunsthalle Karlsruhe, das Historische Museum Frankfurt, das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg und das Max Ernst Museum . Wir beschäftigen uns mit Online-Sammlungen und erfahren, welche Angebote das Museum für den digitalen Besucher bereithält. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

L-311402 | VHS Lindenthal
19.9., Mi, 18–20:15 Uhr | 5 € |
Anke von Heyl

Das Historische Museum Frankfurt
L-311403 | VHS Lindenthal
10.10., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
L-311404 | VHS Lindenthal
7.11., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Das Max Ernst Museum
L-311405 | VHS Lindenthal
12.12., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Literatur-spaziergänge

Literaturspaziergang durch die Südstadt

Die Kölner Südstadt scheint ein günstiges Pflaster für Schriftsteller zu sein. Mit Irmgard Keun, Heinrich Böll und Dieter Wellershoff wohnten bzw. wohnen drei bedeutende Autoren des 20. Jahrhunderts nur wenige Hundert Meter voneinander entfernt.Die Germanistin Isa Schikorsky führt über elf Stationen zwischen Ubierring, Friedenspark und Eierplätzchen zu den Lebensorten der Autoren und zu Schauplätzen ihrer Romane, Essays und Erinnerungstexte.

A-382104 | →● An der Bank auf der Grünfläche neben der KVB-Haltestelle Ubierring, 50678 Köln, Südstadt
1 Abend, 20.9. | Do, 17–18:30 Uhr | Entgelt: 10,00 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Literaturspaziergang rund um Neumarkt und Rudolfplatz

Es gibt viel zu entdecken auf dem Weg vom Neumarkt über Schildergasse, Ehrenstraße und Hohenzollernring ins Belgische Viertel und zurück. Freuen Sie sich auf Begegnungen mit Texten, Biografien und Anekdoten über und von Rolf Dieter Brinkmann, Hans Bender, Ulla Hahn und anderen. Erleben Sie, wie durch die Imaginationskraft der Literatur längst verschwundene Orte wieder lebendig werden.

A-382105 | →● Mayersche Buchhandlung, Haupteingang, Neumarkt 2, 50667 Köln, Altstadt/Süd
1 Vormittag, 30.9. | Sonntag, 11 - 13 Uhr | Entgelt: 10,00 € | **Dr. Isa Schikorsky**

Quer durch Kölner Veedel

Ein Platz an der Sonne – der Deutzer Rheinboulevard

Sie fühlen sich von der markanten, 450 Meter breiten Ufertreppe eingeladen und nehmen Platz, unter Ihren Füßen das Römerkastell Divitia, Alt St. Urban und preußische Bahnbauten. Beim Spaziergang über Rheinboulevard und Treppe erleben Sie, wie die architektonische Anlage, die Grüngestaltung und die historischen Zeugnisse von Deutz mit der Schokoladenseite der linksrheinischen Altstadt zusammenspielen. Welche Rolle kommt dabei der emotionalen Anziehungskraft des Wassers zu?

A-120001 | →● Deutz, Bahnhofsvorplatz, Modell Otto-Motor, Ottoplatz 1
14.9., Fr, 18–20:15 Uhr | 11 € |
Dagmar Lutz

Leben am Fluss

Architekturführung im Rheinauhafen I

Aus dem Rheinauhafen mit seinen alten historischen und neuen Hafenbauten ist ein spannendes Städtebauprojekt geworden. Dipl. Ing. Architektin Ricarda Grothe führt Sie an diesem Tag durch den Rheinauhafen und spricht über die Geschichte Kölns mit seinen alten Hafengebäuden, über den Einfluss eines Flusses auf das Lebensgefühl, über die früheren „Inseln“ des Rheins. Und natürlich über die neue moderne Architektur und den Einfluss von Feng Shui (Wind und Wasser). Diese Führung geht vom Harry-Blum-Platz rheinaufwärts bis zum Kap am Südkai.

A-120002 | →● Innenstadt, Hafenamt, Eingang, Harry-Blum-Platz
15.9., Sa, 11:30–13 Uhr | 9 € |
Ricarda Grothe

Architekturführung im Rheinauhafen II

Diese Führung geht vom Harry-Blum-Platz rheinabwärts bis zum Schokoladenmuseum.

A-120003 | →● Innenstadt, Hafenamt, Eingang, Harry-Blum-Platz
15.9., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € |
Ricarda Grothe

Rund um St. Ursula

Auf einem historischen Spaziergang rund um St. Ursula begegnen uns Beginen und Hexen, die Hexenverfolger und ihre Widersacher, Dominikaner und Jesuiten, ein botanischer Garten am Hof, die gelehrten Nonnen und ihre Schülerinnen; der Brunnen St. Kunibert, Huren und Kirche und fromme Wallfahrten im Mittelalter und jetzt.

A-120004 | →● Innenstadt, St. Ursula, Eingangsportal, Ursulaplatz 24
16.9., So, 14–17 Uhr | 9 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

Kioskspaziergänge

Köln – Kiosk – Kultur

Der Spaziergang wird sich mit dem einzigartigen, ungeschönten und ehrlichen Phänomen des Kiosks auseinandersetzen. Bei unserer Tour durch Köln werden wir auf die Suche gehen nach Verkaufsstätten, die mehr sind als nur das: Anlaufpunkte einer ganzen Nachbarschaft, Orte für spontane Treffpunkte und ausführliche Sammlungen alltäglicher, dennoch besonderer Geschichten.

A-120006 | →● Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd
21.9., Fr, 17–19:30 Uhr | 12 € |
Janine Tüchsen

A-120007 | →● Kiosk Engel´s Eck, Engelbertstr. 51, 50674 Köln, Neustadt/Süd
22.9., Sa, 11–13:30 Uhr | 12 € |
Janine Tüchsen

„Wer gehört (nicht) zu Mülheim?“: Ein Veedel, eine Migrationsgeschichte – Spaziergang mit Meral Sahin und Peter Bach

Vom Norbert-Burger-Haus zur Ömer-ul Faruk Moschee: Köln-Mülheim ist aus vielen Perspektiven betrachtet einen Besuch wert. Nicht nur die jüngere Geschichte um die traurige Bekanntheit der Keupstraße ist Thema, sondern auch die Erzählungen der Zuwanderung insgesamt, welche diesen spannenden und diversen Stadtteil ausmacht. Zwei nach Mülheim migrierte Menschen mit zwei vollkommen unterschiedlichen Biografien und einem gemeinsamen Ziel, Veedel-Kennerin Meral Sahin und Veedel-Kenner Peter Bach, nehmen Sie mit auf diesen Spaziergang.

A-120008 | →● KVB-Haltestelle Keupstraße
23.9., So, 14:30–16:45 Uhr | 11 € |
Peter Bach

Feng Shui – Innenstadtexkursion

Ricarda Grothe, DiplIng. Architektin, Feng Shui-Expertin und Baubiologin wird Sie an diesem Tag durch die Kölner Innenstadt führen. Sie wird Ihnen Inhalte des Feng Shui in Bezug auf bauliche Gegebenheiten vermitteln, die man für gewöhnlich nicht wahrnimmt und mit „normalem“ Auge nicht sieht. Warum z.B. können Geschäfte sich an bestimmten Stellen nicht halten und ziehen wieder und wieder aus? Warum setzen sich alle besonders gern an diese Stelle, auf diesen Platz oder in diesen Park? Warum sieht man anderswo nie Menschen? Sie werden von einer Fachfrau Interessantes darüber erfahren, wie und inwieweit wir von unserem Umfeld beeinflusst werden.

A-120011 | →● Gülichplatz am Brunnen, Haus Neuerburg direkt beim Wallraff Richartz Museum
22.9., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € |
Ricarda Grothe

Rodenkirchen – vom Fischerdorf zum Villenvorort

Kaum ein Kölner Stadtteil hat in den letzten 150 Jahren so sehr sein Gesicht verändert – vom winzigen Fischerdorf zum Villenvorort mit fast mondänem Anspruch. Noch überall ist die Geschichte dieses bereits im 10. Jahrhundert erwähnten Dorfes lebendig, gebeutelt durch das Hochwasser, das dafür sorgte, dass viele der außergewöhnlichen Häuser wieder auf Stelzen stehen. Von der alten Trutzburg bis zu avantgardistischen Bauten bietet Rodenkirchen alles.

A-120013 | →● Rodenkirchen, Alt St. Maternus, Eingangsportal, Steinstr. 1
23.9., So, 14–17 Uhr | 13 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

Rundgang durch Nippes

Nippes ist der Kölner Stadtteil mit dem eigenwilligsten Namen. Man findet hier die Alhambra und das Tadsch Mahal. Römersiedlung, Ort für ausgelassenes Zechgelage, Clouth-Werke, Nippes-Tower und multikulturelles Pflaster, das ist dieses Veedel. Erleben Sie es mit uns zusammen!

A-120015 | →● Nippes, Em Golde Kappes, Neusser Str. 295
23.9., So, 14–16:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

„Schmiererei oder Kunst?"

Street Art im Veedel!

Mittlerweile gehört Street Art ganz selbstverständlich zum Kölner Stadtbild dazu. Von großformatigen Wandgemälden bis hin zu kleinen Stickern auf Laternenpfählen, als kleine Papierarbeit oder Kachel - urbane Kunst gibt es überall! Manche Orte in Köln bilden sogar regelrechte „Hot Spots", in denen sich die Kunst ballt. Während Ehrenfeld mit den meisten großflächigen Wandbildern Kölns aufwarten kann, hat das Belgische Viertel sogar Galerien, die sich auf Street Art spezialisiert haben und regelmäßig mit spannenden Ausstellungen locken. Schwingen Sie sich mit uns auf Ihr Rad und fahren Sie mit offenen Augen durch Ehrenfeld und das Belgische Viertel!

A-12009 | →● Ehrenfelder Bahndamm, Gerhard-Wilczek-Platz, Stammstr. 1, 50823 Köln |
23.9., So, 14–16:15 Uhr | Entgelt: 11 € |
Dr. Jörn Wendland

Geheimtipp-Geschäfte abseits der großen Einkaufsstraße in Ehrenfeld

Tour I

Gehen Sie mit auf eine Reise zu originellen Geschäften und entdecken Sie individuelle Modeateliers, Möbelraritäten, Dessous, guten Kaffee und vieles mehr und hören Sie auch ein wenig über die Geschichte und die Architektur Ehrenfelds.
Die zwei Touren variieren und führen zu unterschiedlichen Geschäften.

E-120024 | →● Friedenskirche, Eingangsportal, Rothehausstr. 54, 50823 Köln
26.9., Mi, 14–16 Uhr | 13 € |
Ricarda Grothe

(No) Sex in the City – Lust, Protest und Reglementierung

Die Tour führt Sie an Orte, an denen über Sexualität verhandelt wurde, und heute Sex ausgeübt wird. Die Stadt Köln unterhielt in der frühen Neuzeit das sog. Frauenhaus; „männliche" Sittlichkeitsvereine versuchten, das Triebleben zu regulieren; Sexualberatungsstellen brachten Kenntnisse über Verhütungsmittel; Feministinnen warfen die Scheiben von Pornoläden ein; Prostitution war und ist einer der größten Wirtschaftszweige. Was hat sich in Sachen Sexualität im Lauf der bewegten Zeiten verändert?
Eine Führung in Kooperation mit dem Kölner Frauengeschichtsverein.

A-120026 | →● Denkmal am Kolpingplatz, Kolpingplatz 2, 50667 Köln, Altstadt/Nord
5.10., Fr, 16:30–18:45 Uhr | 11 € |
Irene Franken

Das Clouth Quartier in Nippes – neues Wohnen in Köln!

Gemeinschaftliches Bauen und Wohnen mit Baugemeinschaften

Fast 140 Jahre schrieb die von Franz Clouth gegründete Rheinische Gummiwarenfabrik Kölner Industriegeschichte, bevor die Produktion 2005 stillgelegt wurde. Bis Ende 2019 soll ein lebendiges und vielfältiges Quartier mit Raum für Wohnen, Arbeit, kreative Berufe, Gastronomie und attraktiven Freiflächen entstehen. Wir starten mit einem Rundgang durch das neue Quartier und wenden uns dann besonders den Baufeldern zu, auf denen zehn Baugemeinschaften als „Bauherren" ihre Häuser selbst gebaut haben. Gemeinsam mit den beiden Exkursionsbegleitern, die selbst hier wohnen, werden wir uns die Häuser näher anschauen und über die Erfahrungen mit dem gemeinschaftlichen Planen, Bauen und Wohnen sprechen. Die Volkshochschule Köln kooperiert mit dem Netzwerk für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im hdak.

A-120027 | →● Haltestelle Linie 16, Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße
6.10., Sa, 14–17 Uhr | 13 € | **Peter Heinzke**

Unterirdisch – die U-Bahn-Passage Appellhofplatz

Stadtführung zum Mitmachen

Die Sachensuche in der Appellhofplatz-Passage ist wie eine Zeitreise zwischen 1968 (der Eröffnung der ersten Kölner U-Bahnstrecke) und 2006, vom Kattenbug/Stadtmuseum bis zur Opernpassage. Wir betrachten die verschiedenen Baustile, Farben und Materialien, Fragen der Gestaltung von Unterführungen und Bahnstationen. Eine Stadtführung zum Mitmachen, Erzählen oder Zuhören. Gerne können Sie eine Kamera oder Zeichensachen mitbringen!

A-120029 | →● Innenstadt, Kölnisches Stadtmuseum, Eingang, Zeughausstr. 1-3
7.10., So, 16–17:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Köln im 19. Jahrhundert

TOUR I

Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise zu noch heute im Stadtbild sichtbaren Spuren aus dem 19. Jhd. Jener Zeit, in der sich Köln von einer freien Reichsstadt und Handelsstadt zu einer Großstadt entwickelt. Tour I führt uns in den Bereich nördlich, Tour II in den Bereich südlich vom Heumarkt. Die Touren bilden jeweils eine eigene Einheit und können unabhängig voneinander gebucht werden.

A-120030 | →● Am Fischbrunnen auf dem Fischmarkt, Am Leystapel, 50667 Köln
14.10., So, 11–13:15 Uhr | 11 € |
Leonarda Gräfer

Das Agnesviertel

Das Agnesviertel ist bis heute eines der schönsten und vielschichtigsten in Köln. Bereits bei seiner Planung war es Arbeiterquartier und Villengegend, von öffentlichen Nutz- bis zu zahlreichen öffentlichen Repräsentativgebäuden. Zentrum des Veedels bildet bis heute die Agneskirche, die zweitgrößte Kirche Kölns. Nach dem Zweiten Weltkrieg entstand hier mit St. Gertrud auch einer der spektakulärsten Nachkriegsbauten. Wir besuchen außerdem viele unbekannte Orte und zeigen Ihnen die unterschiedlichen Gesichter des Agnesviertels.

A-120032 | →● Innenstadt, Unter dem Eigelsteintor, Eigelstein
14.10., So, 14–16:15 Uhr | 11 € |
Maren Wohlenberg

Köln im 19. Jahrhundert
TOUR II
Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise zu noch heute im Stadtbild sichtbaren Spuren aus dem 19. Jhd. Jener Zeit, in der sich Köln von einer freien Reichsstadt und Handelsstadt zu einer Großstadt entwickelt. Tour I führt uns in den Bereich nördlich, Tour II in den Bereich südlich vom Heumarkt. Die Touren bilden jeweils eine eigene Einheit und können unabhängig voneinander gebucht werden.
A-120043 | →● Am Fischbrunnen auf dem Fischmarkt, Am Leystapel, 50667 Köln
28.10., So, 11–13:15 Uhr | 11 € |
Leonarda Gräfer

Kreatives Ehrenfeld: künstlerisch – nachbarschaftlich – nachhaltig
Ehrenfelds Aushängeschild ist nicht nur der Helios-Leuchtturm, sondern auch die Körnerstraße mit ihren stadtbekannten Nachbarschafts-Straßenfesten, mit ihren Läden für besondere Kunst- und Designobjekte, für handwerklich Gestaltetes. Kennen Sie die von einer Anwohnerin ins Leben gerufene „Give-Box“ oder den „Garten der Welt“? Weitere Projekte mit Gemeinsinn und für ein vielfältiges, l(i)ebenswertes urbanes Veedel werden vorgestellt. Entdecken Sie zudem monumentale gesellschaftskritische Fassadenmalereien an Häusern und Bahnanlagen. Und wie hat die Bürgerinitiative für das Heliosgelände die Neuplanungen mitbestimmt?
A-120045 | →● Vor der Marktkapelle, Venloer Str. 279, 50823 Köln, Ehrenfeld
28.10., So, 15–17:15 Uhr | 11 € |
Dagmar Lutz

„Aber bitte mit Sahne!“ – eine kleine und feine Kölner Konditorei-Führung rund um den Dom
Hier lohnt es sich besonders, zwei Stunden lang keine Kalorien zu zählen. Eine amüsante Zeitreise durch die Kaffeehauskultur, während es draußen kalt ist: angereichert mit Historie und Histörchen, von der Antike bis zur Bergischen Kaffeetafel. Wir probieren dabei Naschereien, ein Stückchen Kuchen, gekrönt mit Pralinen.
Die kleinen und feinen Köstlichkeiten sind selbst zu zahlen, aber dafür schmecken sie auch besonders gut.
A-120055 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume
28.10., So, 14–16:15 Uhr | 11 € |
Gabriele Meyer

A-120058 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume
25.11., So, 14–16:15 Uhr | 11 € |
Gabriele Meyer

Weihnachtsführung: Adventskranz, Glühwein und Nikolaus
Bei dieser Führung geht es um das Brauchtum in der Advents- und Weihnachtszeit: welche Heiligen besonders verehrt wurden, wie der Adventskranz entstanden ist, seit wann es Weihnachtsmärkte gibt, wer den Adventskalender erfand und wie Hänsel und Gretel in die Weihnachtszeit gelangten.
A-120070 | →● Innenstadt, Café Reichard, Eingang, Unter Fettenhennen 11
1.12., Sa, 16:15–18:30 Uhr | 11 € |
Franz Jungeblodt

Historisches Köln

Köln mit K
Unter diesem Motto unternehmen wir einen Spaziergang durch die Stadt, auf dem wir ihre facettenreiche Geschichte erkunden. Köln mit K – das sind Kirche, Kölsch und Karneval, aber eben auch Kunst, Kontraste und Krätzcher. Treffpunkt: Kreissparkasse Köln am Neumarkt.
A-121001 | →● Kreissparkasse Köln am Neumarkt, Neumarkt 18-24, 50667 Köln
16.9., So, 11–13:15 Uhr | 11 € |
Leonarda Gräfer

25 Jahre Projekt STOLPERSTEINE: Die Anfänge des Projekts in Köln
Im Januar 1995 begann in Köln, im Griechenviertel, eines der weltweit bekanntesten Gedenkprojekte zur NS-Zeit: das Projekt STOLPERSTEINE. Die Führung geht diesen ersten Spuren des Projektes im Griechenviertel nach.
Dr. Hans Hesse ist ein durch zahlreiche Publikationen ausgewiesener Kenner der NS-Zeit und der Vergangenheitspolitik. Seine Spezialgebiete sind: Geschichte der Konzentrationslager, NS-Medizinverbrechen, NS-Verfolgung von Minderheiten, Geschichte von Mahnmalen und Denkmälern sowie das Projekt STOLPERSTEINE und Leben und Werk Gunter Demnigs.
A-121008 | →● Thieboldsgasse 88, 50676 Köln
23.9., So, 11–13 Uhr | 11 € | **Dr. Hans Hesse**

A-121043 | →● Thieboldsgasse 88, 50676 Köln | 18.11., So, 11–13 Uhr | 11 € |
Dr. Hans Hesse

Von der Severinsstraße zum römischen Nordtorbogen
Entlang des Weges, der uns von der Südstadt zum Dom führt, geht es um Geschichte und Geschichten, z.B. von großen Gefühlen, einem Schiff voller Narren und einer wunderbaren Begebenheit.
A-121010 | →● Innenstadt, Unter der Severinstorburg, Chlodwigplatz 2
30.9., So, 11–13:15 Uhr | 11 € |
Leonarda Gräfer

„Kopf hoch!“ – Hohe Straße
Oberhalb der Auslagen und Schaufenster finden wir eindrucksvolle Architektur, außerdem suchen wir nach Hinweisen der Vergangenheit der Hohe Strasse vom römischen Köln über die Nachkriegszeit bis heute. Dabei kann der Begriff „Kopf hoch“ frei interpretiert werden:-). „Kopf hoch“ – Wie siehts denn da oben aus? Eine Stadtführung zum Mitmachen, Erzählen oder Zuhören. Gerne können Sie eine Kamera oder Zeichensachen mitbringen!
A-121012 | →● Innenstadt, Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtsschule
30.9., So, 16–16:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland (DOMiD)
Führung durch einen Kölner Schatz der Migrationsgeschichte
„Ich wor ne stolze Römer“ singen die Bläck Föss im Lied über den Kölschen Stammbaum. So weit in die Geschichte geht das Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland (DOMiD e.V.) zwar nicht zurück – wenn man aber bedenkt, dass in Köln jedes zweite Kind mit Migrationshintergrund geboren wird, ist auch die Migration der Wirtschaftswunderzeit längst ein Teil der Kölner Geschichte geworden. Das Team des DOMiD stellt uns die Arbeit des Museums vor, das zurzeit im Bezirksrathaus Ehrenfeld beheimatet ist. Dieser Abend bietet Dreierlei: Einen Vortrag zur Migrationsgeschichte mit einem Überblick zu entscheidenden Entwicklungen und Zäsuren, einen Rundgang durch die Ausstellung im DOMiD und einen Blick hinter die Kulissen in die Depot- und Archivräume.
A-121020 | →● DOMID
21.9., Fr, 14–15:30 Uhr | 12 € |

Das Unterirdische Köln

Verborgen unter dem heutigen Rathausareal befinden sich die nach dem 2. Weltkrieg ausgegrabenen Fundamente des Praetoriums, des römischen Statthalterpalastes, die einen hervorragenden Eindruck vermitteln von der einstigen Größe der Colonia. Von dort aus sind es nur wenige Schritte hinab in einen der Hauptarme des römischen Abwasserkanalsystems, das sich einst unter der gesamten Colonia erstreckte. Zudem besuchen wir unter Groß St. Martin die Überreste einer römischen Sportanlage und einer Lagerhalle aus dem 2. nachchristlichen Jahrhundert.
L-121023 | →● Innenstadt, Café Reichard, Eingang, Unter Fettenhennen 11
6.10., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € |
Franz Jungeblodt

Das Nationalsozialistische Köln/ Köln im II. Weltkrieg

Nachdem die amerikanischen Truppen Anfang März 1945 das linksrheinische Köln befreien konnten, meldete die Nazi-Propaganda „...der Trümmerhaufen Köln wurde dem Feind übergeben..."
Eine Ironie der Geschichte: Als eins der wenigen Häuser in der Innenstadt war das EL-DE Haus, die Gestapozentrale der Nazis, fast unversehrt stehen geblieben. Köln war entgegen früherer Schilderungen nie eine Widerstandszentrale gegen die NSDAP. Adolf Hitler geriet bei seinen langen Monologen auf dem Obersalzberg jedesmal ins Schwärmen, wenn er von dem begeisterten Empfang der Kölnerinnen und Kölner 1936 auf dem Domplatz erzählte. 1945 kam die Befreiung. Die Kölner versuchten diese 12 Jahre Diktatur auf ihre Art zu vergessen. In einem Rundgang schauen wir uns die wichtigsten Orte der damaligen Zeit an.
A-121027 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume
6.10., Sa, 17–19 Uhr | 11 € |
Manfred Höffken

Jüdisches Köln – Eine Exkursion durch Geschichte und Gegenwart

Jüdisches Leben in Köln umfasst eine Zeitspanne von etwa 1700 Jahren. Auf Phasen der Anerkennung folgten immer wieder Phasen der Ausgrenzung, Verfolgung, Ermordung der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Eine wechselvolle Geschichte, die das Leben der Kölner Juden und Nichtjuden bis in die Gegenwart berührt und beeinflusst. Dieser Stadtspaziergang beleuchtet die Lebenswelten und die wechselvolle Geschichte der Kölner Juden von der Spätantike bis heute und zeigt welch großen Beitrag die Juden zur Entwicklung der Stadtgeschichte geleistet haben.
Beleuchtet werden so unterschiedliche Themen wie das mittelalterliche jüdische Viertel am Rathausplatz, die Bezüge des Kölner Domes zum Judentum, die Phase von Anerkennung und Wachstum im 19. Jahrhundert bis hin zur Zeit des Nationalsozialismus mit Verfolgung und Deportation.
A-121028 | →● Heinrich-Böll-Platz, vor dem Haupteingang des Museum Ludwig
11.10., Do, 17–19:30 Uhr | 11 € |
Anja Broich

Philosophen – Aufbruch Mittelalter

Die mittelalterlichen Philosophen Kölns brachten Bewegung in das Denken ihrer Zeit. Albertus Magnus, dessen Gebeine seit 1804 in der Krypta von St. Andreas liegen, ist einer der Begründer unseres modernen Denkens. Sein Schüler Thomas von Aquin lehrte in Köln und führte seine Lehren weiter. Meister Eckhardt traute sich in seinem Denken zu weit voraus. Sie alle drei waren große Denker, die das Streitgespräch als Mittel entwickelten, um das Denken über die Welt und die Menschen komplett umzukrempeln.
A-121029 | →● St. Andreas, Komödienstr. 4-8, 50667 Köln, Altstadt/Nord
13.10., Sa, 12–14:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

Shades of grey – Grautöne in der Stadt

Historische Stadtführung

November, der graue Monat. Auf der Suche nach Grautönen rund um den Neumarkt erkunden wir auf jedem Meter Interessantes zur Kölner Stadtgeschichte. Eine Stadtführung zum Mitmachen, Erzählen oder Zuhören. Gerne können Sie eine Kamera oder Zeichensachen mitbringen!
A-121035 | →● Vor dem Adenauerdenkmal, Apostelstr., 50672 Köln
4.11., So, 15–16:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Das jüdische Köln in den Jahrhunderten

Die wechselvolle Geschichte der Juden in Köln ist über die viele Jahrhunderte eine Geschichte des Leids und der Verfolgung, aber auch phasenweise eine Geschichte bedeutender jüdischer Kultur am Rhein. Auf dem Rathausplatz wird zur Zeit das jüdische Museum errichtet, in drei Jahren soll es fertig sein. Genau an der Stelle, an der bis zur Vertreibung der jüdischen Gemeinde im Jahr 1424 das Wohnviertel der Juden stand.
Aber nicht nur dort finden wir noch „Relikte" jüdischen Lebens in Köln, sondern an vielen anderen Stellen in der Stadt. In einem Rundgang werden wir diese Stellen besuchen und über die jüdische Kultur in Köln diskutieren.
A-121040 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume
17.11., Sa, 15–17 Uhr | 11 € |
Manfred Höffken

Anekdötchen und Histörchen

Über kölsche Originale und Begebenheiten der besonderen Art

Bei dieser Altstadtführung erfahren Sie Unterhaltsames über Kölns Originale wie den Fressklötsch oder Tünnes und Schäl. Auch die „anonymen Gesichter", die Jringköpp und das Annoloch erzählen Amüsantes aus dem alten Köln.
A-121042 | →● Innenstadt, vor dem Dom, Kreuzblume
17.11., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € |
Franz Jungeblodt

„Dienstliche Probleme privat klären?!“ – Dem Kölner Klüngel auf der Spur

Was ist der Kölner Klüngel? Zu Beginn die Theorie: Lernen Sie verschiedene amüsante Definitionen kennen, bevor Sie handfeste und teils berühmte Beispiele der Klüngel-Praxis besichtigen. Vom Historischen Rathaus aus vorbei an einem unscheinbaren Mülleimer mit Geschichte, gehen wir zum ehemaligen Standort des Cafés Reichard, das fast den WDR nach Düsseldorf vertrieben hätte, bis zur Philharmonie. Hier wird das Geheimnis gelüftet, warum die Philharmoniker bis heute kein vernünftiges Dach haben. Außerdem beweisen wir Ihnen: Den Kölner Klüngel gab es sogar bereits im Mittelalter!
A-121044 | →● Historisches Rathaus, Rathausplatz 2, 50667 Köln, Altstadt/Nord
25.11., So, 14–16:15 Uhr | 11 € |
Dr. Jörn Wendland

„Berlin brennt, Köln pennt“? „68“ in Köln

Führung durch die Sonderausstellung des Kölnischen Stadtmuseums

Bei dem Thema „68“ denkt man meistens an die Zentren des Protests Berlin und Frankfurt. Doch auch in Köln finden zu dieser Zeit viele verschiedene Aktionen und Proteste statt. Welche dies waren und wie Köln sich in die Entwicklungen in der Bundesrepublik einpasste, ist Thema der gemeinsamen Sonderausstellung von Universität zu Köln und Kölnischem Stadtmuseum „Köln 68! Protest. Pop. Provokation.“, die vom 20. Oktober bis 24. Februar im Kölnischen Stadtmuseum zu sehen ist. **Zuzüglich 5 Euro Eintritt in das Stadtmuseum.**
A-121045 | →● Innenstadt, Kölnisches Stadtmuseum, Eingang, Zeughausstr. 1-3
27.11., Di, 18–19:30 Uhr | 5 €, zzgl. zuzügl. Museumseintritt: 5 € |
Dr. Bernd Wellhausen

Das Weihnachts-K – rund um den Krippenweg

Auf der Suche nach Bildern und Symbolen von Weihnachten: Engel, Sterne, Elche, Tannen. An ausgewählten Krippenstationen wollen wir näher betrachten, wie es rund um diese Krippen aussieht, z.B. in einer Einkaufpassage, Kirche oder Schaufenster im Ladenlokal. Achtung: Es handelt sich nicht um eine Krippenführung entlang des Krippenwegs, sondern um eine Stadtführung zum Mitmachen, Erzählen oder Zuhören.
A-121075 | →● WDR Arcaden, Eingang Breite Str. neben d. Mausladen, 50667 Köln
2.12., So, 15–16:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Glauben in Köln

Besuch der Synagogen-Gemeinde Köln

Die 1899 errichtete Synagoge Roonstraße ist die einzige erhaltene von ehemals sieben Synagogen in Köln. Nach ihrer teilweisen Zerstörung im „Dritten Reich“ wurde sie nach dem Krieg in veränderter Form wieder aufgebaut. Heute bildet sie den Mittelpunkt der jüdischen Gemeinde von Köln. Ein Vertreter der Gemeinde macht uns bekannt mit der Geschichte und der Architektur der Synagoge und dem jüdischen Alltagsleben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. **Entgelt zuzüglich Gebühr der Synagogen-Gemeinde.**
A-122002 | →● Innenstadt, Synagoge, Eingangsportal, Roonstr. 50
16.9., So, 14–15:30 Uhr | 9 €, zzgl. Synagogengebühr: 2 € | **Winfried Günther**

Jüdischer Friedhof in Bocklemünd

Der ehemalige Friedhofsverwalter des 1918 erstmals belegten jüdischen Friedhofs neben dem Westfriedhof führt in Vergangenheit und Gegenwart des etwa 5000 Grabstellen umfassenden Ortes sowie der traditionellen jüdischen Bestattungsriten ein. Der Friedhof in Bocklemünd ist der größte jüdische Friedhof in Köln. Viele der Grabstellen sind künstlerisch anspruchsvoll gestaltet. Zu den bedeutenden Persönlichkeiten, deren Gräber sich hier befinden zählen Lilli Jahn, Leonhard Tietz und Alphons Silbermann. Entgelt zzgl. Gebühr der Synagogen-Gemeinde Köln. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.
E-122004 | →● Vogelsang, Jüdischer Friedhof, Eingang, Venloer Str. 1152
21.10., So, 14–15:30 Uhr | 8 €, zzgl. Gebühr der Synagogen-Gemeinde: 2 € |
Winfried Günther

Besuch der Synagogen-Gemeinde Köln

Die 1899 errichtete Synagoge Roonstraße ist die einzige erhaltene von ehemals sieben Synagogen in Köln. Nach ihrer teilweisen Zerstörung im „Dritten Reich“ wurde sie nach dem Krieg in veränderter Form wieder aufgebaut. Heute bildet sie den Mittelpunkt der jüdischen Gemeinde von Köln. Ein Vertreter der Gemeinde macht uns bekannt mit ihrer Geschichte, ihrer Architektur und dem jüdischen Alltagsleben. Bitte bringen Sie in jedem Fall Ihren Personalausweis mit. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. **Entgelt zzgl. Gebühr der Synagogen-Gemeinde.**
A-122005 | →● Innenstadt, Synagoge, Eingangsportal, Roonstr. 50
25.11., So, 14–15:30 Uhr | 8 €, zzgl. Synagogengebühr: 2 € | **Winfried Günther**

Kölner Kirchen und Friedhöfe

Melote – für Kölle mih, als nur ne hellige Platz.

Melaten op Kölsch

„Jestorve, ävver nit dut; dut es mer eets, wenn keiner mih üvver eine schwad“.
Melote, sick mih als 200 Johr e Deil vun Kölle. Geschichte(n) üvver uns Stadt, üvver Kultur un Minsche, vun Prominente un Lück, wie ich un du. Vielleich och e Stückche Himmel op de Äd. Löss mer Bröcke baue, vun früher zum hück, vum Stille zum Lääve.
Ne hösche un ne lebendige Blick in nem Spazierwääg üvver der „Kirchhoff“. Keine karnevalistische Führung.
L-123002 | →● Melatenfriedhof, alter Haupteingang, Aachener Str. 249, 50931 Köln
26.9., Mi, 14:30–16:45 Uhr | 11 € |
Wolfgang Wieneritsch

Melaten – für Köln mehr, als nur ein heiliger Platz

Seit mehr als 200 Jahren ein Teil von Köln. Lebendiges Stadtgeschehen am Ort der Begegnung, Erinnerung und Trauer, des Gebets, Gedenkens und des Glaubens, dem Finden von Ruhe, Sinn und Spiritualität. Geschichte(n) über unsere Stadt, über Kultur und Menschen, von Prominenten und Leuten, wie du und ich, vielleicht auch ein Stück Himmel auf Erden. Brücken bauen, von früher zum Heute, von der Stille zum Leben. Besinnlich lebendige Ein-Blicke in einem 2,5stündigen Spurenfinden auf dem Kirchhof.
L-123003 | →● Melatenfriedhof, alter Haupteingang, Aachener Str. 249, 50931 Köln
30.9., So, 14:30–16:45 Uhr | 11 € |
Wolfgang Wieneritsch

Der Melatenfriedhof: Bestattungs- und Beerdigungskultur

Vor 200 Jahren wurde bei der ehemaligen Leprosenstation und Hinrichtungsstätte der erste Kölner Zentralfriedhof angelegt, damals noch weit außerhalb der Stadt. Prachtvolle Grabmäler ebenso wie moderne Grabskulpturen geben Zeugnis einer reichen Bestattungskultur, bei der es aber auch so manch Kurioses zu entdecken gibt.
L-123020 | →● Ehrenfeld, Trauerhalle Melatenfriedhof, Eingang Piusstr.
27.10., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 € |
Franz Jungeblodt

St. Amandus in Rheinkassel
Wie eine Perle liegt sie da inmitten von grünen Wiesen auf dem Deich, nicht minder schön als ihre große Schwester St. Gereon in Köln, auf die sie schon weit vor der ehemaligen Stadt hinweist. Unzerstört hat sie den Krieg überstanden und somit die komplette Ausgestaltung des 19. Jahrhunderts bewahrt – nahezu einmalig im Rheinland. Mit der gelungenen Restaurierung gibt sie ein schönes Bild, wie man sich die anderen romanischen Kirchen vorzustellen hat.
Preis zuzüglich Gebühr für den Erhalt der Kirche.
A-123028 | →● Merkenich, St. Amandus, Eingangsportal, Amandusstr. 2
28.10., So, 14–16:15 Uhr |
13 €, zzgl. Kirchengebühr: 2 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

St. Kunibert
St. Kunibert zeigt noch einmal, wozu die Romanik in Köln fähig war: eine wunderschöne, fast elegante Schauseite zum Rhein, eine völlig eigene, einzigartige Lösung des Innenraumes. Die Geschichte ihrer Restaurierung ist ebenso spannend wie ungewöhnlich.
A-123030 | →● Innenstadt, St. Kunibert, Eingangsportal, Kunibertsklostergasse
4.11., So, 14–17 Uhr | 12 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

Der Südfriedhof
Der Südfriedhof, Kölns größte Begräbnisstätte, wurde ab 1901 eröffnet als „Entlastungsfriedhof für Melaten". Er wurde von Gartenbaudirektor Kowallek parkähnlich und sehr weitläufig angelegt. Hier liegen der Boxer Peter Müller/Müllers Aap, genauso wie die Karnevalsgröße Karl Berbuer, der Kirchenbaumeister Dominikus Böhm und die Bierbrauerfamilie Sion.
R-123035 | →● Haupteingang Höninger Platz, 50969 Köln, Zollstock
10.11., Sa, 12–14:15 Uhr | 11 € | **Asja Bölke**

St. Maria im Kapitol – und das abendländische Kaisertum
Ihre schwerste Zerstörung musste die Kirche nach dem Krieg hinnehmen – man hatte die Kriegsschäden nicht rechtzeitig sichern können. Ihre anschließende Restaurierung veränderte sie und ließ Fragen offen. Zahlreiche kostbare Ausstattungsgegenstände lassen den herrschaftlichen Glanz von einst spüren. 1065 geweiht, bildet St. Maria im Kapitol architektonisch einen Höhepunkt. Ganz neu zu bewerten sind das jahrelang restaurierte Kruzifix, die romanischen Holztüren und das Dreikönigspförtchen. Wichtig! Das Mitbringen eines Fern- oder Opernglases ist sinnvoll.
A-123060 | →● Innenstadt, St. Maria im Kapitol, Eingangsportal, Kasinostr. 6
18.11., So, 14–17 Uhr | 13 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

St. Nikolaus in Dünnwald
Unter den kleinen romanischen Dorfkirchen stellt St. Nikolaus eine Besonderheit dar. Sie ist größer als die teilweise kapellenartig anmutenden anderen Bauten und sie war das einzige Kloster. Die überaus reizvolle Lage läßt auch heute noch die Ahnung der ursprünglichen Abgeschiedenheit aufkommen. Neben dieser zwar immer wieder veränderten, aber dennoch sehr einheitlichen Architektur zeigt sie viele schöne Wandmalereien des 15. Jahrhunderts. Nach jahrelanger umfangreicher Restaurierung ist die Kirche wahrhaftig ein Kleinod geworden. **Zuzüglich zum Preis fällt die Gebühr von 2€ für den Erhalt der Kirche an.**
M-123070 | →● St. Nikolaus in Köln-Dünnwald, Holzweg 1, 51069 Köln
25.11., So, 14–17:15 Uhr | 4.33 UStd. |
11 €, zzgl. Gebühr für die Kirche: 2 € |
Angelika Lehndorff-Felsko

Betrieben über die Schulter geschaut

Excelsior Hotel Ernst: Hausführung und Afternoon Tea inspired by Pierre Hermé
Gewinnen Sie faszinierende Einblicke in die Welt des 5-Sterne Hotels. Im Anschluss an die Hausführung werden Sie bis ca. 18 Uhr zum traditionellen Afternoon Tea inspired by Pierre Hermé eingeladen. Genießen Sie ausgewählte Teesorten in Kombination mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten aus der Patisserie des Excelsior Hotel Ernst und vom französischen Starkonditor Pierre Hermé. **Entgelt zzgl. 32 € Bewirtung.**
A-124004 | →● Innenstadt, Excelsior Hotel Ernst, Foyer, Trankgasse 1-5
30.9., So, 15–18 Uhr | 10 €, zzgl. Bewirtung: 32 € | **Gernot Beißmann**

A-124031 | →● Innenstadt, Excelsior Hotel Ernst, Foyer, Trankgasse 1-5
4.11., So, 15–18 Uhr | 10 €, zzgl. Bewirtung: 32 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

A-124069 | →● Innenstadt, Excelsior Hotel Ernst, Foyer, Trankgasse 1-5
25.11., So, 15–18 Uhr | 10 €, zzgl. Bewirtung: 32 € | **Werner Wolf**

Einmol em Johr kütt d'r Rhing? Hochwasserschutz in Köln
Immer wieder tritt der Rhein über seine Ufer und verursacht Überschwemmungen und Katastrophen. Ursächlich hierfür ist meist der Mensch: So wurde der Rhein in den vergangenen zweihundert Jahren immer weiter begradigt und ausgebaggert und die Ufer befestigt. Anhand praktischer Experimente und einer Führung durch eine Hochwasserschutzhalle der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, wo mobile Hochwasserwände, Sandsäcke und Co. lagern, lernen Sie Ursachen und potenzielle Maßnahmen gegen Hochwasser kennen.
A-124007 | →● Klärwerk Stammheim, Eingangstor Pförtner, Egonstr. 6, 51061 Köln, Stammheim
5.10., Fr, 14–16 Uhr | 10 € |
Veronika Dunkel

Die KVB-Hauptwerkstatt in Weidenpesch
Straßenbahntechnik vom Feinsten

Zur vorgeschriebenen Hauptuntersuchung werden alte und neue Bahnen zerlegt, geprüft, lackiert und wieder in den Straßenverkehr entlassen. Bei einem eindrucksvollen Rundgang durch die denkmalgeschützten, aber modern eingerichteten Werkstatthallen wird die komplizierte Bahntechnik anhand zahlreicher Beispiele hautnah erfahrbar. Fotografieren ist erlaubt!

A-124008 | →● Weidenpesch, KVB-Hauptwerkstatt, Pförtner, Mönchsgasse 25
10.10., Mi, 16–18:15 Uhr | 10 € |
Dr. Bernd Wellhausen

Warum Fliegen sicher ist
Besuch der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA)

Fliegen ist heute eine der sichersten Formen des Reisens. Außerdem verzeichnet der Flugverkehr das schnellste Wachstum. Aus diesem Grund hat die Europäische Union eine gemeinsame Initiative ins Leben gerufen, um Sicherheit, Zukunftsfähigkeit und Wachstum des Flugverkehrs auch langfristig sicherzustellen. Das Ergebnis dieser Initiative ist die European Aviation Safety Agency (EASA) mit Sitz in Köln. Ziel der EASA ist die Förderung der höchstmöglichen gemeinsamen Sicherheits- und Umweltstandards in der Zivilluftfahrt. Informieren Sie sich bei einem Besuch der EASA über die Aufgaben dieser europäischen Behörde. Vortrag und Film. **Anmeldeschluss 18.10.2018!**

A-124009 | →● EASA, Konrad-Adenauer-Ufer 3, 50668 Köln, Altstadt-Nord
26.10., Fr, 11–12:30 Uhr | Eintritt frei |

Besuch bei Evonik Industries AG

Der Kölner Süden ist ein bedeutender Chemiestandort. Was heißt das genau? Der Besuch bei Evonik Industries AG in Wesseling vermittelt einen Eindruck, wie an einem großen Produktionsstandort der Chemischen Industrie gearbeitet wird und lässt Sie staunen, wo die Produkte überall zum Einsatz kommen. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Das Fotografieren auf dem Firmengelände ist nicht gestattet. Das Fotografieren auf dem Firmengelände ist nicht gestattet. **Anmeldeschluss: 11.10.2018!**

A-124020 | →● Evonik Industries AG, Besucherempfang Tor 2, Brühler Str. 2, 50389 Wesseling
26.10., Fr, 15:30–17:30 Uhr | 8 € |
Dr. Bernd Wellhausen

Das Briefzentrum Köln-Ost in Gremberghoven
Neue Großbriefsortieranlagen mit modernster Technik

Das Briefzentrum der Deutschen Post in Köln-Gremberghoven bearbeitet sämtliche Briefsendungen des PLZ-Bereichs 51. Täglich werden hier ca. 1,2-1,4 Mio. Briefe sortiert und schließlich in Fahrzeuge für die Zustellung oder für Kunden verladen. Wir erleben, wie die Deutsche Post die täglichen Briefmengen unter Einsatz modernster Technik bewältigt.

A-124024 | →● Deutsche Post Briefzentrum Köln-Ost, Gremberghoven, August-Horch-Str. 5, 51149 Köln, Gremberghoven
30.10., Di, 18:30–20 Uhr | 8 € |
Dr. Bernd Wellhausen

Schamong Kaffee: Besuch in Kölns ältester Kaffeerösterei

Bei einer einmaligen Führung durch Schamong Kaffee wird Ihnen der Anbau, die Verarbeitung und das Rösten beschrieben und Sie können den Röstvorgang miterleben. Die umfangreiche Arbeit, die der Kaffee bereitet – von der Baumfrucht bis zum köstlichen Heißgetränk – wird detailliert erläutert. Wie lange und bei welchen Temperaturen geröstet wird, sind die Geheimnisse eines jeden Kaffeerösters. Sie haben Gelegenheit, den köstlichen Kaffee zu probieren. Entgelt **zuzüglich 8 € Gebühr** für die Kaffeerösterei.

E-124026 | →● Schamong Kaffee, Eingang
2.11., Fr, 10–12 Uhr | 10 €, zzgl. Gebühr Schamong Kaffee: 8 € | **Christian Schneider**

Besuch bei der Orgelbauwerkstatt Klais in Bonn

Klais-Orgeln sind in allen Kontinenten vertreten, in Kirchen und Konzertsälen. Die Planung jeder Orgel setzt an bei musikalischer Aufgabe, Architektur und Raumakustik. Die Baumaterialien werden ebenso berücksichtigt wie Baustil und Raumcharakter. Jede Pfeife wird eigens mensuriert und intoniert. Verschiedene Register erfordern unterschiedliche Zinn-Legierungen, und auch die Bauformen wechseln von Register zu Register. Manchmal geht es um Nuancen, bei Zungenblättern um Hundertstel Millimeter. Pfeife für Pfeife wird in sorgfältiger Arbeit ihr eigener Charakter verliehen. Grundlage ist die ständige Auseinandersetzung mit dem Klangbild bedeutender Orgeln verschiedener Epochen. Bei einem Werkstattbesuch lernen wir vieles über dieses kunstvolle und facettenreiche Handwerk. **Entgelt zzgl. Gebühr für die Orgelbauwerkstatt.** Die Führung ist eine Werkstattführung und findet vor allem im Stehen statt.

A-124028 | →● Orgelbauwerkstatt Klais, Eingang, Kölnstr. 148, 53111 Bonn
3.11., Sa, 10–12:15 Uhr | 11 €, zzgl. Gebühr Klais: 8 € |

Zu Besuch beim Geigenbaumeister Claus Derenbach

Bei einer Führung durch das Geigenbauer-Atelier stellt Claus Derenbach Ihnen das seltene Handwerk des Baus von Geigen und Gamben vor und erzählt Ihnen, wie er zu seinem Traumberuf gefunden hat. Seine Barockcelli und Gamben finden sich in den Händen namhafter Interpreten – darunter Prominenz wie die Gambistin Hille Perl. Aber nicht nur der Neubau ist sein Metier, denn auch wenn mal etwas zu reparieren ist, nimmt er sich der fragilen Gebilde an. **Entgelt zzgl. Gebühr von Herrn Derenbach.**

A-124029 | →● Innenstadt, Geigenbauer-Atelier Derenbach, Brüsseler Platz 16
3.11., Sa, 15–16:30 Uhr | 9 €, zzgl. Gebühr Claus Derenbach: 6 € | **Gernot Beißmann**

Die „Kölner Akkordeon Werkstatt“
Ein Besuch bei Michael Rheinländer

In diesem kleinen und spezialisierten Handwerksbetrieb in einem Hinterhof der Kölner Südstadt werden die beliebten Musikinstrumente zusammengebaut, gestimmt und repariert. Die aus Tasten, Knöpfen, Gehäuse, Balg und Stimmzungen bestehenden Musikinstrumente gehören zur Familie der Handzuginstrumente. Die Arbeit erfordert Detailkenntnisse, Konzentrationsfähigkeit, gute Ohren und musikalische Begabung. **Entgelt zzgl. Gebühr für die Akkordeon Werkstatt.**

A-124033 | →● Innenstadt, Kölner Akkordeonwerkstatt, Eingang, Veledastr. 17
5.11., Mo, 15–18:30 Uhr | 4.67 UStd. |
9 €, zzgl. Gebühr für die Werkstatt: 6 € |
Gernot Beißmann

Blick hinter die Kulissen in der Shell Rheinland Raffinerie

Die Rheinland Raffinerie ist die größte deutsche Raffinerie. Damit die Arbeit an besonderen Anlagen in großer Höhe und mit explosiven Stoffen sicher ist, hat die Raffinerie ein umfassendes Programm für Arbeitssicherheit aufgelegt. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der petrochemischen Industrie. Die Teilnehmer durchlaufen auf Einladung der Rheinland Raffinerie ein Sicherheitstraining. Danach lernen Sie die Raffinerie bei einer Busrundfahrt kennen. Mindestalter 14 Jahre. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. **Anmeldeschluss 29.10.2018.**

A-124034 | →● Shell Rheinland Raffinerie, Safety Center am Tor 3, Emil-Hoffmann-Str.
9.11., Fr, 14–17 Uhr | 12 € |
Dr. Bernd Wellhausen

Die KVB-Leitstelle in Braunsfeld

Bei einem Blick hinter die Kulissen der Überwachung und Steuerung des Betriebsablaufs der KVB erfahren wir Interessantes und Spannendes über die Zugsicherungs- und Zuglenkungsanlagen, die Haltestellenüberwachung, die Fahrgastinformation, die Bahnstromversorgung und das Funksystem. Die Führung ist **nicht** barrierefrei.

A-124036 | →● KVB-Leitstelle Braunsfeld, Haupteingang, Scheidtweilerstr. 38
9.11., Fr, 15–16:30 Uhr | 8 € | **Werner Wolf**

Abwasserreinigung im Klärwerk Stammheim

Wattestäbchen, Essensreste und Medikamente landen in unseren Toiletten und müssen im Klärwerk aufwändig herausgefiltert werden, bevor das Wasser dem natürlichen Kreislauf zurückgegeben werden kann. Lernen Sie mit uns, wie schmutziges Wasser gesäubert wird – mit Experimenten und einer Führung über das größte Klärwerk Kölns!

A-124038 | →● Klärwerk Stammheim, Eingangstor Pförtner, Egonstr. 6, 51061 Köln, Stammheim
16.11., Fr, 14–16 Uhr | 10 € |
Veronika Dunkel

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH

Besichtigung eines AWB-Betriebshofes und einer Müllumladestation

Interessierte, die ein modernes Entsorgungsunternehmen kennenlernen möchten, laden wir gerne zu einem Blick „hinter die Kulissen" der AWB ein. Dabei erfahren Sie, wie hohe Wirtschaftlichkeit, intelligente Logistik und modernste Technik zusammenspielen, um die umweltgerechte Abfallentsorgung und die Wertstoffsammlung der Millionenstadt Köln zu gewährleisten. Sie erleben das Abkippen der Müllfahrzeuge und die Krananlage im laufenden Betrieb. Wir empfehlen für die Besichtigung festes Schuhwerk. Mindestalter: 15 Jahre. Sie werden von einem Mitarbeiter der AWB in Empfang genommen.

A-124040 | →● Müngersdorf, AWB Pförtnerloge, Maarweg 271
16.11., Fr, 10–11:30 Uhr | entgeltfrei |

Zu Besuch beim Gitarrenbauer Felix Reuter

Bei einer Führung durch sein Atelier weiht Sie Felix Reuter in die Geheimnisse des Gitarrenbaus ein. Neben der Herstellung hochwertiger Konzertgitarren, restauriert er auch historische Instrumente und unterrichtet im Gitarrenbau. Er erzählt Ihnen, wie er zu dem Beruf des Gitarrenbauers kam, und zeigt Ihnen seine umfangreiche Instrumentenausstellung. **Entgelt zzgl. Gebühr für Herrn Reuter.**

A-124067 | →● Eingang Gitarren-Atelier Felix Reuter, Sülzburgstr. 174, 50937 Köln
24.11., Sa, 15–17:15 Uhr | 11 €, zzgl. Gebühr Felix Reuter: 8 € | **Gernot Beißmann**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Nach einem bildgestützten Vortrag besichtigen wir das Astronauten-Trainingszentrum, den Sonnenofen, das Institut für Luft- und Raumfahrtmedizin und das Nutzerzentrum für Weltraumexperimente. Mindestalter: 16 Jahre. Der Personalausweis muss vorgelegt werden. Die Wegezeiten zwischen den Instituten betragen ca. 20 Minuten.

Beim DLR kann man diese Führung auch kostenlos buchen. **Anmeldeschluss 25.11.2018!**

P-124070 | →● Lind, DLR, Haupteingang / Pförtner, Linder Höhe
7.12., Fr, 14–16:30 Uhr | 10 € |
Werner Wolf

Zu Besuch in der Sattlerei und Feintäschnerei Ina May in Sülz

Die Sattlerei und Feintäschnerei Ina May ist ein klassischer Handwerksbetrieb. In traditioneller Handarbeit entstehen Taschen, Gürtel, Schreibmappen und Hundehalsbänder aus Leder. Besonderes Augenmerk gilt aber der Reparatur und Erhaltung von alten Schätzen sowie Gebrauchsgegenständen neueren Datums: ein Lichtblick in unserer Wegwerfgesellschaft. In der Werkstatt von Frau May sehen Sie die unterschiedlichsten Lederarten, traditionelle Werkzeuge und alte Maschinen. Wer selber mal Hand anlegen möchte und mit Ahle und Nähkloben nähen möchte, ist herzlich willkommen. **Entgelt zzgl. Gebühr der Sattlerei.**

A-124099 | →● Sülz, zur Sattlerei/Täschnerei Ina May, Eingang, Luxemburger Str. 247
17.11., Sa, 14:30–16 Uhr | 9 €, zzgl. Gebühr Ina May: 5 € |

Dr. Mildred Scheel-Haus: Einblicke ins Palliativzentrum der Universitätsklinik Köln
Sterbebegleitung und Pflegegesetz werden nicht nur in der Politik, sondern längst auch in der Gesellschaft diskutiert, denn es darf kein Tabu-Thema mehr sein. Dazu gehört die notwendige Ausweitung der Palliativ-Versorgung. Was ist dies überhaupt? Wie erhält man sie? Was unterscheidet sie von einem Hospiz? Wie gut ist sie in Deutschland tatsächlich ausgebaut? Und wie wirkt sie sich auf eventuelle Todeswünsche von Patienten aus? Das Team des Palliativzentrums im Dr. Mildred Scheel-Haus gibt Ihnen Einblicke in den Klinikalltag und stehen Ihren Fragen Rede und Antwort. Erleben Sie die Atmosphäre des gut ausgestatteten Hauses, das Geborgenheit ausstrahlt und Ängste nimmt. Es kooperieren die Volkshochschule Köln und das Palliativzentrum der Uniklinik Köln. **Wir bitten aus Planungsgründen um Ihre Anmeldung.**
A-111026 | →● Foyer des Mildred-Scheel-Hauses; Gelände des Universitätsklinikums, Gebäude 6, Kerpener Str. 62, 50931 Köln
29.10., Mo, 16:30–18 Uhr | kostenfrei. |

Künstlerisches Köln

Die Stadt als Kunstraum: Mensch und Natur
Auf diesem Rundgang beschäftigen wir uns mit einigen der natürlichen Gegebenheiten des städtischen Raumes sowie seiner künstlerischen Gestaltung. Dabei begegnen wir Bekanntem und weniger Bekanntem.
A-125001 | →● römischer Nordtorbogen, Domplatte
23.9., So, 11–13:15 Uhr | 11 € |
Leonarda Gräfer

Exkursion zu Modedesignern in Köln
Wir werfen einen Blick auf neue, unkommerzielle Kollektionen, die sich in ihrer Arbeitsweise einem neuen Werteempfinden für gestalterische als auch technische Qualitäten öffnen und dem Träger eine wahre Individualisierung ermöglichen.
A-125004 | →● Innenstadt, Unter dem Hahnentor
24.10., Mi, 16–19 Uhr | 13 € |
Ricarda Grothe

Fotografie als Streetart: DICHYK im Atelier Kunstbruder
Wer sagt, die Streetart sei in Berlin zu Hause, der kennt die Kölner Szene schlecht. Diana Chyk (DICHYK) arbeitet als Fotografin, Malerin und Grafikerin in den Räumen der Galerie KUNSTBRUDER. Das Spiel mit Größenverhältnissen charakterisiert ihre Fotocollagen, Stencils und Kunstdrucke. Bei unserer Führung erläutert die Malerin und Grafikerin ihre Arbeitsweise. Sie zeigt, wie die Kunstdrucke aus bearbeiteten Fotografien entstehen. Auch erklärt sie Prinzipien und Wirkungsweisen von Streetart allgemein. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, sich im integrierten Café KUNSTBRUDER auszutauschen (Verzehr auf eigene Rechnung).
A-125006 | →● Eingang Kunstbruder, Händelstr. 51, 50674 Köln, Neustadt-Nord
8.11., Do, 15–16:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Geschichte einer Leidenschaft – Musikautomaten in Köln
Rolf Jacobi – Privat Sammlung Jacobi
Eine kleine Plattenspieldose der Firma Polyphon legte den Grundstein zu einer grandiosen Sammlung, die heute mehr als 450 Exponate umfasst. Dieses Spielwerk bekam Rolf Jacobi von seiner Mutter geschenkt. Bis zu seinem Tode lies die Kombination aus Musik und Mechanik den Sammler nicht mehr los. Alle Instrumente in der Ausstellung sind spielbereit und haben ein großes Melodienrepertoire. Zu den Geräten gibt es einen unerschöpflichen Fundus an Fachliteratur sowie zeitgenössischen Stichen und Drucken.
A-125010 | →● Privatsammlung Jacobi, Linnicher Str. 52-54a, 50933 Köln, Müngersdorf
18.11., So, 11–12:30 Uhr | 11 €, zzgl. Gebühr Sammlung Jacobi: 5 € | **Werner Wolf**

Dem Künstler über die Schulter geschaut: Jo Pellenz – Papierarbeiten
Besondere Orte, Räume mit einer spezifischen Atmosphäre und ihrer einzigartigen architektonischen Bedingung sind seit Beginn von Jo Pellenz´ Schaffen stets Inspiration und Antrieb zur künstlerischen Antwort gewesen. Es entstanden Bildideen aus Raumerlebnissen. Seine Ausdrucksmittel waren zu Anfang Malerei und Skulptur. Seit Mitte der 90er Jahre arbeitet der Künstler mit feinstem Transparentpapier, Juwelierseide, die mit ihren zarten Schattenwirkungen die Techniken der Zeichnung und Skulptur miteinander verbindet. Ergänzt durch Licht und Gaze als Trägermaterial entstehen raumgreifende Installationen von fast poetischer Anmutung.
A-125028 | →● Atelier Jo Pellenz, Düsseldorfer Str. 129, 51063 Köln
25.11., So, 15–16:30 Uhr | 9 € |
Angelika Putzig

Hinter den Kulissen

Köln hat eine große und vielfältige freie Theaterszene. Von großen Theatern bis zu kleinen Theatern, ob im Wohnzimmer, im Keller, Künstler- oder Werkstatttheater. Wir schauen in unseren Führungen hinter die Kulissen – sofern es welche gibt – und vermitteln, wie kleinere Theater arbeiten, wie Tourneethater funktioniert oder wie ein Stück entsteht.

Klüngelpütz Kabarett & Theater e.V
Klüngelpütz ist ein kleines Kellertheater seit nunmehr 53 Jahren mitten in der Stadt. Cirka 30 Künstlerinnen und Künstler unterschiedlicher Sparten, von Kabarett bis Jazz, von Schauspiel über Improtheater bis Journalismus arbeiten hier zusammen an aktuellen politischen Themen, für Jugendliche und Erwachsene, am liebsten so, dass es auch etwas zu lachen gibt! Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen um 16 Uhr bereits in das Stück für Jugendliche und Erwachsene „Schillers neue Räuber“ zu kommen, Dauer eine Stunde. Anmeldung zur Teilnahme für das Stück ist bis 20.9.18 erforderlich. **Im Preis ist nur die Führung enthalten, Theaterkarten müssen separat beim Theater gekauft werden.**
A-125052 | →● Klüngelpütz Kabarett Theater e.V., Gertrudenstr. 24, 50667 Köln, Altstadt/Nord
29.9., Sa, 17:30–19 Uhr | 11 € |
Marina Barth

Theater der Keller
Lernen Sie das älteste Privattheater Kölns einmal anders kennen
Unsere Dramaturgin führt Sie anhand der Uraufführung „Bilqiss“ von Saphia Azzeddine in die Arbeit des Theaters ein. Wie entsteht eine Inszenierung? Was passiert vom ersten Buchstaben bis hin zur fertigen Aufführung? Es erwartet Sie ein spannendes Gespräch mit anschließender Theaterführung und der Vorstellung „Bilqiss“ von Saphia Azzeddine. Die Vorstellung startet um 20 Uhr.
Mehr Information über das Stück unter: www.theater-der-keller.de „Wären alle Vorstellungen so, wie die Uraufführung des entstandenen Stückes, man müsste täglich ins Theater gehen. (...) Obschon die Gefahr groß ist, dass Franziska Seifert ob ihrer Bombenrolle ihre Mitspielerinnen blass aussehen lässt, ist genau das Gegenteil der Fall. Die drei Frauen leisten – Hand in Hand und als Schwestern im Geiste – Großartiges. Unbedingt ansehen!“ Kölnische Rundschau, 28.9.17 **Im Preis ist nur die Führung enthalten, Theaterkarten müssen separat beim Theater gekauft werden.**
A-125054 | →● Theater der Keller, Kleingedankstr. 6, 50677 Köln
12.10., Fr, 18–19:30 Uhr | 11 € |

KABARETT A-Z
Das vielleicht kleinste Theater Kölns....
.... ist schnell besichtigt. Was darin passiert, wie es überhaupt dazu kam und wie man es schafft, über Text, Regie, Schauspiel, Fotos, PR und Theaterleitung alles ohne finanzielle Unterstützung selbst zu bewerkstelligen, das erfahren interessierte Teilnehmende, wenn Theaterleiter Frank Zollner nach einem kurzen Rundgang gerne Ihre Fragen beantwortet.
A-125055 | →● KABARETT A-Z, Krefelder Str. 26, 50670 Köln, Neustadt/Nord
31.10., Mi, 18–19:30 Uhr | 11 € |
Frank Zollner

Kölner Künstler Theater (KKT)
Das Kölner Künstler Theater (KKT) ist ein freies Theater, das sein Zuhause in barrierefreien Räumen mit großem Saal und schönem Café hat. Die Führung durchs KKT geht von unserem Café in den Theatersaal und von dort hinter die Bühne, in Garderobe und Technik und wieder ins Café. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen – es geht um uns als Theater und Sie als Publikum, um Produktionen, Workshops, kulturelle Bildung und Barrierefreiheit, um Förderungen und Finanzierungen – und vor allem um Ihre Fragen. Im Anschluss kann unsere Aufführung besucht werden. **Im Preis ist nur die Führung enthalten, Theaterkarten müssen separat beim Theater gekauft werden.**
A-125060 | →● Kölner Künstler Theater, Grüner Weg 5, 50825 Köln, Ehrenfeld
16.11., Fr, 18–19:30 Uhr | 11 € |
Dr. Ruth zum Kley

Fremdsprachige Führungen

Picasso
Museum Ludwig
Le Musée Ludwig après Barcelone et Paris dispose de la troisième plus grande collection Picasso au monde.Toutes les phases de production de l'artiste ainsi que tous les genres, matériaux et techniques sont représentés. Nous parlerons des différentes époques de l'oeuvre de Picasso: la période bleue, rose, le cubisme, le classicisme, la période des ballets russes et les années après la seconde guerre mondiale. Nous verrons comment les femmes et muses ont influencé sa peinture. Enfin, nous parlerons de la personnalité de l'artiste, de ses relations familiales et de son héritage comprenant un nombre colossal d'oeuvres. Visite guidée, bon niveau en français requis.
Museumseintritt extra. Vorherige Anmeldung erforderlich.
A-440102 | →● Innenstadt, Museum Ludwig, Bischofsgartenstr. 1
29.9., Sa, 14–16 Uhr | 10 € |
Florence Luxen

Saint-Antoine, légende et peintures
Wallraf-Richartz-Museum
La légende de saint Antoine racontée dans le livre de „La légende dorée" (1261/1266) par le dominicain Jacques de Voragine est féconde pour l'art occidental. Elle est au centre des tableaux que nous allons mettre en perspectivela: „Saint Antoine tourmenté par les démons" (Anonyme, 1520), „La tentation de saint Antoine" (Johann Liss, 1624/1625), et du même titre „La tentation de saint Antoine"(David Teniers II, dit le Jeune, 1645/1650) puis finalement „La tentation de saint Antoine" (Salvador Dalí, 1946). Comment y sont représentés saint Antoine et les démons? Les vieux démons sont-ils encore d'actualité? L'imaginaire des bestiaux moyenâgeux a-t-il changé? Le thème de la tentation a-t-il disparu? **Museumseintritt extra. Vorherige Anmeldung erforderlich.**
A-440103 | →● Innenstadt, Wallraf-Richartz-Museum, Eingang, Martinstr. 39
17.11., Sa, 14–16 Uhr | 10 € |
Dr. Daniella Séville-Fürnkäs

Gabriele Münter, pioniera dell'arte moderna
Führung in italienischer Sprache
Gabriele Münter, pittrice e protagonista del Blaue Reiter e dell'Espressionismo tedesco, musa e compagna di Kandinski e fotografa d'avanguardia in una mostra di forte impatto visivo. Visita guidata in italiano facile. **Treffpunkt:** 15 Minuten vor Führungsbeginn im Foyer des Museum Ludwig
Anmeldung erforderlich. Entgelt zgl. Museumseintritt und Führungspauschale.
A-450102 | →● Innenstadt, Museum Ludwig, Bischofsgartenstr. 1
6.10., Sa, 14–15:30 Uhr | 8 € |
Maurizio Costanzo

Graffiti: Cuando las paredes hablan
Stadtführung
El "graffiti tour" es un recorrido a pie por la zona centro de Colonia, partiendo de Neumarkt hasta llegar al „Belgisches Viertel" mientras caminamos, viendo y entendiendo el arte urbano.Se trata de un circuito poco convencional para mirar la ciudad y sorprendernos con nuestro propio entorno al que rara vez le prestamos atención. Durante nuestra guía vamos a comentar las creaciones individuales y colectivas de grandes murales en casas y paredes en estilos diversos. Visita guiada en español fácil. (A2) **Vorherige Anmeldung erforderlich.**
A-460011 | →● VHS-Studienhaus, Haupteingang
23.9., So, 14–16 Uhr | 10 € |
Marina Gallastegui

August Sander y los retratos del siglo XX
Photographische Sammlung – Führung
Nacido en Múnich en 1878 conocido por sus fotografías de retrato, viajes y vida callejera entre 1907 y 1945. Es considerado una figura esencial en la fotografía modernista, pasando a la historia por ser el fotógrafo de las celebridades intelectuales y artísticas, sin olvidar todos aquellos tipos de la calle que por alguna causa llamaban su atención. En la presente muestra, organizada por la Fondazione MAST de Bolonia, veremos además algunos ejemplos de paisajes y edificios industriales. Visita guiada en español fácil. (A2) **Museumseintritt extra. Vorherige Anmeldung erforderlich.**
A-460012 | →● Innenstadt, Photographische Sammlung / SK, Im Mediapark 7
13.10., Sa, 14–16 Uhr | 10 € |
Marina Gallastegui

Gabrielle Münter: Al otro lado del cuadro

Museum Ludwig – Führung

Gabriele Münter fue una de las integrantes del movimiento expresionista alemán "El Jinete Azul", el cual se disolvería en los primeros meses del comienzo de la Segunda Guerra Mundial. Fue gracias a esta pintora alemana que se salvaron muchas de las obras del movimiento del que había formado parte, entre ellas, varias del ruso Kandinsky, de quien había sido amante. Con ocasión de la exposición en el Museo Ludwig vamos a tener la oportunidad de adentrarnos en su obra y su mundo. Visita guiada en español fácil. (A2) **Vorherige Anmeldung erforderlich. Museumseintritt extra.**

A-460013 | →● Innenstadt, Museum Ludwig, Information, Bischofsgartenstr. 1
17.11., Sa, 14–16 Uhr | 10 € |
Marina Gallastegui

1968 "Flower Power": Cuando el color llega al diseño.

Museum für Angewandte Kunst – Führung

En la frontera entre los años 60 y 70 somos testigos de un cambio en las costumbres y forma de vida, la rebelión y el inconformismo. Todo esto se va a reflejar en el diseño, en la decoración y en el mobiliario. Esta visita va a suponer para muchos de nosotros un "viaje en el tiempo" a través de los objetos cotidianos que inundaron de color los interiores. Visita guiada en español fácil. (A2) **Vorherige Anmeldung erforderlich. Museumseintritt extra.**

A-460014 | →● Innenstadt, Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtsschule
8.12., Sa, 14–16 Uhr | 10 € |
Marina Gallastegui

Tierisch Köln

Asien mitten in Köln

Wissen Sie, dass Asien der größte Kontinent auf der Erde ist? Er umfasst ein Drittel der gesamten Erdmasse und besteht aus insgesamt 47 Ländern. Einige Tierarten, die es dort gibt, sind im Kölner Zoo vertreten. Zu diesen „Asiaten" zählen beispielsweise Onager, Przewalski-Pferd, Löwe und Schneeleopard. Kennen Sie noch weitere? Wenn Sie mehr über diese Tiere erfahren möchten, kommen Sie gerne vorbei. **Zzgl. 19,50 € Zooeintritt, gültig für den ganzen Tag.**

A-127000 | →● Kölner Zoo, Rondell im Eingangsbereich hinter den Drehkreuzen
8.9., Sa, 11–14 Uhr | 12 € |
Dr. Britta Göhlen

Onager, Mausvögel? Spannendes über wenig beachtete Zootiere

Bei dieser Zooführung geht es um Tierarten, an denen Zoobesucher oft vorbei gehen, obwohl sie interessant sind oder sogar selten: Onager, Impalas und Mausvögel sind Beispiele dafür, ebenso die vom Aussterben bedrohten Haustierrassen im Clemenshof. Mit den richtigen Hintergrundinformationen sehen Sie diese interessanten Tiere mit ganz anderen Augen! (Auch für Kinder ab 10 Jahren geeignet.) **Zzgl. 19,50 Euro Zooeintritt, gültig für den ganzen Tag.**

A-127013 | →● Kölner Zoo, Rondell im Eingangsbereich hinter den Drehkreuzen
22.9., Sa, 10–13 Uhr | 12 € |
Monika Bugdahn

Kommunikation und Interaktion bei Tieren

Sehen, Hören und Riechen sind Sinne, durch die Tiere über weite Entfernungen miteinander kommunizieren. Optische, akustische und chemische Signale lösen Reaktionen beim Gegenüber aus, das dafür empfänglich ist. Nashörner „lesen" aus dem Kot von Artgenossen, Giraffen „sprechen" über Infraschall miteinander, männliche Marabus „flirten" mit ihrem knallroten Kehlsack. Welche Tierart nutzt welche Äußerungen? Was bewirken diese? Lassen Sie sich in die Welt der Reize entführen. **Zzgl. 19,50 € Zooeintritt, gültig für den ganzen Tag.**

A-127015 | →● Kölner Zoo, Rondell im Eingangsbereich hinter den Drehkreuzen
20.10., Sa, 11–14 Uhr | 12 € |
Dr. Britta Göhlen

Das Gestüt Röttgen

Das Gestüt Röttgen ist eines der traditionsreichsten im deutschen Galoppsport. Bei einem Spaziergang durch die herrlichen Koppeln des Gestüts und der Besichtigung der hochwertig ausgestatteten Stallungen sehen wir Pferde, die schon viele Rennen gewonnen haben.

A-127012 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10
14.9., Fr, 15–16:30 Uhr | 10 € |
Werner Wolf

A-127014 | →● Rath/Heumar, Gestüt Röttgen, Haupteingang Rentamt, Eiler Straße 10
5.10., Fr, 15–16:30 Uhr | 10 € |
Werner Wolf

Ab ins Grüne: Wanderungen und Touren

Kanufahrt auf der Lahn für Anfängerinnen und Anfänger

Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Lahn mit Hilfe von 20 Schleusen schiffbar gemacht, um Kohle und Erz auf ihr zu transportieren. Heute sind die Schleusen ein Glück für Kanuneulinge. Die Anreise erfolgt selbständig. Die Teilnehmenden müssen schwimmen können. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. **Entgelt zuzüglich 25 € Gebühr für Boote.** Bei Stornierung sind zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die anteiligen Kosten für die Boote zu entrichten.

A-128003 | Treffpunkt wird mitgeteilt
25.8., Sa, 10–19 Uhr | 12 UStd. | 22 €, zzgl. Gebühr für Boote und Versicherung: 25 € |
Theo Jakobs

Fünf-Brücken-Wanderung
Was Menschen verbindet

Durch den Sanierungsstau bei Brücken wird uns regelmäßig bewusst, welch elementare Bedeutung sie für die Infrastruktur eines Landes haben. Auf unserer Wanderung gehen wir von der Rodenkirchener Brücke rechtsrheinisch bis zur Hohenzollernbrücke. Dabei fallen uns künstlerische Besonderheiten auf, die sonst wenig Beachtung finden. Wir lernen Hängebrücke, Fachwerkbogenbrücke, Schrägseilbrücke und Hohlkastenbrücke zu unterscheiden. Zudem erfahren wir Interessantes über die historischen Gebäude des Rheinauhafens und über die Industriebetriebe im Deutzer Hafen. Strecke cirka 8 km (Fußwege und Pfade).

A-128010 | →● Heinrich-Lübke-Ufer, unter der Rodenkirchener Brücke, 50996 Köln
1.9., Sa, 15–18 Uhr | 10 € |
Wilfried Schultz-Rotter

Wildfrüchteexkursion in Worringen

Die Früchte vieler einheimischer und angepflanzter Bäume und Sträucher sind eine vitaminreiche Delikatesse, die sich zu Leckereien wie Marmeladen, Gelees, Mus und Likör verarbeiten lassen. Wir werden weit mehr entdecken als Schwarzen Holunder und Brombeeren. An Sammelhinweisen und interessanten Rezepten wird es nicht fehlen, doch wichtig ist auch hier – genau wie bei Pilzen und Wildgemüse – eine genaue Artenkenntnis, um essbare von giftigen Früchten zu unterscheiden. Dies ist Schwerpunkt unseres kurzen Streifzugs in die Natur.

A-128012 | →● S-Bahn Linie 6, 11, Haltesstelle Köln-Worringen
2.9., So, 10–13 Uhr | 12 € |
Dr. Regina Thebud-Lassak

Dat Wasser vun Siegburg es jood! – Wasseraufbereitung, Talsperre und Wälder

Die in Europa einzigartige technische Innovation ist östlich von Siegburg recht gut „versteckt“: Dank einer nicht chemisch, sondern nur mit sanften Verfahren erfolgenden Reinigung wird Wasser von besonderer Güte gefördert und geliefert. Wir verbinden die Besichtigung dieser außergewöhnlichen Wasseraufbereitungsanlage mit einer wunderbaren Wanderung durch die spätsommerlichen Wälder zum Wahnbachtalsperren-See und der Staumauer. Bitte bringen Sie warme Kleidung mit!

A-128050 | →● Bahnhof Siegburg, Reisezentrum Eingangshalle, Europaplatz (Ausgang Stadtmitte), 53721 Siegburg
22.9., Sa, 12:30–18 Uhr | 7.33 UStd. |
20 € | **Bertrand Stern**

Pilzkundliche Exkursion in den südlichen Chorbusch

Auf unserer Exkursion durch den Chorbusch, eines der wenigen Altwaldgebiete in Köln, beobachten wir den reichhaltigen Bestand an Fruchtkörpern höherer Pilze auf dem Laubwaldboden und an Totholz, besonders von Stieleichen. Ziel unseres Streifzugs ist es nicht nur, essbare Arten von giftigen zu unterscheiden, sondern auch eine Übersicht über das Artenspektrum, die Standortansprüche und die ökologische Bedeutung der Pilze (Mykorrhiza, Saprophyten, Parasiten) zu erhalten. Mit Glück entdecken wir die merkwürdigen Fruchtkörper des Tintenfischpilzes, der aus Australien eingeschleppt wurde, und ihr Vorstadium, die „Hexeneier“. Fotografinnen und Fotografen werden auf ihre Kosten kommen!

A-128051 | →● Wanderparkplatz Lehmbergweg am Südrand des Chorbuschs, Ecke Lehmbergweg / Further Weg, Further Weg 55, 50769 Köln, Roggendorf/Thenhoven
22.9., Sa, 15–18 Uhr | 12 € |
Dr. Regina Thebud-Lassak

Botanisch unterwegs im Nationalpark Eifel

Der 2004 gegründete Nationalpark Eifel ist der einzige im dicht besiedelten NRW und von Köln aus gut zu erreichen. Er befindet sich noch in der Entwicklung, gefördert durch gezielte Eingriffe des Menschen, die letztlich aufhören sollen. Bei der Wanderung geht es darum, was einen Nationalpark zum Beispiel von einem Naturpark oder Naturschutzgebiet unterscheidet, warum gerade die Eifel Nationalpark wurde und wie die Entwicklung voranschreitet. Veranschaulicht wird das durch Pflanzen und Tieren am Wegesrand. Vielleicht hören wir jetzt im September die Brunstrufe der Rothirsche. Wir wandern auf guten Wegen insgesamt 15 km von Heimbach über bewaldete Höhen des Kermeters zur Urfttalsperre und hinauf zur Ordensburg Vogelsang, wo wir einkehren und Gelegenheit haben, die neue Ausstellung über den Nationalpark zu besichtigen **(Eintritt 8 €)** oder uns auf dem Gelände umzusehen, bevor wir weiterwandern. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Zwischeneinkehr (auf eigene Kosten) geplant. Anreise mit der Bahn, **zuzüglich ca. 6 € Fahrtkosten.**

A-128055 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11
29.9., Sa, 8:25–19 Uhr | 14.11 UStd. | 22 € |
Monika Bugdahn

Barock trifft Natur: Von Schloss Augustusburg zu Schloss Falkenlust und zurück

Seit 1984 stehen die beiden Schlösser und der Barockgarten auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes der Menschheit und damit über zehn Jahre länger als der Kölner Dom. Durch die Zusammenführung von Architektur, Plastik, Malerei und Gartenkunst ist ein einmaliges Ensemble des deutschen Rokoko von höchstem Rang entstanden. An vielen Stellen in der Natur sieht man, dass der Park sowohl dem französischen Gartenarchitekt Dominique Girard als auch den Preußen des 19. Jahrhunderts sein heutiges Aussehen zu verdanken hat. Wir betrachten die barocke Gartenanlage mit Broderieparterre und Boskette, vorbei an Linden-, Buchen-, Eichen- und Kastanienalleen über Poppelsdorfer und Falkenluster Allee zum Schloss Falkenlust. Strecke: cirka 7 km.

A-128057 | →● Vor dem DB-Bahnhof Brühl
30.9., So, 15–18 Uhr | 10 € |
Wilfried Schultz-Rotter

Pilzkundliche Herbstexkursion in den Wald am Dellbrücker Mauspfad

Östlich ansteigend vom Dellbrücker Mauspfad gedeiht ein Mischwald aus Laub- und Nadelhölzern mit Rotbuchen, Kiefern und etlichen Totholzaufkommen. Uns erwartet ein abwechslungsreiches Spektrum an Pilzen, das wir auf unserer Exkursion entdecken wollen. Ziel unseres Streifzugs ist zum einen, essbare Arten von ihren giftigen Doppelgängern zu unterscheiden, und zum andern, eine Übersicht über das Artenspektrum, die Standortansprüche und die ökologische Bedeutung der Pilze zu erhalten. Fotografinnen und Fotografen werden auf ihre Kosten kommen!

A-128060 | →● KVB Linie 1, Hst. Brück Mauspfad, Litfaßsäule
14.10., So, 15–18 Uhr | 12 € |
Dr. Regina Thebud-Lassak

Pilzkundliche Exkursion in den Dünnwalder Wald

Unsere Tour führt uns durch den Norden des größten zusammenhängenden Waldgebiets der Stadt Köln. Sein nährstoffarmer und wasserdurchlässsiger Boden ist besonders im Spätherbst reich an Fruchtkörpern höherer Pilze, die wir auf unserer Exkursion untersuchen wollen. Wir wollen essbare Arten von ihren giftigen Doppelgängern unterscheiden, und eine Übersicht über das Artenspektrum, die Standortansprüche und die ökologische Bedeutung der Pilze (Mykorrhiza, Saprophyten, Parasiten) erhalten. Fotografinnen und Fotografen werden auf ihre Kosten kommen!
A-128065 | →● Haltestelle Leverkusen-Schlebusch KVB Linie 4, An der Kreuzung Berliner Straße / Nittumer Weg, 51063 Köln, Mülheim
17.10., Mi, 15–18 Uhr | 12 € |
Dr. Regina Thebud-Lassak

Von der Wurzel bis zum Wipfel – Wanderung zur Panarbora

Im Herbst haben die Wälder ihren großen Farbauftritt, eine Wanderung ist dann besonders schön und die Laubbäume stehen fast automatisch im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit. Diesmal geht es nicht so sehr um einzelne Baumarten, sondern darum, wie das Lebewesen Baum aufgebaut ist und seine Teile zusammenwirken und wie es mit den übrigen Waldbewohnern zusammenlebt. Wir starten unsere Wanderung an der Sieg und wandern 11 km sanft aber stetig auf Forstwegen und Pfaden bergan durch den Nutscheid bis zur Panarbora bei Waldbröl. Dieser Naturerlebnispark ist den Bäumen gewidmet und gewährt durch einen 40 m hohen Turm eine wunderbare Aussicht auf den Herbstwald und durch einen Baumwipfelpfad auch ungewöhnliche Einblicke in die Baumwipfel. Auf dem Gelände kann man außerdem Baumhäuser und eine ungewöhnliche Jugendherberge sehen, einkehren und sich entspannen. Anschließend geht es mit Bus und Bahn zurück. Wettergerechte Kleidung, Proviant und (falls vorhanden) eine Lupe mitbringen. Zwischeneinkehr (auf eigene Kosten) geplant. **Eintritt Panarbora zuzüglich 9,90 €** . Anreise mit der Bahn, **zuzüglich ca. 6 € Fahrtkosten.**
A-128080 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11
27.10., Sa, 9–19 Uhr | 13.33 UStd. | 22 € |
Monika Bugdahn

Tao des Wanderns: Auf den Spuren der Mönche

Eine Entspannungstherapeutin und Rhein-Romantik-Führerin lädt zu einer einzigartigen Natur-Therapie ein: Nach dem Motto des kontemplativen Schweigens wandert sie mit uns auf den Spuren der Mönche durch das Siebengebirge. Die kleine „Pilgerreise“ führt vom historischen Weinberg in Oberdollendorf über Kloster Heisterbach auf den Petersberg und von dort zur Rosenau und in ein romantisches Felsengebiet. Wanderpausen werden angereichert durch Poesie und Fantasiereisen, Naturmeditationen, Reflexzonenmassagen, Yoga und Qigong. Die entschleunigende Rundwanderung endet wieder am Weingut Blöser. Die An- und Abreise erfolgt selbständig.
A-128081 | →● Weingut Blöser am Hofladen, (in der Nähe kostenlose Parkmöglichkeiten), Bachstr. 112, 53639 Königswinter
27.10., Sa, 9:30–17:30 Uhr | 10.67 UStd. | 28 € | **Gabriele Walter**

Natur erleben statt Novemberblues – Botanische Wanderung mit Überraschung

Wenn die Welt in Novembergrau und Trübsinn zu versinken scheint, kann ein Wandertag die Stimmung extrem verbessern! Zu dieser Jahreszeit arbeitet die Natur mit Spezialeffekten: Nebel, Raureif, Spinnweben und die bizarren Strukturen abgestorbener Pflanzenteile verzaubern die Landschaft, in der Moose und Flechten leuchtende Farbtupfer bilden. Bäume kann man an Rinde, Knospen und Fruchtresten erkennen. Es gibt also reichlich Gelegenheit zum botanischen Memory! Wir wandern etwa 15 km, wobei gelegentlich auch Steigungen auf schmalen Pfaden zu bewältigen sind. Bei feuchten oder überfrorenen Wegverhältnissen (man weiß das im November nie) sind Stöcke hilfreich. Zwischeneinkehr (auf eigene Kosten) geplant. Anreise mit der Bahn, **zuzüglich ca. 6 € Fahrtkosten.**
A-128095 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11
10.11., Sa, 8:40–19 Uhr | 13.78 UStd. | 22 € | **Monika Bugdahn**

Winterheide

Frösche, Kröten, Eidechsen und Schlangen – einige Unerschrockene trotzen mit unterschiedlichen Methoden den lebensfeindlichen Bedingungen. Warum und wie sie das schaffen, das erfahren wir auf der Suche nach den Überwinterern und den Wintergästen, die aus noch kälteren Regionen zu uns geflüchtet sind.
P-128097 | →● KVB Linie 9, Hst. Königsforst
16.12., So, 11–14 Uhr | 12 € | **Holger Sticht**

Über Kölns Stadtgrenzen hinaus

Klein Tokio am Rhein

Düsseldorf hat eine der größten japanischen Gemeinden in Europa. Warum Düsseldorf? Die Geschichte der ersten japanischen Delegation 1862 sowie die Entwicklung zur Niederlassung heutiger japanischer Firmen und der Zuzug der Familien werden erklärt und spezifische Einrichtungen besucht. Natürlich wird auf Wunsch auch „Sushi“, das Gericht, das wir mit Japan verbinden, probiert.
A-129004 | →● Düsseldorf, Ecke Schadowstr./Blumenstr./ vor dem Eingang der Schadowarkaden
22.9., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € |
Arnulf Pfennig

Skurriles Düsseldorf – informative und unterhaltsame Führung

Düsseldorf und die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt haben ihre Eigenheiten. Diese zu entdecken und aufzuzeigen ist Inhalt der Führung. Diese Eigenheiten geben Anlass zum Schmunzeln und der Betrachter kann sicher sein, dass ihm diese Stadt vertrauter wird.
A-129007 | →● Deutsche Oper am Rhein, Eingangsbereich, Heinrich-Heine-Allee 16a, 40213 Düsseldorf
3.11., Sa, 14–15:30 Uhr | 9 € |
Arnulf Pfennig

Europa erleben in Luxemburg

Am Vormittag führen wir Sie durch die 1000-jährige bewegte Geschichte von Luxemburg-Stadt und seiner malerischen Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Am Nachmittag besuchen wir den Gerichtshof der Europäischen Union. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass mit. **Anmeldeschluss: 15.10.2018!**
A-129010 | →● Innenstadt, Haltestelle für Reisebusse, Komödienstraße
5.11., Mo, 7:30–19:30 Uhr | 16 UStd. |
35 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Gelebte Geschichte: Das Adenauer-Haus in Rhöndorf

Am Fuße des romantischen Drachenfelses, am Ortsrand von Rhöndorf, befindet sich der ehemalige Wohnsitz Konrad Adenauers. Die Gedenkstätte erinnert an das Leben und Wirken des Politikers, ersten Bundeskanzlers, Staatsmanns und großen Europäers. Wir besichtigen die neue Dauerausstellung, welche zahlreiche Dokumente zur deutschen Nachkriegsgeschichte vereint. Vom Ausstellungsgebäude gehen wir mit einer Führung durch den Garten hoch zum Wohnhaus. Anreise mit dem Zug, **zuzüglich ca. 12 € Fahrtkosten** .

A-129013 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11
23.11., Fr, 13:30–17:30 Uhr | 5.33 UStd. | 12 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Geschichte hautnah: Der Kanzlerbungalow und das Haus der Geschichte

Fahrt nach Bonn dorthin, wo Geschichte geschrieben wurde

Als ehemalige Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland beherbergt Bonn eine der spannendsten Dokumentationen der Nachkriegszeit: das Haus der Geschichte. Selbige Geschichte wurde im in unmittelbarer Nähe gelegenenen Kanzlerbungalow von 1964 bis 1999 geschrieben. Kommen Sie mit uns nach Bonn auf zwei Führungen im Museum und in des Kanzlers Wohnhaus und spüren Sie diese Geschichte nach, die sich auf unser Heute auswirkt.
Bitte bringen Sie Ihren gültigen Personalausweis mit.
Mit freundlicher Unterstützung des Bonner Hauses der Geschichte.

A-129017 | →● Hbf Köln, Blumengeschäft, Eingang Domseite, Trankgasse 11
24.11., Sa, 9–15:30 Uhr | 7.33 UStd. | 19 € zzgl. Fahrtkosten. | **Dr. Jörn Wendland**

Kunst- und Kulturgeschichte

Seminare

Das Museum der Zukunft. Einladung zu einem Museumsbesuch im digitalen Raum.

Die Kunsthalle Karlsruhe

Das Internet bietet neue Möglichkeiten der kulturellen Teilhabe und viele Museen begreifen zunehmend auch diejenigen als vollwertige Besucher, die ihnen einen Besuch im „World Wide Web“ abstatten. Welche Möglichkeiten bieten sich da, sich zu informieren? Was lenkt die Aufmerksamkeit und wo kann man die Menschen hinter den Kulissen kennenlernen? Das offene Museum ist ein Ideal, das im 21. Jahrhundert immer wichtiger zu werden scheint. Neue Formate laden zur Teilhabe ein. Viele Museen machen ihre Sammlung im Netz zugänglich und regen zum Austausch über diese an. Ein neuer Grad der Öffnung und Transparenz ist entstanden. Einen Mittwoch im Monat lernen wir ein Haus kennen und analysieren dessen Auftritt im Internet: die Kunsthalle Karlsruhe, das Historische Museum Frankfurt, das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg und das Max Ernst Museum. Wir beschäftigen uns mit Online-Sammlungen und erfahren, welche Angebote das Museum für den digitalen Besucher bereithält. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

L-311402 | VHS Lindenthal
19.9., Mi, 18–20:15 Uhr | 5 € |
Anke von Heyl

Das Historische Museum Frankfurt
L-311403 | VHS Lindenthal
10.10., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
L-311404 | VHS Lindenthal
7.11., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Das Max Ernst Museum
L-311405 | VHS Lindenthal
12.12., Mi, 18–20:15 Uhr | 12 € |
Anke von Heyl

Architektur und gotische Skulptur in Frankreich und Deutschland.

Frankreich war mit seinen Kathedralbauten bis zum Ende der Gotik (1216.Jh.) führend in Europa und vermittelte dies nach Deutschland. Die Portale erhielten einen besonderen Stellenwert, weil sie bis heute symbolische Aussagen vor Augen führen. Figurenprogramme französischer Kathedralen werden vorgestellt und Kriterien, wie die Behandlung des menschlichen Körpers und Aussagegehalt, aufgezeigt.

L-311421 | VHS Lindenthal
10x, 18.9.–4.12., Di, 11:30–13 Uhr |
20 UStd. | 66 € | **Annette Brüggemann**

Schach – das Spiel und seine Geschichte

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Lernen Sie von Vlastimil Hort, Internationaler Großmeister im Schach. Schach ist ein Jahrtausende altes Spiel. Es ist immer wieder Sinnbild für das Weltgeschehen, es hat beeindruckende Spielpartien hervorgebracht, die Weltgeschichte schrieben und noch immer gibt es Anfangende, die das Spiel erlernen möchten. Erfahren Sie die Besonderheiten dieser denkwürdigen Partien und Historisches zum Spiel selbst. Natürlich wird auch Schach vor Ort gespielt. Gelernt wird in der Gruppe am Demo-Brett, für eigene Partien können Sie gerne Ihr eigenes Schachbrett mitbringen.

A-311421 | VHS-Studienhaus
10x, 20.9.–13.12., Do, 16–17:30 Uhr |
20 UStd. | 66 € |

VON POP BIS PSYCHEDELISCH

Künstlerische LP-Cover um 1968 (Teil 2)

Mit der Blumenrevolution weht ein neuer Wind, der neben dem Klang auch das Aussehen der Musik verwandelt. Um 1968 entstehen die ersten künstlerisch gestalteten Schallplattencover, welche oft die visuelle Seite von anspruchsvollen Konzeptalben sind. Andy Warhol und andere große Namen der Pop Art tragen mit eigenen, nicht selten Aufsehen erregenden Kreationen dazu bei, dass neben den Liedern auch die Tonträger selbst und deren Verpackung zu Kultobjekten werden. Die ästhetische Sprengkraft und die kommerzielle Attraktivität der so vermarkteten Vinylplatten wird enorm gesteigert und eröffnet eine nachhaltige Phase des Hüllendesigns sowie der Sammelleidenschaft. Die zweite Präsentation dieser Serie illustriert das Phänomen anhand weiterer herausragender Beispiele von Led Zeppelin, Jethro Tull, King Crimson, Janis Joplin, Yes und The WHO.

A-311425 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–20:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

NIKI, YOKO UND DIE ANDEREN

Künstlerinnen um 1968

In den 1960-1970er Jahren erweitert sich das Spektrum der bekannten Künstlerinnen aus zwei Gründen: Zum Einen entdeckt die feministische Forschung zahlreiche, vergessene Malerinnen und Bildhauerinnen der Vergangenheit wieder, zum Anderen schaffen es engagierte Persönlichkeiten wie Niki de Saint Phalle, Yoko Ono und Valie Export durch ihre Arbeit sich selbst auf der Kunstszene durchzusetzen und dadurch auch die Kolleginnen nachhaltig sichtbarer zu machen. Der Vortrag präsentiert einige herausragende Profile und typische Tendenzen um das Jahr 1968, setzt diese im Kontext der Geschichte weiblicher Kunst (diesseits und jenseits der Frauenbewegung) und bietet einen Ausblick über die heutige Position von Künstlerinnen in der kollektiven Wahrnehmung sowie im Bezug auf eine Karriere im künstlerischen Bereich.

A-311426 | VHS-Studienhaus
11.10., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

AUGEN ZU, MUND AUF!

1968, Geburtsstunde der Eat-Art

Am Anfang war die Imitation von Lebensmitteln in Malerei und Bildhauerei, durch Stilleben, Allegorien, Portraits. Dann wurden Esswaren direkt zu Rohstoff für verzehrbare Kunst oder solche, die den Verfall thematisierte. Zentrale Figur dieses Übergangs der Kost von oft symbolisch gemeintem Abbild zum konkret verwendeten Material ist Daniel Spoerri: 1968 gründete der Maler die Eat-Art-Edition und eröffnete das Restaurant der Sieben Sinne sowie kurze Zeit später die Eat-Art-Galerie. Nachdem er die in seinem Lokal angebotenen Gerichte selbst zubereitet und erste Skulpturen aus Nahrungsmitteln realisiert hatte, erfand Spoerri die sogenannten Fallenbilder: Er fixierte nach Mahlzeiten Geschirr und Essensreste an die Tafeln und hing diese wie Gemälde an die Wand. Diese und weitere Tendenzen der Ess-Kunst werden illustriert und gerne anschließend besprochen.

A-311427 | VHS-Studienhaus
13.12., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

TRÄUMEN ANDROIDEN VON ELEKTRISCHEN SCHAFEN?

Die Buchvorlage des Films Blade Runner wird 50

Nuklearer Krieg, Umweltkatastrophe, Abhängigkeit von der Technik und Entfremdung unter den Menschen: So stellte sich Science-Fiction-Autor Philip K. Dick im Jahr 1968 die Welt um die Jahrtausendwende vor. Seine düstere Vision unserer Zukunft inspirierte Regisseur Ridley Scott zu einem Film, dessen Bekanntheit und Beliebtheit die der literarischen Vorlage weit übertreffen sollte. Die Präsentation illustriert die Grundideen des Romans und vergleicht diesen mit der Kult-Verfilmung von 1982. Der Stoff rund um unmenschliche Erdlinge und menschliche Androiden bietet Raum für Diskussionen über die Aktualität des Buchs und die parallel entwickelten Szenarien wie die ebenso 1968 als Film und Buch erschienene „2001 Odyssee im Weltraum“.

A-311428 | VHS-Studienhaus
15.11., Do, 20–21:30 Uhr | 5 € |
Dr. Donatella Chiancone-Schneider

Malen und Zeichnen

Die Kurse finden, als Wochenkompaktkurse, Wochenendkurse oder klassische wöchentliche Angebote, über ganz Köln verteilt, in gut ausgestatteten Atelier- und Werkstatträumen statt.

Zum Experimentieren und Ausprobieren, für Neugierige und Einsteigende, stellt die VHS für die ersten beiden Termine die Materialien zur Verfügung.

In den fortlaufenden Malkursen werden benötigte Arbeitsmittel wie Fixativ, Terpentin, Bindemittel und Spachtelmasse durchgängig zur Verfügung gestellt. Für Wochenenden, Akademien und Schnupperkurse wird in der Regel das benötigte Material von der VHS für Sie bereitgestellt. Bei Vorlage der Anmeldebestätigung bekommen Sie bei der Firma Bachmann, Große Brinkgasse 9, einen Preisnachlass von 10%. Fragen Sie auch bei anderen Einzelhändlern nach einem Preisnachlass. Leinwände können gegen Entgelt vor Ort erworben werden. Die Kosten für das VHS-Material und das Modellgeld unterliegen nicht der Ermäßigungsregelung.

Besondere Veranstaltungen

Akademie

Wir sind ein Bild – Vom Zeichnen und Skizzieren

Bildungsnacht

Anfangs sind wir eine Gruppe Unbekannter, aber wir werden uns und die zwei gemeinsamen Stunden auf einem einzelnen, großen Blatt Papier festhalten. Alles ist erlaubt! Wir zeichnen, schreiben, skribblen und skizzieren zusammen und sind am Ende ein Bild.

A-330200 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 21–23 Uhr | entgeltfrei | **WE** |
Julia Echterhoff

Herbst-Akademie

Bildungsurlaub

Sie probieren verschiedene bildnerische Ausdrucksweisen in der von Ihnen gewählten Technik aus. Entwickeln Sie Ihre kreativen Fähigkeiten auf Grundlage Ihrer individuellen Kenntnisse und erlernen Sie neue Formen der Gestaltung kennen. Bitte vorhandenes Material mitbringen. **Zielgruppe:** Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst- und Sozialpädagogen, Lehrende, Erziehende und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.

A-330201-BU | VHS-Studienhaus
5x, 15.10.–19.10., Mo–Fr, 10–16:45 Uhr |
45 UStd. | 234 €, zzgl. Materialkosten:
25 € | **BU** | **Wieslawa Stachel**

Winter-Akademie

A-330202-BU | VHS Lindenthal
5x, 7.1.–11.1., Mo–Fr, 10–16:45 Uhr |
45 UStd. | 234 €, zzgl. Materialkosten: 25 € |
BU | **Wieslawa Stachel**

Das Wesentliche erfassen und skizzieren lernen

Zeichenmaterialien wie Graphit, Kreide, Kohle, Tuschefeder, Aquarellstift werden praktisch vorgeführt und ausgiebig erprobt, wobei der Raum zum freien Experimentieren ebenfalls erwünscht ist. Mehrere Techniken können in einer Zeichnung zum Einsatz kommen. Anhand von Bildbeispielen (Beamer-Projektion am Active Board) berühmter Künstler werden Bezüge zu verschiedenen Kunstepochen aufgezeigt. Im Vordergrund

steht die Eigenartigkeit und Einzigartigkeit einer jeden „Handschrift“. Als Vorlage dienen Menschen, Tiere, Landschaften, aufgebaute Stillleben und Projektionen. Wenn das Wetter es zulässt und die Teilnehmer es wünschen, werden wir auch in die Natur gehen (z.B. Melaten-Friedhof). Es gibt einfache Regeln und Schemata, nach denen das Skizzieren für jeden zu erlernen ist. Die Bereitschaft, sich mit seiner skizzierenden Hand locker und spielerisch über das Papier zu bewegen, ist – neben der eigenen Neugier – die einzige Voraussetzung. Es herrscht eine konkurrenzfreie Atmosphäre, der Umgangston ist stets freundlich.
Zielgruppe: Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst-und Sozialpädagogen, Lehrer, ErzieherInnen und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.
A-330204-BU | VHS Lindenthal
5x, 15.10.–19.10., Mo–Fr, 10–16 Uhr |
40 UStd. | 208 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
BU | **Maren März**

Stressbewältigung durch die Freude an Bewegung und Gestaltung

Bildungsurlaub – Kreative Pause
Unser Körper ist unser lebendiges Zuhause, Quelle für Gesundheit, Kreativität und Wohlbefinden. In belastenden Lebensphasen entfernen wir uns häufig von unseren Bedürfnissen. Im Kurs nehmen wir uns Zeit, bei uns selbst anzukommen, durch Körperwahrnehmung, Bewegung, Stimme und bildnerischen Ausdruck. Zwischen tiefer Entspannung, schöpferischer Kraft und freier Bewegung, jenseits von richtig und falsch, tauchen wir ein in die Erfahrung des Augenblicks und lassen uns von neuen Perspektiven und unserer eigenen Kreativität überraschen. Ziel ist es Entlastungsmöglichkeiten und ein achtsames Selbst-Bewusstsein im Umgang mit Stress zu entwickeln und das Gelernte in einer neuen Haltung zum Ausdruck zu bringen. Durch vielfältige Methoden im künstlerischen und zugleich wertfreien Tun, entsteht Raum für Veränderung.
Zielgruppe: Interessierte, die ihr Bewegungs-und Gestaltungsrepertoire erweitern wollen (erfahrbare Anatomie), an Akademie-Formaten, Kunst- und Sozialpädagogen, Lehrende, Erziehende, soziale und medizinische Berufe.
L-330205-BU | VHS Lindenthal
5x, 22.10.–26.10., Mo–Fr, 10–16 Uhr |
40 UStd. | 245 €, zzgl. Materialkosten:
25 € | **BU** | **Cornelia Budde**

Zeichnen

Grundlagen

Zeichnen lernen – garantiert

Für Beginnende
Sie erleben, dass Zeichnen eine für jeden erlernbare Technik ist. In spielerischer Weise werden die Grundlagen der Wahrnehmungsfähigkeit dargestellt, bewusst gemacht und eingeübt sowie die handwerklichen Grundfertigkeiten des Zeichnens vermittelt. Gearbeitet wird nach der Methode der amerikanischen Künstlerin Betty Edwards, bei der über die Aktivierung der rechten Gehirnhälfte schon vielen Menschen die Freude an der Freihandzeichnung (wieder-)geschenkt wurde. Das Material wird zur Verfügung gestellt. Bitte eine kleine Schere mitbringen.
A-331201 | VHS-Studienhaus
6.10., 7.10., Sa, 13–17:45 Uhr,
So, 12–17 Uhr | 13 UStd. | 56 €,
zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** |
Rozalia K. Vimmer

Für Beginnende und Fortgeschrittene
A-331202 | VHS-Studienhaus
22.9., 23.9., Sa, 13–17:45 Uhr,
So, 12–17 Uhr | 13 UStd. | 56 €,
zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** |
Rozalia K. Vimmer

Zeichnen lernen kann wirklich jeder!

Sie wollten schon immer gerne zeichnen lernen, hatten jedoch nicht genug Zeit oder Gelegenheit oder glaubten, dass Ihre zeichnerischen Fähigkeiten vielleicht nicht ausreichten? Dann ist dieser Kurs genau der Richtige für Sie. Nach diesem Samstag kennen Sie die Grundlagen des Zeichnens. Sie lernen verschiedene Zeichenübungen kennen und gleichzeitig den Umgang mit Farb- und Bleistift, Kohle und Tusche. Sie bringen Experimentierfreude, weiche Bleistifte und einen Zeichenblock mit. Für Spaß am Zeichnen wird im Kurs gesorgt.
A-331203 | VHS-Studienhaus
29.9., Sa, 11–16:15 Uhr | 7 UStd. | 37 € |
WE | **Cristine Schell**

Crashkurs Zeichnen

Für Beginnende
Sind Sie auch der Meinung, dass Sie nicht zeichnen können? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig! Am ersten Kurstag schulen Sie Ihre Wahrnehmung an verschiedenen Alltagsgegenständen und Stillleben und lernen, Proportionen, Licht und Schatten richtig zu erfassen und zeichnerisch wiederzugeben.
Am zweiten Tag richten Sie Ihr Hauptaugenmerk auf die Perspektive. Sie erfahren, was Begriffe wie Horizontlinie, Fluchtpunkt, perspektivische Verkürzung bedeuten und lernen, eckige Gegenstände, Innenräume und Hausansichten oder Straßenfluchten perspektivisch richtig darzustellen.
L-331204 | VHS Lindenthal
6.10., 7.10., Sa, So, 10:30–17:15 Uhr |
18 UStd. | 94 € | **WE** | **Monika Pfannmüller**

Zeichnen – Basics

Dieses Angebot richtet sich an alle, die meinen, nicht zeichnen zu können und es gerne einmal ausprobieren möchten. Ebenso an alle Aquarell-, Acryl- und Ölmalende, die beim Skizzieren gegenständlicher Motive noch Schwierigkeiten haben und ihre zeichnerischen Grundlagen verbessern möchten. An verschiedenen Alltagsgegenständen, Naturmaterialien, Pflanzen und Stillleben schulen Sie Ihre Wahrnehmung und lernen, Proportionen, Licht und Schatten, Perspektive, Texturen und Strukturen richtig zu erfassen und zeichnerisch wiederzugeben. Bitte mitbringen: Zeichenblock Din A 3, Bleistifte 2H, HB, 2B, 4B, 6B, 8B, Radiergummi, Knetradiergummi, Spitzer und Zeichenkohle. Weitere Materialien zum Ausprobieren werden von der VHS zur Verfügung gestellt.
N-331227 | VHS Nippes
9x, 13.9.–13.12., Do, 17–19:15 Uhr |
27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Monika Pfannmüller

PREISWERTES KÜNSTLERMATERIAL FÜR PROFIS, SCHULE UND HOBBY

Theodor-Heuss-Ring 18
am Ebertplatz
50668 KÖLN
Tel.: 0221 / 9128860
www.artservice-tube.de
artservice-tube.kln@t-online.de

Portraitzeichnen und zeichnerische Grundtechniken

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Mit unterschiedlichen Zeichentechniken, Zeichenübungen und Zeichenmaterialien machen wir uns vor dem Modell auf die Suche nach eigenen Ausdrucksmöglichkeiten. Verschiedene Ausdrucksformen des Gesichtes interessieren dabei genauso wie das Zeichnen des menschlichen Portraits aus verschiedenen Blickwinkeln. Anfangende werden in die Zeichentechniken eingeführt, Fortgeschrittene haben die Gelegenheit ihre Technik zu verfeinern und Neues zu entdecken.

L-331269 | VHS Lindenthal
5x, 10.9.–8.10., Mo, 19:30–21:45 Uhr |
15 UStd. | 56 €, zzgl. Modellkosten: 12 €,
zzgl. Materialkosten: 3 € | **Cristine Schell**

L-331270 | VHS Lindenthal
7x, 29.10.–10.12., Mo, 19:30–21:45 Uhr |
21 UStd. | 78 €, zzgl. Modellkosten: 12 €,
zzgl. Materialkosten: 3 € | **Cristine Schell**

Mappenerstellung – Studienvorbereitung

Sie möchten sich auf die Aufnahmeprüfung für kreative Studiengänge aus den Bereichen Design, Kunst, Mode vorbereiten und möchten mehr über die Aufnahmebedingungen wissen? In diesem Vorbereitungskurs trainieren Sie systematisch Zeichentechniken und erarbeiten eine Bewerbungsmappe. Das Material für die ersten Stunden wird gestellt. Bitte vorhandene Arbeiten mitbringen, um individuell auf Ihre Kenntnisse eingehen zu können.

L-331271 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 17–19:15 Uhr |
33 UStd. | 149 € | **Wieslawa Stachel**

Akt- und Portraitzeichnen

Aktzeichnen

Wochenende

Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Beginnende werden angeleitet und erlernen die nötigen ersten Schritte, Fortgeschrittene können ihr Können erweitern und entwickeln. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

A-331302 | VHS-Studienhaus
15.9., 16.9., Sa, So, 11–16:15 Uhr |
14 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld:
14 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** |
Wieslawa Stachel

Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Beginnende werden angeleitet und erlernen die nötigen ersten Schritte, Fortgeschrittene können ihr Können erweitern und entwickeln. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

A-331303 | VHS-Studienhaus
8.12., 9.12., Sa, So, 11–16:15 Uhr |
14 UStd. | 73 €, zzgl. Modellgeld:
14 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** |
Wieslawa Stachel

Für Beginnende und Fortgeschrittene

A-331304 | VHS-Studienhaus
12x, 11.9.–11.12., Di, 19:15–21:30 Uhr |
36 UStd. | 163 €, zzgl. Modellgeld:
27 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Wieslawa Stachel

Sie lernen mit professioneller Unterstützung die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

A-331307 | VHS-Studienhaus
11x, 13.9.–13.12., Do, 19:15–21:30 Uhr |
33 UStd. | 149 €, zzgl. Modellgeld: 27 €,
zzgl. Materialkosten: 3 € | **Junus Karimow**

Akt – Der Blick auf den männlichen Körper

Das Seminar ist für Anfangende und Fortgeschrittene geeignet

Schon immer war es faszinierend, den menschlichen Körper zeichnerisch zu entdecken und dabei die Freude am eigenen Ausdruck zu erleben. Durch verschiedene Übungen des Sehens wird Ihnen die Proportion, die Perspektive und der Bewegungsablauf des Körpers vertraut. Gerade der männliche Körper ist in seinem anatomischen Aufbau gut ablesbar. Muskeln, Knochen und Gelenke sind anschaulich gestaltet und erleichtern das Verständnis für die menschliche Figur. Das spürbare Erleben einer dynamischen Ausstrahlung fördert eine expressive und kraftvolle Zeichnung. Bitte mitbringen: Papier, Bleistifte, empfohlene Stärke 8B (weich), Kohle, Spitzer, Radiergummi, Knetradierer, Pinsel, Lappen, Palette (optional Deckel, Schälchen, Näpfe), Wasserglas, Darüber hinaus als Anregung: z.B. Aquarell, Buntstifte, Filzstifte, Wachsstifte.

A-331308 | VHS-Studienhaus
10.11., 11.11., Sa, So, 10–16 Uhr |
16 UStd. | 83 €, zzgl. Modellgeld:
20 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **WE** |
Birgit Schlechtriemen

Aktzeichnen mit verschiedenen Techniken

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Sie probieren verschiedene Techniken (Aquarell, Acryl und Ölfarben) und lernen den Umgang mit unterschiedlichen Mal-Untergründen kennen. Sie lernen die Proportionen des menschlichen Körpers zu erfassen und zeichnerisch umzusetzen. Bitte Pinsel, Wasserglas und Palette mitbringen. Für die ersten beiden Termine werden Papier und Farben gestellt. Die Dozentin berät, welches Material angeschafft werden soll. Zusätzlich zum Entgelt entstehen Kosten für das Material der ersten beiden Termine und für das Modell.

L-331311 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 19:15–21:30 Uhr |
33 UStd. | 149 €, zzgl. Modellgeld:
27 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Wieslawa Stachel

Themen

Portrait zeichnen

Bei dieser Einführung in das Portrait probieren Sie unterschiedliche Techniken und Materialien aus. Sie lernen mit einfachen Übungen Proportionen, Licht und Schatten zu setzen. Papier und Stifte werden für die ersten beiden Stunden gestellt. Bitte mitbringen: Grafitstifte alles B-Stärken, Vollgrafitstifte B6, Zeichenkohle, Zeichenblock DIN A3.

A-331400 | VHS-Studienhaus
5x, 10.9.–8.10., Mo, 17:45–19:15 Uhr |
10 UStd. | 46 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Karin Hochstatter

Fotorealistisches Portraitzeichnen

Für Anfängerinnen und Anfänger

Nach einigen fundamentalen Übungen zu verschiedenen Kopfformen und -stellungen sowie den Hauptausdrucksträgern Auge, Nase, Mund und Ohren, lernen wir Schritt für Schritt die Grundlagen des fotorealistischen Portraitzeichnens. Wir üben uns in bis zur Augentäuschung gehenden Detailnaturalismus und tasten uns nach und nach an anspruchsvollere und detailliertere Gesichtszüge heran. Gezeichnet wird mit verschiedenen Bleistiftstärken. Beginnende und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Bitte mitbringen: Bleistifte Nr. H, HB, 2B und einen schwarzen Buntstift, Knetradierer sowie einen Block Din A3.

A-331403 | VHS Nippes
4x, 12.9.–10.10., Mi, 19:15–21:30 Uhr |
12 UStd. | 55 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Sofia Wetzel

A-331404 | VHS Nippes
7x, 31.10.–12.12., Mi, 19:15–21:30 Uhr |
21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Sofia Wetzel

Keine Angst vor dem weißen Blatt

Kreativitätstechniken einfach erlernen

Sie haben Spaß am Scribblen und Zeichnen, aber Ihr Skizzenbuch bleibt leer? Vielleicht befürchten Sie, es direkt auf der ersten Seite mit einer unperfekten Zeichnung zu verunstalten? Beginnen Sie doch einfach auf Seite 16 und legen Sie vor allem den Anspruch des perfekten Kunstwerks ab. Gar nicht so einfach? Dann sind Sie in meinem Kurs genau richtig.

Mit Hilfe von spielerischen, witzigen und teilweise ungewöhnlichen Lockerungsübungen werden wir üben, Fehler zuzulassen, spontan zu scribblen und somit das freie Zeichnen zu genießen. Ihre Ideen werden gerne einbezogen. An Utensilien bitte mitbringen: Zeichenblock oder Skizzenbuch, Bleistifte, Fineliner, Radiergummi, Anspitzer und alles, was Ihnen Spaß macht.

A-331413 | VHS-Studienhaus
10x, 20.9.–13.12., Do, 17–19:15 Uhr |
30 UStd. | 136 € | **Julia Echterhoff**

Freihandzeichnen von Raum und Mensch

Für Beginnende und Fortgeschrittene – auch für angehende Achitekturstudenten

Beim Zeichnen zunächst einfacher Gegenstände (Bauklötze oder Pflanzen) erlernen Sie spielerisch die Anwendung räumlicher Regeln für Ihr Bild. In unterschiedlichen Skizzen werden Ihnen grafische und gestalterische Möglichkeiten vermittelt, Objekte schnell und künstlerisch abzubilden. In weiteren Schritten skizzieren Sie Innenräume, Gebäude, Höfe und Menschen in diesen Umgebungen und Sie werden einen eigenen Raum entwerfen und möblieren. Bei gutem Wetter zeichnen wir auch Motive im Freien.

Bitte mitbringen: Bleistifte HB, 2B, 4B, 6B, Spitzer und Radiergummi; Fortgeschrittene einen handelsüblichen Füllfederhalter mit schwarzer Tinte.

A-331415 | VHS-Studienhaus
11x, 12.9.–12.12., Mi, 17:30–19 Uhr |
22 UStd. | 128 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Ralf Schmitz

Szenen, Figuren, Skizzen

Die flüchtige Situation, der Augenblick, der präzise Ausdruck wird zeichnerisch festgehalten. Das Erlernen der Proportionen des Portraits und der Figur sowie das perspektivische Erfassen der Szenen bilden die Grundlage zu schnellen Skizzen mit dem Blick auf das Wesentliche. Papier, Farben und Fixativ werden für die ersten Unterrichtsstunden gestellt. Bitte Grafitstifte in B-Stärken, Vollgrafitstifte B6 und Zeichenkohle mitbringen, Farben und DIN A3 Block nach Absprache beim ersten Termin.

A-331428 | VHS-Studienhaus
7x, 29.10.–10.12., Mo, 17–19:15 Uhr |
21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Karin Hochstatter

Zeichnen und Malen

Urban Sketching – mit dem Skizzenbuch unterwegs

In verschiedenen Spaziergängen werden Sie die Stadt und Natur in Köln zeichnerisch entdecken. Blickpunkte werden mit Bleistift/Filzstift skizzenhaft eingefangen und mit Aquarell/Farbstiften zum Bild weiterentwickelt. Auch bei Regen werden wir versuchen, Orte in der Stadt aufzusuchen. Bitte mitbringen: Bleistifte (6B, 2B, HB), Fineliner (schwarz oder braun), Aquarellpinsel in verschiedenen Größen (4, 12, 16), Aquarellstifte, Aquarellfarbe, Zeichenblock A3, leeres Schraubglas (für Wasser).

A-332116 | VHS-Studienhaus
29.9., 30.9., Sa, So, 11–16:15 Uhr |
14 UStd. | 73 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
WE | **Karin Hochstatter**

Skizze und Aquarell

Schnell, locker, spielerisch und erfindungsreich zeichnen und malen: Skizzieren schult den Blick auf das Wesentliche. Aquarell unterstützt die flüchtige Form. Anhand von abwechslungsreichen Übungen aus der Anschauung erlernen Sie schnelles Skizzieren mit verschiedenen Stiften und Aquarellfarben und experimentieren in unterschiedlichen Dimensionen von der kleinen Notiz bis zur großen Skizze. Bei gutem Wetter gehen wir auch zwischendurch ins Freie. Auf Wunsch findet ein Besuch im Rautenstrauch-Joest-Museum zur Entdeckung des zeichnerischen Blicks auf die Kulturen der Welt statt. Papier und Farben werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte mitbringen: Zeichenkohle, Grafitstifte, Buntstifte, Aquarellstifte, Skizzenblock, Knetradierer, Aquarellfarben.

A-332119 | VHS-Studienhaus
10x, 19.9.–12.12., Mi, 10–12:15 Uhr |
30 UStd. | 136 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Karin Hochstatter

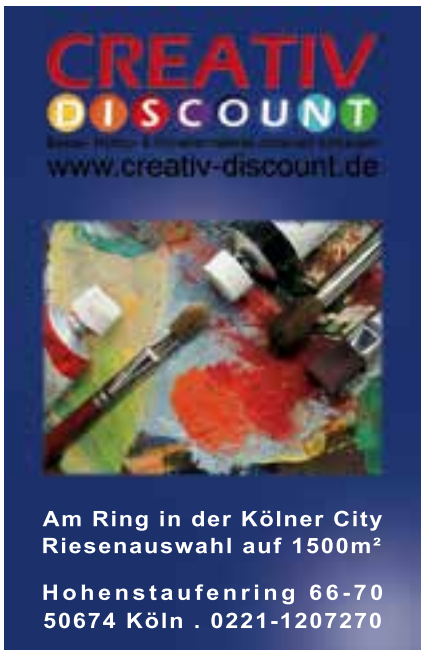
Die Welt der Ölmalerei

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Schritt für Schritt lernen Sie die faszinierende Welt der Ölmalerei kennen. Etwas Persönliches, Bedeutsames zu erschaffen, dass man der eigenen Einbildungskraft verdankt, soll hier nicht nur ein Wunsch bleiben. Sich durch Farben und Formen auszudrücken, die Angst vor der weißen Leinwand nehmen, das richtige Sehen lernen und elementare Dinge wie Bildaufbau, Besonderheiten der Ölfarbe und deren Farbwirkung sind Ziel des Kurses. Wir lernen Spachtel-, Lasur-, Bob Ross-Techniken; Farben mischen; Kombinationen mit verschiedenen Materialien; unterschiedliche Malgründe; Stilleben; Landschaft; moderne Malerei und vieles mehr. Vorhandenes Material bitte mitbringen.

P-332130 | VHS Porz
6x, 6.9.–11.10., Do, 18–20:15 Uhr |
18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Agnes Roggendorf

P-332131 | VHS Porz
6x, 8.11.–13.12., Do, 18–20:15 Uhr |
18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Agnes Roggendorf



Malen

Aquarellmalerei

Die Kunst des Aquarellierens

Aquarell-Arbeiten gewinnen durch die fließenden Farben und die dadurch entstehenden Zufallseffekte einen ganz eigenen Zauber und eine Lockerheit, die in anderen Maltechniken schwerer zu erreichen ist. Sie erlernen die verschiedenen Techniken der Aquarellmalerei (Nass- in- Nass, Lasieren etc.). An Motiven wie Stillleben, Pflanzen, Landschaften schulen Sie Ihre Wahrnehmung und lernen, Proportionen, Licht und Schatten, Perspektive richtig zu erfassen, zu skizzieren und in Farbe wiederzugeben. Daneben bleibt auch Raum für den persönlichen Ausdruck in experimentellen abstrakten Arbeiten. Bitte mitbringen: Bleistift, Radiergummi, Knetradiergummi,Küchenkrepp, Fön, Wassertopf, 1 Aquarellpinsel Stärke 14 mit guter Spitze, Aquarellblock DinA4 (an vier Seiten verleimt), Aquarellfarbenkasten (keinen Schuldeckfarbenkasten!), Rubbelkrepp, 1 weißes Teelicht, Schwämmchen.
N-332201 | VHS Nippes
9x, 13.9.–13.12., Do, 19:15–21:30 Uhr |
27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Monika Pfannmüller

Aquarellieren von A – Z

Von der Skizze zum Bild
Sie werden in einfachen Übungen mit den typischen Eigenschaften der Aquarellmalerei vertraut gemacht und erlernen Schritt für Schritt, eigene oder vorgegebene Bildthemen zu erarbeiten. Sie erfahren mehr über Bildkomposition und Perspektive. Fortgeschrittene perfektionieren ihre Technik und probieren Neues aus. Bitte Pinsel, Palette und Wasserglas mitbringen. Papier und Farben werden in den ersten Stunden gestellt.
L-332213 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 15–16:30 Uhr |
24 UStd. | 89 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Christine Klein-Badali

L-332214 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 17–19:15 Uhr |
36 UStd. | 133 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Christine Klein-Badali

L-332218 | VHS Lindenthal
12x, 14.9.–14.12., Fr, 17–19:15 Uhr |
36 UStd. | 133 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Christine Klein-Badali

Aquarell und mehr

Die frisch-spontane Aquarelltechnik bildet den Schwerpunkt. Zudem lernen Sie verschiedene Materialien und effektvolle Gestaltungsmöglichkeiten kennen. Themen nach Wahl. Material wird von der VHS für die beiden ersten Sitzungen gestellt.
P-332223 | VHS Porz
11x, 12.9.–12.12., Mi, 19–21:15 Uhr |
33 UStd. | 131 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Brunhilde Trierweiler

Mal-Zeit

Die frisch-spontane Aquarelltechnik bildet den Schwerpunkt. Zudem lernen Sie verschiedene Materialien und effektvolle Gestaltungsmöglichkeiten kennen. Themen nach Wahl. Material wird für die ersten beiden Termine zur Verfügung gestellt. Vorhandenes Material bitte mitbringen.
P-332272 | VHS Porz
11x, 12.9.–12.12., Mi, 9:30–11:45 Uhr |
33 UStd. | 131 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Brunhilde Trierweiler

100 JAHRE 1919-2019 FORTSCHRITT VHS

Pinsel und Feder, Tusche und Aquarell begegnen sich

Der Kurs wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnissen und beinhaltet die gestalterische Verbindung von farbiger Fläche und Linie im wechselnden Einsatz von Pinsel und Feder. In methodischen Arbeitsschritten lassen wir Landschaften (Berge, Wolken, fließendes und stehendes Wasser, Nebelbildungen, Blumen), Architektur und Stillleben entstehen und behandeln dazu Fragen der Farbenlehre und -mischung, der Bildkomposition sowie der Ausdrucksmöglichkeiten von Fläche und Linie. Das Material für die ersten beiden Termine wird gestellt. Max. 10 Personen.
L-332286 | VHS Lindenthal
8x, 26.9.–5.12., Mi, 17:15–19:15 Uhr |
21.33 UStd. | 118 €, zzgl. Materialkosten:
5 € | **Karsten Nimmermann**

Acrylmalerei

Acrylmalerei – Spachteltechnik

Ferienworkshop
Das Arbeiten mit einem Malerspachtel unterscheidet sich erheblich vom Malen mit dem Pinsel. Schicht für Schicht schaffen wir durch das plastische Malen mit dem Spachtel Bilder mit Raum und Dichte. Die einzigartigen Effekte und Strukturen, die man mit diesem Malwerkzeug erzielen kann, verleihen den Bildern eine unglaubliche Lebendigkeit und Tiefe. Wir arbeiten mit Acrylfarbe und Spachtelmasse, und Sie lernen Strukturpasten kennen. Diese eignen sich hervorragend, um unterschiedliche Untergrundstrukturen zu erstellen oder auch Gegenstände mit in das Bild einzufügen. Materialien (Acrylfarben, Spachtelmasse, Strukturpaste, Spachtel) werden gestellt. Bitte mitbringen: Leinwände, Pinsel, Pappteller, Mallappen, Arbeitskleidung und Haartrockner.
A-332300 | VHS-Studienhaus
4x, 22.10.–25.10., Mo–Do, 12:30–17 Uhr |
24 UStd. | 140 €, zzgl. Materialkosten: 25 € |
Doris Maile

Maltechniken der Neuzeit: Krakelieren, Schlieren auf Leinwand, oder Folientechnik, Farbbrei und anderes

Wir lernen den Einsatz neuer Hilfsmittel und ungewohnter Methoden des Farbauftrags kennen. Dabei werden Kenntnisse über Gesetze der Komposition, Farbe und Form vermittelt. Sie lernen, diese Bildsprache zu verstehen und selber anzuwenden. Bitte mitbringen: Ideen (Fotos, Entwürfe), 1 Aquarell- oder wasserlöslichen Stift (schwarz oder grau), Spitzer, mindestens 3 Acryl-Pinsel (Größen zwischen 4 – 20), Mallappen (alte Baumwolltücher), Pappteller, Arbeitskleidung, Haartrockner (wenn vorhanden), 1 dicken wasserfesten, schwarzen Edding-Filzstift. Leinwand und Farben werden gestellt.
A-332301 | VHS-Studienhaus
24.11., 25.11., Sa, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. |
90 €, zzgl. Materialkosten: 15 € | **WE** |
Rozalia K. Vimmer

Acryl Abstrakt – und das kleine Schwarze

Wochenendkurs für Beginnende und Fortgeschrittene
Dieser Wochenendkurs hat bereits in der Materialauswahl die höchsten künstlerischen Anforderungen. Die Kernarbeit bildet eine Leinwand mit einem besonderen Maltuch. Wir arbeiten mit handgeschöpften Papieren und selbsthergestellter Strukturpaste aus verschiedenen Steinmehlen. Antiker Steinstaub (auch aus Köln) und Sand aus verschiedenen Ländern wird zur Verfügung gestellt. Mit Farben, Pigmenten oder Tinten kommen schichtweise Farbakzente auf die Oberfläche. In der Wartezeit des Trocknens

erarbeiten wir 2 kleinere Malgründe, die schwarz grundiert beginnen. Die Bilder werden schichtweise erarbeitet und anschließend im Objektrahmen gerahmt. Mit reinem Blattgold, Blattsilber, kalligrafischen Zeichen können die Bilder veredelt werden. Und das Besondere: besondere Rostfundstücke aus Eisen und antike Uhrenteile werden für alle Teilnehmende mitgebracht.
In der Kursgebühr ist die professionelle Ausstattung in Höhe von 48,00 € enthalten. Darin enthalten: 1 größere Leinwand, 2 kleinere Malgründe, Steinmehle, Pinsel, Acrylfarben, Pigmente, Tinten, Spachtel, Töpfe, handgeschöpfte Papiere, Binder, Asche, Acryl, Bitumen, Wachs, Holzleim, Papiere, Pigmente. Bitte mitbringen: Küchenkrepp, Glas mit Deckel, Fön, alte Kleidung, Wassersprühflasche, eigene alte Briefe oder Rostfundstücke.
A-332302 | VHS-Studienhaus
13.10., 14.10., Sa, So, 10–17:15 Uhr |
18 UStd. | 94 €, zzgl. Materialkosten: 48 € |
WE | **Annette Predeek**

Wasser, Wolken, Himmel, Meer – Landschaftsmalerei

Wochenendworkshop mit Acrylfarben
Wie malt man Wolken, wie Wasser oder Bäume? Wie bekommt man Tiefe in eine Landschaft? Wie setzt man Licht und Schatten um? Wir widmen uns ganz dem Thema Landschaft. Sie lernen Basics zu Bildaufbau, Tiefenwirkung, Perspektive und Farbperspektive. Anhand von Bildbeispielen lernen Sie verschiedene Malstile und Möglichkeiten der Landschaftsdarstellung kennen. Unter fachkundiger Anleitung, mit vielen individuell auf Ihre Arbeit abgestimmten Tipps setzen Sie eine Bildvorlage mit Acrylfarben malerisch um (Vorkenntnisse im Umgang mit Acryl vorteilhaft). Bitte mitbringen: Bildvorlagen (eigene Fotos oder Aufnahmen aus Kalendern, Zeitschriften), Leinwand oder mit Leinwand kaschierte Malplatte, Borstenpinsel und Haarpinsel für Acrylmalerei, Palettmesser, Spachtel, Schwämme, Paletten oder 1 Packung Pappteller, Bleistift, Radiergummi und Knetradiergummi, Lineal, Klebeband, Mallappen, Küchenpapier, Wassertöpfe, Arbeitskleidung, Fön. Leinwände (60 x 80) können auch vor Ort erworben werden. Skizzenpapier, Acrylfarben, Pastellkreide oder Aquarellstifte werden gestellt.
L-332304 | VHS Lindenthal
17.11., 18.11., Sa, So, 10:30–17:15 Uhr |
18 UStd. | 121 €, zzgl. Materialkosten: 10 € |
WE | **Monika Pfannmüller**

Acrylmalerei zum Ausprobieren

Es werden erste Grundkenntnisse vermittelt: Beschaffenheit und Wirkungsweise der Acrylfarbe, Farbmisch-Übungen, einfache Farbverläufe, Bildaufbau und experimentelle Übungen. Material wird für die ersten Unterrichtsstunden gestellt (Acrylfarben, Acrylmalblöcke, Klebeband). Bitte mitbringen: Acrylmalpinsel (Flachpinsel, verschiedene Stärken), Spachtel Plastikteller und -deckel als Palette, Malpappe oder Leinwand.
A-332311 | VHS-Studienhaus
5x, 10.9.–8.10., Mo, 19:15–21:30 Uhr |
15 UStd. | 68 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Karin Hochstatter

Acrylmalerei: 68er Pop und Collage

Für Anfangende und Fortgeschrittene.
Neben den Grundlagen der Acrylmalerei werden zeichnerische und malerische Techniken, Mischtechniken, miteinbezogen und ausprobiert, um der individuellen Gestaltung Ausdruck zu verleihen. Dabei können sowohl gegenständliche und abstrakte Motive realisiert werden. Wir malen an der Staffelei Bilder, die auch mal eine Seitenlänge bis zu einem Meter haben können. Bitte mitbringen: Block, Bleistifte 2B, 4B, Grafitstift B6, grosse und kleine Flachpinsel, Spachtel, Mallappen, Acrylfarben (Grundausstattung), Leinwände, Pappen. Der Einsatz weiterer Materialien und Farben wird am ersten Termin besprochen.
A-332312 | VHS-Studienhaus
7x, 29.10.–10.12., Mo, 19:15–21:30 Uhr |
21 UStd. | 95 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Karin Hochstatter

Experimentierfreudige Mischtechnik

Arbeiten im Künstleratelier
Die spielerische Abwechslung von Farbe und Struktur bestimmt den Arbeitsprozess. Materialien, wie Steinmehl, Strukturpaste und Sand bringen durch mehrfache Schichtungen Tiefe in das Bild. Sie zeichnen hinein, übermalen, kratzen heraus, kritzeln, spachteln, schütten zu und holen wieder hervor. Wir experimentieren mit einfachen Drucktechniken und Zufallsverfahren, machen Erfahrungen mit unterschiedlichen Papiersorten. Schicht für Schicht gelangen wir vom kreativen Chaos zu spannungsreichen Kompositionen.
Materialumlage vor Ort. Leinwände können vor Ort von der Dozentin gekauft werden.
E-332324 | Ehrenfeld, art- jam- cologne, Heliosstr. 6a
10x, 19.9.–12.12., Mi, 18:30–20:45 Uhr |
30 UStd. | 99 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € |
Doris Maile

Acrylmalerei

Für Beginnende und Fortgeschrittene
Die Acrylmalerei bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Gegenständliches Malen von traditionellen Motiven wie Landschaften oder Stillleben ist genauso möglich wie experimentelles, abstraktes Arbeiten. AnfängerInnen erlernen grundlegende Techniken, Teilnehmende mit Vorkenntnissen können den Kurs nutzen, um Kenntnisse zu vertiefen und individuelle Ideen unter fachlicher Anleitung umzusetzen. Farben und Papier für die ersten Stunden werden gestellt, eine Leinwand kann vor Ort erworben werden. Die Dozentin bespricht mit Ihnen, welche weiteren Materialien von Ihnen zu besorgen sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!
L-332326 | VHS Lindenthal
12x, 10.9.–10.12., Mo, 17–19:15 Uhr |
36 UStd. | 163 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Monika Pfannmüller

Die Vielfalt der Acryltechniken

Ob Sie traditionell oder experimentell malen, die vielfältige Acrylfarbe bietet zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten.
Beginnende lernen grundlegende Techniken, Fortgeschrittene können ihre eigenen Ideen unter individueller Anleitung umsetzen. Farben und Papier werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte mitbringen: Pinsel, Mallappen, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung, Malgründe wie Leinwände oder Hartfaser (3 mm).
N-332329 | VHS Nippes
12x, 11.9.–11.12., Di, 19–21:30 Uhr |
40 UStd. | 148 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Rozalia K. Vimmer

Grenzenlose Kreativität in Acryl

Für Anfänger und Fortgeschrittene
Werke und Darstellungen schaffen, die etwas ganz eigenes ausdrücken. Das ist der fantasievolle Teil, das eigentlich künstlerische Schaffen. Auf dem Weg zu diesem Ziel, von der Idee bis zum fertigen Bild, werden Sie in diesem Kurs individuell hingeführt. Dabei lernen Sie verschiedene Techniken wie Lasur- und Spachteltechnik, Pointillismus, pastoser Farbauftrag und einiges mehr kennen. Gegenständliches oder abstraktes Malen sowie Bildaufbau und Kompositionen. Bitte mitbringen: Acryl-Pinsel, Palette, Spachtel, Keilrahmen, vorhandenes Material und Freude am Malen.
P-332331 | VHS Porz
6x, 3.9.–8.10., Mo, 18–20:15 Uhr | 18 UStd. |
67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Agnes Roggendorf

P-332332 | VHS Porz
6x, 29.10.–3.12., Mo, 18–20:15 Uhr |
18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Agnes Roggendorf

Ölmalerei

Ölmalerei

Sie werden in die Technik der Ölmalerei von der klassischen Grundierung bis zum eigenen Gemälde eingeführt. Dabei erlernen Sie die Grundlagen wie Farbenlehre, das Mischen von Farben, Bildaufbau, Kompositionen sowie die Eigenschaften und Besonderheiten der Ölfarbe und der Ölmalerei. Malende mit Vorkenntnissen werden auf dem künstlerischen Weg individuell weiter begleitet. Papier und Farben für die ersten beiden Termine werden gestellt. Pinsel, Wasserglas und einen alten Teller bitte mitbringen, ebenso bereits vorhandenes Malmaterial (auch ältere Ölfarben).
L-332406 | VHS Lindenthal
12x, 14.9.–14.12., Fr, 19:15–21:30 Uhr |
36 UStd. | 133 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Christine Klein-Badali

Verschiedene Techniken

Filzstiftzeichnungen im Stile von Yellow Submarine

Bildungsnacht 2018

Kennen Sie den Beatles-Film „Yellow Submarine“ oder den Grafiker Heinz Edelman und seine innovative Bildwelt dieses Kinohits von 1968?
Im Geschehen des Films stehen vereinfachte Darstellungen von menschlichen Wesen, Gegenständen oder Fantasiegeschöpfen, die oft in einer überbordenden dekorativen Umgebung eingebettet sind. Wir wollen, ausgehend von einfachen Vorzeichnungen mit Bleistift, zu einem fantasievollen farbintensiven Bild gelangen, das mit kräftig-leuchtenden Filzstiften angefertigt wird. Zum Schluss werden die Konturen mit einem gut deckenden schwarzen Stift hervorgehoben. Bringen Sie ein Motiv mit oder lassen Sie sich überraschen. Der freie kreative Prozess, die Neugier stehen im Mittelpunkt. Spaß am Zeichnen sollte vorhanden sein. Stifte und Papier werden vor Ort gestellt. (Das Sortiment der Farbauswahl ist begrenzt, eventuell durch Mitbringen von eigenen Stiften erweiterbar).
A-332500 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–21 Uhr | entgeltfrei |
Maren März

Jeder Druck ein Unikat

Drucken ohne Druckpresse

Wer erst mal anfängt, der hört so schnell nicht wieder auf. Kein Wunder, denn die Möglichkeiten beim Drucken sind schier unendlich. Die Monotypie ist eine sehr vielfältige, kreative Drucktechnik mit überraschenden Möglichkeiten, bei der ohne Druckpresse gedruckt wird. Ohne großen Aufwand entstehen beeindruckende Ergebnisse. Diese kreative Drucktechnik eröffnet eine Vielzahl von spannenden Möglichkeiten zwischen dem Druck, der Zeichnung und der Malerei. Material wird gestellt (Glas-/Acrylplatten, Walzen, Ölfarben, Acrylfarben, Druckpapier, dünner Karton). Bitte mitbringen: Pinsel, Spachtel, Lappen, Arbeitskleidung, 1 blauer Müllsack 120l, Edding.
L-332500 | VHS Lindenthal
24.11., 25.11., Sa, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. |
83 €, zzgl. Materialkosten: 15 € | **WE** |
Doris Maile

Workshop: Pastellkreide

Pastellkreide fördert eine leichte und schnelle Arbeitsweise. Die nahezu ungebundenen Pigmente verfügen über intensive Farbigkeit und starke Lichtwirkung. Mit den feinen Abstufungen der Kreiden lässt sich zaubern. Auf der Basis der Grundtechniken (Auftragen mit Fingern, Aufstäuben, Wischen, Schraffieren, Lavieren und das Mischen der Farbtöne) experimentiert man an diesem Wochenende mit Wirkungen der Kreide anhand von unterschiedlichen Papieren. Papier und Zeichenkohle werden gestellt. Bitte mitbringen: Pastellkreiden Grundset 12 Farben.
A-332501 | VHS Lindenthal
22.9., 23.9., Sa, So, 11–16:15 Uhr | 14 UStd. |
73 €, zzgl. Materialkosten: 3 € | **WE** |
Karin Hochstatter

Nichts als Kohle- Zeichnenworkshop

Wochenendkurs

Von der schnellen Skizze bis zur intensiven Hell-Dunkel-Zeichnung bietet dieses einfache Material Kohle flexible und kontrastreiche Möglichkeiten für den Zeichner. Der Workshop erkundet die Kohlezeichnung mit ihren überraschenden Effekten und plastischen Wirkungen, unterstützt von Beispielen aus der Kunstgeschichte. Das Material wird gestellt. Die Kosten sind im Entgelt enthalten Material: Kohle, Fixativ, Knetradierer, Papiere.
A-332502 | VHS-Studienhaus
1.12., 2.12., Sa, So, 11–16:15 Uhr |
14 UStd. | 73 €, zzgl. Materialkosten: 6 € |
WE | **Karin Hochstatter**

Filzstiftzeichnungen im Stile von Yellow Submarine

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Kennen Sie den Beatles-Film „Yellow Submarine“ oder den Grafiker Heinz Edelman und seine innovative Bildwelt dieses Kinohits von 1968? Im Geschehen des Films stehen vereinfachte Darstellungen von menschlichen Wesen, Gegenständen oder Fantasiegeschöpfen, die oft in einer überbordenden dekorativen Umgebung eingebettet sind. Wir wollen, ausgehend von einfachen Vorzeichnungen mit Bleistift, zu einem fantasievollen farbintensiven Bild gelangen, das mit kräftig-leuchtenden Filzstiften angefertigt wird. Zum Schluss werden die Konturen mit einem gut deckenden schwarzen Stift hervorgehoben. Bringen Sie ein Motiv mit oder lassen Sie sich überraschen. Der freie kreative Prozess, die Neugier stehen im Mittelpunkt. Spaß am Zeichnen sollte vorhanden sein. Stifte und Papier werden vor Ort gestellt. (Das Sortiment der Farbauswahl ist begrenzt, durch Mitbringen von eigenen Stiften erweiterbar).
A-332503 | VHS-Studienhaus
22.9., 23.9., Sa, So, 10–15 Uhr | 13.33 UStd. |
5,18 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **WE** |
Maren März

„Farbentanz“ – Malen und Zeichnen mit Ölpastellkreiden, Farbstiften und Kohle

Landschaft, Stillleben, Portrait

Der Kurs wendet sich an experimentierfreudigeTeilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse. Mit Ölpastellkreiden, zu denen wir begleitend Farbstifte und französische Zeichenkohle anwenden, lassen wir aus farbigen Flächen Landschaften, Stillleben und Portraits entstehen, lernen, die Linie dazu einzusetzen, um die Formen adäquat zu akzentuieren. Neben den Darstellungstechniken lernen wir den Farbenkreis und die Gestaltungsgesetze des Hell/Dunkel kennen. An Material benötigen Sie: Leicht rauhes Zeichenpapier (weiß und farbig, DIN A3 oder größer), 1 Kasten Ölpastellkreiden, 1 Kästchen normale Holzbuntstifte, französische Zeichenkohle.
L-332503 | VHS Lindenthal
17.11., 18.11., Sa, So, 10:30–16:30 Uhr |
16 UStd. | 83 € | **WE** |
Karsten Nimmermann

Von Picasso bis Gauguin – Linolschnitt/ Linoldruck

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Gemeinsam machen wir (Ein)druck – zurück zu den Wurzeln. Im Linolschnitt erarbeitet man aus der Linolplatte seine eigene individuelle Druckvorlage. Dies ist eine graphische Technik, die im Hochdruckverfahren arbeitet und dem Holzschnitt gleicht. Experimentieren Sie zwischen Klein- und Großformaten, zwischen Postkarte, Poster und Collage, zwischen figürlich, floral, oder abstrakt, mit einer oder mehrerer Farben. Wir schauen uns Werkzeuge, Techniken und Papiere an und erstellen einen ersten Druck. Zum Abschluss nehmen Sie die schönsten Drucke und die Druckplatte mit nach Hause. Was benötigt man für den Linoldruck? Wie lernen wir den Umgang mit Farbe und der Farbmischung? Das Material für die ersten beiden Termine wird gestellt. Bitte mitbringen: Zeichenpapier, Bleistift, Radiergummi.
N-332506 | VHS Nippes
11x, 17.9.–10.12., Mo, 17–19:15 Uhr |
33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten:
10 € | **Ulrike Henrich**

Drucken ist ein Abenteuer! – Linolschnitt

Für Beginnende und Fortgeschrittene.

In diesem Seminar machen wir (Ein)druck – wir arbeiten mit unseren Händen und erarbeiten aus der Linolplatte eine eigene individuelle Druckvorlage. Erinnern Sie sich noch an diese graphische Technik, die im Hochdruckverfahren arbeitet und dem Holzschnitt gleicht, aus der Schule? Heute können wir die Linol-Drucktechnik modern, frisch und neu erfahren. Experimentieren Sie zwischen Klein- und Großformaten, zwischen Postkarte, Poster und Collage, zwischen figürlich, floral, oder abstrakt, mit einer oder mehrerer Farben. Ich stelle Ihnen die Werkzeuge, Techniken und Papiere vor und gemeinsam erstellen wir einen ersten Druck. Die schönsten Drucke und die Druckplatte nehmen Sie zum Abschluss natürlich mit nach Hause.

Was benötigt man für den Linoldruck? Wie lernen wir den Umgang mit Papier und der Farbmischung? Das zum Druck benötigte Material für die beiden Termine wird gestellt. Bitte mitbringen: Skizzenpapier, Bleistift, Radiergummi.

L-332507 | VHS-Studienhaus
17.11., 18.11., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. |
83 €, zzgl. Materialkosten: 10 € | **WE** |
Ulrike Henrich

Sticken als Weg – Monotypie und Sticken

2 Wochenenden mit Zeit für kreative Vielfalt

Monotypie ist eine einfache Art zu drucken und spannende Ergebnisse zu erlangen. Jeder Druck ist einmalig und eine kleine Überraschung. Eine Technik mit Suchtpotential! Wir drucken auf Stoff und erhalten damit inspirierende Untergründe für die folgende freie Stickerei. Den gedruckten Linien folgen oder Flächen füllen. Themen können sein Landschaft, Mikrokosmos, Flora und Fauna. Wir sticken ganz in Ruhe und Vertiefung mit der Hand und mit einfachen Grundstichen, die neu erlernt werden. Lassen Sie sich mitreißen! Keine Vorkenntnisse erforderlich. Materialkosten werden anteilig umgelegt. Materialliste: Nähgarn, Sticktwist und andere Stickgarne, Stoffstücke ca. A4 Format, einfarbig oder leicht gemustert. Z.B. Hemdenstoff, Baumwolle. Keine elastischen Stoffe, Samt o.ä. Sticknadeln mit Spitze. Schere, Stecknadeln, Bleistift und Notizpapier. Zum Drucken eine Gummirolle, wenn vorhanden und 2 Glasscheiben z.B. aus einem Wechselrahmen oder glatte Fliese mind 20 x 20 cm.

L-332508 | VHS Lindenthal
4x, 1.12.–9.12., Sa, So, 10–15 Uhr |
26.67 UStd. | 137 € | **WE** |
Karen Betty Tobias

Abenteuer Malerei

nicht nur für Beginnende

Sie lernen: Grundlagen des Malens wie Farbauftrag, Mischen, Maltechniken und Farbwirkung mit Aquarell, Acrylfarben und Tempera. Anhand von Stillleben, Landschaften, Portrait und abstrakten Motiven werden Ihnen Bildaufbau, Sachdarstellungen und Perspektiven vermittelt. Entwickeln Sie Ihre individuelle Kreativität. Material für die ersten beiden Termine wird gestellt.

A-332509 | VHS-Studienhaus
12x, 11.9.–11.12., Di, 17–19:15 Uhr |
36 UStd. | 163 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Wieslawa Stachel

Haben Sie Malzeit nach dem Frühstück?

Anhand von Bildbeispielen, praktischem Vorführen und eigenem Ausprobieren werden Ihnen die Acryl-, Aquarell-, Pastell- und auf Wunsch auch die Ölmalerei vorgestellt. Finden Sie Ihre eigene Maltechnik und experimentieren Sie mit verschiedenen Malgründen (Papier; Leinwand, groß, klein) oder sogar mit Mischformen von Techniken. Sie werden bei Bildfindung und Bildaufbau individuell angeleitet und unterstützt. Im Vordergrund steht Neugier. Anfangende und Fortgeschrittene sind willkommen. Farben und Papier werden für die ersten beiden Termine gestellt, Leinwände können vor Ort erworben werden. Bitte mitbringen: Pinsel, Wasserbehälter, Arbeitskleidung, Lappen, Schwämme, Palette/Pappteller. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen.

A-332514 | VHS-Studienhaus
11x, 11.9.–18.12., Di, 10:30–12:45 Uhr |
33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Maren März

Malen und Zeichnen – experimentierend von Traditionell bis Abstrakt

Experimentieren Sie mit verschiedenen Zeichen- und Maltechniken und erlernen Sie die bildnerische Umsetzungen von traditionell bis abstrakt: Farblehre, Perspektive, Landschaften, Portraits. Farben und Papier werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte Pinsel, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung mitbringen.

A-332522 | VHS-Studienhaus
11x, 12.9.–12.12., Mi, 19–21:45 Uhr |
40.33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten:
5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Malen und Zeichnen – das große Experiment

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Erlernen Sie die bildnerische Umsetzung mit verschiedenen Zeichen- und Maltechniken von traditionell bis abstrakt, begleitet von unserer erfahrenen Dozentin: Farblehre, Perspektive, Landschaften, Portraits. Farben und Papier werden für die ersten beiden Sitzungen gestellt. Bitte Pinsel, Wasserglas, Pappteller und Arbeitskleidung mitbringen.

A-332524 | VHS-Studienhaus
11x, 14.9.–7.12., Fr, 19–21:45 Uhr |
40.33 UStd. | 149 €, zzgl. Materialkosten:
5 € | **Rozalia K. Vimmer**

Malerei – nach den Regeln der Kunst und gern dagegen

Sowohl zeichnerisch als auch malerisch nähern wir uns einem freier werdenden künstlerischen Ausdruck. Verschiedene Techniken können ausprobiert werden. Individuelle Unterstützung in Motivwahl, Komposition und Technik. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen. Malkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Fortgeschrittene erhalten vertiefende Betreuung. Papier, Zeichenmaterial, Acryl-, Öl- oder Aquarellfarben werden für die ersten Stunden gestellt. Bitte mitbringen: gute Pinsel, Wasserbehälter, Palette, Schwämme, Lappen und Arbeitskleidung. Leinwände können vor Ort erworben werden.

N-332534 | VHS Nippes
10x, 12.9.–19.12., Mi, 11:30–13:45 Uhr |
30 UStd. | 136 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Maren März

Welche Technik passt zu mir?

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Beginnende, die die Basis einer Mal-oder Zeichentechnik erlernen wollen als auch an Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse in einer Technik vertiefen oder andere Techniken ausprobieren wollen. Zeichenmaterial (Graphit, Kreide, Kohle, Pastell, Aquarellstift), Acryl-, Öl- oder Aquarellfarben werden für die ersten Stunden gestellt. Es erfolgt eine individuelle Betreuung (Motive, Kompostion, Farblehre etc.) und Beratung bei Materialanschaffungen. Es ist ein stets fortlaufender Kurs, in dem parallel unterschiedliche Techniken angewendet werden. In der Betrachtung der künstlerischen Arbeiten üben wir konkurrenzfreien Umgang mit jeweils anderen Positionen.

Bitte mitbringen: gute Pinsel, Wasserbehälter, Palette, Schwämme, Lappen und Arbeitskleidung. Leinwände können vor Ort erworben werden.

L-332536 | VHS Lindenthal
8x, 10.9.–26.11., Mo, 11–13:15 Uhr |
24 UStd. | 109 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Maren März

N-332537 | VHS Nippes
9x, 12.9.–12.12., Mi, 13:45–16 Uhr |
27 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Maren März

Freie Malerei

Intuitiv Malen – Entdeckungsreise zur inneren Quelle der Kreativität

Experimentieren mit Farbe

Wir laden Sie ein, die Möglichkeit des Selbstausdruck zu erleben und spontan Ihre Kreativität zu erforschen. Fantasiereisen und andere achtsamkeitsfördernde Methoden sind die Impulse, die Ihre Intuition und Vorstellungskraft anregen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Beim intuitiven Malen gibt es kein Gut und Schlecht, kein Richtig und Falsch – der schöpferische Prozess steht im Mittelpunkt des Interesses. Gehen Sie mit Stiften, Pinseln und Farbe auf Entdeckungsreise.

A-332701 | VHS-Studienhaus
11x, 13.9.–13.12., Do, 10–12:30 Uhr |
36.67 UStd. | 166 €, zzgl. Materialkosten: 5 € | **Nina Marxen**

Malen und Zeichnen mit verschiedenen Materialien

Lernen Sie unterschiedliche Zeichentechniken kennen und probieren Sie das Malen mit Wasser-, Aquarell- oder Acrylfarben aus. In einfachen Übungen werden die Grundlagen von Sachdarstellungen, Bildaufbau, Perspektive und Farblehre vermittelt. Fortgeschrittene werden in der Umsetzung ihrer Ideen individuell begleitet. Farben, Stifte und Papier werden für die ersten Stunden zur Verfügung gestellt. Pinsel, Wasserglas und Palette oder Pappteller bitte mitbringen.

N-332546 | VHS Nippes
5x, 13.9.–11.10., Do, 10–12:15 Uhr |
15 UStd. | 56 €, zzgl. Materialkosten: 4 € |
Christiane Rasch

N-332547 | VHS Nippes
6x, 8.11.–13.12., Do, 10–12:15 Uhr |
18 UStd. | 67 €, zzgl. Materialkosten: 4 € |
Christiane Rasch

Malerei auf Seide

Zwischen Tradition und Moderne

Malerei auf Seide ist vielfältig, wie die Malerei auf Leinwand oder Papier. Techniken wie Aquarellieren auf Seide, Collagen, Frottagen, Monotypien und Actionpainting sind möglich, genauso wie das Gestalten von Tüchern, Schals oder sogar Kimonos. Neu Beginnende erlernen die verschiedenen Gestaltungstechniken, Fortgeschrittene können ihren Gestaltungsideen – auch auf großen Flächen – freien Lauf lassen. Bitte mitbringen: Echthaarpinsel mit Spitze Größe 2, 6 und 10, Fön. Zuzüglich der Materialkosten.

L-332549 | VHS Lindenthal
12x, 14.9.–14.12., Fr, 9:30–11:45 Uhr |
36 UStd. | 163 € | **Elfie Hellmich**

Stillleben, Landschaften, Porträt oder Abstraktes

Sie werden mit verschiedenen Techniken vertraut gemacht, erhalten Anregungen aus der Farben- und Kompositionslehre zur Gestaltung kräftigfarbiger oder pastellzart wirkender Bildräume. Motive nach Wahl. Materialien zum Ausprobieren werden von der VHS gestellt. Vorhandenes Material bitte mitbringen.

P-332566 | VHS Porz
12x, 11.9.–11.12., Di, 19–21:15 Uhr |
36 UStd. | 143 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Brunhilde Trierweiler

Licht und Finsternis

Den Barockmalern beim Zeichnen über die Schulter geschaut

Wie sind die Malerinnen und Maler des Barock beim Zeichnen vorgegangen? Unbefangen setzen wir mit dunkler Pittkreide Flächen unterschiedlicher Dichte auf das Papier, die wir dann mit verdünnter Sepiatusche lavieren. Im nächsten Schritt lassen wir mit dem Bleistift, danach mit unverdünnter Sepiatusche und der Zeichenfeder oder mit einem angespitzten Bambus konkrete Formen entstehen. Fachkundig werden Sie Schritt für Schritt in die Darstellungstechniken eingeführt, so dass Sie einen eigenen Weg finden können. Neben Entdeckerfreude benötigen Sie: 1 Aquarellblock (ungefähr DIN A 3) ab 200 Gramm, 1 Glas Sepiatusche, 1 Palette oder mehrere kleine weiße Teller oder Gläschen zum Verdünnen der Tusche, schwarze Pittkreide, chinesische Tuschmalpinsel oder Aquarellzuchthaarpinsel, 1 Zeichenfeder mit Halter oder 1 angespitzter Bambus, 1 Wasserglas, 1 Lappen.

L-332623 | VHS Lindenthal
6x, 31.10.–5.12., Mi, 19:30–21:15 Uhr |
14 UStd. | 64 €, zzgl. Materialkosten: 3 € |
Karsten Nimmermann

Effektive Zeit für Morgenmaler

Interpretation und Inspiration malen und zeichnen für leicht Fortgeschrittene – Vormittagskurs

Ausgiebig Zeit zum freien Malen und Zeichnen. Unter individueller Anleitung erlernen Sie verschiedene Techniken und vertiefen Ihre Kenntnisse. Das Material für die ersten Stunden wird gestellt. Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

L-332705 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 10–13 Uhr |
48 UStd. | 178 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Rozalia K. Vimmer

Freie Malerei

Mit dem Ziel eine eigenständige Malerei zu entwickeln, die einen möglichst großen Spielraum zulässt, erhalten Sie eine individuelle Begleitung in Bildfindung, Komposition und Ausführung. Die Technik ist frei wählbar (Acryl, Aquarell-, Ölfarben, Pastell- und Ölkreiden stehen zum Ausprobieren zur Verfügung, Mischtechniken sind ebenfalls möglich). Fortgeschrittene wie auch Anfänger sind willkommen in diesem Kurs: Im Vordergrund stehen Neugier und die Lust am bildnerischen Experimentieren. Bitte mitbringen: gute Pinsel, Wasserbehälter, Arbeitskleidung, Lappen, Schwämme, Pappteller/Porzellanteller als Palette. Die Dozentin berät bei Materialanschaffungen.

L-332707 | VHS Lindenthal
11x, 11.9.–18.12., Di, 19:30–21:45 Uhr |
33 UStd. | 122 €, zzgl. Materialkosten: 5 € |
Maren März

Keramik – Arbeiten mit Ton

Kreatives Arbeiten mit Ton
Bildungsurlaub
In dieser Woche werden Ihnen Techniken und Methoden des freien Arbeitens mit Ton vermittelt. Es werden Gefäße, Figuren Objekte oder alles, was der Ton und die Fantasie freigeben, geformt und gestaltet. Je nach Interesse kann funktional, dekorativ und frei künstlerisch gearbeitet werden. Das Gelernte trägt dazu bei, die Techniken und Arbeitsmethoden auch in künstlerischen Angeboten in der sozialen und pädagogischen Arbeit umsetzen zu können. **Zielgruppe:** Interessierte an Akademie-Formaten, Kunst-und Sozialpädagogen, Lehrende, Erziehende und alle, die Interesse haben die eigene Kreativität zu erfahren und zu erweitern.
A-334000-BU | VHS-Studienhaus
5x, 15.10.–19.10., Mo–Fr, 10–13 Uhr |
33.33 UStd. | 184 €, zzgl. Materialkosten:
30 € | **BU** | **Doris Strade**

Drehpause. Mit Ton
Wochenende: Drehen lernen und Experimentieren auf der Töpferscheibe
Das Drehen auf der Scheibe basiert auf einer Nutzung der Zentrifugalkraft. An drei Tagen hilft die Dozentin Ihnen, in einer entspannten Athmosphäre, Ihren beschleunigten Tonklumpen in den Griff zu bekommen. Mit genügend Spielraum für Ihre Ideen, lernen Sie einfache Gefäße, auch mit Henkel, Deckel und Tülle, herzustellen und erhalten das Grundwissen zum Material, zum Brand und zur Glasur. Nebenbei fördert das Zentrieren von Ton auf einer Drehscheibe den Stressabbau und macht Spaß. Der letzte Termin ist der Glasurtermin.
Maximale Teilnehmendenzahl: 5.
A-334001 | VHS-Studienhaus
4x, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr,
Di, 18–21 Uhr | 24 UStd. | 168 €,
zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** |
Frauke Gerhard

A-334002 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334003 | VHS-Studienhaus
4x, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr,
Di, 18–21 Uhr | 24 UStd. | 168 €,
zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** |
Frauke Gerhard

A-334004 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Drehpause. Plus +.
An Töpferscheiben werden Sie die Einsatzmöglichkeiten der Zentrifugalkraft und Rotation kennenlernen und erhalten zusätzlichen Support beim freien Modellieren und Konstruieren von Gefässen oder Objekten. Wer Raum und Impulse sucht, für das Aufbauen mit einfachen, gedrehten Modulen aus Ton sowie bei der Oberflächengestaltung mittels Ränderscheibe und Werkzeugen, ist in diesem Workshop gut aufgehoben ebenfalls sind Vertiefungen in Themen wie Engobieren oder Glasieren möglich. Der letzte Termin ist der Glasurtermin.
Maximale Teilnehmendenzahl: 6
A-334005 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334006 | VHS-Studienhaus
4x, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, Di, 11–17 Uhr |
28 UStd. | 196 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334007 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Faszination Ton
Sie lernen den Umgang mit dem Werkstoff Ton und verschiedene Aufbautechniken kennen – und können dann nach Ihren eigenen Vorstellungen frei gestalten: von figürlich bis abstrakt, persönliche Gebrauchskeramik oder künstlerisches Objekt. Dabei werden Sie in Ihrem Arbeiten individuell unterstützt. Die Objekte werden anschließend gebrannt und können mit Engoben und Glasuren auch farblich gestaltet werden. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.
A-334008 | VHS-Studienhaus
11x, 12.9.–12.12., Mi, 18:30–21 Uhr |
36.67 UStd. | 137 € | **Gudrun Grauenson**

A-334010 | VHS-Studienhaus
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:30–21 Uhr |
36.67 UStd. | 137 € | **Gudrun Grauenson**

Töpfern – eines der ältesten Handwerkskünste der Welt – neu entdecken:
Bildungsnacht
Wer kennt nicht die Genugtuung, die es uns bereitet einen Klumpen Ton zu kneten. Im Rahmen der Bildungsnacht laden wir Sie ein, in unserer Keramikwerkstatt einmal selbst Hand anzulegen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie aus einer Kugel eine Schale, einen Becher oder etwas Figürliches formen können.
A-334011 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–23 Uhr | 5.33 UStd. |
entgeltfrei | **Doris Strade**

Kreatives Arbeiten mit Ton
Vormittagskurs
Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Außerdem lernen Sie das Beschicken der Brennöfen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.
A-334012 | VHS-Studienhaus
9x, 20.9.–6.12., Do, 10–13 Uhr | 36 UStd. |
163 € | **Doris Strade**

Arbeiten mit Ton
Abendkurs
Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse z.B. über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Außerdem lernen Sie das Beschicken der Brennöfen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.
A-334015 | VHS-Studienhaus
10x, 10.9.–26.11., Mo, 18–21 Uhr |
40 UStd. | 181 € | **Susanne Hanf**

Gefäße aufbauen und Drehen
Wochenende: Drehen lernen und Experimentieren auf der Töpferscheibe
Auch wer noch nicht mit der Drehscheibe und den verschiedenen „Tonarten“ vertraut ist, erhält an diesem Wochenende attraktive Anregungen zu kombinierten Aufbautechniken für größere Gefässe. Während Sie Ihre Bodenvase, Kanne, Urne/Dose, Brotkiste, Terrine, Kerzen-Tortenständer, einen Lampenschirm, Pflanzgefäss oder große Schale anspruchsvoll gestalten, lernen Sie ausserdem reizvolle Möglichkeiten zur keramischen Oberflächengestaltung kennen. Ihr eigenes Projekt wird individuell betreut.
A-334016 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

A-334017 | VHS-Studienhaus
4x, Di, Fr, 18–21 Uhr, Sa, So, 11–17 Uhr |
24 UStd. | 168 €, zzgl. Materialkosten:
20 € | **WE** | **Frauke Gerhard**

Modellieren nach Modell in Ton oder Wachs

Geeignet für Neulinge und Fortgeschrittene

Bei der Arbeit nach Modell setzen wir uns mit skulpturalen Fragen auseinander. Wir bauen hohl oder massiv auf. Wie bei Modigliani inspiriert uns das Modell zu einer Figur oder einer abstrakten Arbeit. Sie erhalten weiterführende Informationen zu Material und Techniken. Die Arbeiten und Biographien bedeutender Künstlerinnen und Künstler werden vorgestellt und diskutiert. Ein Ausstellungsbesuch ist geplant. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

P-334017 | VHS Porz
11x, 12.9.–12.12., Mi, 9:15–12:15 Uhr |
44 UStd. | 165 €, zzgl. Modellgeld: 44 € |
Mechthild Rathmann

Porzellan als plastisches Material

Vormittagskurs

Der Kurs gibt eine Einführung in den Umgang mit Porzellan als einem keramisch-künstlerischem Material zur Erstellung von Objekten und Skulpturen. Es werden grundlegende Techniken der Verarbeitung vermittelt: Gießen und Formenbau, Montieren, Modellieren, Färben und Glasieren. Gleichzeitig soll ein unvoreingenommener experimenteller Zugang zu dem „aristokratischen“ Material erprobt werden. Begleitend gibt es einen kurzen Einblick in die Geschichte des Porzellans vom Alten China bis zur zeitgenössischen Porzellankunst.

A-334020 | VHS-Studienhaus
7x, 31.10.–12.12., Mi, 10–13 Uhr |
28 UStd. | 127 € | **Aino Nebel**

Arbeiten im Atelier Mölders

Veranstaltungsort:
Ehrenfeld, Atelier Mölders,
Sömmeringstraße 23
Dozentin: Christa Mölders

Drehen auf der Scheibe – Wochenendworkshop

Gedrehtes montieren, kombinieren, engobieren, glasieren

Anfallende Materialkosten werden anteilig umgelegt. Glasurtermin: Freitag, 21.9.,18-21 Uhr. Maximale Teilnehmendenzahl: 4.

E-334123 | Atelier Mölders
3x, 7.9.–9.9., Fr–So, 11–17 Uhr | 20 UStd. |
150 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **WE**

Arbeiten mit Ton

Die Kurse vermitteln die handwerklichen, technischen und gestalterischen Grundlagen für alle keramischen Arbeiten, Kenntnisse über das Material, Ausdrücken von Hohlformen, Aufbau mit Tonwülsten, mit Platten, Stegkeramik, Drehen auf der Scheibe, Ansetzen von Engoben und Glasuren bis zur freien Arbeit mit Ton. Sie lernen das Beschicken der Brennöfen und die gemeinsame Materialbeschaffung. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.
Maximale Teilnehmendenzahl: 6.

E-334124 | Atelier Mölders
9x, 11.9.–20.11., Di, 11–14 Uhr | 36 UStd. |
180 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 €

E-334125 | Atelier Mölders
9x, 11.9.–20.11., Di, 15:30–18:30 Uhr |
36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale:
15 €

E-334126 | Atelier Mölders
9x, 11.9.–20.11., Di, 18:30–21:30 Uhr |
36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale:
15 €

E-334127 | Atelier Mölders
9x, 13.9.–29.11., Do, 15:30–18:30 Uhr |
36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale:
15 €

E-334128 | Atelier Mölders
9x, 13.9.–29.11., Do, 18:30–21:30 Uhr |
36 UStd. | 180 €, zzgl. Atelierspauschale:
15 €

Buchbinden, Holz, Porzellan, Mosaik

Buchbinden – Rund um das Buch

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Es werden Grundkenntnisse des Buchbindens vermittelt. Sie können alte Schätze reparieren, Schatullen oder Bücher, wie ein Tagebuch oder ein Notizbuch selbst herstellen, ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Bereits vorhandene Kenntnisse können vertieft und weiterentwickelt werden. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

P-335103 | VHS Porz
10x, 10.9.–26.11., Mo, 19–21 Uhr |
26.67 UStd. | 185 € | **Ulrike Bamberger**

P-335104 | VHS Porz
10x, 13.9.–6.12., Do, 9–11 Uhr |
26.67 UStd. | 185 € | **Ulrike Bamberger**

Betonguss – Betonkunst

Abendkurs an zwei Wochenenden

Beton ist ein vielseitiger Werkstoff, der sich hervorragend an verschiedene Bedürfnisse anpassen lässt. In diesem Kurs wird es um den Betonguss mit einem fließfähigen Beton gehen, der ohne rütteln und klopfen in die Form fließt und eine sehr glatte, porenarme Oberfläche bildet. Wir erstellen Gussformen aus einfachen Materialien und lernen verschiedene Zementsorten, Fertigmischungen und Zusatzmittel kennen, die sich für den Betonguss eignen. Es entstehen in diesem Kurs eher kleinere Gegenstände wie Pfanzgefäße, Schalen und Vasen. Zum Abschluss werden verschiedene Möglichkeiten der Oberflächenbehandlung vorgestellt. Der Kurs richtet sich an Teilnehmende, die einen fundierten Einstieg in den Betonguss von Designobjekten suchen. Bitte mitbringen: Je nach Wetter warme Arbeitskleidung, Arbeitsschuhe, Staubmaske, 2 Paar Haushaltshandschuhe (wasserdicht), Handcreme.

L-335201 | Hinterhaus, Gottfried-Keller-Str. 25, 50931 Köln
4x, 8.9.–16.9., Sa, So, 18–21 Uhr | 16 UStd. |
80 €, zzgl. Atelierpauschale: 15 €, zzgl.
Materialkosten: 65 € | **Ulf Neumann**

Rund um's Holz – für Neulinge und Fortgeschrittene

Schreinerei – Holzbearbeitung – Objektgestaltung sind unsere Themen: Lernen Sie unter fachlicher Anleitung das Material Holz und verschiedene Bearbeitungstechniken kennen. Sie stellen Gegenstände aus Massivholz und Holzwerkstoffen her. Darüber hinaus können Sie Objekte nach eigenen Ideen gestalten. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

K-335211 | VHS Kalk
12x, 10.9.–10.12., Mo, 18:30–21:30 Uhr | 48 UStd. | 188 € | **Eik Niemann**

K-335212 | VHS Kalk
12x, 11.9.–11.12., Di, 18:30–21:30 Uhr | 48 UStd. | 188 € | **Georg Knapstein**

K-335213 | VHS Kalk
11x, 12.9.–12.12., Mi, 18:30–21:30 Uhr | 44 UStd. | 172 € | **Klaus Kuschmierz**

Kreativ mit Holz & Co – für Neulinge und Fortgeschrittene

Sie wollen wissen wie Sie Ihrem wackeligen Erbstück neues Leben einhauchen, Ihnen selbst ein Hirnholz–Schneidebrett bauen oder was der Unterschied zwischen einem Schalben- und einem Fuchschwanz ist? Dann sind Sie hier richtig! Hier können Sie Ihr Kleinmöbel verschönern oder aufbrezeln und unter fachlicher Anleitung lernen wie man eine Japansäge benutzt. Entstehende Materialkosten werden anteilig umgelegt.

K-335214 | VHS Kalk
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:30–21:30 Uhr | 44 UStd. | 163 € | **Christian Dufner**

Porzellanmalerei

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Auf Porzellan lassen sich fantastische Kunstwerke bringen. Von floralen bis hin zu fotorealistischen Arbeiten, auf kleinen Bechern oder großen Schalen. Vermittelt wird eine gute Einführung sowie eine Vertiefung und Erweiterung bereits vorhandener Grundkenntnisse sowie materialgerechtes Gestalten nach eigenen oder angebotenen Entwürfen. Es entstehen Brenn- und Materialkosten in Höhe von 15 Euro. Max. 10 Personen.

L-335302 | VHS Lindenthal
10x, 12.9.–5.12., Mi, 9:45–12 Uhr | 30 UStd. | 136 € | **Barbara Holzhauer**

L-335304 | VHS Lindenthal
10x, 13.9.–6.12., Do, 9:45–12 Uhr | 30 UStd. | 136 € | **Barbara Holzhauer**

Mosaikwerkstatt

Die Mosaikkunst ist eine uralte und faszinierende Form der Bildgestaltung aus dem Orient. Im späten 19. Jahrhundert wurde das Mosaik als dekorative Kunstform von Künstlern wie Gustav Klimt oder Antonio Gaudi wieder entdeckt. In diesem Workshop werden wir ein Mosaik aus Glas oder Keramik auf unterschiedliche Objekte kleben. Wir erstellen kleine Spiegelrahmen, Tabletts, Schalen, Schüsseln und Mosaikbilder. Alle erforderlichen Materialien werden gestellt (verschiedene Rohlinge, Spiegel, verschiedene Glassorten, Porzellan- und Keramikbruchstücke, Spezialkleber, Spezialzangen).

A-335312 | VHS-Studienhaus
23.9., So, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 44 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE** | **Marjolein Wigbold**

Glasmosaik – Geschenke für Weihnachten

In diesem Kurs schmücken Sie Holzsterne, Windlichter und allerlei andere Gegenstände mit Mosaiken. Mit speziellen Glasfarben kann man das Glas auch farblich gestalten. Dafür werden Glasmosaike, Spiegel, transparentes Glas und Glassteine verwendet. Sie dürfen gerne Glas zum schmücken oder bemalen mitbringen.

A-335313 | VHS-Studienhaus
10.11., Sa, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 44 € | **WE** | **Marjolein Wigbold**

Schmuck

Schmuckgestaltung mit Art Clay Silver ®

Verwirklichen Sie ihre individuellen Schmuckwünsche

ACS ist eine modellierbare Masse aus Feinsilber, aus der sich wunderschöne, hochwertige Schmuckstücke anfertigen lassen. Ich zeige Ihnen unterschiedliche Techniken, die Sie bei der Schmuck- und Ringgestaltung nutzen können. Das Material kann man mit den Händen formen, filigran spritzen oder mit dem Pinsel auftragen. Dies macht eine sehr vielfältige und individuelle Schmuckgestaltung mit Verzierungen, Abformungen, Prägungen, Gravuren, dreidimensionalen Objekten sowie die Verwendung von Schmucksteinen möglich. Nach dem Brennen Ihres Schmuckstückes können Sie es im Rahmen der Endbehandlung polieren, mattieren oder akzentuierend schwärzen. Ziel ist ein selbstgefertigtes Schmuck-Unikat aus 99,9% Silber, welches es nirgendwo sonst gibt und das Sie stolz tragen werden.
Das Werkzeug wird zum Selbstkostenpreis von 4,00 EURO gestellt. Die Materialkosten werden nach Verbrauch und Silberpreis berechnet (ca. 25,00 – 35,00 EUR).
Maximal 8 Personen.

A-335500 | VHS-Studienhaus
29.9., Sa, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 66 € | **WE** | **Anke Schmeichel-Kreitschmer**

A-335501 | VHS-Studienhaus
8.12., Sa, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 66 € | **WE** | **Anke Schmeichel-Kreitschmer**

Schmuckgestaltung

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Sie lernen den Umgang mit Metallen, Metallkombinationen und Edelsteinen kennen oder vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse. Grund- und weiterführende Techniken des Goldschmiedens werden vermittelt und angewandt. Je nach Vorkenntnissen und mit individueller Beratung und Unterstützung fertigen Sie Ihr persönliches Schmuckstück. Erforderliche Materialien können gerne gegen Umlage bei der Dozentin erstanden werden.

A-335502 | VHS-Studienhaus
6.10., 7.10., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Eva Djanic**

A-335503 | VHS-Studienhaus
24.11., 25.11., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Eva Djanic**

Schmuckobjekte aus Silber, Kupfer, Plexiglas

Einige Goldschmiedetechniken kann man tatsächlich an einem Wochenende erlernen. Sie haben die Möglichkeit, zu experimentieren und ein individuelles Schmuckstück zu schaffen. Handwerkliche Vorbildung ist nicht erforderlich. Materialkosten werden umgelegt.

A-335504 | 10.11., 11.11., Sa, 12–18 Uhr, So, 11–17 Uhr | 16 UStd. | 88 € | **WE** | **Bettina Fuhg**

Offene Schmuckwerkstatt – Sehen, Fühlen, Probieren

Anhänger selber schmieden

In der Offenen Schmuckwerkstatt wird präsentiert, welche Techniken, Geräte und Materialien benötigt werden und welche Schmuckstücke in unseren Kursen entstehen können. Vereinzelt können Techniken gemeinsam mit dem Dozenten ausprobiert werden.
Anhand eines Anhängers können einige Techniken gemeinsam mit dem Dozenten direkt ausprobiert werden. Der Anhänger aus Messing kann nach eigener Herstellung geschmiedet, beschriftet und als Andenken mitgenommen werden.

A-335505 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–23 Uhr | 5.33 UStd. | entgeltfrei | **WE** | **Marvin Michel**

Bildhauerei – Ton, Stein, Papier

Bildhauerei in Ton

Für Neulinge und Fortgeschrittene

Als Bildhauerin vermittle ich das „Sehen lernen“. Wir bauen und modellieren Plastiken nach eigenen Wünschen massiv oder hohl auf und lernen von Bildhauern wie Arp, Picasso und in der aktuellen Kunst von Tony Cragg und Erwin Wurm. Ich begleite Sie technisch und künstlerisch. Maximal 6 Personen.

R-334213 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138
10x, 11.9.–27.11., Di, 19:30–21:45 Uhr | 30 UStd. | 150 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Mechthild Rathmann**

R-334214 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138
11x, 13.9.–13.12., Do, 9:30–12:30 Uhr | 44 UStd. | 220 €, zzgl. Atelierspauschale: 15 € | **Mechthild Rathmann**

Tag der Entschleunigung

Ton- und Specksteinwerkstatt

Hier können Sie Ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen in Ton und Stein mit gestalterischen Mitteln verwirklichen. Die handwerkliche Grundkenntnisse im plastischen Gestalten werden vermittelt. Wenn vorhanden, bitte Holzraspel und Schleifpapier mitbringen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet. Max. 6 Personen.

R-334224 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138
15.9., Sa, 10–16:45 Uhr | 9 UStd. | 71 €, zzgl. Atelierspauschale: 4 € | **WE** | **Mechthild Rathmann**

R-334225 | Rodenkirchen, Atelier Rathmann, Sürther Hauptstr. 138
10.11., Sa, 10–16:45 Uhr | 9 UStd. | 71 €, zzgl. Atelierspauschale: 4 € | **WE** | **Mechthild Rathmann**

Steinbildhauerei

Tuffstein, Kalksteine, Speckstein

Bei der bildhauerischen Auseinandersetzung mit dem klassischen Material Stein stoßen wir schnell an unsere Grenzen. Gewicht und Härte zwingen uns, uns ganz auf das Material einzulassen. Durch die ständige und regelmäßige Bearbeitung des Steins mit Fäustel, Knüpfel und Meißel erzeugen wir rhythmische Klänge. Die Dozentin vermittelt Ihnen einen Einblick in die komplexe Bildhauertechnik. Unter Berücksichtigung der individuellen Formvorstellung werden Arbeitstechniken, Materialbeschaffenheit und unterschiedliche künstlerische wie handwerkliche Ansätze vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Werkzeuge werden gestellt. Bitte

Schmuckgestaltung – das besondere Schmuckstück

Für Anfangende und Fortgeschrittene

Sie lernen den Umgang mit Metallen, Metallkombinationen und Edelsteinen kennen oder vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse. Grund- und weiterführende Techniken des Goldschmiedens werden vermittelt und angewandt. Je nach Vorkenntnissen und mit individueller Beratung und Unterstützung fertigen Sie Ihr persönliches Schmuckstück. Erforderliche Materialien können gerne gegen Umlage bei der Dozentin erstanden werden.

A-335506 | VHS-Studienhaus
29.9., 30.9., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 87 € | **WE** | **Claudia Schuster**

Das besondere Schmuckstück

Selbst hergestellter Schmuck ist etwas Besonderes. Unter fachlicher Anleitung werden Sie an die Grundkenntnisse des Goldschmiedens herangeführt. Sie können Schmuckstücke nach eigenen Entwürfen in Messing, Kupfer, Silber und anderen Materialien anfertigen. Handwerkliche Vorbildung ist nicht erforderlich. Es entstehen Kosten für Material.

A-335507 | VHS-Studienhaus
12x, 10.9.–10.12., Mo, 18:30–20:45 Uhr | 36 UStd. | 162 € | **Marvin Michel**

Halsketten fädeln

Für Beginnende und Fortgeschrittene

Lust, einmal selbst kreativ zu sein? Sie können ohne Vorkenntnisse eine Kette mit den schönen runden Polaris-Effekt-Perlen selbst gestalten. Sie haben die Möglichkeit, nach Ihren eigenen Farbvorstellungen eine Kette inklusive Verschluss zu fädeln. Zur Orientierung stehen Ihnen verschiedene Modelle zur Verfügung. Sie wählen dabei Ihre Lieblingsfarben aus und fertigen Ihr persönliches Schmuckstück. Im Kurs können Halsketten und zusätzlich auch Armbänder entstehen. Materialkosten für Ketten ca. 25 €, zzgl. Materialkosten für Armbänder ca. 15 €. Am Ende des Kurses tragen Sie mit viel Stolz und Freude Ihre individuelle Kette, die es kein weiteres Mal und natürlich auch nirgendwo anders zu kaufen gibt. Sämtliche Materialien werden von der Dozentin mitgebracht.

...mit Polaris-Effekt-Perlen
A-335510 | VHS Lindenthal
13.9., Do, 10:30–13:30 Uhr | 30 € | **Monika Könsgen**

... mit Aluminiumröhrchen und Glasschliffperlen
A-335511 | VHS Lindenthal
20.9., Do, 10:30–13:30 Uhr | 30 € | **Monika Könsgen**

... mit hochwertigen Aluminiumwürfeln
A-335512 | VHS Lindenthal
27.9., Do, 10:30–13:30 Uhr | 30 € | **Monika Könsgen**

melden Sie sich möglichst bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wegen der Steinbeschaffung an. Bei Stornierung später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Gebühr für den Stein zu entrichten. Es entstehen Materialkosten von 35 Euro. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk, Arbeitskleidung und eine Schutzbrille mit. Maximal 8 Personen.
A-334225 | Innenstadt,
Atelier Kieschnick, Alte Feuerwache,
Melchiorstr. 3
6.10., 7.10., Sa, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. |
95 € | **WE** | **Anne R. Kieschnick**

Ton- und Speckstein Werkstatt
Abstrakte oder figurative Formen in Ton und Stein
Sie erlernen verschiedene künstlerische Techniken und können frei gestalten, ob bildhauerisch oder modellhaft. Der Speckstein hat eine große Schönheit an sich, ein Handschmeichler ist schon ein Kunstwerk oder ein besonderes Geschenk. Verschiedene Tone und Glasuren, sowie die Bemalung der gebrannten Tonarbeiten werden vorgestellt. Sie lernen Arbeiten der Künstler Henri Laurens, Henry Moore und Tony Cragg kennen. Sowohl neu Beginnende wie auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Materialkosten werden verbrauchsabhängig abgerechnet.
R-334230 | Rodenkirchen, Atelier
Rathmann, Sürther Hauptstr. 138
3x, Mo, Mi, Do, 19 Uhr | 9 UStd. |
71 €, zzgl. Atelierspauschale: 5 € |
Mechthild Rathmann

Papierskulpturen und Objekte
Für Anfangende und Fortgeschrittene
Zarte Hohlkörper, großformatigere Skulpturen und Raumgebilde können
entwickelt werden. Wir experimentieren mit Techniken wie der Papierkaschierung, dem Überziehen von Drahtformen und Drahtgeweben mit verschiedenen, auch transparenten Papieren. Die Objekte können auf Wunsch bemalt werden.
Bitte Zeitungen, Eimer oder Plastikschüsseln mitbringen. Es entstehen Materialkosten von ca. 6 EUR.
A-334231 | VHS-Studienhaus
10.11., 11.11., Sa, So, 11–16 Uhr |
13.33 UStd. | 70 € | **WE** | **Cristine Schell**

Textiles Gestalten

Nähen und Zuschneiden

Bitte zum ersten Veranstaltungstag alle notwendigen Materialien mitbringen. Die genauen Angaben finden Sie in den Veranstaltungstexten und auf Ihrer Buchungsbestätigung.

Nähen lernen intensiv am Wochenende
Vorbesprechung:
Freitag, 14.9., 17.30 – 19 Uhr
Sie erlernen das notwendige Fachwissen, um nach einfachen, modischen Schnitten ein Kleidungsstück zu fertigen. Die Vorbesprechung dient der Abstimmung bezüglich Schnitt und Materialien. Maximal 8 Personen.
L-337242 | VHS Lindenthal
4x, 14.9.–23.9., Fr, 17:30–19 Uhr, Sa,
13:30–18 Uhr, So, 11–15:30 Uhr | 16 UStd. |
96 € | **WE** | **Bettina von Wild**

Vorbesprechung:
Donnerstag, 27.9., 18 Uhr – 19.30 Uhr
L-337255 | VHS Lindenthal
4x, Do, 18–19:30 Uhr, Fr, 16:30–21 Uhr, Sa,
13:30–18 Uhr, So, 11–15:30 Uhr | 20 UStd. |
120 € | **WE** | **Sabine Rappard**

Vorbesprechung:
Donnerstag, 15.11., 18 Uhr – 19.30 Uhr
L-337256 | VHS Lindenthal
4x, Do, 18–19:30 Uhr, Fr, 16:30–21 Uhr, Sa,
13:30–18 Uhr, So, 11–15:30 Uhr | 20 UStd. |
120 € | **WE** | **Sabine Rappard**

Aus Alt mach Neu – Upcycling von Kleidung (Wochenendkurs)
Für Beginnende mit etwas Vorkenntnissen geeignet
Aus verschiedenen Kleidungsstücken wird etwas Neues, ein individuelles Unikat. Sie könne nach kreativen Ideen neue recycelte Kleidungsstücke herstellen. Es kann ein Mantel zur Tasche werden, aus Blusen wird ein Kleid, T-Shirts werden zu einem neuen Oberteil.....der Kreativität sind (fast) keine Grenzen gesetzt! Eigene Ideen sind willkommen oder wir kreieren gemeinsam! Die Ideenentwicklung findet am Vorbesprechungsabend statt. Bringen sie dafür eine Auswahl an verwendbaren Kleidungsstücken mit. Außerdem: Schere, Auftrenner und etwas zum Schreiben.
Bitte mitbringen: Stoffschere, Garn, Stecknadeln, Handnähnadeln (verschiedene Stärken), Auftrenner, Nähmaschinennadeln (Flachkolben verschiedene Stärken), Maßband, Mäßchen/kleines Lineal, Schneiderkreide/Stift, Schnittmusterpapier und die am 1. Abend besprochenen weiteren Sachen.
L-337257 | VHS Lindenthal
3x, Fr, 18:30–20:45 Uhr, Sa, 10–17:30 Uhr,
So, 10–16:45 Uhr | 22 UStd. | 126 € | **WE** |
Monika Kutz

Das ABC des Nähens
Für Interessierte ohne Vorkenntnisse
Die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerkes werden Ihnen näher gebracht: Einführung in den richtigen Umgang mit der Nähmaschine, Stoffe, Schnitte, Verarbeitungstechniken. Zum Ende des Kurses werden Sie ein einfaches Kleidungsstück erstellt haben. Bitte mitbringen: einfachen Stoff, Garn, ein einfaches Schnittmuster, Schnittpapier, Schere, Maßband, Stecknadeln, 1 Sortiment Flachkolbennähmaschinennadeln und Pfaff Spulen.
L-337341 | VHS Lindenthal
5x, 13.9.–11.10., Do, 18–21 Uhr | 20 UStd. |
114 € | **Bettina von Wild**

L-337345 | VHS Lindenthal
5x, 8.11.–6.12., Do, 18:30–21:30 Uhr |
20 UStd. | 114 € | **Monika Kutz**

Zuschneiden, Nähen, Schnittvariationen
Nähen für Anfangende und Fortgeschrittene
Seien Sie kreativ – realisieren Sie Ihre eigenen Kleiderideen! Anfangende werden in die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerks eingeführt. Bereits im Nähen geübte Teilnehmende erweitern ihre Fertigkeiten in der Nähtechnik. Grundsätzlich ist der Einstieg in die Kurse jederzeit möglich. Bitte mitbringen: Schnittmuster (Fertigschnitt/Zeitung oder Schnittpapier), möglichst einfachen Stoff und Zubehör (Garn, Reißverschluss, Knöpfe, Einlagen, etc.) Schere, Maßband, Kopierrad, Kopierpapier, Stecknadeln, Schneiderkreide, Nähmaschinennadeln und Pfaff Spulen. Natürlich können Sie auch „nur“ das eine oder andere Kleidungsstück ändern – alles ist möglich!
K-337345 | VHS Kalk
7x, 29.10.–10.12., Mo, 18–21 Uhr | 28 UStd. |
112 € | **Dorothee Siering-Brouwers**

L-337423 | VHS Lindenthal
11x, 10.9.–3.12., Mo, 16:30–18:45 Uhr |
33 UStd. | 132 € | **Sabine Rappard**

L-337424 | VHS Lindenthal
11x, 10.9.–3.12., Mo, 18:45–21 Uhr |
33 UStd. | 132 € | **Sabine Rappard**

L-337443 | VHS Lindenthal
11x, 11.9.–4.12., Di, 17–19:15 Uhr |
33 UStd. | 132 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337444 | VHS Lindenthal
11x, 11.9.–4.12., Di, 19:15–21:30 Uhr |
33 UStd. | 132 € | **Irmgard Engstenberg**

L-337461 | VHS Lindenthal
11x, 12.9.–12.12., Mi, 16:45–19 Uhr |
33 UStd. | 127 € | **Christiane Lüttgen**

L-337462 | VHS Lindenthal
10x, 12.9.–5.12., Mi, 19–21:15 Uhr |
30 UStd. | 115 € | **Christiane Lüttgen**

Vormittagskurs für Anfangende und Fortgeschrittene
L-337463 | VHS Lindenthal
11x, 12.9.–12.12., Mi, 9:15–12:15 Uhr |
44 UStd. | 169 € | **Ute Magrian**

Kurse rechtsrheinisch

Nähen und Zuschneiden
für Beginnende und Fortgeschrittene
Nähen Sie ihr individuelles Lieblingsstück! Je nach Kenntnisstand fertigen Sie ein Kleidungsstück für sich oder ihre Liebsten, nähen eine Tasche oder ein schickes Wohnaccessoirs nach ihren Vorstellungen. Die Kursteilnehmende nähen in ihrem eigenen Tempo und werden je nach Kenntnisstand von einer erfahrenen Dozentin unterstützt und beraten. Gerne können Sie das eine oder andere Kleidungsstück ändern oder „verschönern". Hinweise: Nähmaschinen und Overlockmaschine sind vorhanden. Bitte mitbringen: Schere, Stecknadeln, Zentimetermaß und/oder Maßband, Schneiderkreide, Schnittmuster, Kopierpapier und Kopierrad und alles, was Sie für Ihr Nähprojekt benötigen (Stoff, Garn, Reißverschluss, Knöpfe etc). Nähmaschinennadeln und Pfaff Spulen. Eine eigene Nähmaschine darf gerne mitgebracht werden!
P-337620 | VHS Porz
11x, 12.9.–12.12., Mi, 9:30–12 Uhr |
36.67 UStd. | 141 € | **Maike Esselbrügge**

Zuschneiden, Nähen, Schnittvariationen
Nähen für Anfangende und Fortgeschrittene
Seien Sie kreativ – realisieren Sie Ihre eigenen Kleiderideen! Anfangende werden in die Grundkenntnisse des Schneiderhandwerks eingeführt. Bereits im Nähen geübte Teilnehmende erweitern ihre Fertigkeiten in der Nähtechnik. Grundsätzlich ist der Einstieg in die Kurse jederzeit möglich. Bitte mitbringen: Schnittmuster (Fertigschnitt oder Zeitung und Schnittpapier), möglichst einfachen Stoff und Zubehör (Garn, Reißverschluss, Knöpfe, Einlagen) Schere, Maßband, Kopierrad, Kopierpapier, Stecknadeln, Schneiderkreide, Nähmaschinennadeln und Pfaff Spulen. Natürlich können Sie auch „nur" das eine oder andere Kleidungsstück ändern – alles ist möglich!
K-337621 | VHS Kalk
9x, 11.9.–27.11., Di, 19–21:15 Uhr |
27 UStd. | 108 € | **Monika Kutz**

K-337622 | VHS Kalk
9x, 12.9.–5.12., Mi, 17–19:15 Uhr |
27 UStd. | 108 € | **Monika Kutz**

K-337623 | VHS Kalk
9x, 12.9.–5.12., Mi, 19:15–21:30 Uhr |
27 UStd. | 108 € | **Monika Kutz**

K-337651 | VHS Kalk
10x, 13.9.–6.12., Do, 17–19:15 Uhr |
30 UStd. | 115 € | **Christiane Lüttgen**

K-337652 | VHS Kalk
10x, 13.9.–6.12., Do, 19:15–21:30 Uhr |
30 UStd. | 115 € | **Christiane Lüttgen**

Verschiedene Techniken

Freies Sticken mit der Hand – Zeichnen mit Nadel und Faden
Das Aufblühen der Natur im Frühling
In unserer schnellen Zeit, tut es gut, sich die Zeit zu nehmen, zur Ruhe zu kommen und eine Beschäftigung wieder zu entdecken, die Sie vielleicht schon vergessen hatten: Stich für Stich sticken Sie mit der Hand und lassen Ihr Motiv wachsen. Der Einstieg ist einfach mit einfachen Grundstichen und deren Variationen. Beobachtungen der aufknospenden Natur geben wunderbare Motive für ihre weitere Stickarbeit. Wachsen und Aufblühen werden genau beobachtet und in einfachen Zeichnungen zu Papier gebracht. So finden Sie mit meiner Unterstützung Ihre persönlichen Motive. Umgesetzt mit einfachen Stichen kann daraus ein textiles Buch entstehen, es kann auch Kleidung, Decken, Küchenhandtücher bestickt werden. Für Anfangende wie für erfahrene Textilinteressierte super geeignet.
L-338200 | VHS Lindenthal
8x, 1.10.–10.12., Mo, 9:30–12:30 Uhr |
32 UStd. | 123 € | **Karen Betty Tobias**

Lebendige Tradition: Klöppeln
„Klöppeln ist Spitze."
Vom klassischen Spitzendeckchen bis zum modernen Objekt – mit dem Jahrhunderte alten Handwerk „Klöppeln" lassen sich vielfältige filigrane Kunstwerke herstellen: Deckchen, Tischbänder, Gardinen, Taschentuchumrandungen, Schals, Fächer, Schmuckstücke, Bilder, Christbaumschmuck, 3D-Objekte und vieles mehr! Anfangende erlernen die Grundkenntnisse des Klöppelns. Fortgeschrittene verfeinern ihre Kenntnisse beim klassischen Klöppeln mit Garn, vollenden angefangene Werke oder probieren eine neue Technik oder ein neues Material aus. Bei neuen Kursteilnehmenden meldet sich die Kursleiterin vor Kursbeginn zwecks Abstimmung des Materialbedarfs. (Zusätzliche Kosten je nach Bedarf: 5,00 – 40,00 €).
A-338221 | VHS-Studienhaus
13x, 10.9.–17.12., Mo, 17:30–19 Uhr |
26 UStd. | 100 € | **Bettina Renn**

Fotografie

Welche Kamera passt zu mir? – Orientierung und Hilfestellung für die richtige Kaufentscheidung

Das Angebot an Kameras ist riesig. Kein Wunder, dass es schwer fällt sich zu entscheiden. Der Abend möchte Ihnen bei Ihrer Kaufentscheidung eine Hilfestellung geben:
Die unterschiedlichen Digitalkamerasysteme, ihre Vorteile und Nachteile, werden erklärt. Ein weiteres Thema ist das Zubehör: Was benötigt man für welchen Zweck? Ein Blick auf die unterschiedliche Software zur Bearbeitung Ihrer Fotos schließt den Abend ab.
L-352000 | VHS-Studienhaus
27.9., Do, 18:30–21:30 Uhr | 15 € |
Dieter Korte

Schnupperworkshop: Selbstportraits mit der Handykamera

Bildungsnacht
Selfie ist nicht gleich Selfie. Sie erfahren, dass Sie Ihre Selbstportraits mit einfachen Mitteln gestalten können. Die Freude am Ausprobieren und Experimentieren steht im Vordergrund.
A-352001 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 21–21:45 Uhr | entgeltfrei | * |
Gudrun Holtz

Fotobuchgestaltung professionell und individuell

In einem persönlich gestalteten Fotobuch wirken Ihre Bilder einer Familienfeier oder eines Urlaubs noch einmal doppelt so gut. Angeleitet von einer professionellen Fotografin erlernen Sie die Handhabung der kostenlosen Software und erfahren, wie Sie Ihre Vorstellungen in ein ansprechendes Layout umsetzen können. Sie legen das Fotobuch Schritt für Schritt an und können sicher sein, dass es eine ganz besondere Ausstrahlung haben wird. Grundlegende Computerkenntnisse werden vorausgesetzt. Mit einem Fotobuch-Gutschein der Firma CEWE können Sie sich Ihr Fotobuch anschließend bestellen. Bitte eigene Bilder mitbringen. Genaue Informationen hierzu gehen Ihnen vor Kursbeginn schriftlich zu. 8 Teilnehmende.
A-352002 | VHS im KOMED
4x, 13.11.–4.12., Di, 18:45–21:45 Uhr |
16 UStd. | 85 € | **Hildegard Fritsch**

Offener Workshop Fotografie – eine Buchung einzelner Termine ist möglich!

An acht Abenden steht der informelle Austausch über die faszinierende und vielgestaltige Welt der Fotografie im Mittelpunkt: Es gibt so vieles, was anregend, spannend, komplex, einfach und immer kreativ ist. Genauso ist die Technik, die zu guten Fotos führt, manchmal sehr einfach, auch wenn sie einem am Anfang häufig sehr kompliziert vorkommt. Es geht um Streetphotography, Porträts im Studio und on Location, Landschaftsfotografie, Objektfotografie und-Stillleben, Kameras und Objektive, Bildbearbeitung. Diesen Themen nähert man sich hervorragend in einer Gruppe, bei der der informelle Austausch im Vordergrund steht. Joachim Clüsserath wird an jedem Abend einen Bereich vorstellen und so die Diskussion und den ungezwungenen Austausch anregen. Auch Ausstellungen über Fotografie im allgemeinen und Galerien in Köln werden vorgestellt. Die Termine können auf Wunsch auch einzeln gebucht werden. Bitte wenden Sie sich an vhs-kultur@stadt-koeln.de
A-352003 | VHS-Studienhaus
7x, 29.10.–10.12., Mo, 19–21:30 Uhr |
23.33 UStd. | 105 € | **Joachim Clüsserath**

Dunkelkammerarbeit

Dunkelkammertechnik – Schnupperkurs am Samstag

Für Einsteigende und Fortgeschrittene
Sie können Ihre persönlichen Arbeiten umsetzen: alte S/W Negative vergrößern oder Filme entwickeln. Die Dozentin führt Sie auch gerne in kreative Techniken ein, die Sie anschließend gleich ausprobieren können: Pseudosolarisation, Colorieren, Tonen, Doppelbelichtung und Grafikverfremdungen, wie z.B. mit Entwickler malen, Scherenschnitte. 7 – 8 Teilnehmende.
L-3521210 | VHS Lindenthal
22.9., Sa, 11–17 Uhr | 7.33 UStd. | 41 €,
zzgl. Materialkosten Dunkelkammer: 20 € |
S | **Katrin Nalop-Bageritz**

L-352121 | VHS Lindenthal
6.10., Sa, 11–17 Uhr | 7.33 UStd. | 41 €,
zzgl. Materialkosten Dunkelkammer: 20 € |
S | **Katrin Nalop-Bageritz**

Dunkelkammertechnik – Vertiefungskurs

Dieser fortlaufende Kurse bietet viel Raum zum Ausprobieren und Experimentieren: alle gängigen Schwarz/Weiß Vergrößerungen sind möglich und werden an Beispielen erklärt. Die Gradation, bzw. der Kontrastumfang, das partielle Abwedeln und Nachbelichten im Foto sowie hell/dunkel Kontrast und die Oberflächenstruktur, glänzend oder matt spielen eine große Rolle, um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Des weiteren werden verschiedene kreative Techniken wie Tonen, Kolorieren, Doppelbelichten, Solarisieren und Umkopieren erklärt und können angewandt werden. Bitte bringen Sie S/W Negative und/oder einen belichteten S/W Film am ersten Abend mit. 7 – 8 Teilnehmende.
L-352130 | VHS Lindenthal
5x, 9.11.–7.12., Fr, 18–21 Uhr | 20 UStd. |
110 €, zzgl. Materialkosten Dunkelkammer:
25 € | **S** | **Katrin Nalop-Bageritz**

Einführungskurse

Bitte bringen Sie Ihre Kamera und deren Bedienungsanleitung mit.

Workshop Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

Die fotografische Technik und die Grundlagen der Bildgestaltung stehen im Zentrum dieses Kurses. Die grundlegenden Themen der Fotografie, wie das Zusammenspiel von Blende und Zeit, Brennweite und ISO werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wie gehe ich mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen um und wie erreiche ich eine geringe oder hohe Tiefenschärfe? Die fotografische Praxis und die anschließende Besprechung ausgewählter Bildergebnisse bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden und weiter zu verbessern.
Max. 9. Teilnehmende.
Bitte bringen Sie eine digitale Spiegelreflexkamera, deren Bedienungsanleitung und eine Auswahl von ca. 5 „Problemfotos“ (digital auf USB Stick) oder auch als Abzug mit.
Max. 9. Teilnehmende.
A-352304 | VHS im KOMED
22.9., 23.9., Sa, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** |
Jutta Zylka

A-352305 | VHS im KOMED
13.10., 14.10., Sa, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** |
Jutta Zylka

Workshop – Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera

L-352306 | VHS Lindenthal
8.12., 9.12., Sa, So, 10–17 Uhr | 16 UStd. | 83 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **WE S** |
Jutta Zylka

Einführung in die digitale Fotografie und Bildgestaltung

Exkursion:
Samstag, 8. Dezember, 12 – 14.15 Uhr
Die fotografische Technik und die Grundlagen der Bildgestaltung stehen im Zentrum dieses Kurses: Sie erlernen den Umgang mit den technischen Grundfunktionen der Digitalkamera und die Grundregeln der Bildgestaltung mit Erfolg anzuwenden. Bildaufbau, zweidimensionale Aufteilung, Umgang mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen, Tiefenschärfe, Nahaufnahme, Bildkomposition sind hierzu einige wichtige Stichpunkte. Die Exkursion und anschließende Besprechung ausgewählter Bildergebnisse bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden und weiter zu verbessern.
A-352307 | VHS im KOMED
6x, 7.11.–12.12., Mi, 12–14:15 Uhr und 19–21:15 Uhr | 21 UStd. | 92 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Karl-Heinz Metzner**

Digitales Fotografieren

Einführung am Wochenende
Sie haben eine digitale Sucher- oder Spiegelreflexkamera erworben, sind aber noch unsicher in der Handhabung? An diesem Wochenende wird die digitale Fototechnik erläutert und der fotografische Blick geschult. Die Themen: Erklärung der Kamerafunktionen, Brennweite, Lichtstärke, Auflösung, Weißabgleich, Dateiformate, Zeit und Blende – wie funktioniert das? Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt sind Motivwahl und Komposition. Fragen zur eigenen Kamera können gestellt werden. Max. 9 Teilnehmende.
A-352310 | VHS im KOMED
29.9., 30.9., So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** | **Gabriele Dietrich**

A-352311 | VHS im KOMED
10.11., 11.11., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** |
Gabriele Dietrich

A-352312 | VHS im KOMED
8.12., 9.12., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 90 € | **WE S** |
Gabriele Dietrich

Einführung in die digitale Fotografie – Technik und Bildgestaltung

Exkursion: Samstag, 22.9., 14 – 17 Uhr
Das Einstellen von Blende und Zeit und der Umgang mit den Automatikprogrammen werden in Theorie und Praxis vermittelt. Eine weiterer Schwerpunkt ist die Bildgestaltung: Motivwahl und Komposition. Weitere Themen sind das Übertragen von Bildern auf den PC, die Archivierung sowie das Belichten der Bilder. Die ersten Schritte der digitalen Bildbearbeitung (Photoshop: Auflösung, Ausschnitte, Helligkeit/Kontrast, Retusche) werden vermittelt. 8 Teilnehmende.
A-352322 | VHS im KOMED
5x, 17.9.–8.10., Mo, Sa, 18:30–21:30 Uhr | 20 UStd. | 102 €, zzgl. Materialkosten: 2 € |
Frank Kreidler

Exkursion: Samstag, 10.11., 14 – 17 Uhr
A-352323 | VHS im KOMED
5x, 29.10.–26.11., Mo, 18:30–21:30 Uhr, Sa, 14–17 Uhr | 20 UStd. | 102 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **Frank Kreidler**

Introduction to Photography (Workshop language: English)

Workshop at the weekend
So, you are looking for a beginners workshop and want to learn how to create awesome photos with your camera? Then this workshop is for you. You will learn how to understand light and how your camera captures it. Did you hear about focal length, aperture, shutter speed and ISO? We will deal with these technical fundamentals of the camera and after that we will dive into creative composition. This workshop is not only about theory: We will put everything into practice by going out for some street photography and portraits. At the end of this workshop you will not only learn all this, but also to use the most important photographer's tool: the eyes.
A-352330 | VHS im KOMED
15.9., 16.9., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | 86 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** |
Roy Fochtman Chouza

Einführung in die digitale Fotografie und Bildgestaltung

Exkursionen: 23. und 29.9., 11 – 14 Uhr
Sie erlernen den Umgang mit den technischen Grundfunktionen der Digitalkamera und deren Auswirkungen auf die Bildgestaltung. Bildaufbau, unterschiedliche Lichtverhältnisse, Tiefenschärfe und Nahaufnahmen werden, auch im Vergleich zur analogen Fotografie, besprochen und praktisch erprobt. Was kommt nach der Aufnahme? Betrachten, Speichern, Bearbeiten am PC, unterschiedliche Wiedergabe auf Papier werden beispielhaft gezeigt.
L-352370 | VHS Lindenthal
6x, 10.9.–1.10., Mo, 18:30–21:30 Uhr, Sa, So, 11–14 Uhr | 24 UStd. | 105 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Dieter Korte**

Aufbaukurse digital und analog

Bei den nachfolgenden Veranstaltungen wird die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination. Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

Werkstattgespräche Fotografie

Einmal monatlich treffen sich Fotoamateure, die den Austausch suchen und sich zu bestimmten fotografischen Themen weiterbilden möchten.
L-352444 | VHS Lindenthal
4x, 14.9.–30.11., Fr, 18–21 Uhr | 16 UStd. | 76 € | **Dieter Korte**

Digital fotografieren in Schwarz-Weiß

Workshop am Wochenende
Sie erlernen mit der eigenen Kamera die richtigen Schritte von der Aufnahme bis zum fertigen Schwarz-Weiß-Bild. Wie wird die Kamera eingestellt, mit Automatik oder

manuell? Welches Dateiformat ist das beste? Was ist für die Gestaltung wichtig: Licht und Schatten, hell und dunkel, perspektivische Wirkung mit Weitwinkel und Tele. Ihre Aufnahmen entwickeln Sie zu optimalen SW-Fotos am PC mit „Adobe Lightroom“. Die fertigen Bilder werden verglichen und intensiv besprochen. Bitte die eigene Kamera (es ist keine besondere Digitalkamera nötig) mit aufgeladenem Akku, Speicherkarte und Bedienungsanleitung mitbringen.
A-352445 | VHS im KOMED
3.11., 4.11., Sa, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 92 € | **Dieter Korte**

Praxiskurs: Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera II

In diesem Workshop werden die bildgestalterischen Möglichkeiten für ein bewusstes Einsetzen z.B. von Tiefenschärfe, Licht/Schatten, Farben und Linien erarbeitet. Ein hoher Anteil an praktischen Übungen bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden. Die Ergebnisse werden anhand der Fotos besprochen. Der Kurs richtet sich an alle, die grundlegend mit dem Zusammenspiel von Blende, Brennweite, ISO und Zeit vertraut sind. 8 Teilnehmende. Bitte bringen Sie eine digitale Spiegelreflexkamera, deren Bedienungsanleitung und eine Auswahl von ca. 5 „Problemfotos“ (digital auf USB Stick) oder auch als Abzug mit.
A-352454 | VHS im KOMED
3x, 23.11.–25.11., Fr–So, 10–14 Uhr | 17.33 UStd. | Skriptkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 96 € | **WE S** | **Jutta Zylka**

Die Ästhetik des Alltäglichen – entdecken Sie die scheinbar unscheinbaren Motive

Exkursionen: 11. und 24.11., 11 – 14 Uhr
Mit alltäglichen, eher unscheinbaren oder unbeachteten Motiven werden fotografische Bilder von besonderem Reiz erzeugt. Sie werden Ihr fotografisches Gestalten weiterentwickeln und lernen den richtigen Augenblick zu nutzen. Erfahren Sie mehr über fotografische Gestaltungsmittel wie Licht, Aufnahmestandpunkt, Bildausschnitt, Farbverteilung, Kontraste. Zwei Exkursionen bieten die Möglichkeit das Erlernte anzuwenden. Die entstandenen Bilder werden besprochen und dienen der gegenseitigen Anregung. Es ist geplant, mit einer Bildauswahl eine Ausstellung zu gestalten. Eine besondere Kamera, digital oder analog, ist nicht erforderlich.
L-352455 | VHS Lindenthal
6x, 5.11.–26.11., Mo, 18:30–21:30 Uhr, Sa, So, 11–14 Uhr | 24 UStd. | 114 € | **Dieter Korte**

Workshop: Aufbaukurs Bildkomposition und digitale Fototechnik geeignet für Spiegelreflex – und Systemkameras

Praktische Übungen bieten Ihnen die Möglichkeit die Bildgestaltung zu verfeinern: Bildausschnitt, Kamerastandpunkt und Perspektive. Durch gezielte Farbgestaltung und Lichtstimmungen (Tageslicht, Dämmerung, Dunkelheit) erlernen Sie Gefühle in Ihren Bildern auszudrücken. Dabei erweitern Sie auch Ihre technischen Kenntnisse der digitalen Fotografie: manuelle Belichtung und Entfernungseinstellung, Weißabgleich, Brennweiten. Ausgewählte Bildergebnisse werden verglichen und intensiv besprochen. Grundfunktionen der Bildoptimierung am PC in “Photoshop Elements“ und “Adobe Lightroom“ werden erklärt.
A-352470 | VHS im KOMED
1.12., 2.12., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. | 92 € | **Dieter Korte**

Themenangebote

Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

Selbstportraits mit der Handykamera – der kreative Klick

Ein Selfie kann viel mehr sein als ein schneller Klick. Selbstprortraits bieten viel kreatives Potential: einen Teil innerer Realität sichtbar machen oder auch in andere Rolle schlüpfen. Methoden aus der Theaterarbeit, zum Beispiel Rollenspiele und die Freeze Technik, werden kombiniert mit theoretischen Ausführungen zu den fotografischen Grundlagen des Selbstportraits und vielen praktischen Übungen an Ihren Lieblingsorten in Köln (Dom, Rhein, Grünanlage, Mediapark). Eine ungewöhnliche Kombination, die aber viel Raum für Experimente bietet und Sie den kreativen Klick entdecken lässt. Bitte bringen Sie die Ihnen entsprechenden Requisten mit, zum Beispiel Blumen, Hüte und Schminke.
A-352500 | VHS im KOMED
6.10., 7.10., Sa, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 92 € | **Gudrun Holtz**

Short Cuts, Long Stories – mit Bilderfolgen Geschichten erzählen

Der Kurs beschäftigt sich mit der Narration in der Fotografie, ein wichtiges Sujet in der aktuellen zeitgenössischen Fotografie. Im Fokus steht die Vielschichtigkeit, mit der in fotografischen Bildern Handlungsstränge miteinander verwoben werden und in denen von Ereignissen berichtet wird. Dieses Thema wird von den Teilnehmenden in eigenen Arbeiten umgesetzt: in der Planungsphase werden mit Einsatz der Kamera verschiedene Strategien und Methoden zur Erzählweise erprobt. Die praktische Arbeit umfasst die Konzeption einer Geschichte und ihre Umsetzung in einer fotografischen Sequenz. Dabei kommt die Arbeit in der Dunkelkammer genauso zum Einsatz wie die digitale Fotografie. Zur Vorbereitung werden Materialien zur Verfügung gestellt, um sich vorab mit einigen künstlerischen Positionen beschäftigen zu können. Für Interessierte, die mit ihrer Kamera grundsätzlich vertraut sind, vertiefte Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
L-352502 | VHS Lindenthal
6x, 30.10.–4.12., Di, 18:30–20:30 Uhr | 16 UStd. | 85 €, zzgl. Umlage Materialien: 10 € | **Katharina Jahnke**

Motion und Emotion: Fotografieren beim Köln-Marathon

Workshop
Bewegung darzustellen gehört zu den grundlegenden Mitteln der Fotografie. Der Köln Marathon bietet hervorragende Möglichkeiten die erforderlichen Techniken zu erlernen oder zu verfeinern und gleichzeitig diese besondere Veranstaltung aus einem neuen Blickwinkel zu erleben. Im kreativen Sinne heißt dies, ein Gefühl für den richtigen Moment zu entwickeln und das Gefühl, welches diesem Moment innewohnt, fotografisch umzusetzen. Unter professioneller Anleitung ist dies keine Schwerstarbeit, sondern macht sehr viel Spaß. Zurm ersten Kursabend bitte einige Lieblingsfotos auf einem USB Stick mitbringen. Das Angebot richtet sich an Anfangende und Fortgeschrittene. Ihre Kamera sollte neben Programmautomatiken über manuelle Einstellmöglichkeiten von Zeit und Blende verfügen. Kleingruppe mit max. 8 Teilnehmenden.
A-352521 | VHS im KOMED
3x, 2.10. und 9.10., Di, 18:45–21:45 Uhr, 6.10., So, 10:15–16:15 Uhr | 16 UStd. | 95 € | **Wilfried Gohsens**

Malen mit Licht

Für Anfänger geeignet

Der Spaß am Experimentieren mit Licht und Formen steht hier im Vordergrund. Wir werden uns nach Sonnenuntergang hinaus begeben und mit Hilfe von verschiedenen Lichtquellen sowie einem Stativ kreative und spannende Lichtfotos entwerfen.
An 3 Abenden werden wir uns mit der theoretischen und praktischen Lichtmalerei beschäftigen und der Kreativität freien Lauf lassen.
1. Abend:
Einführung in die technische Kamerahandhabung und Bildbeispiele.
2. Abend:
Wir gehen hinaus und fangen das Licht.
3. Abend:
Wir besprechen die gefertigten Fotos und beantworten weitere Fragen.
keine Nachbearbeitung am Computer.
A-352530 | VHS im KOMED
3x, 25.9.–2.10., Di, 17–20 Uhr,
Mi, 18–21 Uhr | 12 UStd. | 57 € |
Gabriele Dietrich

Stadtbild Köln – Ein bewährtes Format in neuer Aufmachung

Wie immer geht es vordergründig um Köln. Aber das ist ja im Grunde nur eine PR-Masche! Das eigentliche Ziel dieses Kurses ist es, eine beherzte und tiefgründige Diskussion über die Sprache der Bilder und die ästhetischen und vor allem die inhaltlichen Qualitäten von Fotografien zu führen. Folgerichtig interessiert uns fotografische Technik nur, insoweit sie im Dienste einer hoffentlich verdienstreichen Bildaussage steht. Fotografiert wird mit allem, was einen Auslöser und/oder eine Linse hat, sofern es auf geeignete Weise eine Bildidee aus der Taufe zu heben vermag. Neu am Gewand dieses Kurses: Der Dozent wird in geeigneten Intervallen und sicherlich so kurzfristig wie möglich geografische Koordinaten von Orten veröffentlichen, die er Ihrer fotografischen Aufmerksamkeit empfehlen möchte. Der Barbarossa-Platz wird nicht dazu gehören. Auch das FC-Stadion nicht! Nichts Naheliegendes, sondern Orte, die auf SIE gewartet haben, um endlich sprechen zu können. Fotografieren heißt ERLEBEN, und erleben tut man am intensivsten, wenn man fremd an den Gegenstand der Anschauung herantritt. Deshalb die Geheimnistuerei!
L-352551 | VHS Lindenthal
7x, 14.9.–14.12., Fr, 18:30–20 Uhr |
14 UStd. | 63 € | **Karl von Westerholt**

Lernen von Alten Meistern – Ein Projektkurs

Es gibt sie, die „Alten Meister“ und wenn sie genügend alt sind, kann man sich darauf verlassen, dass sie es zu Recht sind. Das gilt auch für die Fotografie. Auch hier gibt es ehrwürdige Eminenzen. Von diesen Künstlerpersönlichkeiten wollen wir lernen, was sie uns zu sagen haben. Während der ersten Sitzungen werden wir gemeinsam herausarbeiten, worin die herausragenden und unnachahmlichen inhaltlichen sowie ästhetischen und auch technischen Besonderheiten des Oevres bestehen. Im zweiten Teil geht es darum, inspiriert durch die Arbeit des prominenten Vorbilds, vielleicht auch im Widerspruch zu ihm oder gar in Auflehnung eine eigene fotografische Arbeit auf die Beine zu stellen. Der Klassiker, der uns in diesem Semester beschäftigen wird, ist Duane Michals, einer der großen Väter der Fotosequenz. Er ist – was so selten ist – ein witziger Fotograf. Ein Künstler, dem es in besonderer Weise gelingt, eine sehr feine Balance zwischen Konzeption und Suggestion herzustellen – Bilder und Serien zu schaffen, die ein starkes gedankliches Fundament besitzen, aber gleichzeitig eine unergründliche emotionale Kraft auf den Betrachter ausüben. Fürwahr eine herausragende Gabe!
L-352554 | VHS Lindenthal
7x, 14.9.–14.12., Fr, 20:30–21:30 Uhr |
9.33 UStd. | 50 € | **Karl von Westerholt**

Architekturfotografie mit hohem Praxisanteil

Exkursion: Samstag, 29.9., 11 – 14 Uhr

Theorie und Praxis wechseln einander ab. Rheinauhafen, Mediapark, KölnTurm sind einige mögliche Motive der Fotopraxis. Die Themen: verschiedene Blickwinkel, der geeignete Aufnahmepunkt und die perfekte Lichtsituation. Der Charakter von Gebäuden soll betont und ihre Bedeutung für die Menschen erkennbar werden. Wir experimentieren mit der klassischen Bildgestaltung ebenso wie mit verrissenen Weitwinkelaufnahmen. Die Bildbesprechung ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit im Kurs. Es sind keine vertieften erforderlich, jedoch wird die sichere Handhabung der eigenen Kamera vorausgesetzt.
A-352570 | VHS im KOMED
4x, 21.9.–5.10., | 13 UStd.
Fr, 18–20:15 Uhr, Sa, 11–14 Uhr |
62 €, zzgl. Materialkosten: 2 € | **S** |
Katrin Nalop-Bageritz

Themen für Interessierte mit Vorkenntnissen

Bei den nachfolgenden Veranstaltungen wird die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination. Bitte bringen Sie Ihre Kamera mit und beachten Sie die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung und in den Veranstaltungstexten.

„Available Light“ – Fotografieren im Abendlicht

Mit hohem Praxisanteil

Köln am Abend und bei Nacht bietet unzählige, reizvolle Motive und einen idealen Rahmen, um die fotografischen Kenntnisse unter anspruchsvollen Aufnahmebedingungen und Lichtsituationen (Mischlicht, hohe Kontraste) zu vertiefen. Thematische Schwerpunkte sind die Bildgestaltung und die erfolgreiche Umsetzung der gestalterischen Ziele. Sie erweitern Ihr vorhandenes technisches Wissen in den Bereichen Belichtungsmessung, Blitzlichteinsatz und Langzeitbelichtungen. Der Praxisanteil ist mit 10 Unterrichtsstunden besonders hoch.
A-352600 | VHS im KOMED
5x, 17.9.–15.10., Mo, 18:45–21:45 Uhr |
20 UStd. | 95 € | **Hildegard Fritsch**

Makrofotografie – Die faszinierende Welt der kleinen Dinge

Mit einer Fotoexkursion in den Garten des Thurner Hofs in Köln-Dellbrück

Beeindruckend schöne Makrofotos gelingen auch ohne komplexes und teures Zubehör – welches Zubehör aber sinnvoll ist, erfahren Sie in diesem Kurs. Eignen sich die preiswerten Nahlinsen, Zwischenringe, oder spezielle Makroobjektive für Ihre Zwecke? Sie erlernen die fotografisch-technischen Grundlagen und die Regeln für eine gelungene Bildgestaltung in der Makrofotografe. Dieses immer angereichert mit vielen Tipps und Tricks aus der Praxis. Die gemeinsame Fotopraxis findet im landschaftlich reizvollen Bauerngarten des Thurner Hof, einem Umweltprojekt der Volkshochschule Köln, in Dellbrück statt. Die Termine für die Fotopraxis sind alternativ zu verstehen, jeder Teilnehmende nimmt an einem dieser Termine teil, nicht an beiden. Die Termine: 6. Oktober oder 13. Oktober 11-14 Uhr.
A-352601 | VHS im KOMED
5x, 25.9.–16.10., Di, 18:45–21:45 Uhr,
Sa, 11–14 Uhr | 20 UStd. | 85 € |
Hildegard Fritsch

Fotografieren auf Familienfeiern und festlichen Anlässen

Fotopraxis: Samstag, 3. und 10. November
Wie gelingt es, die feiernden Menschen bei Familienfesten oder besonderen Anlässen richtig in Szene zu setzen und die vorherrschende Atmosphäre fotografisch einzufangen? Geburtstage, Kommunion oder Konfirmation, ein Jubiläum oder eine Hochzeit – festliche Anlässe, gibt es genügend. Innenraumsituationen wie z.B. Mischlicht, Gegenlicht oder hohe Kontraste sind eine fotografische Herausforderung. Wir beschäftigen uns deshalb mit den Themen Licht und Belichtung, Blitzlichteinsatz und Langzeitbelichtungen. Zum anderen sind die Bildgestaltung mit Hilfe von Brennweite und Perspektive, richtiger Blende, Verschlusszeit, Bildausschnitt und Komposition im Fokus. Die entstandenen Fotos werden gemeinsam besprochen. Voraussetzungen sind grundlegende fotografische Kenntnisse und eine digitale oder analoge Kamera mit Einstellmöglichkeit von Zeit und Blende. Max. 8 Teilnehmende.
A-352603 | VHS im KOMED
5x, 29.10.–12.11., Mo, 18:45–21:45 Uhr, Sa, 11–14:45 Uhr, Sa, 12–15:45 Uhr | 22 UStd. | 117 € | **Hildegard Fritsch**

Workshop: Street Photography in Theorie und Praxis

Wir befassen uns mit den Werken bekannter Street Photographers (Alex Webb, Henri Cartier-Bresson, Joel Meyerowitz, Josef Koudelka), analysieren Ihre Vorgehensweise und Kompositionstechniken und lernen die Grundlagen kreativer Einschränkungen kennen. Während der ausführlichen Fotopraxis werden wir in den Straßen Kölns fotografieren und anschließend die Ergebnisse besprechen. In diesem Kurs wird ausschließlich digital fotografiert. Die sichere Handhabung der eigenen Kamera – analog oder digital – wird vorausgesetzt. Hierzu zählen insbesondere die wichtigsten manuellen Einstellungen wie Blende, Zeit und deren Kombination.
A-352630 | VHS im KOMED
3x, 21.9.–23.9., Fr–So, 10:45–17 Uhr | 19.33 UStd. | 107 € |
Roy Fochtman Chouza

Blitzfotografie – das kreative Spiel mit dem Licht

Was ist ein Blitz und wozu dient er? Diese Frage klingt einfach, ist aber sehr bedeutsam, denn der richtige Blitz-Einsatz birgt viel Potenzial, um sowohl beruflich, als auch privat das Beste aus einem Motiv heraus zu holen. Im Seminar geht es unter anderem um die Synchronzeit, die Farbtemperatur, den Einsatz von Farbfolien, das Stroboskop, das entfesselte Blitzen und um den internen Blitz. Die Fotopraxis findet an verschiedenen Locations sowohl drinnen als auch draußen statt. Den ganzen Tag steht ein professionelles Model in verschiedenen Outfits zur Verfügung, um gemeinsam Lichtszenarien umzusetzen. Ziel ist es, durch den richtigen Blitz-Einsatz möglichst authentische Fotos zu schaffen. Darüber hinaus geht es um das passende Equipment: Was ist wirklich sinnvoll? Wie kann ich meine Anschaffungskosten niedrig halten? Gibt es Alternativen? Voraussetzungen: Eigene DSLR-, Bridge-, MFT- oder Systemkamera mit einem Blitzschuh Mittenkontakt, manuellen Einstellungsmöglichkeiten und -wenn vorhanden- Blitzgeräte. (8 Teilnehmende)
L-3526340 | VHS Lindenthal
8.12., Sa, 10–17:30 Uhr | 10 UStd. | 55 €, zzgl. Gerätepauschale / Material-/Modellkosten: 40 € | **WE S** | **Thomas Bocian**

Fotoexkursionen

Rheinische Industriekultur – Zeitreise mit der Schwebebahn in Wuppertal

Die Textilproduktion, einst Motor der Industrialisierung, begründete den wirtschaftlichen Aufstieg im Tal der Wupper. Im 19. Jahrhundert lag hier eine der führenden Industriemetropolen in Deutschland. Das Textilgewerbe gab den Anstoß zur Entwicklung vieler neuer Branchen: Den Färbereien folgten Farbenfabriken; einen starken Impuls erfuhr der Maschinenbau; Knöpfe wurden ebenso produziert wie kunstgewerbliche Vorlagen für die Branche; mehrere Fachschulen entstanden. Der Textilhandel blühte. Der Kurs besteht aus einem Theorieteil in dem auch die darauf folgende Exkursion vorbereitet wird. Der dritte Seminartag dient der allgemeinen Auswertung und der Bildbesprechung. Die Anreise erfolgt selbst organisiert, auf Wunsch können Fahrtgemeinschaften gebildet werden.
A-352700 | VHS im KOMED
3x, Di, 19–20:30 Uhr, Sa, 11–16 Uhr, Di, 18:30–21:30 Uhr | 12.67 UStd. | 61 €, zzgl. Sachkostenpauschale Führung: 10 € |
Dieter Korte

Industriefotografie: Fotoexkursion in den Landschaftspark Duisburg – Nord

Exkursion:
Sonntag, 21. Oktober, 12–19:30 Uhr
Der Landschaftspark Duisburg-Nord wurde auf dem Gelände eines still gelegten Hüttenwerks der Firma Thyssen angelegt. Er gehört heute zu den industriegeschichtlich attraktivsten Standorten der Industriekultur in Europa ist eines der wichtigsten Projekte der Jahrtausendwende. Das Industriegebiet mit allen Gebäuden und den verbliebenen Hochöfenwurde so umgestaltet, dass das Ensemble erhalten blieb, aber einer neuen Nutzung zugeführt wurde.Zahlreiche kulturelle Veranstaltungen finden heute in den sanierten Industriehallen statt. Der Hochofen 5 ist bis zur Spitze begehbar und wird wie alle anderen Industrieanlagen abends farbig beleuchtet. Auf den ehemaligen Industrieflächen findet man jetzt Gärten, Terrassen, Promenaden und Parkanlagen mit einer artenreichen Flora und Fauna. Sie haben bei der Exkursion ausreichend Zeit um achtsam wahrzunehmen, und sich einzulassen auf das, was Ihnen die Parklandschaft und die Industriearchitektur anbieten. In aller Ruhe können Sie das bei der Vorbesprechung erworbene Wissen zu, Thema Landschafts- und Architekturfotografie umsetzen. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.Voraussetzungen: Grundlegende fotografische Kenntnisse. (max. 8 Teilnehmende). Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.
A-352702 | VHS im KOMED
3x, 19.10.–26.10., Fr, 18:45–21:45 Uhr, So, 12–19:30 Uhr | 16.67 UStd. | 89 € |
Hildegard Fritsch

Fotografischer Spaziergang durch Dellbrück

Exkursionen: 20.10. 11 – 14.45 Uhr und 28.10.,12.45 – 16.30 Uhr
Unsere Entdeckungsreise durch die Kölner Stadtviertel führt in den östlichsten rechtsrheinischen Stadtbezirk Dellbrück. Den meisten bekannt sind die viel befahrene Bergisch Gladbacher Straße, der Ostfriedhof, das Straßenbahnmuseum Thielenbruch oder das Dellbrücker Tierheim. Geprägt ist der Stadtteil heute hauptsächlich durch Wohnbebauung. Die Märchensiedlung, erbaut unter anderem von Wilhelm Riphahn in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts ist die herausragendste. Bewegt man sich von der belebten Dellbrücker Hauptstraße an den Ortsrand wird das Bild ländlich: nahe des Strunder Bachs befindet sich der Thurner Hof, ein alter Gutshof mit Bauerngarten und heute Umweltprojekt der Volkshochschule Köln. Daneben der Reitstall Konrspringer. Wir werden in Ruhe durch den Ort schlendern und das, was uns typisch, bemerkenswert und besonders erscheint, fotografisch festhalten. Die zwei Praxistermine werden ergänzt durch gemeinsame Bildbesprechungen im KOMED. Ziel ist die Schulung der Wahrnehmung und die Erweiterung der technischen und kreativen Möglichkeiten (max. 8 Teilnehmende).
A-352703 | Linie 18 Haltestelle Dellbrück, Hauptstraße
4x, 20.10.–31.10., Sa, 11–14:45 Uhr, Mi, 18:45–21:45 Uhr, So, 12:45–16:30 Uhr | 18 UStd. | 96 € | **Hildegard Fritsch**

Portraitfotografie

Menschen gekonnt fotografieren

Fotopraxis: Sonntag, 7.und 14. Oktober, 12 – 15.45 Uhr

Die Themen sind klassisches Portrait, unbemerkter Schnappschuss, die kleine Reportage. Es geht um Nähe und Distanz, Ausdruck und Emotion. Zunächst lernen Sie die wichtigsten Aspekte der kreativen Bildgestaltung in der Portraitfotografie kennen z.B. Wahl der richtigen Blende, Brennweite und Perspektive, Bildausschnitt, Körperausdruck, angereichert mit umfangreichen Tipps und Tricks. In der Fotopraxis schärfen Sie Ihren Blick für interessante Motive und deren kreative fotografische Umsetzung. Sie können die Kontaktaufnahme mit Ihrem Motiv üben und Ihr Gespür für den entscheidenden Moment weiterentwickeln. Sie fotografieren sich am Anfang gegenseitig und werden zum Kursende, so ganz nebenbei, auch noch schöne Portraits von sich haben. Die entstandenen Fotos werden gemeinsam besprochen. Max. 8 Teilnehmende.

A-352801 | VHS im KOMED
6x, 27.9.–18.10., Do, 18:45–21:45 Uhr,
So, 12–15:45 Uhr | 26 UStd. | 138 € |
Hildegard Fritsch

Der letzte Schliff: Ausdrucksstarke Portraits mit Lightroom

Das Bildbearbeitungsprogramm Lightroom eignet sich besonders gut, um Bilder intuitiv zu optimieren. Ohne fundiertes Grundlagenwissen können sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die grundlegenden Funktionen zur Bearbeitung von Portraitaufnahmen werden vorgestellt und am Rechner selbst umgesetzt. Verschiedene Bildstile bis hin zur emotionalen Steigerung der Bildwirkung werden angewandt. Ziel der Arbeit ist die deutliche Verbesserung der eigenen Arbeiten bis hin zum präsentationsfertigen Bild bzw. ausgedruckten Foto.

Es wird empfohlen das eigene Notebook mitzubringen. Wer Lightroom noch nicht besitzt, kann dies bei Adobe als 30-Tage-Testversion downloaden. Es ist auch möglich Lightroom auf den Rechnern der VHS zu nutzen. In dem Fall bitten wir um eine kurze Mail an vhs-kultur@stadt-koeln.de

A-352802 | VHS im KOMED
5x, 30.10.–27.11., Di, 18:30–21:30 Uhr |
20 UStd. | 110 € | **Joachim Clüsserath**

Portraits einfach und gut – Charaktervoll und schön

Einführung in die klassische Portraitfotografie

Jeder kann ein ansprechendes Portrait aufnahmen. Die Einstellungen der Kamera werden eingangs genau erklärt. Anhand von Bildbeispielen lernen sie unterschiedliche Herangehensweisen an die Portraitfotografie kennen. Einfache und gleichzeitig stimmungsvolle Möglichkeiten, einen Menschen schön auszuleuchten, werden mit Fotolampen im Fotostudio demonstriert. Mit einem Model werden die einzelnen Grundlagen schrittweise vorgestellt und geübt. Weitere Themen sind die Wahrnehmung von Licht und Schatten und das fotografische Sehen. Bei der Nachbesprechung werden die Erfahrungen aus dem Workshop anhand der aufgenommenen Bilder besprochen. Dabei werden die Grundlagen der Portraitfotografie wiederholt. Bildprobleme werden analysiert und Lösungsmöglichkeiten erklärt. Nachbesprechung: Mittwoch, 7. November, 18.30 – 21.30 Uhr.

L-352810 | VHS Lindenthal
3x, 6. und 7.10., Sa, So, 13-18 Uhr,
7.11., Mi, 18:30-21:30 Uhr | 17.33 UStd. |
96 €, zzgl. Modellkosten: 9 €,
zzgl. Ausstattungspauschale: 3 € |
Joachim Clüsserath

Licht im Portraitstudio – geeignet für Menschen, die mit Ihrer Kamera vertraut sind

Ein Portrait lebt durch den Ausdruck des Menschen, der durch die stimmungsvolle Beleuchtung unterstrichen wird. Wodurch diese Stimmung hervorgerufen wird, werden wir an herausragenden Beispielen der Portraitfotografie analysieren. Mit diesem Wissen setzten wir die verschiedenen Fotolampen und Lichtformer so ein, dass eine wirkungsvolle Ausleuchtung unseres Models erreicht wird. Unter anderem wird „weiches Licht“, „Charakter-Licht“ und „Beauty-Licht“ eingesetzt und mit dem Model geübt. Die notwendigen und kreativen Einstellungsmöglichkeiten der digitalen Kamera werden vorgestellt und erklärt. Thema ist außerdem die Wahrnehmung von Licht und Schatten und das fotografische Sehen.

L-352811 | VHS Lindenthal
4x, 14.11.–5.12., Mi, 18:30–21:30 Uhr |
16 UStd. | 85 €, zzgl.
Ausstattungspauschale: 3 €, zzgl.
Modellkosten: 9 € | **Joachim Clüsserath**

Portraits am Fenster – Experimentieren mit besonderen Lichtsituationen

Geeignet für Interessierte, die sich mit ihrer Kamera auskennen

Fensterlicht ist fast immer verfügbar und eignet sich hervorragend, um unterschiedliche Stimmungen ins Bild einfließen zu lassen. Vom ruhigen Frontallicht zum klassischen Licht der holländischen Malerschule sind es nur wenige Schritte. Sie führen jedoch zu einer ganz anderen Bildaussage. Die gestalterischen Möglichkeiten werden anhand von Potraitbeispielen vorgestellt. Ausgewählte Bildstile werden gemeinsam mit einem Model umgesetzt. Sie lernen auch in schwierigen Lichtsituationen mit Gegenlicht, die digitale Spiegelreflexkamera richtig einzustellen und gezielt kleine Hilfsmittel wie Aufheller oder auch das Raumlicht einzusetzen. Besonders spannend werden die Bilder wenn es gelingt, Spiegelungen mit einem Portrait zu kombinieren. Die Umsetzung einzelner Aufnahmen in Schwarz-Weiß schon in der Kamera und das Fotografieren im RAW-Modus werden erklärt und geübt.
Nachbesprechung: Mittwoch, 5. Dezember, 18.30 – 21.30 Uhr.

L-352830 | VHS Lindenthal
3x, 24. und 25.11., Sa, So, 13-18 Uhr
12.12., Mi, 18:30-21:30 Uhr |
17.33 UStd. | 96 €, zzgl. Modellkosten:
9 €, zzgl. Ausstattungspauschale: 3 € |
Joachim Clüsserath

Digitale Bildbearbeitung

Schnupperkurs: Digitale Bearbeitung Ihrer Bilder mit Photoshop

Sie fotografieren digital und haben bislang nur wenig Erfahrung mit der Bildbearbeitung? Angeleitet von einem professionellen Fotografen lernen Sie ausgewählte Photoshop-Tools kennen, mit denen Sie Ihre Bilder schnell verbessern können. Anhand von Fotoaufgaben werden die Arbeitsschritte einfach und konkret vermittelt und ganz nebenbei Ihre fotografischen Kenntnisse erweitert. Zentrale Themen sind: Bildkorrekturen, selektive Einflussnahme und Bildwirkung. Dieser „Schnupperkurs" bietet einen inspirierenden Einblick in die Welt der Bildbearbeitung und ist deshalb auch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse gedacht.

A-352900 | VHS im KOMED
3x, 11.9.–25.9., Di, 18:45–21:45 Uhr |
12 UStd. | 64 € | **Wilfried Gohsens**

VHS digital – Grundlagen der Portraitretusche mit Photoshop

Eine Kombination aus Präsenz- und Onlinekurs

Die notwendigen und sinnvollen Vorgehensweisen der Portraitretusche werden Ihnen aus fotografischer Sicht leicht und verständlich erklärt. Zu Beginn wird ein Überblick zu den gängigsten Vorgehensweisen der Portraitretusche aufgezeigt. Wie setze ich die unterschiedlichen Retuschewerkzeuge ein, um ein sehr gutes Ergebnis zu bekommen. In der Online-Phase bieten Ihnen 6 Videotutorials die Gelegenheit den Lernstoff zeitlich flexibel zu bearbeiten. Diese werden immer zum Wochenbeginn frei geschaltet. Sie sind mit den anderen Teilnehmenden in einem virtuellen Kursraum vernetzt und können sich austauschen. Im Rahmen von Videokonferenzen haben Sie die Möglichkeit offene Fragen mit dem Dozenten zu erklären. Hierzu wird die Lern- und Kommunikaionsplattform der Volkshochschulen, die vhs cloud genutzt. Für die Tutorials wird eine einmalige Leihgebühr von 10 € erhoben.

A-352910 | VHS im KOMED
8x, 9.10.–8.12., Di, Sa, 18–21 Uhr,
Mo, 20:15–21 Uhr | 14 UStd. | 62 €, zzgl.
Leihgebühr: 10 € | **Thomas Bocian**

Musik

Musikvermittlung

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Instrumente kennen und spielen lernen

In diesem Kurs werden verschiedene Instrumente (das Elementare Instrumentarium und musikalisch einsetzbare Materialien) vorgestellt. Auf spielerische Weise werden Grundlagen und Methoden für die Arbeit mit dem Orff Instrumentarium erläutert. Inhalte: „Elementares Musizieren" mit Bodypercussion und dem Elementaren Instrumentarium, Handhabung, Pflege und Spielmöglichkeiten des Instrumentariums, Elementare Formen der Liedbegleitung, Klang- und Geräuschgeschichten, Dirigierspiele, Notation und Musik hören. Anmeldungen erfolgen über das Jugendamt.

L-361104 | VHS Lindenthal
3x, 16.11.–30.11., Fr, 9–13 Uhr | 16 UStd. |
entgeltfrei | **B** | **Judith Damm**

Musik erklingt in der Kita

Ein Kind singt ein Lied vor sich hin... dabei schlackert es mit den Füßen, hopst durch den Raum, klatscht in die Hände und dreht sich um sich selbst. Wie von selbst spielt es mit den Klängen der Wörter, verändert sie und und erfindet neue! Bei Kindern sind Musik, Sprache und Bewegung immer eng miteinander verbunden. Um diesen natürlichen Umgang mit Musik im Kindergartenalltag zu entdecken und zu fördern, werden in diesem Kurs Schwerpunkte in allen drei Bereichen gesetzt und Verbindungen geschaffen. Unmittelbar in der Praxis anwendbare Spielideen und neue Sicherheit im Umgang mit den eigenen musikalischen Fähigkeiten gehen dabei Hand in Hand. Inhalte: Stimmbildung, Sprachgestaltung, Liederarbeitung, graphische Notation, Bodypercussion, Arbeit mit elementaren Instrumenten, Dirigierspiele, Bewegungsgestaltung mit Objekten, Bewegungslieder und Tanz, Anmeldungen erfolgen über das Jugendamt.

L-361106 | VHS Lindenthal
20.3., 27.3., Mi, 9–16 Uhr | 18.67 UStd. |
entgeltfrei | **B** | **Judith Damm**

Oper in unseren Städten

Hintergrundinformationen zu Opern und ihren Komponisten

Sie gehen gerne in die Oper? Thomas Becker stellt Ihnen Neuerscheinungen der Opernhäuser Köln, Düsseldorf und Bonn vor. Mittels Tonaufnahmen werden die Opern erörtert und diskutiert. Es geht im Herbstsemester unter anderem um folgende Werke: „Peter Grimes" von Benjamin Britten, „Die Götterdämmerung" von Richard Wagner und „Mare Nostrum" von Mauricio Kagel. Sie bekommen spannende Hintergrundinformationen zu Werken, Komponisten und der Oper an sich. Der Kurs ist sowohl für Einsteigende als auch für Fortgeschrittene gedacht.

A-361110 | VHS-Studienhaus
9x, 12.9.–28.11., Mi, 18–19:30 Uhr |
18 UStd. | 68 € | **Thomas Becker**

Grundlagen der Musik

Notenlehre und Tonsystem

Musiklehre kompakt

Sie singen im Chor, erlernen ein Instrument oder spielen in einer Band? Oder hören Sie einfach gerne Musik? Ob Klassik, Jazz oder HipHop-die Grundregeln der Musik sind überall dieselben. Und sie helfen, die Musik besser zu verstehen. Lernen Sie mehr über Tonleitern, Tonarten, Dur und Moll, Quintenzirkel, Tonalität, Notenlesen und Partituren. Alles wird verständlich und anhand von praktischen Beispielen erklärt. Sie werden sehen: Musik ist gar nicht so kompliziert, wie Sie vielleicht dachten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

A-361203 | VHS-Studienhaus
22.9., 23.9., Sa, So, 10:30–17 Uhr |
16 UStd. | 80 € | **WE** | **Frank Balzer**

Rhythmik

Ein sicheres Rhythmusgefühl ist wichtig für alle, die ein Instrument erlernen oder Musik machen. Aber auch für die, die einfach nur gerne Musik hören und sich dazu bewegen. Viele tun sich schwer damit, dabei ist Rhythmik und ein gutes „Timing" enorm wichtig – in der Klassik ebenso wie bei moderner Musik. In diesem Kurs geht es um die theoretischen Grundlagen (Notenwerte, Takt, Tempo, Rhythmusmuster, „Groove"), vor allem um deren praktische Anwendung: Wir lernen, verschiedene Rhythmen nach Noten und nach Gehör sicher zu spielen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

A-361204 | VHS-Studienhaus
29.9., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. |
44 € | **WE** | **Frank Balzer**

Mobile Musik-Apps (Einführung)

Stimmgerät, Notenmappe, Aufnahmegerät? Alles dabei!

Smartphone- und Tablet-Apps bieten auch für Musizierende viele neue Möglichkeiten-für Beginnende genauso wie für Profis: Als Metronom und Stimmgerät, zum Üben und Aufnehmen, als Instrument oder Drumcomputer oder für Playbacks, Loops oder Grifftabellen. Weiterer Schwerpunkt: Sind Noten auf einem Mobilgerät wirklich prak-

tikabel? Wo finde ich im Internet Noten, Songtexte und Playbacks? Und wie kann ich die Dateien zwischen den Geräten austauschen? Wir zeigen, wie sich Smartphones und Tablets in der Praxis gewinnbringend einsetzen lassen. Bringen Sie Ihr Apple- oder Android-Gerät mit, ebenso – sofern vorhanden – Ihre Zugangsdaten zum App-Store.
A-361205 | VHS-Studienhaus
2.11., Fr, 17–21 Uhr | 5.33 UStd. | 27 € |
Frank Balzer

Gehörbildung
Musiklehre kompakt
Musik geht durch die Ohren. Ob beim Singen, Musik machen oder beim bewussten Musikhören – ein gutes musikalisches Gehör ist die wichtigste Voraussetzung. Und das kann man trainieren: zuhören, hinhören, singen, vergleichen, verstehen, aufschreiben. In diesem Kurs geht es vor allem um die tonale Gehörbildung: Tonfolgen und Melodien aufschreiben oder Lieder transkribieren („heraushören"). Und wir lernen, wie man nach Noten singt oder sich eine aufgeschriebene Melodie zumindest „vorstellen" kann. Das ist nicht nur für Sängerinnen und Sänger wichtig, sondern auch für alle, die nach Noten spielen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
A-361206 | VHS-Studienhaus
17.11., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. |
44 € | **WE** | **Frank Balzer**

Jazzharmonielehre
für Fortgeschrittene
Sie lernen sowohl die Grundlagen als auch die Besonderheiten der Jazzharmonik kennen, so dass Ihr Klangspektrum durch neue Akkorde und ihre Verbindungen bereichert wird. Anhand von Beispielen bekannter Jazz-Standards und Kompositionen des Dozenten werden die Abläufe der einzelnen Kadenzen analysiert und verständlich gemacht. Weitere Inhalte des Workshops sind: Stufenharmonik, II-V-I-Kadenzen in Dur und Moll, Turnarounds, Dominanten und ihre Substitute, Modalität, Akkord-Alterationen und Optionen, Diatonik und Pentatonik, Kirchentonarten und die unterschiedlichen Molltonarten sowie Blues-Skalen. Theoretische Grundkenntnisse von Tonleitern, Intervallen und Akkordaufbau sollten vorhanden sein. Sie können Ihr eigenes Instrument (zum Beispiel Gitarre) mitbringen, um die neuen Möglichkeiten direkt auszuprobieren.
A-361207 | VHS-Studienhaus
17.11., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. |
44 € | **WE** | **Joe Heckel**

Orchester und Musik machen

Schnupperprobe Sinfonieorchester der VHS Köln
Für neue und erfahrene Orchestermusikerinnen und Orchestermusiker
Sie spielen ein Instrument und haben sich schon immer gefragt, wie es wäre, mit anderen gemeinsam zu musizieren? Sie möchten Musik verschiedener Komponistinnen und Komponisten aus unterschiedlichen Epochen durch eigenes Spielen kennenlernen? Sie haben Freude am gemeinsamen Musizieren und möchten zugleich Ihre individuellen Fähigkeiten am Instrument vertiefen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir sind das Sinfonieorchester der Volkshochschule Köln und freuen uns jedes Semester über neue Mitspielende und Instrumente. Unser Programm richtet sich in der Regel an fortgeschrittene Laien. In der Probenarbeit werden sowohl Herausforderungen für erfahrene Musizierende geschaffen, als auch Möglichkeiten für Beginnende eingeräumt nur Teilstücke mitzuspielen. Für eine vollständige Besetzung freuen wir uns über Violinen, Oboen, Posaunen und Schlagwerk. Ebenfalls willkommen sind Fagotte, Trompeten, Hörner, Bratschen und Kontrabässe. Wenn Sie daran interessiert sind, zögern Sie nicht und kommen Sie zur Schnupperprobe. Damit für Sie bei der Probe auch Noten verfügbar sind, bitten wir Sie, bei der Anmeldung Ihr Instrument sowie dessen Stimmung anzugeben.
M-362101 | VHS Mülheim
12.9., Mi, 19:30–21:30 Uhr | entgeltfrei |
Rebekka Deborah Zastrow

Sinfonieorchester der VHS Köln
Dieses Semester erarbeiten wir unter anderem die Weihnachtskantate „Vom Himmel hoch" von Felix Mendelssohn-Bartholdy für Solisten, Chor und Orchester sowie das Orchesterarrangement „Somebody`s Music" von Anna-Lena Öhmann, welches speziell für dieses Orchester komponiert wurde und Werke verschiedener Komponisten unterschiedlicher Stilrichtungen aufgreift. Es sind Holz – und Blechbläser sowie Streicher aller Lagen herzlich willkommen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Ihr Instrument und gegebenfalls die Stimmung an.
M-362102 | VHS Mülheim
11x, 19.9.–12.12., Mi, 19:30–21:30 Uhr,
Sa, 10–17 Uhr | 34.67 UStd. | 66 €,
zzgl. Notenpauschale: 8 € |
Rebekka Deborah Zastrow

Play along-VHS-Band
Bildungsnacht 2018
Spielen oder singen Sie mit! Ein paar Instrumente sind vorhanden, insbesondere Percussion-Instrumente. Wir wollen ein oder zwei Stücke einüben und dabei lernen, was wichtig ist beim Spielen in der Gruppe: den Rhythmus halten, die Töne treffen, aufeinander hören...Sie werden sehen: Man muss kein Profi sein, um Musik zu machen und Spaß macht es auf jeden Fall!
A-362103 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 20–21 Uhr | Eintritt frei |
Frank Balzer

Die VHS-Band
Gemeinsam musizieren für (leicht) Fortgeschrittene
Sie sind mit Ihrem Instrument schon einigermaßen vertraut und möchten in einer Gruppe mit Anleitung Musik machen. Herzlich willkommen zur VHS-Band! Wir treffen uns einmal im Monat und üben Songs aus den Bereichen Pop, Folk und Jazz – mit und ohne Noten. Und wenn es gut läuft, treten wir auf – zum Beispiel beim Musikabend der VHS. Der Kurs ist beratungspflichtig. Bitte kontaktieren Sie uns vor der Anmeldung unter vhs-kultur@stadt-koeln.de.
A-362104 | VHS-Studienhaus
4x, 15.9.–1.12., Sa, 14:30–18 Uhr | 18.67 UStd. |
96 € | **WE** | **Frank Balzer**

Musikmachen – ein Praxisworkshop
Gemeinsam musizieren
Bringen Sie Ihr Instrument mit oder einfach Ihre Stimme. Wir werden – der Besetzung entsprechend – ausgesuchte Stücke einüben und dabei lernen, was wichtig ist beim Spielen in der Gruppe: den Rhythmus halten, aufeinander hören, Dynamik, Arrangement, Improvisieren. Auch weitergehende Fragen: zum Beispiel Stückeauswahl, Notenbeschaffung und technische Ausrüstung, werden geklärt. Sie werden sehen: Man muss kein Profi sein, um Musik zu machen, und Spaß macht es auf jeden Fall!
A-362105 | VHS-Studienhaus
4x, 9.11.–30.11., Fr, 18–21 Uhr | 16 UStd. |
72 € | **Frank Balzer**

Gesang

STIMMBILDUNG für interessierte Sängerinnen und Sänger

Bildungsnacht 2018

Sie erwartet ein fundiertes Stimmbildungstraining. Dieses richtet sich an Sängerinnen und Sänger, die gerne ihre Stimme schulen möchten und hierfür das notwendige Handwerkszeug suchen oder ergänzen möchten. Ihr neues Rüstzeug wird die Bereiche Haltung, Atmung und Stimme umfassen. Der Schnupperworkshop richtet sich an alle, die Freude am Singen besitzen und einen tiefgreifenden Zugang zu ihrer Singstimme erlangen möchten.

A-362201 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 20–21 Uhr | Eintritt frei |
Dr. Stella Antwerpen

Experimentalchor Alte Stimmen

Mindestalter 70 Jahre

„Normaler" vierstimmiger Chorgesang ist in diesem Chor eher die Ausnahme – stattdessen unternimmt der „Experimentalchor Alte Stimmen" Ausflüge in fremde Musikkulturen, erfindet neue Musiktheaterstücke oder improvisiert gemeinsam zu eigenen Texten und Lebensgeschichten. Und das mit einigem Erfolg: Neben Gastauftritten in der Kölner und der Essener Philharmonie war unser Chor auch bereits im Kino und Fernsehen zu sehen („Das Lied des Lebens"). Wir proben in der Regel zweimal im Monat, an jedem ersten und dritten Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Leitung: Ortrud Kegel, Alexandra Naumann und Simon Rummel und andere.

M-362202 | VHS Mülheim
6x, 6.9.–20.12., Do, 15–17 Uhr | 16 UStd. |
entgeltfrei | **Ortrud Kegel**

Jazz/Pop/Gospel Chor

Für leicht Fortgeschrittene

Der Chor wendet sich an Menschen, die gerne singen und schon Erfahrung mit Chorgesang gesammelt haben. Wir singen Pop- und Jazzstücke, sind stilistisch aber offen für andere Musikrichtungen. Stimmbildung, kontinuierliche Rhythmusarbeit sowie Hör- und Atemschulung sind Teile der Arbeit, genauso wie Bühnenpräsenz und Improvisation, die den Spaß am Singen noch vertiefen. Beste Voraussetzungen sind Freude am Singen und stimmlichem Ausdruck, Neugier und Experimentierlust. Einige chorische Vorerfahrungen sind erforderlich, Notenkenntnisse jedoch keineswegs.

L-362205 | VHS Lindenthal
12x, 10.9.–10.12., Mo, 19:30–21:45 Uhr |
36 UStd. | 135 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Florian Dumm

Rodenchörchen

Frauen singen gemeinsam.

Wir sind ein Frauenchor und singen Kanons und Volkslieder in mehrstimmigen Sätzen, Chormusik von Monteverdi bis Bartók. Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen.

R-362205 | Rodenkirchen, Gymnasium, Sürther Str. 55
12x, 11.9.–11.12., Di, 19:30–20:30 Uhr |
16 UStd. | 60 € | **Waltraut Hopstein**

VHS-Chor „Ohren auf!"

Für Fortgeschrittene

„Ohren auf!" ist ein Satz, den wahrscheinlich schon viele Singende mal gehört haben. Wie man aufeinander hört, wird ein zentrales Thema im Kurs sein. Der Chor wendet sich an diejenigen, die Ihre Chorerfahrung vertiefen wollen und an einem gemeinsamen Sound arbeiten möchten. Wir singen Pop – Gospel – und Jazzstücke, sind stilistisch aber offen für andere Musikrichtungen. Stimmbildung, kontinuierliche Rhythmusarbeit sowie Hör- und Atemschulung sind Teile der Arbeit, genauso wie Bühnenpräsenz und Improvisation, die den Spaß am Singen noch vertiefen. Der VHS-Chor „Ohren auf!" entsteht aus dem ehemaligen Chor „Zwischentöne". Beste Voraussetzungen für Beginnende sind demnach eine mehrjährige Chorerfahrung, Freude am Singen und am stimmlichen Ausdruck, Neugier und Experimentierfreude.

L-362206 | VHS Lindenthal
11x, 12.9.–12.12., Mi, 19:30–21:30 Uhr |
29.33 UStd. | 110 €, zzgl. Kopierpauschale:
1 € | **B** | **Jannis Derrix**

„SingUp"-Einsteigerchor

Für Anfängerinnen und Anfänger

Dieser Chor richtet sich an Menschen, die schon immer einmal im Chor singen wollten oder einfach ihre Stimme kennenlernen wollen. Wir singen aktuelle bekannte Stücke aus dem Pop-und Rockbereich, aber auch Klassiker des Gospels und Hits der vergangenen Jahrzehnte. Das Programm richtet sich dabei auch nach den Wünschen der Teilnehmenden. Wir beschäftigen uns mit Stimmbildung, Atemtraining und vielen weiteren Facetten der Chorarbeit und werden mit der Zeit die eigene Stimme kennenlernen und einen gemeinsamen Chorklang entwickeln. Chorische Vorerfahrung ist nicht erforderlich, aber erwünscht. Lediglich der Spaß am Singen ist Voraussetzung.

L-362207 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 19:30–21:30 Uhr |
29.33 UStd. | 110 €, zzgl. Kopierpauschale:
1 € | **Florian Dumm**

Im Innern des Klangs I

Intensiv-Workshop für achtsames Hören und Obertongesang

Jeder Ton ist ein Kosmos an sich, denn in jedem Ton sind unendlich viele Töne enthalten. Dessen sind wir uns kaum bewusst, und erst durch die Kunst des Verweilens auf einem lang ausgehaltenen Grundton beginnt man, kristallene, leuchtende Töne wahrzunehmen, die sogenannten „Obertöne": Durch die eigene Stimme werden sie hör- und fühlbar, und es fällt einem wie Schuppen von den Ohren. Man entdeckt die Innenwelt des Tones als Verkörperung eines universellen Gesetzes aller Schwingungen, nicht nur in der eigenen Stimme sondern überall in der akustischen Umwelt („Schläft ein Lied in allen Dingen" sang Joseph Eichendorff). Beim Obertongesang geht es nicht um Virtuosität des Singens, sondern des Hörens. In diesem Workshop werden wir in einer meditativen Atmosphäre die Wunder der Obertonreihe durch einfache Vokaltechniken am eigenen Leibe erleben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

A-362207 | VHS-Studienhaus
7.10., So, 10–17 Uhr | 8 UStd. | 40 € | **WE** |
Dr. phil. Leopoldo Siano

Im Innern des Klangs II

Die Teilnehmenden von „Im Innern des Klangs I" sind herzlich eingeladen, ihre Kenntnisse hier zu vertiefen, aber auch Neueinsteigende sind sehr willkommen.

A-362208 | VHS-Studienhaus
18.11., So, 10–17 Uhr | 8 UStd. | 40 € |
WE | **Dr. phil. Leopoldo Siano**

Wochenend-Chorangebot für leicht Fortgeschrittene

(Mehr-)stimmigkeit im Pop-Chor „All Ears"

„Hört mal aufeinander!" Diesen Satz haben Sie vermutlich schon öfter gehört. Doch was heißt das überhaupt? Wie kann ich anderen besser zuhören, während ich selber singe? Im Workshop werden die Teilnehmenden mit dem Konzept „All Ears" von Katarina Henryson und Anders Edenroth (The Real Group) an eine Reihe von Übungen herangeführt, um diesen Vorgang zu sensibilisieren. Dabei können sowohl schiefe Dissonanzen als auch warme Konsonanzen entstehen. Die Gruppe entscheidet. Aus diesen Übungen heraus werden die Teilnehmenden an 1 bis 2 Chorarrangements arbeiten und das Gelernte anwenden und vertiefen.

L-362209 | VHS Lindenthal
18.11., So, 15:30–18 Uhr | 17 €, zzgl.
Kopierpauschale: 1 € | **B** | **Jannis Derrix**

STIMMBILDUNG für interessierte Sängerinnen und Sänger
(ausdrücklich auch Chorsängerinnen und Chorsänger)
Sie erwartet ein fundiertes Stimmbildungstraining. Dieses richtet sich an Sängerinnen und Sänger, die gerne ihre Stimme schulen möchten und hierfür das notwendige Handwerkszeug suchen oder ergänzen möchten. Ihr neues Rüstzeug wird die Bereiche Haltung, Atmung und Stimme umfassen. Der Schnupperworkshop richtet sich an alle, die Freude am Singen besitzen und einen tiefgreifenden Zugang zu ihrer Stimme erlangen möchten. Sowohl Beginnende wie auch leicht fortgeschrittene Sängerinnen und Sänger sind willkommen.
L-362210 | VHS Lindenthal
1.12., Sa, 14–18 Uhr | 5.33 UStd. | 24 € |
Dr. Stella Antwerpen

Querflöte

„Flutesisters“ – Querflötenensemble
Für Fortgeschrittene
Sie spielen gerne Querflöte, beherrschen alle Töne von c‘ bis f‘‘‘ und haben Erfahrung im mehrstimmigen Instrumentalspiel (Ensemble). Sie können sich vorstellen, an Extraterminen beziehungsweise Proben teilzunehmen und im caritativen Rahmen aufzutreten. Das Ensemble besteht seit mehreren Semestern, und der soziale Aspekt ist den Mitgliedern neben dem musikalischen ein wichtiges Anliegen.
A-362314 | VHS-Studienhaus
4x, 15.9.–24.11., Sa, 10–14:15 Uhr |
20 UStd. | 118 € | **B** | **Diana Erdem**

Querflötenmusik zur Weihnachtszeit
Wochenendkurs
Ensemblespiel zur Weihnachtszeit für diejenigen, die das Instrument bereits ein paar Jahre gespielt haben. Gemeinsam erlernen wir alte und neue Weihnachtslieder aus aller Welt. Wir musizieren zusammen und mehrstimmig Flöten-Duette, Trios und Quartette. Die Lieder werden vor Ort und an das Niveau der anwesenden Teilnehmer und Teilnehmerinnen passend ausgewählt. Bringen Sie bitte Ihr eigenes Instrument mit.
L-362315 | VHS Lindenthal
24.11., Sa, 15–18 Uhr | 26 € | **WE** |
Diana Erdem

„Pfeif darauf“- Querflötenensemble
Für Fortgeschrittene
Sie spielen Querflöte im Orchester, zu Hause, im Unterricht oder haben in der Vergangenheit das Instrument gelernt. Der Kurs bringt Ihnen noch mehr Freude mit dem Instrument oder hilft Ihnen dabei, diese wiederzufinden. Die Erfahrung des „Kicks“ beim gemeinsamen Spielen mit anderen trägt genauso dazu bei, wie das Erlernen neuer Spieltechniken und das Auffrischen des einst Gelernten. Es werden Barock-, Klassik- und Pop-Stücke gespielt. Die Querflöte auspacken und los geht‘s: Wir pfeifen darauf! Voraussetzung: Mindestens zwei Jahre Spielerfahrung, Spiel in der 3. Oktave. Kleingruppentarif.
N-362316 | VHS Nippes
7x, 19.9.–28.11., Mi, 19:30–21 Uhr |
14 UStd. | 111 € | **B** | **Diana Erdem**

Klavier

Intensivkurs Klavier für Einsteigerinnen und Einsteiger
Wochenendkurs
Sie möchten das Klavierspiel von Anfang an erlernen und haben bisher keine Zeit dafür gefunden? Dieser Wochenendkurs gibt Ihnen eine optimale Gelegenheit, einen Einstieg in die Welt der Tasten zu bekommen. Dabei soll die Freude am Musizieren im Vordergrund stehen, indem Sie das Klavier durch eigene Lieder zum Klingen bringen. Sie spielen abwechselnd am Klavier und lernen dadurch aktiv von der Dozentin sowie passiv von den anderen Teilnehmenden. Zu den Unterrichtsinhalten gehören Informationen zum Instrument, zum Notenlesen und zu den Grundlagen der Rhythmik.
A-362380 | VHS-Studienhaus
5x, 15.9.–24.11., Sa, 12–13:30 Uhr |
10 UStd. | 60 € | **WE** |
Dr. Corina Daniela Kiss-Dahlmanns

A-362381 | VHS-Studienhaus
5x, 15.9.–24.11., Sa, 13:30–15 Uhr |
10 UStd. | 60 € | **WE** |
Dr. Corina Daniela Kiss-Dahlmanns

Intensivkurs Klavier für Fortgeschrittene I
Sie haben im letzten Semester am „Intensivkurs Klavier für Einsteigerinnen und Einsteiger“ teilgenommen und möchten Ihre Kenntnisse vertiefen, oder Sie spielen seit einiger Zeit Klavier, haben aber keinen Unterricht und können ein paar Tipps von einer versierten Pianistin gebrauchen, um weiterzukommen: Dann sind Sie in diesem Wochenendkurs genau richtig. Die Dozentin unterrichtet die Teilnehmenden als Gruppe, geht aber auch auf individuelle Wünsche ein.
A-362382 | VHS-Studienhaus
5x, 15.9.–24.11., Sa, 15:15–16:45 Uhr |
10 UStd. | 60 € | **WE** |
Dr. Corina Daniela Kiss-Dahlmanns

„ein Klavier, ein Klavier!“
Grundlagen des Klavierspielens
Sie möchten erste Grundlagen des Klavierspielens erlernen und dies in einer Lerngruppe in angenehmer Atmosphäre? Dann sind Sie herzlich eingeladen an diesem Anfängerkurs teilzunehmen! Hier bekommen Sie einen Einblick in das Noten – beziehungsweise Rhythmus lesen und andere musikalische Grundlagen. Lassen Sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen und bereichern Sie Ihr Leben mit Musik!
A-362383 | VHS-Studienhaus
4x, 5.10.–30.11., Fr, 19–20:30 Uhr |
8 UStd. | 48 € | **WE** | **Philip Scharnberg**

Klavierworkshop: Erste Schritte zum freien Spiel
„Improvisation“ ist, wenn niemand die Vorbereitung merkt
Wäre es nicht schön, wenn Sie aus dem Stegreif etwas musikalisches Erfinden könnten? In diesem Workshop lernen Sie Grundlagen und Methoden kennen, um in die Welt der Improvisation einzutauchen. Ihr Vorteil ist, dass Sie keine musikalischen Vorkenntnisse brauchen. Melden Sie sich an und lernen Sie, gemeinsam mit anderen Teilnehmenden in einer angenehmen Lerngruppe wunderbare Musik zu erfinden.
L-362383 | VHS Lindenthal
18.11., So, 12–15 Uhr | 24 € | **WE** |
Philip Scharnberg

Violine

Bitte bringen Sie eine eigene Violine mit. In der Regel nehmen 6 – 8 Personen an den Kursen teil.

Violine für Anfängerinnen und Anfänger I
Sie haben immer schon davon geträumt, die Melodien der großen Komponisten wie Mozart oder Haydn auf der Geige zu spielen, aber bisher nicht die Gelegenheit dazu gehabt? Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in einer Kleingruppe von sechs bis acht Teilnehmenden das Geigenspiel von Anfang an mit Notenlesen anzueignen und verschiedenste Stilrichtungen der klassischen Musik kennen und lieben zu lernen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
A-362350 | VHS-Studienhaus
12x, 11.9.–11.12., Di, 18–19 Uhr | 16 UStd. |
88 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Hachidai Saito

Violine für Anfängerinnen und Anfänger II

Dieser Kurs richtet sich grundsätzlich an diejenigen, die bereits im letzten Semester den Anfängerkurs I besucht haben. Sie werden weiterhin die Grundlagen des Violinspiels wie verschiedene Griffarten und Bogentechniken kennenlernen und schließlich ein längeres Stück gemeinsam erarbeiten. Wer bis zu einem Jahr Spielpraxis auf der Violine hat, ist herzlich willkommen! Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich.
A-362351 | VHS-Studienhaus
12x, 11.9.–11.12., Di, 19–20 Uhr | 16 UStd. |
88 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Hachidai Saito

Violine für Anfängerinnen und Anfänger III

Dieser Kurs richtet sich grundsätzlich an diejenigen, die bereits im letzten Semester den Anfängerkurs II besucht haben. Sie werden weiterhin die Grundlagen des Violinspiels wie verschiedene Griffarten und Bogentechniken kennenlernen und schließlich ein längeres Stück gemeinsam erarbeiten. Neueinsteigende mit bis zu einem Jahr Spielpraxis auf der Violine sind auch willkommen!
A-362352 | VHS-Studienhaus
12x, 11.9.–11.12., Di, 20–21 Uhr | 16 UStd. |
88 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Hachidai Saito

Violine für leicht Fortgeschrittene I

Angesprochen sind interessierte Laien mit bis zu dreijähriger Unterrichtserfahrung, die ihr Können auf dem Instrument verbessern wollen, um neue Stücke kennenzulernen oder nach einer Pause den Wiedereinstieg zu wagen. Sie lernen zusammen in der Kleingruppe die Stricharten wie Staccato und Martelé sowie die 2. Griffart für die linke Hand kennen. In diesem Kurs werden Sie durch den Dozenten angeleitet, neues Repertoire zu erweitern, die Spieltechnik zu optimieren und verschüttete Kenntnisse aufzufrischen.
A-362353 | VHS-Studienhaus
11x, 13.9.–13.12., Do, 19–20 Uhr | 14.67 UStd. |
81 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Hachidai Saito

Violine für leicht Fortgeschrittene II

A-362354 | VHS-Studienhaus
11x, 13.9.–13.12., Do, 20–21 Uhr | 14.67 UStd. |
81 €, zzgl. Kopierpauschale: 1 € |
Hachidai Saito

Blockflöte

„Advent, Advent“ Musizieren auf der Blockflöte

Wochenendkurs

Der weiche Klang der Blockflöte ist besonders gut geeignet, uns auf die Weihnachtszeit einzustimmen. In zwei bis vierstimmigen Sätzen spielen wir Musik des Barock, auch das ein oder andere Advents- oder Weihnachtslied kann dabei sein. Vielleicht motiviert Sie die Teilnahme an diesem Workshop, unter dem Tannenbaum auf der Blockflöte zu glänzen und die Familie beim Singen zu unterstützen. Blockflöten aller Stimmlagen in barocker Griffweise sind herzlich willkommen. Bringen Sie bitte Ihr eigenes Instrument mit.
A-362390 | VHS Lindenthal
1.12., Sa, 15:30–18 Uhr | 20 € | **WE** |
Sibille Rauscher

Mundharmonika in der Blues, Folk- und Rockmusik

Mundharmonika in der Blues-, Folk- und Rockmusik

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse

Als Josef Richter um 1825 die Tonanordnung für die Mundharmonika entwarf, hätte er sich nie träumen lassen, dass diese später als Blues-Harp weltweite Bekanntheit erlangen würde. Eigentlich konzipierte er das Instrument für die Volksmusik, vom Blues hatte er womöglich noch nie etwas gehört. Aber es war seine Tonanordnung, die als „Richterstimmung“ schnell in erheblicher Stückzahl industriell gefertigt wurde und mit Auswanderern in die USA gelangte. Dort entwickelte sich die diatonische Mundharmonika überraschend zu einem der am besten für den Blues geeigneten Instrument überhaupt. Mittlerweile hat die Blues-Harp durch weitere spieltechnische Neuentdeckungen Einzug in andere Musikrichtungen gehalten und ist mitunter auch sehr gut für den Jazz geeignet. Doch egal ob Folk, Blues, Jazz, Pop oder Rock, das kleine Instrument bereichert alle Musikrichtungen mit seiner besonderen Klangfarbe! Eine erste intensive Begegnung mit diesem unscheinbaren Instrument wird schon zu hörenswerten Tönen führen. Vor- und Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Inhalt des Workshops: Haltung des Instruments, Tonerzeugung, Atmung, Ansatz, Einzeltöne, einfache Melodien in C, Effekte wie Wah Wah und Triller, rhythmisches Spiel, erste Bendingnoten. Für diesen Kurs wird eine diatonische 10-Loch Mundharmonika in C-Dur benötigt.
A-362440 | VHS-Studienhaus
23.9., So, 12–16 Uhr | 5.33 UStd. | 27 € |
WE | **Konstantin Reinfeld**

Mundharmonika in der Blues-, Folk- und Rockmusik-Fortgeschrittene

Für Teilnehmende mit sicherem Einzeltonspiel

In diesem Kurs werden wir daran arbeiten, weitere Stilistiken so authentisch wie möglich auf der Mundharmonika zu spielen. Ganz wichtig ist dabei das Thema Phrasierung. Rhythmus und Timing spielen eine große Rolle in Hip-Hop, Reggae,Funk, Weltmusik oder Pop (zum Beispiel RIVA von Klingande). Auf melodischer Ebene werden wir uns vor allem auf die Improvisation fokussieren. Auf diesem Weg werden wir uns spielerisch unserem ersten Mundharmonika-Solo nähern. Für diesen Kurs wird eine diatonische 10-Loch Mundharmonika in C-Dur benötigt.
A-362441 | VHS-Studienhaus
18.11., So, 12–16 Uhr | 5.33 UStd. | 27 € |
WE | **Konstantin Reinfeld**

Percussion

Trommeln sind in den Kursen vorhanden.

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – Workshop zum Ausprobieren

Bildungsnacht 2018

Ein Abend voller Rhythmus und Bewegung. Hier können Sie mit viel Spaß die Welt des Trommelns spielend erfahren. Sie entdecken, wie belebend, bewegend und balancierend die Wirkung selbst praktizierter Rhythmen ist.
A-362521 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–20 Uhr | Eintritt frei |
Miguel de la Loma

Afrikanisches Trommeln zum Kennenlernen

Für Anfängerinnen und Anfänger

Sie lernen die Technik des traditionellen afrikanischen Trommelns kennen und bekommen ein erstes Gefühl für diese Musik. Schnuppern Sie doch mal rein und wenn Sie mehr wollen: Im Kurs „Afrikanisches Trommeln I“ kann‘s nahtlos weitergehen.

P-362522 | VHS Porz
3x, 13.9.–27.9., Do, 20–21:30 Uhr |
6 UStd. | 27 € | **Andreas Schmidt**

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – Workshop zum Ausprobieren

Ein Nachmittag voller Rhythmus und Bewegung. Hier können Sie mit viel Spaß die Welt des Trommelns spielend erfahren. Sie entdecken, wie belebend, bewegend und balancierend die Wirkung selbst praktizierter Rhythmen ist. Die neu erworbenen Kräfte und die Lust auf mehr können Sie im nahtlos anschließenden Percussionprojekt, immer mittwochs, mit Leichtigkeit und Freude weiterführen.

A-362523 | VHS-Studienhaus
16.9., So, 15–18 Uhr | 18 € | **WE** |
Miguel de la Loma

Afrikanisches Trommeln I

Für Anfängerinnen und Anfänger sowie leicht Fortgeschrittene

Lassen Sie sich auf traditionell afrikanische Musik ein und schwingen Sie mit. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Grundtechniken spielerisch zu optimieren und zu vervollkommnen. Der Einstieg in den Kurs wird durch den vorhergegangenen Schnupperkurs erleichtert.

P-362524 | VHS Porz
8x, 4.10.–13.12., Do, 20–21:30 Uhr |
16 UStd. | 69 € | **Andreas Schmidt**

Afrikanisches Trommeln II – „Rheinklang“

Für Fortgeschrittene

Die Trommeldynamik in Afrika, Kuba und Brasilien hat ihren ganz speziellen Reiz! An traditionell orientierten Stücken können Sie die vitalisierende Kraft der Rhythmen erspüren und in der Gruppe weiter variieren. Übungen in Improvisation und Theorie, der Einsatz von „Smallpercussion“ und das Hören ausgewählter Musikbeispiele bieten ein Sprungbrett ins Ensemble-Spiel. Live-Auftritte sind möglich.

P-362525 | VHS Porz
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:30–20 Uhr |
22 UStd. | 95 € | **Andreas Schmidt**

Percussionprojekt

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – für Anfängerinnen und Anfänger

ohne beziehungsweise mit leichten Vorkenntnissen

Trommeln ist Kraft, spürbare Lebenslust, Spaß, Schwingung. Ihnen werden die Grundtechniken des afrikanischen- und des afro-cubanischen Trommelns vermittelt. Das Rhythmusgefühl und die Fähigkeit, Pausen auszuhalten, werden Ihnen sukzessive näher gebracht.

A-362601 | VHS-Studienhaus
10x, 19.9.–12.12., Mi, 17–18:30 Uhr |
20 UStd. | 86 € | **Miguel de la Loma**

Afrikanisches- / Afro-Cubanisches Trommeln – für Fortgeschrittene

Die im Anfängerkurs erlernten Grundtechniken werden von Ihnen angewandt, vertieft und weitergeführt. Über Bodypercussion festigen Sie Ihr Timing und Ihr Körpergefühl. Der Kursleiter begleitet Sie in der eigenständigen Umsetzung von Rhythmusstrukturen. Sie lernen unter anderem weitere Rhythmusbausteine, Improvisation, Breaks, Timing-Arbeit und komplexere Arrangements kennen. Als Intensiv-Training zur Vorbreitung auf das Ensemblespiel werden Sie an ausgewählte internationale Rhythmen („ABC“-Afro, Brasil, Cuban und andere) herangeführt. Besondere Highlights bilden: Marathons, Polyrhythmik, Pulsation, Synthese und Unabhängigkeitsübungen.

A-362602 | VHS-Studienhaus
11x, 12.9.–12.12., Mi, 18:30–20 Uhr |
22 UStd. | 95 € | **Miguel de la Loma**

„Genuss-Trommeln“ im PERCUSSIONENSEMBLE „TAKTLOS“

Für Fortgeschrittene

Afrikanische, afro-brasilianische und afro-cubanische Rhythmen haben ihr eigenes Temperament! Erspüren Sie anhand traditioneller Arrangements die „roots“ – die Wurzeln des Rhythmus und erleben Sie deren vielfältige Variation in der Gruppe. Spielfreude und die Lust am „circle drumming“ stehen beim Zusammenspiel im Vordergrund. Übungen mit Smallpercussion, Improvisation und Theorie bieten Ihnen Einstiegsmöglichkeiten zur Professionalität. Spezielle Hörbeispiele der World Music vermitteln Ihnen einen globalen Eindruck. Eigene Auftritte ‚on stage‘ sind möglich.

A-362603 | VHS-Studienhaus
11x, 12.9.–12.12., Mi, 20–21:30 Uhr |
22 UStd. | 95 € | **Miguel de la Loma**

Cajón, Didgeridoo, Flöte

Cajón selbst bauen und spielen

Bauen Sie Ihr Cajón selber. Mittlerweile gibt es ausgezeichnete Bausätze, die auch den handwerklichen Laien vor nicht allzu große Probleme stellen, um sich in kürzester Zeit und unter Anleitung dieses Schlaginstrument selbst zu bauen. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, mit Freude Ihr eigenes, neues Instrument spielerisch zu erobern und seine Spielweise kennenzulernen. Ob Drumgrooves für die unplugged Session, authentische Rumba/Flamenco oder eigene Percussion-Musik, mit der Cajon ist alles möglich! Martin Hesselbach ist versierter Perkussionist und erfahrener Pädagoge. – Die Materialkosten umfassen Bau- und Spielanleitung sowie einen hochwertigen Bausatz, der alles enthält, was Sie zum Bauen brauchen. Sie erhalten in jedem Fall ein gut klingendes und sehr praktisches Musikinstrument zu einem günstigen Preis. Bitte bringen Sie Arbeitskleidung mit.

A-362701 | VHS-Studienhaus
15.12., Sa, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 42 €,
zzgl. Materialkosten: 45 € | **WE** |
Martin Hesselbach

Didgeridoo bauen

Der klingende Stock Australiens aus eigener Hand

Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohnende Australiens, der Aborigines. Bauen Sie Ihr eigenes Instrument mit unikaten Klang- und Spieleigenschaften! Zu Beginn des Kurses suchen Sie sich einen Holzrohling aus. Der Rohling aus australischer Esche oder Eukalyptus wird mit Feile, Raspel und Schleifpapier in Form gebracht. Eine Mischung aus ausgesuchten Ölen versiegelt des Instrument und bringt dem Holz einen seidenmatten Glanz. Die Klangcharakteristik gestalten Sie durch Stimmen Ihres Instruments selbst. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, einen Schnupper-Spielkurs zu besuchen, in dem nochmals die Zirkularatmung und die Grundtöne auf dem Instrument erläutert werden. Die Materialkosten von circa 65 € werden direkt im Kurs beim Dozenten bezahlt, alle Werkzeuge werden gestellt. Bei den Arbeiten handelt es sich um handwerklich sehr einfache Aufgaben.

A-362702 | VHS-Studienhaus
15.12., Sa, 9–14 Uhr | 6.67 UStd. | 34 € |
WE | **Anthony Nachbauer**

Didgeridoo spielen

Workshop f. Anfänger u. Fortgeschrittene

Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohnende Australiens, der Aborigines. Es wird durch eine spezielle Atemtechnik, die Zirkularatmung, zum Klingen gebracht. Der unverwechselbare archaisch-magische Ton wird im Mundraum des Spielers erzeugt. Sie bekommen die Zirkularatmung, die Grundtöne auf dem Instrument vermittelt, erlernen verschiedene „typische" Effekte am Didgeridoo und erhalten kulturell-historische Hintergründe. Didgeridoo spielen macht Spaß, entspannt und hat auch gesundheitliche Effekte als Antischnarchtraining. Instrumente stehen Ihnen gegen eine Leihgebühr von 5 € zur Verfügung.

A-362703 | VHS-Studienhaus
15.12., Sa, 15–18 Uhr | 20 € | **WE** |
Anthony Nachbauer

Indianische Flöte bauen

Workshop f. Anfängerinnen und Anfänger

Sie bauen selber eine Flöte. Der wunderbare Klang der „Medizin-, Liebes- oder Märchenflöte" der nordamerikanischen Ureinwohnende beruhigt und entspannt. Sie ist wie kaum ein anderes Instrument im Stande, den Menschen tief zu berühren. Sie suchen sich zu Beginn des Kurses einen Rohling aus, der dann bearbeitet wird. Es stehen verschiedene Flöten- und Holzarten zur Auswahl. Alle Werkzeuge werden gestellt. Bei all den Arbeiten handelt es sich um handwerklich sehr einfache Aufgaben, die wirklich von jedem bewältigen werden können! Bitte beachten Sie, dass zusätzliche Materialkosten ab 65 Euro anfallen. Der Preis ist abhängig von dem gewählten Rohling. Diesen bezahlen Sie direkt vor Ort an den Dozenten. Bitte bringen Sie Dinge zum Schmücken der Flöte (Lederbänder, Federn, Schmuck) mit.

A-362704 | VHS-Studienhaus
16.12., So, 9–15 Uhr | 8 UStd. | 40 € | **WE** |
Anthony Nachbauer

Indianische Flöte spielen

Die Flöte der nordamerikanischen Ureinwohnende ist von Haus aus in einer Moll-Pentatonik gestimmt, was ihr einen besonders warmen und angenehmen Klang verleiht. Die „Medizin- und Liebesflöte" beruhigt, weil sie wie kaum ein anderes Instrument im Stande ist, den Menschen tief zu berühren. Sie erlernen das Spiel auf der Flöte intuitiv und ohne Notenkenntnisse. Falls Sie am Kurs „Indianische Flöte bauen" nicht teilnehmen, bringen Sie bitte Ihre eigene Flöte mit, oder Sie leihen ein Instrument Vorort beim Dozenten (Gebühr: 5 €).

A-362705 | VHS-Studienhaus
16.12., So, 16–18 Uhr | 14 € | **WE** |
Anthony Nachbauer

Klassische Gitarre

Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit.
In der Regel nehmen 6-8 Personen an den Kursen teil.

Anfängerinnen und Anfänger

Klassische Gitarre: 1. Semester

Sie brauchen keine Vor- oder Notenkenntnisse. Sie werden in das Spiel der klassischen Gitarre eingeführt und lernen, nach Noten zu spielen. Inhalt ist einfaches Melodiespiel mit Wechselanschlag in der ersten Lage. Am Ende des Semesters können Sie mehrere Stücke nach Noten spielen. Das macht großen Spaß. Also fangen Sie einfach an! Anzahl der Teilnehmenden: 6-8. Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit.

A-363102 | VHS-Studienhaus
9x, 11.9.–20.11., Di, 17:15–18:15 Uhr |
12 UStd. | 66 € | **Lucia Wolf**

A-363103 | VHS-Studienhaus
9x, 12.9.–28.11., Mi, 17–18 Uhr | 12 UStd. |
66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre für Anfängerinnen und Anfänger II

Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs I auf, kann aber auch mit Vorkenntnissen aus anderen Kursen besucht werden. Melodie- und Akkordspiel werden wiederholt und weiter vertieft. Wir erarbeiten erste Solostücke und Zupfmuster und erweitern die Tonarten. Notenkenntnisse sind eigentlich Voraussetzung, können aber auch in den ersten Kursstunden nachgeholt werden.

L-363104 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 17–18 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Holger Wiemann**

Leicht Fortgeschrittene

Klassische Gitarre: 2. – 3. Semester

Sie haben leichte Vorkenntnisse auf der Gitarre und können Noten lesen. Sie musizieren Stücke in der 1. und 2. Lage. Sie lernen die Tonarten C-Dur, G-Dur und D-Dur kennen. Sie spielen Stücke alter Meister mit Wechselanschlag tirando und apoyando und üben den Daumenanschlag.

A-363204 | VHS-Studienhaus
9x, 11.9.–20.11., Di, 18:15–19:15 Uhr |
12 UStd. | 66 € | **Lucia Wolf**

A-363205 | VHS Studienhaus am Neumarkt,
Cäcilienstr. 35, 50667 Köln, Altstadt/Süd
9 Abende, 13.9.–29.11. | Do, 18:15–19:15 Uhr |
Entgelt: 66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre für leicht Fortgeschrittene

Themen des Kurses sind das zweistimmige Spiel, Akkordbegleitung, leichte Solostücke und das Ensemblespiel. Zupfmuster und leichte Solostücke werden vorgestellt und in der ersten Lage eingeübt. Beim gemeinsamen Musizieren der Solostücke aber auch verschiedener Ensemblestücke für mehrere Gitarren steht das Klangerlebnis im Vordergrund. Fragen zu Instrument, Haltung und Spieltechnik werden jederzeit beantwortet. Notenkenntnisse sind Voraussetzung. Interessenten mit Vorkenntnissen auf anderen Instrumenten oder anderen Stilrichtungen der Gitarre die keine Notenkenntnisse haben, bekommen gerne die Gelegenheit, die Notenkenntnisse nachzuholen.

L-363205 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 19–20 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Holger Wiemann**

Fortgeschrittene

Klassische Gitarre für Fortgeschrittene
Wir erlernen Solostücke aus verschiedenen Stilepochen aus dem Barock über die Klassik bis hin zur Gegenwart. Lagenspiel, verschiedene Tonarten, Barrée-Technik sowie die allgemeine Verbesserung der Spieltechnik sind immer wieder Thema. Alle Fragen und Stückvorschläge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer können mit in den Unterricht einfließen. Auch das Ensemblespiel in der Gruppe wird geübt. Notenkenntnisse und Erfahrung im Mehrstimmigen Spiel sind Voraussetzung.
L-363302 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 18–19 Uhr |
14.67 UStd. | 95 € | **Holger Wiemann**

Klassische Gitarre – 4. – 5. Semester
Sie erlernen die V. Lage und vertiefen das Spiel in der I. und II. Lage anhand von Miniaturen und Tonstücken der klassischen Gitarrenliteratur.
A-363303 | VHS-Studienhaus
9x, 10.9.–19.11., Mo, 19:30–20:30 Uhr |
12 UStd. | 66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre – 7. – 8. Semester
Sie erweitern Ihr Spiel in der IX. Lage. Vertiefung des Lagenwechsels, Verzierungen wie Triller und Vorschläge sowie Bindungen werden unter anderem durch klassische Kompositionen geübt.
A-363304 | VHS-Studienhaus
9x, 10.9.–19.11., Mo, 18:30–19:30 Uhr |
12 UStd. | 66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: 9. – 10. Semester
Sie bauen Ihr Repertoire in der Konzertliteratur aus. Die Erweiterung der Technik, Agogik, der Tonarten H-Dur, Es-Dur und As-Dur und des Spielflusses werden vermittelt und geübt.
A-363305 | VHS-Studienhaus
9x, 13.9.–29.11., Do, 17:15–18:15 Uhr |
12 UStd. | 66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: 10. – 11. Semester
Erweiterung um schwierigere Tonarten wie zum Beispiel c-moll. Solo, Duett und Trio-Spiel.
A-363306 | VHS-Studienhaus
9x, 12.9.–28.11., Mi, 18–19 Uhr | 12 UStd. |
66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre ab 11. Semester
Sie spielen Stücke wie zum Beispiel Recuerdos de la Alhambra, Asturias oder Lautensuiten von Bach. Der Aufbau des jeweiligen Stückes, einzelne technische Schwierigkeiten, Interpretation, der schöne Ton der rechten Hand, die elegante Verbindung zwischen Melodie und akkordischen Verbindungen im Spielfluss sind Themen in dem Semester.
L-363307 | VHS Lindenthal
9x, 14.9.–23.11., Fr, 16–17 Uhr | 12 UStd. |
66 € | **Lucia Wolf**

Klassische Gitarre: Ensemble
Wenn Sie seit mehreren Jahren Gitarre spielen, dann sind Sie in dem Ensemble genau richtig. Duette, Trios, Quartette in einer bunten Mischung schöner Literatur quer durch die Jahrhunderte und Stile erwarten Sie. Am Ende des Semesters werden einige Stücke aufgeführt (siehe Werkstattvorspiel).
L-363308 | VHS Lindenthal
9x, 14.9.–23.11., Fr, 17:15–18:45 Uhr |
18 UStd. | 64 € | **Lucia Wolf**

Gitarre – Songbegleitung

Bitte bringen Sie eine eigene Gitarre mit. In der Regel nehmen 6–8 Personen an den Kursen teil.

Anfängerinnen und Anfänger

Gitarre Stufe I
Sie erlernen die Grundlagen für eine einfache Songbegleitung. Sie bekommen die ersten Griffe, Schlag- und Zupftechniken vermittelt. Es wird nach den Rhythmen bekannter Stücke und Hits aus Pop-, Rock- und Folkmusik geübt. Theoretische oder praktische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anzahl der Teilnehmenden 6-10.
P-364102 | VHS Porz
11x, 10.9.–3.12., Mo, 17:15–18:15 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Maxwell Oliveira**

N-364103 | VHS Nippes
12x, 10.9.–10.12., Mo, 17:15–18:15 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Joe Heckel**

L-364103 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 20:30–21:30 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Fabian Holzke**

L-364104 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 17:30–18:30 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Fabian Holzke**

Leicht Fortgeschrittene

Gitarre Stufe II
Sie beherrschen die Grundakkorde und möchten Ihr Griff-Repertoire erweitern und neue Techniken lernen. Sie bekommen eine Einführung in das Melodie- und Solospiel. Der Kurs baut auf „Gitarre Stufe I“ auf. Die Teilnahme ist auch für neue Teilnehmende mit Vorkenntnissen leicht möglich.
P-364203 | VHS Porz
11x, 10.9.–3.12., Mo, 20:15–21:15 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Maxwell Oliveira**

N-364204 | VHS Nippes
12x, 10.9.–10.12., Mo, 18:15–19:15 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Joe Heckel**

L-364205 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 19:30–20:30 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Fabian Holzke**

L-364206 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:30–19:30 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Fabian Holzke**

Fortgeschrittene

Gitarre Stufe III
Der Kurs baut auf „Gitarre Stufe II“ auf. Wir beginnen mit komplexeren Akkorden und Barréegriffen, Anschlagtechniken, erweiterter Rhythmik, Melodiespiel und leichten Improvisationen. Neue Teilnehmende mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.
P-364301 | VHS Porz
11x, 10.9.–3.12., Mo, 18:15–19:15 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Maxwell Oliveira**

N-364302 | VHS Nippes
12x, 10.9.–10.12., Mo, 19:15–20:15 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Joe Heckel**

L-364303 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 18:30–19:30 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Fabian Holzke**

L-364304 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 19:30–20:30 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Fabian Holzke**

Gitarre Stufe IV
Wir erarbeiten Hits der Pop- und Rockgeschichte, beschäftigen uns mit der Harmonielehre und vertiefen die Technik der rechten Hand. Gemeinsames mehrstimmiges Musizieren ist Bestandteil dieses Kurses.
P-364305 | VHS Porz
11x, 10.9.–3.12., Mo, 19:15–20:15 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Maxwell Oliveira**

N-364306 | VHS Nippes
12x, 10.9.–10.12., Mo, 20:15–21:15 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Joe Heckel**

L-364307 | VHS Lindenthal
12x, 11.9.–11.12., Di, 17:30–18:30 Uhr |
16 UStd. | 88 € | **Fabian Holzke**

Offener Spielkreis für Songbegleitung auf der Gitarre

Dieser Kurs richtet sich an diejenigen, die sich mit grundlegenden Spieltechniken auf der Akustikgitarre bereits gut auskennen und sich wohl damit fühlen, einfache bis mittelschwere Songs auf der Gitarre zu begleiten und dazu auch zu singen. Es werden Songs verschiedener Stilistiken untersucht, eingeübt und durch Konzentration auf verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten von Gitarre und Gesangsstimme gebracht.
L-364308 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 20:30–21:30 Uhr |
14.67 UStd. | 81 € | **Fabian Holzke**

Spezielle Angebote

Workshop Jazz-Gitarre

Bildungsnacht 2018

Dieser praxisorientierte Einsteiger-Workshop gibt einen Überblick über diverse Spieltechniken, wie wir sie von Gitarristen wie Django Reinhardt, Joe Pass, Pat Metheny, John McLaughlin, John Scofield u. a. kennen und schätzen gelernt haben. Anhand von ausgesuchten Standards aus dem Real Book werden bekannte Riffs, Licks und Patterns sowie typische Rhythmen und Akkordfolgen vorgestellt. Darüber hinaus gibt es einen Einblick in die Grundlagen der Improvisation mit diversen Skalen und Arpeggien. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wenn vorhanden bitte eigene Gitarre mitbringen. Gitarren in begrenzter Anzahl stehen für den Workshop zur Verfügung.
A-364471 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–20 Uhr | Eintritt frei |
Joe Heckel

„Hey Joe...“, let`s groove

Die Bildungsnacht 2018

Joe Heckel spielt Songs von klassischen Rock- und Blueslegenden wie Jimi Hendrix, Gary Moore, Carlos Santana und Deep Purple. Mit seiner Solo-Performance bringt er die wilden 68-er wieder auf die Bühne.
A-364472 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 21–22 Uhr | Eintritt frei |
Joe Heckel

Ukulele für Jung und Alt

Einsteigerworkshop

Die Ukulele ist ein preiswertes Instrument und leicht zu erlernen. Eigentlich das ideale Instrument für alle, die einen unproblematischen Einstieg in die Welt der Musik und des eigenen Musizierens suchen. Ohne Notenkenntnisse und mit viel Spaß an allen Musikstilen vom Blues, Country, Klassik bis zum Volks- oder Kirchenlied – alles lässt sich auf dem kleinen Instrument interpretieren. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt. Der Workshop soll die Teilnehmenden befähigen, zuhause autodidaktisch weiter zu üben. Eine Sopran-Ukulele (Stimmung: g-c-e-a) ist mitzubringen.
A-364473 | VHS-Studienhaus
22.9., Sa, 10–16 Uhr | 8 UStd. | 48 € | **WE** |
Maxwell Oliveira

L-364474 | VHS Lindenthal
17.11., Sa, 10–16 Uhr | 8 UStd. | 48 € |
WE | **Maxwell Oliveira**

Klezmer mit und von allen Sinnen.

Klezmermusik spielend erleben.

Klezmermusik, die Tanz und Feiermusik des ostjüdischen Kulturkreises, erlebt einen ungebrochenen Boom. Die körperlich und seelisch gleichermaßen bewegende Musik animiert unwiderstehlich zu tanzen oder selbst zum Instrument zu greifen. Was macht aber über das bloße Nachspielen hinaus die eigentümliche Besonderheit der Musik aus? In diesem Workshop geht es um einen ganzheitlichen Zugang zu dieser faszinierenden Musik. Die wichtigsten Genres und die stilistischen Besonderheiten der Interpretation, Verzierungen, Rhythmus und Begleitung werden spielerisch und ohne Noten eingeübt. Gemeinsames Singen, Tanzen und instrumentale Übungen geben einen sehr musikalischen Zugang zu einer intensiven Musik. Der Klezmerworkshop richtet sich an fortgeschrittene Musizierende. Alle Instrumente sind willkommen.
A-364475 | VHS-Studienhaus
14.10., So, 12–15:30 Uhr | 4.67 UStd. |
28 € | **B** | **Georg Brinkmann**

„Wo die Sprache endet, beginnt die Musik“ (E. T. A. Hoffmann)

Musikhören einmal anders

Ob Opernarie, Jazzimprovisation, Hardrockriff, Filmmusik oder Volkslied – jeder war wohl schon mal von einer Musik ergriffen, begeistert und bewegt. Eines haben diese Erlebnisse gemein – sie sind kaum zu beschreiben und versucht man es oder liest die Beschreibungen im Konzertführer, ist der Zauber dahin. Dem Phänomen musikalischer Wirkung kann man aber durch ein recht einfaches Beschreibungsverfahren aus der psychologischen Morphologie näher kommen. Zu den Treffen benötigen Sie nichts außer möglichst offenen Ohren und Lust auf nette musikalische Erfahrungen. Gerne können Sie Ihre Lieblingsmusikstücke mitbringen: auf CD, USB-Stick, Handy oder mp 3-Player. Der Dozent ist Musiktherapeut und morphologischer Wirkungsforscher am Rheingold-Institut Köln.
L-364476 | VHS Lindenthal
9.11., 7.12., Fr, 19–21 Uhr | 5.33 UStd. |
30 € | **Georg Brinkmann**

Brasilianische Gitarre – Bossa Nova, Samba und Baião

Workshop für leicht Fortgeschrittene

Sie haben Grundkenntnisse auf der Gitarre und möchten gerne in die faszinierende Welt der brasilianischen Gitarre eintauchen. Sie erarbeiten anhand von bekannten brasilianischen Standards Begleitpatterns und Rhythmen für Bossa Nova, Baião und Samba. In entspannter und unterhaltsamer Atmosphäre erlernen Sie die grundlegenden Schlag- und Fingerstyle-Techniken.
A-364477 | VHS-Studienhaus
1.12., Sa, 10–16 Uhr | 8 UStd. | 48 € | **WE** |
Maxwell Oliveira

Singer/Songwriter Workshop für Gitarristinnen und Gitarristen

Für leicht Fortgeschrittene und Fortgeschrittene

Mit diesem Workshop bekommen Gitarristinnen und Gitarristen das Rüstzeug, um ihre eigenen Songs zu schreiben. Sie lernen die Komponier – und Arrangierpraxis sowie die Grundlagen der Melodik, Harmonik und Rhythmik kennen, um so Leadsheets und andere Notationsformen selber schreiben zu können. Dazu gehören unter anderem auch Kenntnisse von anderen Instrumenten. Auch wird das Thema Homerecording und der Umgang mit Effekten und Looper, die für die Bühnenperformance wichtig sind, behandelt. Gerade die Stimme bedarf einer eingehenden Betrachtung und das Zusammenspiel zwischen Gesang und Gitarrenspiel soll ja zu einer harmonischen und groovigen Einheit führen. Dabei ist es zunächst wichtig, die richtige Tonart für seine Stimme zu finden und die Atemtechnik, Intonation, Vocal Modes zu trainieren. Anhand von bekannten Songbeispielen werden die Formteile und typische Kadenzen erklärt und das Verhältnis zwischen Text und Musik besprochen.
A-364478 | VHS-Studienhaus
8.12., Sa, 10:30–17:30 Uhr | 8.67 UStd. |
52 € | **WE** | **Joe Heckel**

Tanz

Schnupperangebote

Dance Now! Workshoptag
Wir laden Sie nach dem Motto „Dance Now!“ ein, Tänze zu entdecken, in Bewegung zu kommen, Menschen mit Musik und Tanz zu begegnen. In Workshops von Ballett bis Zumba können Sie sich ausprobieren. Auch Jazz Dance und Tango Argentino sind diesmal dabei. Sie können sich für den ganzen Tag anmelden oder einzelne Workshops für je 5 € buchen. Mit VHS-Karte kostenlos!
L-365064 | VHS Lindenthal
16.9., So, 11:30–16:30 Uhr | 6.67 UStd. | 15 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorher anmelden. | **WE** |

Paartanz: Standard und Latein

Entdecken Sie die Freude an Bewegung und Musik mit den Latein- und Standardtänzen von Cha Cha Cha bis Walzer. Soweit nicht anders angegeben, bestehen die Gruppen aus vier bis acht Paaren. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin oder Tanzpartner möglich. Die Kursgebühr wird pro Person fällig.

Techniken und spezielle Workshops

Workshop: Führen und Folgen im Paartanz
Für alle Niveaus
Das „A“ und „O“ im Paartanz ist das Führen und Folgen. Doch wie funktioniert dies eigentlich genau? Dieser Workshop vermittelt die Grundlagen zu gutem Führen und aktivem Folgen. Wie gebe ich die richtigen Signale, wie verstehe ich sie und setze sie um? Dabei geht es ausschließlich um Technik, nicht um alte oder neue Schritte – deshalb ist er für alle Niveaus geeignet, auch für Paare, die noch gar keine Vorkenntnisse haben. Maximum 7 Paare. Bitte Tanzschuhe oder saubere Schuhe mit glatter Sohle mitbringen.
L-365115 | VHS Lindenthal
24.11., 25.11., Sa, 13–16 Uhr,
So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Langsamer Walzer und Discofox für Hochzeiten und andere Feste
Zwei Tage, zwei Tänze: Während am Samstag der Langsame Walzer mit seinen fließenden Bewegungen im Mittelpunkt steht (auch für Brautpaare eine gute Vorbereitung!), bringt Sie am Sonntag der Discofox mit seinem einfachen Grundschritt in Schwung. Auch für ungeübte Paare sind beide Tänze gut zu bewältigen. Der Discofox lässt sich zudem auf fast jede Musik tanzen und ist auf Festen ideal für die Party nach dem offiziellen Teil.
L-365132 | VHS Lindenthal
27.10., 28.10., Sa, 13–16 Uhr,
So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Wiener Walzer intensiv am Wochenende
Sie können schon etwas Wiener Walzer und haben sich an den halben Drehungen schon versucht, aber irgendwie will es nicht so richtig klappen? Dann sind Sie hier richtig! Sie erlernen alle wichtigen Grundlagen und Techniken. Grundkenntnisse wie „Heben und Senken“ werden jedoch vorausgesetzt!
A-365145 | VHS-Studienhaus
17.11., 18.11., Sa, So, 13–16 Uhr |
8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Einstieg und Auffrischung

Im Basiskurs erlernen sie die Grundschritte und erste Variationen in den Tänzen Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Foxtrott, Cha Cha Cha, Rumba und Jive. Jede Stunde beginnt mit einer Übungsphase (Eintanzen) und vertieft ein bis zwei Tänze. Die Basiskurse richten sich an Anfängerinnen und Anfänger, können aber auch zur Auffrischung besucht werden. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit.

Kurse für Fortgeschrittene Stufe 1-4

Sie haben bereits einen oder mehr aufeinander aufbauende Tanzkurse besucht und wollen Ihre Grundkenntnisse erweitern. In den Kursen für Fortgeschrittene 1 und 2 vergrößern Sie kontinuierlich Ihr Figurenrepertoire. In den Kursen für Fortgeschrittene 3 und 4 löst zusätzlich der Quickstep den Foxtrott ab. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie können gerne quer einsteigen – bitte lassen Sie sich vorher beraten.

Standard und Lateintanz Fortgeschrittene 4
L-365324 | VHS Lindenthal
7x, 14.9.–26.10., Fr, 20–21 Uhr |
9.33 UStd. | 56 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Kurse für Fortgeschrittene Stufe 5-8

Nach fünf oder mehr aufeinander aufbauenden Tanzkursen vervollständigt die Samba in den Kursen für Fortgeschrittene 5 und 6 Ihr Repertoire an Lateintänzen. In den Kursen für Fortgeschrittene 7 und 8 verfeinern Sie Ihre Kenntnisse durch Techniken wie Seitenführung und Schwingen. Jede Stunde beginnt mit einer Übungsphase (Eintanzen) und vertieft ein bis zwei Tänze. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie können gerne quer einsteigen – bitte lassen Sie sich vorher beraten.

Standard und Lateintanz Fortgeschrittene 5
L-365434 | VHS Lindenthal
7x, 2.11.–14.12., Fr, 20–21 Uhr |
9.33 UStd. | 56 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Lateintanz Fortgeschrittene 6
In den Schulferien in der VHS Lindenthal.
N-365436 | VHS Nippes
8x, 10.9.–29.10., Mo, 19–20:30 Uhr |
16 UStd. | 96 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Lateintanz Fortgeschrittene 7
N-365517 | VHS Nippes
7x, 5.11.–17.12., Mo, 19–20:30 Uhr |
14 UStd. | 84 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard- und Lateintanz Fortgeschrittene 8
L-365528 | VHS Lindenthal
7x, 16.9.–28.10., So, 19–20:30 Uhr |
14 UStd. | 84 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Kurse für Fortgeschrittene Stufe 9 und höher (Tanzclub)

Nach neun oder mehr aufeinander aufbauenden Tanzkursen sind Sie bereit für die Club-Kurse. Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zu Techniken wie Seitenführung und Rückwärtsschwingen in den Standardtänzen. Auf diese aufbauend lernen Sie unter anderem den Wiener Walzer kontrolliert in halben Drehungen zu tanzen. In den höheren Club-Kursen vervollständigt der Slowfox Ihr Repertoire an Standardtänzen. Jede Stunde beginnt mit einer Übungsphase (Eintanzen) und vertieft ein bis zwei Tänze. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie können gerne quer einsteigen – bitte lassen Sie sich vorher beraten.

Standard- und Lateintanz Fortgeschrittene 9
L-365602 | VHS Lindenthal
7x, 4.11.–16.12., So, 19–20:30 Uhr |
14 UStd. | 84 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard- und Lateintanz Club (F11)
In den Schulferien in der VHS Lindenthal!
N-365634 | VHS Nippes
8x, 10.9.–29.10., Mo, 20:30–22 Uhr |
16 UStd. | 96 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard- und Lateintanz Club (F12)
N-365635 | VHS Nippes
7x, 5.11.–17.12., Mo, 20:30–22 Uhr |
14 UStd. | 84 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Latein Club (F17)
L-365648 | VHS Lindenthal
7x, 16.9.–28.10., So, 17:30–19 Uhr |
14 UStd. | 84 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Standard und Latein Club (F18)
L-365649 | VHS Lindenthal
7x, 4.11.–16.12., So, 17:30–19 Uhr |
14 UStd. | 84 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Paartanz: Discofox, Tango Argentino und Salsa

Diese schwungvollen Tänze haben Europa längst erobert – steigen Sie ein! Soweit nicht anders angegeben, bestehen die Gruppen aus vier bis acht Paaren. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin oder Tanzpartner möglich. Die Kursgebühr wird pro Person fällig.

Discofox

Kaum ein anderer Tanz bietet so viele Varianten und Variationen wie der Discofox. Aufgrund seines sehr einfachen Grundschritts können es auch Einsteigerinnen und Einsteiger sehr schnell zu einem beachtlichen Repertoire bringen. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin oder Tanzpartner möglich. Die Kursgebühr wird pro Person fällig.

Discofox Basisworkshop am Wochenende
Discofox – DER Tanz für fast alle Gelegenheiten und zu fast jeder Musik. Schon nach wenigen Stunden werden auch Sie auf der nächsten Party mittanzen können.
L-365703 | VHS Lindenthal
22.9., 23.9., Sa, 13–16 Uhr,
So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Fortgeschrittene 4
L-365733 | VHS Lindenthal
7x, 16.9.–28.10., So, 16:30–17:30 Uhr |
9.33 UStd. | 52 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Discofox Fortgeschrittene 5
L-365743 | VHS Lindenthal
7x, 4.11.–16.12., So, 16:30–17:30 Uhr |
9.33 UStd. | 52 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Tango Argentino

Tango – ein rassiger, sinnlicher Tanz mit viel Leidenschaft und schöner Musik. Herren benötigen Schuhe mit Ledersohlen, Damen einen etwas höheren Absatz. Zu den Tango-Argentino-Kursen können sich Einzelpersonen anmelden, Sie tanzen im Kurs mit wechselnden Partnerinnen und Partnern.

Wer gehen kann, kann Tango tanzen! Schnupperworkshop
Auch geeignet für Seniorinnen und Senioren
Tango Argentino für alle – probieren Sie es aus! Am 20.9. beginnt der Abendkurs. Tageskarte für den Workshoptag Tanz (bis 5 Workshops) 15 €.
L-365868 | VHS Lindenthal
16.9., So, 12:30–13:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card entgeltfrei. Bitte vorab anmelden. |
Andres Alarcon

Wer gehen kann, kann Tango tanzen!
Auch geeignet für Seniorinnen und Senioren.
Ich kann, was mir möglich ist, nehme meinen Körper wahr, genieße Musikalität und Bewegung und lerne hier, mit Musik zu improvisieren und Tangoschritte zu tanzen. Sie werden das Tanzen in der Gruppe genießen und merken, dass Ihr Körper geschmeidiger und Ihre Bewegungen sicherer werden. Sie können sich einzeln anmelden. Was Sie mitbringen: Neugier auf den argentinischen Tango, Freude an der Musik und die Bereitschaft, sich auf andere tanzend einzulassen. Der Kursleiter ist ehemaliger Balletttänzer und stammt aus Argentinien.
A-365869 | VHS-Studienhaus
10x, 20.9.–13.12., Do, 17–18:30 Uhr |
20 UStd. | 75 € | **Andres Alarcon**

Salsa

Lateinamerikanische Rhythmen wecken Lust auf Bewegung. Der Salsa zeigt Ihnen, wie – Sie erlernen bereits in kurzer Zeit Schritte, um auf der nächsten Salsaparty mithalten zu können. Die Anmeldung ist nur mit Tanzpartnerin oder Tanzpartner möglich. Die Kursgebühr wird pro Person fällig.

Salsa Basisworkshop am Wochenende
„Dirty Dancing“ war gestern, denn aus dem Mambo von einst wurde die Salsa von heute. Kaum ein anderer Tanz vermittelt so gekonnt das Temperament und Gefühl Lateinamerikas. Zu aktuellen Rhythmen lernen Sie, sich im Salsa-Takt übers Parkett zu bewegen.
L-365911 | VHS Lindenthal
8.12., 9.12., Sa, 13–16 Uhr,
So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Fortgeschrittene 2
L-365915 | VHS Lindenthal
7x, 14.9.–26.10., Fr, 19–20 Uhr |
9.33 UStd. | 52 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Fortgeschrittene 3
L-365916 | VHS Lindenthal
7x, 2.11.–14.12., Fr, 19–20 Uhr | 9.33 UStd. | 52 € | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

Salsa Fortgeschrittene 6
L-365927 | VHS Lindenthal
7x, 16.9.–28.10., So, 20:30–21:30 Uhr | 9.33 UStd. | 52 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa Fortgeschrittene 7
L-365928 | VHS Lindenthal
7x, 4.11.–16.12., So, 20:30–21:30 Uhr | 9.33 UStd. | 52 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Tänze der 40er, 50er und 60er Jahre

Die Swingwelle ist in Deutschland angekommen! Diesen Gute-Laune-Tanz zu schwungvoller Musik gibt es unter anderem in den Variationen Lindy Hop und East Coast Swing. Auch andere Tänze der 40er bis 60er Jahre erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Sie können gerne quer einsteigen – bitte lassen Sie sich vorher beraten.

East Coast Swing zum Schnuppern
„East Coast Swing“ ist eine der meistgetanzten Variationen, zur aktuellen wie auch zur klassischen Swingmusik. Die Lebensfreude der Musik findet sich in den Figuren und Schrittkombinationen wieder. Wer Swing-Musik mag, wird den „East-Cost-Swing“ lieben. Kenner nennen ihn auch liebevoll „Triple Swing“ oder „Lindy“, denn er ist eine vereinfachte Version des „Lindy Hop“ zu etwas langsamerer Musik. Anmeldung nur zu zweit. Der Preis gilt pro Person.
L-365800 | VHS Lindenthal
16.9., So, 15:30–16:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorab anmelden. | **WE** | **Erik van Spauwen–Tanzen für alle**

East Coast Swing Basisworkshop am Wochenende
„East Coast Swing“ ist eine der meistgetanzten Variationen, zur aktuellen wie auch zur klassischen Swingmusik. Die Lebensfreude der Musik findet sich in den Figuren und Schrittkombinationen wieder. Wer Swing-Musik mag, wird den „East-Cost-Swing“ lieben. Kenner nennen ihn auch liebevoll „Triple Swing“ oder „Lindy“, denn er ist eine vereinfachte Version des „Lindy Hop“ zu etwas langsamerer Musik. Anmeldung nur zu zweit. Der Preis gilt pro Person.
L-365807 | VHS Lindenthal
29.9., 30.9., Sa, 13–16 Uhr,
So, 13:30–16:30 Uhr | 8 UStd. | 51 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

East Coast Swing Fortgeschrittene 4
Anmeldung nur zu zweit.
Der Preis gilt pro Person.
L-365813 | VHS Lindenthal
7x, 14.9.–26.10., Fr, 21–22 Uhr | 9.33 UStd. | 52 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

East Coast Swing Fortgeschrittene 5
Anmeldung nur zu zweit.
Der Preis gilt pro Person!
L-365817 | VHS Lindenthal
7x, 2.11.–14.12., Fr, 21–22 Uhr | 9.33 UStd. | 52 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Madison Workshop am Wochenende – großer Tanzspaß als Linedance
Der Madison ist ein mitreißender Gruppentanz aus den späten 50er und frühen 60er Jahren, der bis heute nichts von seiner Lebensfreude eingebüßt hat. Madison wird in einer oder mehreren Reihen getanzt. Der Grundschritt und die einzelnen Elemente sind einfach zu erlernen, die verschiedenen Tanzkombinationen bestehen meist aus abzulaufenden Mustern und nehmen spielerisch Bezug auf Berühmtheiten der Zeit. Durch das Musical „Hairspray“, das Anfang der 60er Jahre spielt, bekam der Madison neue Popularität, denn er macht einfach großen Spaß.
L-365830 | VHS Lindenthal
10.11., Sa, 12–14 Uhr | 17 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Solotänze zu lateinamerikanischer Musik

Zumba

Zumba Fitness ist eine tänzerische Fitness zu lateinamerikanischen Rhythmen. Mit Leichtigkeit und Spaß bringt Zumba den Körper in Form, kräftigt das Herz, strafft die Muskeln, fördert die Koordination und den Endorphinausstoß. Das Motto ist: „Fun & easy to do“. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, nur Spaß an tänzerischen Bewegungen zu heißen Rhythmen. Bitte Turnschuhe und Wasser mitbringen.

Zumba Party
Dance Now! Workshoptag
Eine Stunde Zumba zum Ausprobieren. Die Tageskarte für den Workshoptag (bis zu 5 Workshops) kostet 15 €.
L-366003 | VHS Lindenthal
16.9., So, 17:30–18:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card entgeltfrei, bitte vorab anmelden | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Zumba® Gold
Zumba Gold Fitness ist eine tänzerische Fitness in langsameren Tempo zu lateinamerikanischen Rhythmen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, nur Spaß an tänzerischen Bewegungen zu heißen Rhythmen.
N-366011 | VHS Nippes
13x, 10.9.–17.12., Mo, 10–11 Uhr | 17.33 UStd. | 71 € |

Zumba®
A-366104 | VHS-Studienhaus
13x, 13.9.–13.12., Do, 17:30–18:30 Uhr | 17.33 UStd. | 71 € | **Reginaldo Martinez**

A-366105 | VHS-Studienhaus
13x, 13.9.–13.12., Do, 18:30–19:30 Uhr | 17.33 UStd. | 71 € | **Reginaldo Martinez**

N-366116 | VHS Nippes
12x, 12.9.–19.12., Mi, 18:30–19:30 Uhr | 16 UStd. | 66 € |

N-366117 | VHS Nippes
12x, 12.9.–19.12., Mi, 19:30–20:30 Uhr | 16 UStd. | 66 € | **Stephanie Esser**

L-366126 | VHS Lindenthal
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:15–19:15 Uhr | 14.67 UStd. | 60 € | **Dana Marlen Benda**

R-366133 | Zollstock, Berufsbildende Schule, Brüggener Str. 1
14x, 4.9.–18.12., Di, 19:15–20:15 Uhr |
18.67 UStd. | 77 € | **Annabelle Wick**

R-366134 | Zollstock, Berufsbildende Schule, Brüggener Str. 1
14x, 4.9.–18.12., Di, 20:30–21:30 Uhr |
18.67 UStd. | 77 € | **Annabelle Wick**

M-366161 | VHS Mülheim
13x, 10.9.–17.12., Mo, 19:15–20:15 Uhr |
17.33 UStd. | 71 € |
Charlotte Queiroz da Silva

M-366163 | VHS Mülheim
13x, 11.9.–18.12., Di, 20–21 Uhr |
17.33 UStd. | 71 € |
Charlotte Queiroz da Silva

M-366165 | VHS Mülheim
11x, 13.9.–13.12., Do, 17:15–18:15 Uhr |
14.67 UStd. | 60 € |
Charlotte Queiroz da Silva

Salsa als Solotanz

Diese besondere Form der Salsa kann man alleine, zu zweit oder in der Gruppe tanzen. In der Gruppe werden die Schritte als Line Dance oder im sogenannten „Grand Circle" getanzt. Als Basis dienen die Grundschritte und Drehungen der Paartanz-Salsa. Ergänzt durch weitere, eigenständige Variationen ist die Salsa als Solotanz eine ideale Alternative zum Tanzen im Paar und macht zusätzlich sehr viel Spaß und gute Laune. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder andere saubere, trockene Schuhe mit.

Salsa als Solotanz zum Schnuppern

Dance Now! Workshoptag
Tageskarte (bis zu 5 Workshops) 15 €.
L-366210 | VHS Lindenthal
16.9., So, 13:30–14:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa als Solotanz Basisworkshop

L-366220 | VHS Lindenthal
11.11., So, 14:30–16:30 Uhr | 16 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa als Solotanz Basiskurs

L-366222 | VHS Lindenthal
13x, 21.9.–14.12., Fr, 18–19 Uhr |
17.33 UStd. | 95 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa als Solotanz Fortgeschrittene 5

In den Schulferien in der VHS Lindenthal!
N-366230 | VHS Nippes
8x, 10.9.–29.10., Mo, 17–18 Uhr |
10.67 UStd. | 67 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Salsa als Solotanz Fortgeschrittene 6

N-366235 | VHS Nippes
7x, 5.11.–17.12., Mo, 17–18 Uhr |
9.33 UStd. | 59 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotänze

Wir tanzen Cha Cha Cha, Rumba und Co. nicht paarweise, sondern für sich oder in der Gruppe, in der Reihe oder im Kreis. Es geht in erster Linie darum, sich tänzerisch zur Musik zu bewegen und dadurch fit zu bleiben. Wenn Sie also tanzen wollen, keinen Partner oder Partnerin haben und Zumba Ihnen zu anstrengend ist, dann sind Sie hier genau richtig.

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotanz

Dance Now! Workshoptag
Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotanz – probieren Sie es aus! Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.
L-366300 | VHS Lindenthal
16.9., So, 14:30–15:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorab anmelden. |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotänze Basisworkshop

L-366305 | VHS Lindenthal
11.11., So, 12:30–14:30 Uhr | 16 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotänze Basiskurs

L-366310 | VHS Lindenthal
13x, 21.9.–14.12., Fr, 17–18 Uhr |
17.33 UStd. | 95 € |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotänze Fortgeschrittene 1

Vorkenntnisse erforderlich
In den Schulferien in der VHS Lindenthal.
N-366313 | VHS Nippes
8x, 10.9.–29.10., Mo, 18–19 Uhr |
10.67 UStd. | 64 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Cha Cha Cha, Rumba und Co. als Solotänze Fortgeschrittene 2

Vorkenntnisse erforderlich!
N-366316 | VHS Nippes
7x, 5.11.–17.12., Mo, 18–19 Uhr |
9.33 UStd. | 56 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Weitere Solotänze

AfroSamba Fit Dance

Dance now! Workshoptag
Aus der harmonischen Mischung des brasilianischen Swing mit dem Jazzdance entwickelte Betho Filho seinen persönlichen Stil, den AfroSamba Fit Dance. Zugrunde liegt eine klare Technik, die die Lebendigkeit und Spontaneität des Samba zum Ausdruck bringt. Unterstützt wird dies durch die vielseitige traditionelle und moderne brasilianische Weltmusik. Samba als Lebensphilosophie: getanzte Lebensfreude.
L-366401 | VHS Lindenthal
16.9., So, 16:30–17:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorab anmelden. |
Edilberto dos Santos Filho

L-366410 | VHS Lindenthal
12x, 17.9.–17.12., Mo, 18:30–19:30 Uhr |
16 UStd. | 66 € |
Edilberto dos Santos Filho

Bachata Basisworkshop am Wochenende

Bachata ist die wohl am leichtesten zu lernende Form des lateinamerikanischen Tanzes. Dieser aus der Dominikanischen Republik stammende Paartanz ist leicht zu erlernen. Wir tanzen die Bachata ohne Partner oder Partnerin, das heißt in Reihen (als Line Dance) oder im Grand Circle.
L-366499 | VHS Lindenthal
10.11., Sa, 14–16 Uhr | 17 € | **WE** |
Erik van Spauwen–Tanzen für alle

Ballett, Modern Dance und Jazz Dance

Ballett zum Schnuppern

Dance Now! Workshoptag
Ballett zum Ausprobieren – für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Mit VHS-Card kostenlos! Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.
L-367001 | VHS Lindenthal
16.9., So, 13:30–14:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Claudia Braubach**

Ballett Einstieg
Für Menschen ohne oder mit wenig Balletterfahrung
Die Ballettkurse möchten mit der Tradition brechen, dass nur junge Eleven, deren Körper bestimmten Anforderungen entsprechen, für das Ballett geeignet sind. Entdecken Sie Ihre Liebe zum klassischen Tanz oder finden SIe Verschüttetes wieder! Sie tanzen im Einklang mit Ihrem Körper – selbstverständlich ohne Spitzenschuhe. Bitte bequeme Kleidung und Baumwollsocken oder Ballettschläppchen mitbringen. Am 23.10. kein Unterricht.
A-367112 | VHS-Studienhaus
13x, 11.9.–11.12., Di, 17:15–18:15 Uhr | 17.33 UStd. | 80 € | **Claudia Braubach**

Ballett Aufbau
Für Menschen mit zwei oder mehr Semestern Übung
A-367118 | VHS-Studienhaus
12x, 12.9.–12.12., Mi, 18:30–20 Uhr | 24 UStd. | 111 € | **Claudia Braubach**

Modern Jazz Dance – Schnupperworkshop
Im Rahmen der Bildungsnacht 2018
Modern Dance und Jazz Dance – zwei Traditionen treffen sich hier. Machen Sie die Probe aufs Exempel. Im Herbst bieten wir einen Samstagsworkshop an.
A-367150 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 21–21:45 Uhr | Eintritt frei | **WE** | **Lisa Frieg**

Modern Jazz Dance
Modern Jazz ist eine Mischung aus zwei Tanzstilen, die kombiniert werden. Jazz Dance hat seine Wurzeln im Afrikanischen. Es wird Tanztechnik trainiert, z.B. Fußarbeit, Isolationsbewegungen, Plies und vieles mehr. Die Komponente des Modern Dance kommt hinzu indem sich einige Inhalte überschneiden, andere wiederum ganz neue Möglichkeiten verschaffen. Ursprünglich kommt dieser Tanzstil aus dem Ausdruckstanz und möchte vor allem Gefühle zum Ausdruck bringen. Heute gibt es durchaus Technik, die dahinter steckt. Da es allerdings viele verschiedene Persönlichkeiten in der Modern Dance Szene gibt und gab, die diesen Stil ersten zu demselben machten, gibt es hier keinen universellen Lehrplan. Jede Bewegung hat einen Grund – somit gibt es weiche, wie auch harte Bewegungen. Runde, wie auch eckige. Durch die Kombination Modern Dance und Jazz Dance wird die Stunde zu einem Komplettpaket aus Technik, Emotion, Choreografie und Training.
A-367151 | VHS-Studienhaus
3.11., Sa, 10–17 Uhr | 9.33 UStd. | 40 € | **WE** | **Lisa Frieg**

Jazz Dance zum Schnuppern
Workshoptag Tanz
Heute wird Jazz Dance mit verschiedenen modernen Stilen vermischt – die Kombination ist energisch, lebhaft und extrem abwechslungsreich! Wer Rhythmus liebt, unterschiedliche Musikstile gerne hört, schnelle aber auch harmonische Bewegungen mag, ist hier genau richtig. Probieren Sie es aus! Tageskarte 15 €.
A-367177 | VHS Lindenthal
16.9., So, 16:30–17:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card entgeltfrei, bitte vorab anmelden | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Jazz Dance
Seine Wurzeln hat der Jazz Dance in Afrika; später mischte er sich mit den Einflüssen aus Südamerika und den Südstaaten der USA. Heute wird Jazz Dance mit verschiedenen modernen Stilen vermischt – die Kombination ist energisch, lebhaft und extrem abwechslungsreich! Der Workshop besteht aus dem Aufwärmen vor dem Spiegel und an der Ballettstange, Schrittkombinationen durch den Raum und aus dem Erlernen verschiedener Choreografien. Du hast Lust dich auszupowern und bringst ein wenig Tanzerfahrung mit? Wer Rhythmus liebt, unterschiedliche Musikstile gerne hört, schnelle aber auch harmonische Bewegungen mag, ist hier genau richtig! Bitte flexible Tanzkleidung, Jazz- oder Sportschuhe und Socken mitbringen.
A-367180 | VHS-Studienhaus
14.10., So, 10–14 Uhr | 5.33 UStd. | 23 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

A-367182 | VHS-Studienhaus
10.11., Sa, 10–14 Uhr | 5.33 UStd. | 23 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Afro Fusion Dance – Workshoptag
Afro Fusion Dance verbindet Elemente aus dem afrikanischen Tanz und dem Jazz Dance. Probieren Sie es aus! Im Herbst gibt es auch einen Tagesworkshop. Tageskarte für den Workshoptag (bis zu 5 Workshops) 15 €.
L-367291 | VHS Lindenthal
16.9., So, 13:30–14:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorher anmelden. | **WE** | **Andrea Pudelski-Baldé**

Afro Contemporary Dance
Workshoptag Tanz
Afro Contemporary Dance verbindet traditionelle und aktuelle afrikanische Musik und die fließenden Bewegungen des zeitgenössischen Tanzes. Sie kommen in Bewegung und entwickeln gemeinsam eine Choreografie. Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.
L-367292 | VHS Lindenthal
16.9., So, 14:30–15:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte vorher anmelden. | **WE** | **Andrea Pudelski-Baldé**

Afro Fusion Dance
Afro Fusion Dance verbindet traditionelle afrikanische Musik und Tänze mit verschiedenen Genres wie Hip Hop, Latin und Jazz Dance. Sie kommen in Bewegung und entwickeln gemeinsam eine Choreografie.
A-367294 | VHS-Studienhaus
24.11., Sa, 10:30–15:30 Uhr | 6.67 UStd. | 29 € | **WE** | **Andrea Pudelski-Baldé**

Afro Contemporary Dance
Afro Contemporary Dance verbindet traditionelle und aktuelle afrikanische Musik und die fließenden Bewegungen des zeitgenössischen Tanzes. Sie kommen in Bewegung und entwickeln gemeinsam eine Choreografie.
A-367295 | VHS-Studienhaus
25.11., So, 10:30–15:30 Uhr | 6.67 UStd. | 29 € | **WE** | **Andrea Pudelski-Baldé**

Kreativer Tanz, Tanztheater und Bewegungs-improvisation

Kreativer Tanz und Tanztheater zum Schnuppern

Dance Now! Workshoptag

Was ist Kreativer Tanz? Probieren Sie's aus – im Workshop oder Kurs können Sie ab Februar weitertanzen. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.

L-367403 | VHS Lindenthal
16.9., So, 12:30–13:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos. Bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Claudia Braubach**

Kreativer Tanz

Für Menschen mit und ohne Vorkenntnisse

Sie lernen Bewegungsaufgaben aus der Tanz Improvisation und dem Tanztheater kennen und erarbeiten eigene oder auch gemeinsame Choreografien. Wir lassen uns bewegen von der Ausrichtung unseres Körpers im Raum, unserer Phantasie und erforschen unseren künstlerischen Ausdruck. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Jenseits von „richtig" und „falsch" erforschen Sie Ihr kreatives Potential und fördern Ihre Bewegungslust. Bitte bequeme Trainingskleidung und ein Paar Baumwollsocken mitbringen.

Kein Unterricht am 24.10.2018.

A-367407 | VHS-Studienhaus
12x, 12.9.–12.12., Mi, 20–21:30 Uhr | 24 UStd. | 111 € | **Claudia Braubach**

Tanztheater

Wir werden spielerisch erforschen was uns bewegt und eigene Bewegungsphrasen sowie Tanzmaterial und kurze Choreographien erarbeiten. Der Fokus liegt auf dem erfahren des inneren Antriebs der Bewegung und der Umsetzung innerer Bilder und Ideen. Interesse am Erforschen und Offenheit für Tanzübungen in der Gruppe sind willkommen. Für Alt und Jung, mit und ohne Vorkenntnissen, Frauen und Männer. Der Kurs will die Freude am Tanzen fördern. Jenseits von „richtig" und „falsch" erforschen Sie Ihr kreatives Potential und fördern Ihre Bewegungslust. Bitte bequeme Trainingskleidung und ein Paar Baumwollsocken mitbringen.

Kein Unterricht am 23.10.2018.

A-367413 | VHS-Studienhaus
13x, 11.9.–11.12., Di, 18:30–20 Uhr | 26 UStd. | 120 € | **Claudia Braubach**

Leben ist Bewegung! Tanz dich glücklich

Dance Now! Workshoptag

Leben ist Bewegung! Wir probieren unterschiedliche Tanz- und Bewegungsformen aus, um herauszufinden, was uns wann gut tut. Sich mit dem eigenen Körper anfreunden, Ausdruck finden, den Körper sprechen lassen, im Tanz frei sein – das sind die Leitgedanken des Kurses. Probieren Sie es aus! Tageskarte für den Workshoptag 15 €. Mit VHS-Karte kostenlos.

L-367420 | VHS Lindenthal
16.9., So, 15:30–16:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Durch Tanzimprovisation, Bewegungstheater und Wahrnehmungsspiele entdecken wir neue Möglichkeiten für kreative tänzerische Entfaltung. Sie lernen den Körper in der Bewegung feiner zu spüren und erforschen ihn als Quelle von Freude und Wohlbefinden. Musik und Stille, Solo und Partnerarbeit, Dynamik und Entspannung wechseln sich ab. Die Kontinuität der Gruppe ermöglicht eine intensive Beschäftigung mit verschiedenen Tanzpraktiken und Themen und das Finden persönlicher „Glückswege". Bitte bequeme Kleidung und Trinkwasser mitbringen.

A-367429 | VHS-Studienhaus
29.9., Sa, 11–18 Uhr | 9.33 UStd. | 48 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Von der somatischen Bewegung in den Tanz

Dieser Workshop hat den Schwerpunkt Körperbewusstsein und bietet Dir den Raum, bei Dir selbst anzukommen, eine Pause im Alltag zu finden und präsent im Jetzt zu sein. Aus der Aufmerksamkeit kannst Du in den Bewegungsfluss kommen und bewegt sein im Tanz. Du kannst Deinen Körper genauer kennenlernen, Bewegungsmöglichkeiten erweitern und in Kontakt kommen mit Deiner Lebensenergie und Bewegungsfreude. In Stille und auch mit Musik kannst Du Deinen kreativen Impulsen Raum geben und Dich ausprobieren, Lust und Freude am Tanzen praktizieren!

A-367450 | VHS-Studienhaus
30.9., So, 11–14 Uhr | 20 € | **Claudia Braubach**

A-367455 | VHS-Studienhaus
25.11., So, 10–13 Uhr | 20 € | **Claudia Braubach**

Tanzen ohne Punkt und Komma – Floor & Flow

Dance now! Workshoptag

Floor & Flow – Sie tanzen mit dem Boden, die Bewegungen sind fließend. Fließende Verbindungen von Bewegungen im Raum und auf dem Boden; kraftvoll und dennoch leicht werden Sie sich in diesem Kurs bewegen. Nutzen Sie den Schwung und die Impulse, die Ihren Körper bewegen – von der Zehenspitze bis zum Scheitel. Es gibt kaum einen Bruch in der Bewegung – Tanzen ohne Punkt und ohne Komma. Tageskarte Workshoptag 15 € (bis 5 Workshops).

L-367499 | VHS Lindenthal
16.9., So, 11:30–12:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **Megan Sierz**

Musical Dance

Das Musical verbindet Musik, Tanz, Gesang und Schauspiel. In den Kursen erproben Sie tänzerische Ideen und entwickeln im Kurs Choreografien zu bekannten Songs aus verschiedenen Musicals. In den Workshops lernen Sie je ein Musical vertieft kennen.

Schnupperworkshop Musical Dance: Das Musical HAIR

Im Rahmen der Bildungsnacht 2018

Das Musical verbindet Tanz, Gesang und Schauspiel. Lernen Sie Musical Dance kennen und steigen Sie ein ins Musical HAIR – DAS Musical der 1968er! Hier bekommen Sie einen Vorgeschmack auf Kurs und Workshop im Herbstsemester.

A-367510 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 22–22:45 Uhr | Eintritt frei | **Dana Marlen Benda**

Musical Dance zum Ausprobieren

Dance Now! Workshoptag

Musical – das ist Tanz, Theater und Gesang. Hier bekommen Sie einen Vorgeschmack auf Kurs und Workshop. Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.

L-367512 | VHS Lindenthal
16.9., So, 15:30–16:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card entgeltfrei, bitte vorab anmelden | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Musical Dance

A-367520 | VHS Studienhaus
12 Abende, 11.9.–11.12. | Di, 20–21:30 Uhr | Entgelt: 90,00 € | **WE** |
Dana Marlen Benda

HAIR: Das Musical

Tauchen Sie in die spannende Geschichte des Musicals HAIR und der Hippie Bewegung ein! Gemeinsam erarbeiten wir in diesem Workshop ein starkes Medley mit Tanz und Gesang und lassen unserer Seele freien Lauf. Vorkenntnisse sind nicht notwendig – bringen Sie Spaß an Bewegung mit und Mut sich neu zu entdecken!
A-367583 | VHS-Studienhaus
6.10., 7.10., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Mamma Mia! Das Musical

Musical Dance Workshop
Mamma Mia – ABBA feiern ihr Comeback und wir das weltbekannte Musical mit Gesang, Tanz und Improvisationstheater! In diesem Workshop wird ein Medley aus den ABBA-Hits auf die Beine gestellt, voller Spaß, Fantasie und Leidenschaft. Bringen Sie Spaß an Bewegung mit und Mut sich neu zu entdecken. Bitte Sportkleidung, Sportschuhe und Verpflegung mitbringen.
A-367591 | VHS-Studienhaus
8.12., 9.12., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Mamma Mia! Das Musical Vorschau 2019

A-367592 | VHS-Studienhaus
16.2., 17.2., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

Linie 1. Das Musical Vorschau 2019

Berlin – U-Bahn-Linie 1, die im alten Westberlin im legendären Kreuzberg endet. Ein Mädchen vom Lande, auf der Suche nach ihrem Märchenprinzen: Großstadt, Schicksale, Begegnungen, Provokationen. Ein erfolgreiches Musical, eine berührende Geschichte. In diesem Workshop erlebt ihr mit Tanz, Gesang und Schauspiel dieses großartige Stück! Bringt Spaß an Bewegung und Neugierde für Neues mit. Bitte Sportkleidung, sowie Sportschuhe und Verpflegung mitbringen. Für Menschen ab 14 Jahren.
A-367594 | VHS-Studienhaus
23.3., 24.3., Sa, So, 10–16 Uhr | 16 UStd. | 69 € | **WE** | **Dana Marlen Benda**

DanceAbility – Vielfalt tanzen

DanceAbility – Tanzimprovisation für alle

Auch für Menschen, die auf Rollstuhl, Rollator oder Gehhilfen angewiesen sind.
DanceAbility bietet allen Menschen unabhängig von ihrer körperlichen Verfassung einen Zugang zum kreativen tänzerischen Ausdruck. Die Methode ist für Menschen ohne Tanzerfahrung genauso interessant wie für Profis oder für Menschen mit sogenannter „Behinderung“. In der Improvisation erkunden und erweitern Sie Ihre kreativen Bewegungsmöglichkeiten. Ein Vorgeschmack auf den Workshop im Herbst.
L-367602 | VHS Lindenthal
16.9., So, 14:30–15:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

DanceAbility – Tanzimprovisation für alle Basisworkshop

A-367615 | VHS-Studienhaus
22.9., Sa, 10:30–13:30 Uhr | 24 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

DanceAbility – Ein Tanzstück an einem Tag

Aufbauworkshop
A-367618 | VHS-Studienhaus
23.9., So, 11–18 Uhr | 9.33 UStd. | 56 € | **WE** | **Elena Kazarnovskaya**

Orientalischer Tanz

Spätestens seit Shakira fasziniert der orientalische Tanz mit seinen typischen isolierten Bewegungen ein breites Publikum über alle Generationen. Sie lernen hier, Muskeln zu bewegen, von denen Sie gar nicht wussten, dass sie sie überhaupt haben. Dieser Tanz ist so gesund, speziell für den Rücken, dass er von Orthopäden empfohlen wird.

Oriental Moves – Basics

Spezielle Übungen für den Rücken erfreuen nicht nur Ihre Wirbelsäule, sondern führen auch schnell und einfach zu wunderbaren Bauchwellen und Hüftbewegungen, mit denen Sie nicht nur Ihren Party-Tanzstil aufpeppen können. Außerdem werden einige Basisbewegungen Schritt für Schritt erarbeitet und dann miteinander kombiniert, sodass Sie auf jeder orientalischen Feier stilecht mittanzen können. Um alle Basisbewegungen zu erlernen, benötigen Sie zwei Semester. Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368107 | VHS Nippes
11x, 18.9.–11.12., Di, 17:30–19 Uhr | 22 UStd. | 82 € | **Susann Neumann**

Oriental Moves – für alle Niveaustufen

Für Fortgeschrittene sowie Einsteigerinnen und Einsteiger mit Erfahrung aus anderen Tanzrichtungen. Zu klassischen aber auch modernen Musik vermischen wir die klassischen orientalischen Tanzbewegungen mit Elementen aus anderen Tanzstilen. Unsere Choreografien beinhalten nach Wünschen der Teilnehmenden unter anderem Elemente aus Schleier-, Stock- und Tribaldance sowie Flamenco. Voraussetzung: ein gutes Körpergefühl und Lust, sich auf Neues einzulassen.
P-368115 | VHS Porz
11x, 12.9.–12.12., Mi, 18:30–20 Uhr | 22 UStd. | 82 € | **Carola Putzien**

Orientalischer Tanz – Aufbaukurs

Der Kurs vertieft Basisbewegungen und Bewegungskombinationen mit Schwerpunkt auf Körperhaltung, Ausdruck und gute Isolation. Weitere Inhalte sind Choreografie-Bausteine und Improvisationen für verschiedene orientalischen Musikrichtungen. Voraussetzung: Grundkenntnisse im orientalischen Tanz oder anderweitige Tanzerfahrungen und ein gutes Körpergefühl. Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368124 | VHS Nippes
11x, 18.9.–11.12., Di, 19–20:30 Uhr | 22 UStd. | 75 € | **Susann Neumann**

Orientalische Choreografien – Mittelstufe

Im umfangreichen Technikteil des Kurses können Sie die Basisbewegungen des klassischen orientalischen Tanzes verbessern, eine gute Arm- und Körperhaltung trainieren und den Umgang mit Hilfsmitteln wie Schleiern, Schwertern und Ähnlichem lernen. Außerdem studieren wir Gruppenchoreografien ein. Die Themen Raks Sharki (klassischer Bauchtanz), Folklore (Stocktanz, Leuchtertanz und ähnliche), Stilmix und Fantasy (spanisch-arabisch, Latin-oriental, Schleier, Säbel, Isiswings, Fächerschleier undsoweiter) werden mit den Teilnehmenden abgesprochen. Es besteht die Möglichkeit, die einstudierten Tänze bei verschiedenen Gelegenheiten mit der Gruppe vor Publikum zu präsentieren. Voraussetzung: gute Grundkenntnisse im orientalischen Tanz (oder anderweitige Tanzerfahrungen und ein gutes Körpergefühl). Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368214 | VHS Nippes
11x, 13.9.–13.12., Do, 18:10–19:40 Uhr | 22 UStd. | 82 € | **Susann Neumann**

Weitere orientalische Choreografien – Mittelstufe

Der Kurs entspricht inhaltlich dem Kurs „Orientalische Choreografien – Mittelstufe“. Hier werden jedoch andere Choreografien einstudiert! Kein Unterricht in den Schulferien.
N-368215 | VHS Nippes
11x, 13.9.–13.12., Do, 19:45–21:15 Uhr | 22 UStd. | 82 € | **Susann Neumann**

Hulatanz und Bollywood

Bollywood Dance zum Schnuppern
Workshoptag Tanz
Aus den Wurzeln indischer Kultur entstanden indische Filmtänze in einer zauberhaften Kombination aus klassischen und leicht erlernbaren Bewegungen zu mitreißenden Filmsongs. Der poppig angehauchte, aus vielen verschiedenen Tanzrichtungen kreierte „Bollywood Style“ besteht aus phantastischen Rhythmen, ornamentalen Bewegungskombinationen, ausdrucksstarken Handgesten und Mimik. Für alle, die Spaß an Bewegung haben und die Welt der indischen Tanzträume kennenlernen möchten. Bitte bringen Sie etwas zu trinken und eine Jogginghose mit.
L-368900 | VHS Lindenthal
16.9., So, 11:30–12:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Nanci Sivananthan**

Bollywood Dance
Workshop für Anfängerinnen und Anfänger
A-368910 | VHS-Studienhaus
18.11., So, 10–13 Uhr | 21 € | **WE** | **Nanci Sivananthan**

A-368920 | VHS-Studienhaus
15.12., Sa, 10–16 Uhr | 8 UStd. | 41 € | **WE** | **Nanci Sivananthan**

Tanzfolklore aus aller Welt

Line Dance zu Countrymusik Einstiegsstufe
Line Dance ist ein Westerntanz – Sie benötigen keinen Partner oder Partnerin. Der Kurs bietet Spaß, Bewegung, Musik und eine Herausforderung für die grauen Zellen, wenn es darum geht, sich Schritte und Figuren zu merken. Sie brauchen keine Vorkenntnisse oder Tanzerfahrung. Jeder Schritt wird ausgiebig gezeigt und geübt.
A-369323 | VHS-Studienhaus
8x, 21.9.–7.12., Fr, 19:15–20:15 Uhr | 10.67 UStd. | 47 € | **Thomas J. Werner**

Line Dance zu Countrymusik Aufbaustufe
Der Kurs baut auf dem im Einstiegskurs Erlernten auf. Bekannte Tänze werden wiederholt, und neue Tänze mit neuen Herausforderungen kommen hinzu. Jeder Schritt wird ausgiebig gezeigt und geübt. Motto: Tanzen mit viel Spaß – und dabei Neues entdecken! Sie brauchen keinen Partner oder Partnerin.
A-369325 | VHS-Studienhaus
8x, 21.9.–7.12., Fr, 20:30–21:30 Uhr | 10.67 UStd. | 47 € | **Thomas J. Werner**

Line Dance zu Countrymusik – Club
Für diesen Kurs sind Vorkenntnisse erforderlich. Es wird schwieriger und schneller, Grundtechniken und Übung im Tanzen werden vorausgesetzt. Wer quer einsteigen möchte und Vorkenntnisse hat, ist herzlich willkommen. Ansonsten ist für Sie der Einstiegskurs sicher geeigneter. Der Spaß am Tanzen kommt nicht zu kurz! Sie benötigen keinen Partner oder Partnerin.
A-369327 | VHS-Studienhaus
8x, 21.9.–7.12., Fr, 18–19 Uhr | 10.67 UStd. | 47 € | **Thomas J. Werner**

Schnupperworkshop Scottish Country Dance
Scottish Country Dance ist Teil des schottischen Kulturguts und wird in Gruppen von meist sechs bis zehn Personen zu schwungvoller schottischer Musik (Reels, Jig und Strathspeys) getanzt. Ob Sie neu einsteigen oder bereits Erfahrung mit anderen Volkstänzen haben, Sie werden leicht den Einsteig finden. Sie benötigen keine feste Tanzpartnerin/ Tanzpartner. Gymnastik- oder Jazzdanceschuhe sind von Vorteil, ansonsten bringen Sie bitte andere saubere Schuhe mit glatten Sohlen mit. Tageskarte für bis zu 5 Workshops 15 €.
L-369428 | VHS Lindenthal
16.9., So, 11:30–12:30 Uhr | 5 € Mit VHS-Card kostenlos, bitte aber vorab anmelden. | **WE** | **Anja Breest**

Workshopreihe: Scottish Country Dance
Termine: 13.10., 17.11. und 8.12.2018.
A-369429 | VHS-Studienhaus
3x, 13.10.–8.12., Sa, 10–13 Uhr | 12 UStd. | 29 € | **WE** | **Anja Breest**

Theater / Stimme

Stimmbildung / Sprechtraining

Erfolgsfaktor Stimme – Bildungsurlaub
Funktionelles und ästhetisches Training der Sprechstimme
Dieses Seminar ist leistungsorientiert und bildet einen fundierten Einstieg in die Stimmarbeit. Zielgruppe: Personen in sprechintensiven Berufen, die von einer qualifizierten Sprechstimme als Schlüsselkompetenz im Berufsalltag überzeugt sind. Themen: Stimmstütze (Zwerchfell) als Basis für ausdauerndes Sprechen und professionelle Sprechatmung, Einstellen der Stimmhöhe, Mundmotorik-, Zungen-, Lippentraining, CIF-Formel zur Optimierung der freundlichen Stimmwirkung.
Es erfolgen Videoaufnahmen zur Stimm- und Sprachanalyse und zur Statuserhebung der aktuellen Stimmleistung. Arbeit an individuellen Problemen wie: mangelnde Durchsetzungskraft, leise oder zu hohe Stimme, Nuscheln, Heiserkeit, Räuspern, schnell ermüdende Stimme, Monotonismus, fehlende Kommunikationsfähigkeit in Stress- und Konfliktsituationen. Der Aktivitätsgrad der Teilnehmenden ist hoch, jeder wird stark gefordert und erhält eine stimmliche Neuorientierung. Ein Muss für alle, die ihre Stimme- und Sprache in der besten Form einsetzen möchten. Material- und Skriptumlage: 38 Euro.
A-381100-BU | VHS Lindenthal
5x, 12.11.–16.11., Mo–Fr, 9–15:30 Uhr | 36.67 UStd. | 192 €, zzgl. Materialkosten: 38 € | **BU S** | **Ewa von Latoszek**

Erfolgsfaktor Stimme – Grundlagenkurs
Dieses Seminar ist leistungsorientiert. Ihre Stimme, Atmung und Sprache werden trainiert. Nach Videoaufnahmen zur Stimm- und Sprachanalyse und zur Statuserhebung der aktuellen Stimmleistung jedes Teilnehmenden folgt die Arbeit an den individuellen Problemen (z.B. zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Hemmungen, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache etc.). Ein fundierter Einstieg in die Stimmarbeit mit einem hohen Praxisbezug. Für alle, die von einer qualifizierten Sprechstimme überzeugt sind. Im Entgelt ist ein ausführliches Skript enthalten.
A-381104 | VHS-Studienhaus
17.11., 18.11., Sa, So, 12–18 Uhr | 16 UStd. | 84 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE S** | **Ewa von Latoszek**

Erfolgsfaktor Stimme
Kompaktworkshop an einem Samstag
Dieses 1-tägige Intensiv-Seminar ist leistungsorientiert und empfohlen für sprechintensive Berufe. Meetings, Mitarbeitergespräche, Präsentationen, Telefonieren-hier ist eine trainierte Stimme und klare Sprache unabdingbar. In diesem Intensiv-Seminar werden Ihre Stimme, Atmung und Sprache trainiert. Es erfolgt die Arbeit an den individuellen Problemen (z.B. zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Hemmungen, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache etc.). Ein fundierter Einstieg in die Stimmarbeit mit einem hohen Praxisbezug. Für alle, die von einer qualifizierten Sprechstimme überzeugt sind. Im Entgelt ist ein ausführliches Skript enthalten.
L-381105 | VHS-Studienhaus
1.12., Sa, 11–17 Uhr | 8 UStd. | 42 €, zzgl. Materialkosten: 20 € | **WE S** |
Ewa von Latoszek

Damit die Stimme stimmt!
Viele Menschen in Sprechberufen sind stimmlich überfordert: sie werden heiser, klingen kratzig, luftig, monoton oder zu leise. Dieser Kurs möchte helfen, die Zusammenhänge zwischen Körperspannung, Atemfluss und Ton zu verstehen und zu erfühlen. Aus diesem Spüren und Hören heraus entsteht ein gesunder, belastbarer, der jeweiligen Persönlichkeit angemessener und deshalb ausdrucksvoller Klang. In Rollenspielen werden wir damit experimentieren, wie dieser auch in heiklen kommunikativen Situationen noch erhalten bleiben kann. Natürlich sind auch diejenigen herzlich eingeladen, die kein Problem, sondern einfach Spass daran haben, das Potential ihrer Stimme weiter zu entfalten! Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen!“ Teilnahmezahl: 8-10.
L-381130 | VHS Studienhaus
5 x, 8.11. - 6.12. | Do, 18:45–20:45 Uhr | Entgelt: 68 €, Kopierpauschale: 2 € | **S** | **Dr. Anette Einzmann**

Theater

Schnupperworkshop: Improvisationstheater
In einer lockeren und entspannten Atmosphäre erhalten Sie einen ganz praktischen Einblick in die Arbeit der Improkurse.
A-381201 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–19:45 Uhr | entgeltfrei | * |
Charlotte Welling

Theater neu entdecken – Kompaktkurs in den Herbstferien
Entdecken Sie Ihr schauspielerisches Talent für Jugendliche und Erwachsene
Im Mittelpunkt stehen die Grundtechniken der professionellen Schauspielerei sowie vielfältige Improvisationsübungen aus dem Bereich des Improvisationstheaters nach Keith Johnstones. Hierzu gehören: Atem und Stimmtraining, Wortsprache und Körpersprache sowie dramaturgischer Ausdruck bestehender Theaterszenen. In unserem Kurs stehen Spaß und Spannung im Vordergrund. Hierfür benötigen Sie keine Vorerfahrungen. Alles wird gemeinsam eingeübt und mit Ihren kreativen Ideen ausgeschmückt. Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.
L-381201 | VHS Lindenthal
3x, 15.10.–17.10., Mo–Mi, 10–15 Uhr | 18 UStd. | 73 € | **Ewa Kowalczyk**

Improvisationstheater am Vormittag
Dieser Kurs bietet eine abwechslungsreiche und spannende Einführung in das Improvisationstheater. Das Ausprobieren steht im Vordergrund. In abwechslungsreichen Schauspielübungen werden Reaktionsfähigkeit, Aufmerksamkeit und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten trainiert. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Wichtig mitzubringen: Spielfreude und Mut der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen.
A-381202 | VHS-Studienhaus
6x, 29.10.–3.12., Mo, 10:30–12:45 Uhr | 18 UStd. | 73 € | **Melanie Delvos**

Vorbereitung auf das Vorsprechen an Schauspielschulen
Sie können Texte mitbringen oder die Dozentin macht Textvorschläge. Sie arbeiten mit Stimm- und Sprechübungen, die Monologe werden gründlich erarbeitet und „der Ernstfall“ geprobt. Ein Schwerpunkt wird hierbei das Improvisieren sein: Sie werden zu überraschenden Einsichten gelangen, wie man die Rolle erweitern kann. Denn auch hier gilt: es ist viel mehr möglich als angenommen. Je facettenreicher man einen Monolog vorträgt, desto besser.
A-381203 | VHS-Studienhaus
5x, 13.9.–11.10., Do, 19–21:30 Uhr | 16.67 UStd. | 83 € | **Sandra Klaas**

Schauspiel und Improvisation
Für Interessierte ohne Vorkenntnisse
Die perfekte Gelegenheit einmal „aus der Rolle zu fallen“ und Unbekanntes auszuprobieren. Gemeinsam spielen wir drauflos. Scheitern gibt es nicht. Mit Hilfe von Schauspieltechniken die Körper-, Stimm- und Wahrnehmungsübungen beinhalten, werden wir Gefühle ausdrücken, Hoch- und Tiefstatus erforschen, den eigenen Impuls erkennen, andere Körperlichkeiten ausprobieren, mit der eigenen Stimme experimentieren und verschiedene Genres ausprobieren. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und Lust auf Neues.
L-381210 | VHS Lindenthal
5 Abende, 11.9.–9.10. | Di, 19–21:30 Uhr | Entgelt: 68,00 € | **Sandra Klaas**

Schauspiel und Improvisation für Fortgeschrittene
Sie haben schon Erfahrung mit Schauspieltraining und / oder Improvisationstheater? Dann sind Sie hier richtig: Sie erlernen tiefer in eine Rolle einzutauchen. Sie erfahren, wie vielfältig man mit Form und Inhalt kleinerer Texte umgehen kann. Wir finden verbale und nonverbale Möglichkeiten, eine Person darzustellen und erarbeiten Beziehungen und Situationen. Am Ende steht eine kleine Spielszene, die mit der Handykamera aufgenommen wird.
L-381220 | VHS Lindenthal
6x, 30.10.–4.12., Di, 19–21:30 Uhr | 20 UStd. | 81 € | **Sandra Klaas**

Improvisationstheater – Einführung
Für Interessierte ohne Vorkenntnisse
Tauchen Sie ein in neue Charaktere und erlernen Sie die Kunst der Improvisation, die in vielen Lebensbereichen wichtig und hilfreich ist. In unterschiedlichen Übungen schulen wir gemeinsam unsere Acht- und Aufmerksamkeit, erweitern unsere Kreativität und entfliehen dem Alltag – nehmen aber auch Wissenswertes mit, denn Improvisation schult die Sprachfähigkeit und das Selbstbewusstsein. Mitzubringen sind Offenheit, Mut und ganz einfach: Spielfreude!
A-381230 | VHS-Studienhaus
6x, 12.9.–7.11., Mi, 18:30–21 Uhr | 20 UStd. | 81 € | **Vanelynn Gorek**

Improvisationstheater – Aufbaukurs
Für Interessierte mit Vorkenntnissen
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende die bereits einen Improvisationskurs besucht haben und ihre Kenntnisse vertiefen möchten. Sie erlernen das Handwerkszeug, welches im Theater und allgemeinen Schauspiel unverzichtbar ist: Wie arbeite ich Charaktere authentisch aus? Gibt es unterschiedliche Arten des Spiels und der Improvisation? Wie wichtig sind Requisiten? Auch erweitern wir die Kenntnisse rund um Stimme, Präsenz und Wirkung – welche nicht nur auf der Bühne von Vorteil sind!
A-381231 | VHS-Studienhaus
6x, 14.11.–19.12., Mi, 18:30–21 Uhr | 20 UStd. | 81 € | **Vanelynn Gorek**

Workshop:
Schauspieltraining mit Leichtigkeit
Entdecken Sie Ihr verborgenes Talent
Im Mittelpunkt stehen die Grundtechniken der professionellen Schauspielerei sowie vielfältige Improvisationsübungen aus dem Bereich des Improvisationstheaters nach Keith Johnstones. Hierzu gehören: Atem und Stimmtraining, Wortsprache und Körpersprache sowie dramaturgischer Ausdruck bestehender Theaterszenen. In unserem Kurs steht Spaß und Spannung im Vordergrund. Hierfür benötigen Sie keine Vorerfahrungen. Alles wird gemeinsam eingeübt und mit Ihren kreativen Ideen ausgeschmückt. Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.
A-381273 | VHS-Studienhaus
2 Tage, 1.12., 2.12. | Sa, So, 11–17:45 Uhr | Entgelt: 91,00 € | **WE** | **Ewa Kowalczyk**

Die Kunst spontan zu reagieren – Improvisationstheater
Workshop am Wochenende
Körper- und Wahrnehmungsübungen schaffen die Voraussetzungen fürs Improvisieren. Sie lernen grundlegende Theatergesetzmäßigkeiten kennen und dazu auch neue Seiten an sich. Die Übungen stammen aus dem Bereich des Improtheaters (Keith Johnstone), aber auch Elemente des storytellings und theatrale Basisübungen werden angewandt.
A-381240 | VHS-Studienhaus
15.9., 16.9., Sa, So, 11–17:45 Uhr | 16.67 UStd. | 91 € | **WE** | **Ann-Kathrin Auditor**

Die Kunst spontan zu reagieren – Aufbauworkshop
Dieser Kurs richtet sich an diejenigen, die bereits den Kurs „Die Kunst spontan und kreativ zu reagieren – Improvisationstheater“ besucht haben oder über vergleichbare Vorkenntnisse verfügen. Gemeinsam werden wir die Grundlagen der Improvisation (u.a. von Keith Johnstone) vertiefen und ausbauen. Über Improvisation, Rollen- und Textarbeit wird eine kleine Szenencollage erarbeitet. 8 – 9 Teilnehmende.
A-381244 | VHS-Studienhaus
15.12., 16.12., Sa, So, 11–17:45 Uhr |16.67 UStd. | 91 € | **WE** | **Ann-Kathrin Auditor**

Improvisationstheater – Workshop am Wochenende
In diesem Kurs werden Sie mit den spannendsten Situationen konfrontiert und dann heißt es: Improvisieren! Wir lernen gemeinsam auf die eigene Intuition zu hören, sich überraschen zu lassen, auf den Spielpartner zu achten und gemeinsam eine Szene aus dem Moment heraus zu entwickeln. Um auf der Bühne schnell reagieren zu können, werden in abwechslungsreichen Schauspielübungen Reaktionsfähigkeit, Aufmerksamkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten geschult.
Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Wichtig mitzubringen: Spielfreude, Offenheit, und Mut der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen.
L-381256 | VHS Lindenthal
24.11., 25.11., Sa, So, 10–17 Uhr | 16.67 UStd. | 91 € | **Charlotte Welling**

Theaterworkshop für Schauspielbegeisterte mit Vorerfahrung
Dieser Workshop richtet sich an alle Liebhaber der Schauspielkunst, die ihre schauspielerischen Kenntnisse und Fähigkeiten in spielerischer und kreativer Weise vertiefen wollen. Wir beginnen mit Basisübungen zum Aufwärmen und kommen über die Improvisationstechniken zur Kunst der dramaturgischen Auseinandersetzung mit einer Rolle. Nach Herzenslust und nach Ihrer Wahl werden Szenen mit Monologen bzw. Dialogen erarbeitet und mit Leichtigkeit und viel Spaß zur Ausdruck auf „Der Bühne“ gebracht. Max. 9 Teilnehmende.
A-381271 | VHS-Studienhaus
4.11., So, 11–17:45 Uhr | 8.33 UStd. | 46 € | **Ewa Kowalczyk**

Literatur / Schreibwerkstätten

Literatur

Tolstoi oder das richtige Leben – Ein Leseband mit Michael Schikowski
Der Leseabend anlässlich Heinrich Bölls 100. Geburtstag am 21.12.2017 bildete den Auftakt zu einer Reihe, die in diesem Jahr mit Tolstoi ihre Fortsetzung findet. Leben und Werk des großen Leo Tolstoi wurde von der Suche nach dem richtigen Leben bestimmt. “Ich gab das Leben der konventionellen Welt auf”, schrieb er, “weil ich einsah, dass es kein Leben war, sondern eine Parodie aufs Leben. Welches Leben sollen wir leben? Mit dieser Frage hat sich der wohl bedeutendste russische Schriftsteller zeitlebens beschäftigt. Seine Romane Anna Karenina, Auferstehung und Krieg und Frieden stehen im Mittelpunkt dieses Leseabends. Michael Schikowski ist Lehrbeauftragter der Universität Düsseldorf und seit vielen Jahren als leidenschaftlicher Vorleser unterwegs.
A-382100 | VHS-Studienhaus
20.12., Do, 19–21:15 Uhr | 8 € | * | **Michael Schikowski**

Lesung: Alles erfunden – alles wahr
Neuerscheinungen mit Michael Schikowski
Aus der Fülle der Neuerscheinungen dieses Jahres hat Michael Schikowski die besten Romane und die interessantesten Sachbücher ausgewählt – mit Leidenschaft und kühlem Blick. Vorgestellt werden unterhaltsame Romane, spannende Biografien, scharfsinnige Essays, komische Geschichten oder einfach nur schöne Bücher.
Michael Schikowski verschafft Einblicke in wichtige Neuerscheinungen und liest einzelne Passagen vor. Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend mit Schmökern und Raritäten, Herausforderungen und Entdeckungen.
A-382101 | VHS-Studienhaus
3.12., Mo, 18–19:30 Uhr | 5 € | * | **Michael Schikowski**

Kinder- und Jugendliteratur – Herbst-Titel 2018
Literatur – Abend für Eltern, Lehrer und Bücherfans
Rund 9000 neue Kinder- und Jugendbücher pro Jahr – haben Sie da den Überblick? An diesem Freitagabend lernen Sie aktuelle und spannende Literaturtipps vom Herbst 2018 kennen. Blättern Sie in Neuerscheinungen oder schnuppern Sie in ausgewählte Bücher

ab Grundschulalter bis zum so genannten „All Age“. Entdecken Sie Titel für Lesemuffel, z. B. Empfehlungen von boys & books, ein Projekt der Uni Köln zur Leseförderung von Jungen. Mit dabei sind außerdem die Sieger des Deutschen Jugendliteraturpreises 2018, der im Oktober auf der Frankfurter Buchmesse vergeben wird. Lehrer, Lesepaten und andere Multiplikatoren können zahlreiche Beispiele für Unterrichtsmaterial zu aktuellen Büchern kennenlernen. Ein inspirierender Literatur-Abend mit vielen Ideen für eine schöne Schmöker-Zeit im Winter.
A-382103 | VHS-Studienhaus
23.11., Fr, 18–20:15 Uhr | 5 € | * |
Stefanie Boor

Literaturspaziergang durch die Südstadt

Die Kölner Südstadt scheint ein günstiges Pflaster für Schriftsteller zu sein. Mit Irmgard Keun, Heinrich Böll und Dieter Wellershoff wohnten bzw. wohnen drei bedeutende Autoren des 20. Jahrhunderts nur wenige Hundert Meter voneinander entfernt. Die Germanistin Isa Schikorsky führt über elf Stationen zwischen Ubierring, Friedenspark und Eierplätzchen zu den Lebensorten der Autoren und zu Schauplätzen ihrer Romane, Essays und Erinnerungstexte.
A-382104 | →● An der Bank auf der Grünfläche neben der KVB-Haltestelle Ubierring, 50678 Köln, Südstadt
20.9., Do, 17–18:30 Uhr | 10 € |
Dr. Isa Schikorsky

Literaturspaziergang rund um Neumarkt und Rudolfplatz

Es gibt viel zu entdecken auf dem Weg vom Neumarkt über Schildergasse, Ehrenstraße und Hohenzollernring ins Belgische Viertel und zurück. Freuen Sie sich auf Begegnungen mit Texten, Biografien und Anekdoten über und von Rolf Dieter Brinkmann, Hans Bender, Ulla Hahn und anderen. Erleben Sie, wie durch die Imaginationskraft der Literatur längst verschwundene Orte wieder lebendig werden.
A-382105 | →● Mayersche Buchhandlung, Haupteingang, Neumarkt 2, 50667 Köln, Altstadt/Süd
30.9., So, 11–13 Uhr | 10 € |
Dr. Isa Schikorsky

Zeitgenössische Literatur

Literatur am Vormittag
14-täglich. Die genauen Themen und die Literatur werden in der ersten Kursstunde besprochen.
P-382110 | VHS Porz
6x, 25.9.–11.12., Di, 11–13:15 Uhr | 18 UStd. | 60 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** |
Peter Henning

Schreibwerkstätten

Schreibwerkstatt „Lyrik“

‚Lyrik‘ bedeutet vor allem Arbeit an der Sprache. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, spielerisch eigene lyrische Bilder zu entwickeln und geformte Sprache in Verse zu fassen. Schreibimpulse in Form von Reizwörtern, ersten Sätzen oder Bildvorlagen sollen die dichterische Phantasie beflügeln. Kreativität braucht Begrenzung, und so wollen wir in Form von Wachsgedichten, Elfchen oder Haikus unseren Gefühlen Ausdruck verleihen.
L-382200 | VHS Lindenthal
4x, 30.10.–20.11., Di, 16:15–18:15 Uhr | 10.67 UStd. | 54 €, zzgl. Skriptkosten: 2 € | **S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Lust auf kreatives Schreiben? Schnupperworkshop für Neugierige

Sie lernen Sie Methoden des kreativen Schreibens kennen und sammeln erste Schreiberfahrungen.
A-382202 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 19–19:45 Uhr | entgeltfrei |
Sigrun Dahmer-Geisler

Schreiben ist Gold – Schnupperworkshop

Gar nicht so einfach, Goldfäden aus Wörtern zu spinnen… In diesem Kurzworkshop entwickeln wir Miniplots für fesselnde Geschichten.
A-382203 | VHS-Studienhaus
7.9., Fr, 20–20:45 Uhr | entgeltfrei |
Sigrun Dahmer-Geisler

Kreatives Schreiben am Samstagvormittag

Schreibwerkstatt
„Schreiben heißt sich selber lesen“, sagte der Schriftsteller Max Frisch einmal. In angenehmer Atmosphäre treffen Sie schreib- und experimentierfreudige Menschen. Originelle Schreibspiele können helfen, längst verschüttete Situationen oder Träume ins Gedächtnis zu rufen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.
L-382204 | VHS Lindenthal
17.11., Sa, 10–13 Uhr | 18 € | **WE** |
Marianne Riefert-Miethke

Schreiben mit allen Sinnen – Orte – Inspirationen – Texte

Das „Schreiben mit allen Sinnen“ richtet sich an alle, die Lust haben an unbekannte Ort zu gehen, um mit allen Sinnen zu beobachten und literarisch Eindrücke zu sammeln. Es geht im Verlauf des Kurses darum diese gesammelten Inspirationen zu nutzen, um Texte detailreicher und spannender zu gestalten, aber auch zu lernen wie man Ideen und flüchtige Eindrücke in seine fiktiven Geschichten einarbeiten kann.
L-382205 | VHS Lindenthal
5x, 10.10.–21.11., Mi, 18:30–20:45 Uhr | 15 UStd. | 75 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € |
Julia Charakter

Textwerkstatt Kinderbuch

Sie wissen bereits, worüber Sie schreiben wollen, brauchen aber Unterstützung bei der konkreten Umsetzung Ihrer Geschichte oder Ihres Buchprojekts? Sie fragen sich also: Wie gliedere ich meine Geschichte? Aus welcher Perspektive erzähle ich sie? Wie baue ich Spannung auf? Welche Sprachmittel setze ich ein? Der Kurs richtet sich an Interessierte, die unter fachlicher Anleitung und im Austausch mit anderen ihr persönliches Buchprojekt realisieren möchten. Eine Fortführung in den kommenden Semestern ist geplant. 14-täglich.
A-382220 | VHS im KOMED
6x, 18.9.–11.12., Di, 18:45–21:45 Uhr | 24 UStd. | 120 €, zzgl. Skriptkosten: 2 €, zzgl. Umlage: 7 € | **S** | **Dr. Jörg Wolfradt**

Schreibwerkstatt: Grundlagen des Erzählens – Stilfragen

In dieser Schreibwerkstatt lernen Sie grundlegende Techniken des literarischen Erzählens kennen. Der Themenschwerpunkt in diesem Semester liegt auf Fragen des literarischen Stils. Was verbirgt sich hinter dem Begriff? Wie lassen sich Stile beschreiben? Wie kann man seine persönliche Schreibweise verbessern? Sie experimentieren mit Texten, erproben verschiedene Schreibstile und diskutieren über eigene Entwürfe und Beispiele aus der Literatur. Die Termine: 10.9., 24.9., 8.10., 5.11., 19.11., 3.12.

A-382230 | VHS-Studienhaus
6x, 10.9.–3.12., Mo, 18:30–20 Uhr |
12 UStd. | 45 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** |
Dr. Isa Schikorsky

Romanwerkstatt: Von der Idee zum Plot

Sie möchten einen Roman oder längeren Erzähltext schreiben und wünschen sich dazu das nötige Handwerkszeug und die Begleitung von Gleichgesinnten? Beides bietet dieser Kurs, der Sie über vier Semester bei Ihrer Arbeit unterstützen möchte. In diesem Semester beginnen wir neu: Am Anfang stehen Fragen der Planung und Ideenentwicklung im Mittelpunkt. Welches Thema und welche Gattung bieten sich an? Wie werden Stoff und Plot entwickelt, interessante Figuren gestaltet und eine Prämisse gefunden? Sie erhalten Technikwissen, Schreibtipps und Schreibanregungen, außerdem besteht Gelegenheit zum Vorlesen und Diskutieren eigener Entwürfe. Termine: 10.9., 24.9., 8.10., 5.11.,19.11., 3.12.

A-382231 | VHS-Studienhaus
6x, 10.9.–3.12., Mo, 20–21:30 Uhr |
12 UStd. | 45 €, zzgl. Kopierkosten: 2 € | **S** |
Dr. Isa Schikorsky

Autorenforum: Schreiben, Lesen, Diskutieren

Sie schreiben Geschichten oder Gedichte, Realistisches, Fantastisches oder Autobiografisches und suchen den kritischen Austausch mit anderen Autoren? Hier finden Sie ein Forum für Ihre Texte und engagierte Gesprächspartner. Sie erhalten Schreibtipps und Schreibanregungen, es besteht Gelegenheit zum Vorlesen und Diskutieren eigener Manuskripte. Die Termine:17.9., 1.10.,29.10., 12.11., 26.11., 10.12.

A-382232 | VHS-Studienhaus
6x, 17.9.–10.12., Mo, 18:30–20:45 Uhr |
18 UStd. | Kopierkosten: 2 €, zzgl. Entgelt: 82 € | **S** | **Dr. Isa Schikorsky**

Einen Verlag suchen oder selbst publizieren und vermarkten?

Wer einen Roman oder Sachtext, eine Sammlung von Kurzgeschichten oder Gedichten auf dem Buchmarkt anbieten möchte, steht vor einer schwierigen Frage: Soll man einen Verlag suchen, einen Agenten einschalten oder das Manuskript selbst veröffentlichen? Dieses Seminar möchte Ihnen die Entscheidung erleichtern. Sie lernen die Vor- und Nachteile der einzelnen Möglichkeiten kennen, erfahren, welches Verfahren zu welchem Buch passt, und erhalten Tipps für das Anbieten von Manuskripten, für den Produktionsprozess des Selfpublishing und das Vermarkten Ihrer Bücher.

L-382234 | VHS Lindenthal
6.10., Sa, 10–17 Uhr | 9.33 UStd. |
42 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € | **S** |
Dr. Isa Schikorsky

Schreibzeit – meine Zeit

Schreibwerkstatt für Frauen am Nachmittag

Schreiben – das Spiel mit Worten – tut gut und macht Spaß. Angeleitete Schreibspiele und -techniken helfen, den inneren Zensor auszuschalten und die eigene Stimme zu finden. Jede Teilnehmerin entscheidet selbst, ob sie ihre frisch produzierten Texte in der Gruppe vorlesen will oder nicht. Schreibneulinge aller Altersstufen sind herzlich willkommen. Ziel ist weniger die Produktion literarisch anspruchsvoller Sätze, sondern mehr sich selbst etwas Gutes zu tun. Bitte einen Schreibblock und Lieblingsstifte mitbringen, die leicht über das Papier laufen.

L-382235 | VHS Lindenthal
6x, 10.9.–3.12., Mo, 14:45–17 Uhr |
18 UStd. | 81 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € |
S | **Jannechie Groz**

Wir 68er sind erwachsen geworden

Midlife-Story-Lounge mit Geschichten aus der Lebensmitte

Ihr Geburtsdatum liegt in den 60ern oder 70ern? Willkommen im Club! An diesem Wochenende schreiben wir wilde, absurde,spannende, vergnügliche und bewegende Geschichten über unsere Generation. Schreibend erforschen wir, was aus den Idealen geworden ist, mit denen wir gestartet sind. Wir erforschen Träume, Albträume, Abschied und Neuanfang. In diesem Workshop erfahren Sie auch mehr zu Tipps und Tricks, um Ihre Geschichte auch handwerklich gekonnt in Szene zu setzen.

A-382245 | VHS-Studienhaus
13.10., 14.10., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. |
entgeltfrei | **WE S** | **Sigrun Dahmer-Geisler**

Schreiben – kann man lernen

Einführung in das kreative Schreiben am Wochenende

Manchmal fehlen die richtigen Worte. Und hat man sie schließlich, bleibt die Frage: Wie bringe ich sie in die richtige Reihenfolge, damit am Ende eine spannende, unterhaltsame Geschichte daraus wird. Wir sorgen in diesem Wochenendkurs nicht nur für Schreibanlässe, beschäftigen uns also nicht nur mit Techniken des Kreativen Schreibens. Wir kümmern uns auch darum, dass Ihre Ideen und Geschichten, die Sie vielleicht im Kopf haben, dem Papier mehr und mehr Form und Gestalt annehmen. – Denn Schreiben ist Handwerk, und Handwerk kann man lernen.

A-382246 | VHS-Studienhaus
6.10., 7.10., Sa, 10–18 Uhr, So, 10–16 Uhr |
17 UStd. | 84 €, zzgl. Materialkosten: 2 € |
WE S | **Dr. Jörg Wolfradt**

Schreibwerkstatt am Wochenende: Die perfekte Szene

Eine Szene machen – an diesem Wochenende ist da erlaubt, ja erwünscht. Sie erfahren, wie Sie perfekte Szenen für Ihre Romane und Erzählungen gestalten: mit spannender Handlung, aktiven Figuren, aufregenden Dialogen und sinnlichen Schauplätzen. Außerdem sprechen wir über Form und Bedeutung der Szene in der Literatur und analysieren Beispiele. Sie erhalten Schreibtipps und Schreibanregungen und können selbst eine Szene erfinden, skizzieren, gestalten und in der Gruppe vorstellen.

L-382246 | VHS Lindenthal
24.11., 25.11., Sa, So, 10:30–17 Uhr |
16 UStd. | 79 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € |
WE S | **Dr. Isa Schikorsky**

Mein Leben in Geschichten – Autobiographisches Schreiben

Schreibwerkstatt am Wochenende

Max Frisch hat einmal gesagt: „Jeder Mensch erfindet sich früher oder später eine Geschichte, die er für sein Leben hält.“ In diesem Seminar wollen wir jenem roten Faden nachspüren, der jedem Leben unterlegt ist. In diesem Kurs wollen wir anhand literarischer und schreibhandwerklicher Mittel und Techniken (Plot, Spannung/Konflikte, Figuren, Monologe/Dialoge) eigene Lebenserinnerungen interessant und unterhaltsam zugleich zu Papier bringen. Das setzt voraus, dass die Grenzen zwischen Biografie und Fiktion mehr und mehr verschwimmen. So aber gelingt es leichter, von sich und seinem Leben zu erzäh-

len. Therapeutischen Erwartungen kann im Rahmen dieses Seminars nicht entsprochen werden.
A-382287 | VHS-Studienhaus
24.11., 25.11., Sa, 10–18 Uhr,
So, 10–16 Uhr | 17 UStd. | 84 €,
zzgl. Materialkosten: 2 € | **WE S** |
Dr. Jörg Wolfradt

Schreibworkshop: Liebesgeschichten zwischen zuckersüß und bitterschwarz

Liebe ist eine starke Antriebskraft, darum wollen wir uns in diesem Workshop mit ihren hellen und dunklen Seiten beschäftigen. Doch egal ob Sommerromanze, sexy Chick-Lit, böse Rachestory oder klassische Liebesgeschichte – die schreibtechnische Herausforderung bleibt stets dieselbe: Wie schreibt man lebendig über starke Gefühle ohne in Klischees zu rutschen?
A-382290 | VHS-Studienhaus
3.11., 4.11., Sa, So, 10–17 Uhr | 17.33 UStd. |
entgeltfrei | **WE S** | **Sigrun Dahmer-Geisler**

Das Kleine Format

Wochenendworkshop mit dem Schriftsteller Peter Henning

„In einer Kurzgeschichte zählt jedes Wort", schrieb dereinst der amerikanische Kurzgeschichtenautor Raymond Carver, der mit seinen minimalistischen „Short Cuts" weltberühmt wurde. Doch wie schreibt man so eine Kurzgeschichte? Was unterscheidet sie von der klassischen längeren Erzählung? Lernen Sie, wie es geht, auf engstem Raum möglichst viel zu sagen! Denn: In einer gelungenen Short Story steckt manchmal mehr als in einem ganzen Roman. Peter Henning ist Verfasser von Romanen, Erzählungen und Gedichten.
A-382296 | VHS-Studienhaus
8.12., 9.12., Sa, So, 10–17:30 Uhr |
18 UStd. | 96 €, zzgl. Kopierpauschale: 2 € |
S | **Peter Henning**

E-Learning

Kurzgeschichten schreiben – Online kombiniert mit Präsenz

Onlinephase vom 10.9. – 13.12.

Sie möchten Kurzgeschichten verfassen, das Handwerkszeug dafür erwerben und sich mit anderen austauschen, Ihre Zeit aber flexibel einteilen. Das Internet macht es möglich! Ein Präsenztag (9.9.) dient dem Kennenlernen und der Einführung ins Thema. Sie können einen Schreibimpuls aufgreifen oder eine eigene Idee verfolgen. Die Onlinephase findet in einem geschützten Kursraum statt. Sie werden durch Schreibaufgaben und Schreibtipps dabei unterstützt, in vier Schritten eine Kurzgeschichte abzuschließen und zu überarbeiten. Nach jeder Arbeitsphase erhalten Sie Rückmeldungen von der Dozentin und den anderen Teilnehmenden. Am Ende (14.12.) stellen Sie Ihre fertige Kurzgeschichte im Plenum zur Diskussion. Vielleicht haben Sie anschließend auch Lust, sich damit an einem Wettbewerb zu beteiligen. Der wöchentliche Zeitaufwand bei aktiver Beteiligung liegt bei etwa zwei Stunden. Auch für Anfänger ist der Online-Kurs geeignet. In Kooperation mit der VHS Leverkusen.
L-382465 | VHS im KOMED
9.9., 14.12., So, 11–15:30 Uhr,
Fr, 17–20 Uhr | 9.33 UStd. | 156 € |
Dr. Isa Schikorsky

Online-Schreibwerkstatt – Handwerkszeug für erste Geschichten

Sie möchten mit dem Schreiben beginnen oder haben bereits die ersten Schritte gewagt? Sie wollen gerne in der Gruppe schreiben, sich mit Gleichgesinnten austauschen, aber in Ihrer Nähe findet kein Kurs statt? Dann ist diese Online-Schreibwerkstatt genau das richtige für Sie! Sie beginnt und endet mit einer Videokonferenz, an der Sie bequem von zu Hause aus teilnehmen können. Wir werden uns unter anderem mit der Entwicklung Ihres Protagonisten beschäftigen, mit der Gestaltung von Dialogen, mit den verschiedenen Möglichkeiten der Erzählperspektive und dem Aufbau eines Spannungsbogens. Wann und wo Sie die Aufgaben bearbeiten, entscheiden Sie. Gearbeitet wird in einem geschützten Kursraum, angeleitet von der erfahrenen Schreibwerkstattleiterin Anne Haase. Sie können Ihre Texte mit den anderen Kursteilnehmenden diskutieren, Rückmeldung auf Texte geben und erhalten ein persönliches Feedback durch die Kursleiter sowie viele Tipps und Hinweise. Für die Lernplattform ist keine zusätzliche Installation von Software erforderlich. Für die beiden Videokonferenzen benötigen Sie einen Webbrowser, eine Webcam und ein Headset für die Sprachübertragung und Tonausgabe. Weitere Installationen sind nicht erforderlich. Sie erhalten im Vorfeld genaue technische Hinweise und bei Bedarf Unterstützung. Die Anwesenheit bei den beiden Videokonferenzen am 1.10. und 17.12, jeweils 19.30 – 20.30 Uhr wird vorausgesetzt.
39 Unterrichtseinheiten
L-382470 | Moodle-Plattform
1.10., 17.12., Mo, 19:30–20:30 Uhr | 159 € |
Anne Haase